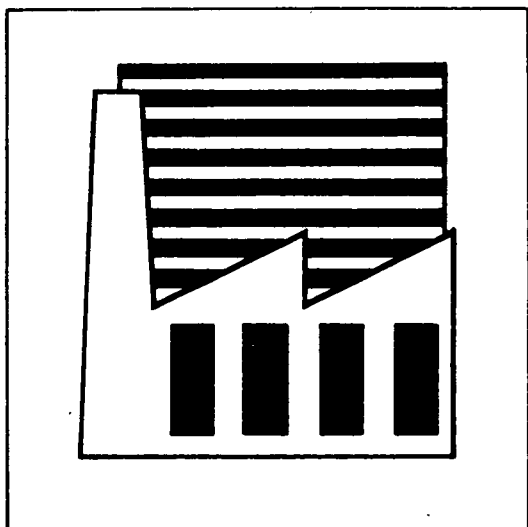


Statistisches Bundesamt

Unternehmen und Arbeitsstätten



Fachserie **2**

Reihe 1.S.3

Kostenstruktur im Handwerk
in den neuen Ländern und Berlin-Ost

1992

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv
09-14695

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden,
Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/3 36 53

Erscheinungsfolge: einmalig

Erschienen im Mai 1995

Preis: DM 19,80

Bestellnummer: 2020193-92900

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
Textteil	
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen	
1.1 Rechtsgrundlage, Periodizität, Erhebungsbereiche	6
1.2 Erhebungszweck	6
1.3 Abgrenzung des Erhebungsbereichs, der Erhebungseinheit, der Erhebungsmerkmale	7
1.4 Erhebungs- und Auswahlverfahren	7
1.5 Vergleich der Stichprobe mit der Grundgesamtheit	8
1.6 Durchführung und Aufbereitung der Erhebung	8
1.7 Gruppierung der Unternehmen, Darstellung der Ergebnisse	8
2 Aufbau und Inhalt der Tabellen	
2.1 Erfaßte Unternehmen, Umsatz, Gesamt- und Nettoleistung	9
2.2 Kosten	10
2.3 Beschäftigte und Personalkosten je Unternehmen	11
Tabellenteil (nicht hochgerechnete Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftszweige und Gewerbezeige nach Größenklassen)	
1 Unternehmen nach der Gesamtleistung und nach Wirtschaftszweigen	
1.1 Erfaßte Unternehmen, Umsatz, Gesamt- und Nettoleistung 1992	12
1.2 Kosten 1992	26
1.3 Beschäftigte und Personalkosten 1992 je Unternehmen	40
2 Unternehmen nach der Gesamtleistung und nach Gewerbezeigen	
2.1 Erfaßte Unternehmen, Umsatz, Gesamt- und Nettoleistung 1992	48
2.2 Kosten 1992	56
2.3 Beschäftigte und Personalkosten 1992 je Unternehmen	64
3 Unternehmen nach der Zahl der Beschäftigten und nach Gewerbezeigen	
3.1 Erfaßte Unternehmen, Umsatz, Gesamt- und Nettoleistung 1992	70
3.2 Kosten 1992	84
3.3 Beschäftigte und Personalkosten 1992 je Unternehmen	98
4 Unternehmen mit überwiegend Handel nach der Gesamtleistung und nach Wirtschaftszweigen	
4.1 Erfaßte Unternehmen, Umsatz, Gesamt- und Nettoleistung 1992	106
4.2 Kosten 1992	108
4.3 Beschäftigte und Personalkosten 1992 je Unternehmen	110

Anhang

1	Formular für einen Betriebsvergleich	112
2	Erhebungsunterlagen	
2.1	Erhebungsvordruck	114
2.2	Erläuterungen zum Erhebungsvordruck	118
3	Verzeichnis der Gewerbe nach Anlage A der Handwerksordnung für die Kostenstrukturstatistik im Handwerk 1992 (Gewerbezugsystematik)	120
4	Umsteigeschlüssel	
4.1	Wirtschaftszweigsystematik - Gewerbezugsystematik	121
4.2	Gewerbezugsystematik - Wirtschaftszweigsystematik	122
5	Gesetz über Kostenstrukturstatistik	123
	Angaben für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie Berlin-Ost.	

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist
- = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Abkürzungen

- a.n.g. = anderweitig nicht genannt
- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- BStBl. = Bundessteuerblatt
- DDR = Deutsche Demokratische Republik
- EDV = Elektronische Datenverarbeitung
- GBI. = Gesetzblatt
- o.a.S. = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- RVO = Reichsversicherungsordnung
- u.dgl. = und dergleichen
- v.H. = von/vom Hundert

Abweichungen durch Runden der Zahlen

Vorbemerkung

Mit diesem Bericht werden die Ergebnisse der Kostenstrukturstatistik im Handwerk 1992 für ausgewählte Wirtschaftszweige und Gewerbezüge für die neuen Länder und Berlin-Ost vorgelegt. Es handelt sich um nicht hochgerechnete Ergebnisse, da eine Hochschätzung der erhobenen Daten auf die Gesamtheit aller Handwerksunternehmen mangels eines einschlägigen und aktuellen Hochrechnungsrahmens nicht möglich ist.

Im ersten Abschnitt wird ein allgemeiner Überblick über die Grundlagen und Methoden dieser Statistik gegeben. Der zweite Abschnitt enthält umfassende Erläuterungen zum Aufbau und Inhalt der Tabellen. Da die ausgewiesenen Tatbestände auf das allgemeine Frageprogramm der Kostenstrukturstatistik ausgerichtet sind, bieten sich Vergleichsmöglichkeiten nicht nur mit den Ergebnissen des vorherigen Berichtszeitraumes, des Jahres 1991 an, sondern auch mit den Ergebnissen der alten Länder, die zuletzt für das Berichtsjahr 1990 in derselben Fachserie veröffentlicht wurden, sowie mit Ergebnissen anderer Erhebungsbereiche.

Der Tabellenteil bildet den Hauptteil der Veröffentlichung; als Anhang sind beigelegt Formblätter für einen Betriebsvergleich, die Erhebungsunterlagen, ein Verzeichnis der Gewerbe nach Anlage A der Handwerksordnung (Gewerbezugsystematik), ein Umsteigeschlüssel von der Systematik der Wirtschaftszweige auf die Gewerbezugsystematik und umgekehrt sowie das Gesetz über Kostenstrukturstatistik.

Die Rücklaufquote war in den einzelnen Gewerbezügen bzw. Wirtschaftsklassen unterschiedlich, sie lag im Durchschnitt bei 21,8 %. Von den rd. 4 820 ausgefüllten Erhebungsvordrucken konnten vier Fünftel in die Ergebnisermittlung einbezogen werden. Auch an dieser Stelle danken wir nochmals allen Kammern und Berufsorganisationen sowie vor allem den Inhaberinnen und Inhabern der Unternehmen für ihre Mithilfe und Auskunftsbereitschaft.

Diese Veröffentlichung wurde im Arbeitsbereich „Deutsche Einheit, Osteuropa (DEO)“ von Herrn Schenke und Mitarbeiterinnen sowie in der Abteilung „Preise, Löhne, Dienstleistungen“ von Oberregierungsrat Dr. Wittmann und Mitarbeitern/innen bearbeitet.

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen

1.1 Rechtsgrundlage, Periodizität

Erhebungsbereiche

Die Kostenstrukturerhebungen werden angeordnet durch das Gesetz über Kostenstrukturstatistik in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-3, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 6 der Verordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I, S. 846) und die Verordnung zum Gesetz über Kostenstrukturstatistik vom 13. Oktober 1994 (BGBl. I S. 2971) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378). Sie finden in den einzelnen Erhebungsbereichen in einem vierjährigen Turnus statt. Bisher wurden für folgende Bereiche und Berichtsjahre Kostenstrukturerhebungen durchgeführt:

Industrie (einschl. Energiewirtschaft und Wasserversorgung), Handwerk, Wirtschafts- und Unternehmensberatung¹⁾, Heilpraktikerpraxen¹⁾, Unternehmen der Designer²⁾ sowie Praxen der Psychologen²⁾:

1958, 1962, 1966, 1970, 1974³⁾, 1978, 1982, 1986, 1990

Verkehrsgewerbe, Freie Berufe:

1959, 1963, 1967, 1971, 1975, 1979, 1983, 1987, 1991

Großhandel, Verlage, Handelsvertreter und Handelsmakler:

1960, 1964, 1968, 1972, 1976⁴⁾, 1980, 1984, 1988, 1992

Einzelhandel, Gastgewerbe:

1961, 1965, 1969, 1973, 1977, 1981, 1985, 1989

Aufgrund der Anlage II, Kapitel XVIII Abschnitt III des Einigungsvertrages vom 31. August 1990 in Verbindung mit Artikel 1 des Gesetzes vom 23. September 1990 (BGBl. II S. 885, 1234) wurden für das 2. Halbjahr 1990 Kostenstrukturen in den meisten Wirtschaftszweigen der neuen Bundesländer erhoben⁵⁾.

1) Zum ersten Mal für das Berichtsjahr 1986.

2) Zum ersten Mal für das Berichtsjahr 1990.

3) Für die Industrie (einschließlich Energiewirtschaft und Wasserversorgung) wurden im Rahmen dieser Statistik letztmalig Ergebnisse für 1974 erstellt, da gemäß Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe vom 6. November 1975 (BGBl. I S. 2779) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) ab 1975 im Produzierenden Gewerbe jährliche repräsentative Kostenstrukturerhebungen durchgeführt werden (siehe Fachserie 4, Reihen 4.3.1, 4.3.2, 4.3.3, 5.3 und 6.1).

4) Für Verlage, die Zeitungen oder Zeitschriften verlegen, wurde der vierjährige Turnus durch das Gesetz über eine Pressestatistik vom 1. April 1975 (BGBl. I S. 777) ab 1976 auf einen zweijährlichen Turnus verkürzt. Die Ergebnisse werden jeweils in der Fachserie 11, Reihe 5 veröffentlicht und ab Berichtsjahr 1988 auch in der Fachserie 2, Reihe 1.2.1 abgedruckt.

5) Die Ergebnisse aus diesen Erhebungen wurden teilweise veröffentlicht, und zwar in sogenannten Arbeitsunterlagen des Statistischen Bundesamtes: Kostenstrukturstatistik im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) im Gebiet der ehemaligen DDR, Kostenstrukturstatistik des Baugewerbes im Gebiet der ehemaligen DDR und Kostenstrukturstatistik des

Durch die Statistikanpassungsverordnung (StatAV) vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) ist aufgrund des Artikels 3 in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe für die Bereiche Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe sowie Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung die Anzahl der zu befragenden Einheiten für die jährlichen Kostenstrukturerhebungen mit Auskunftspflicht erhöht worden, um diese Erhebung in den neuen Ländern ebenfalls durchführen zu können. Darüber hinaus wurden aufgrund des Artikels 6 der StatAV in Verbindung mit dem Gesetz über Kostenstrukturstatistik in den übrigen Erhebungsbereichen der neuen Bundesländer für 1991 und 1992 jährliche Kostenstrukturerhebungen auf freiwilliger Grundlage durchgeführt. Für diese Berichtsjahre ist für alle genannten Erhebungsbereiche eine höhere Anzahl der einzubeziehenden Unternehmen festgelegt. Ab Berichtsjahr 1993 gelten für die drei Erhebungsbereiche des Produzierenden Gewerbes für die gesamte Bundesrepublik Deutschland neue Stichprobenhöchstgrenzen, während für die übrigen Erhebungsbereiche ab Berichtsjahr 1993 wieder der in § 5 des Gesetzes über Kostenstrukturstatistik vorgeschriebene Erfassungsgrad von 5 v.H. aller Unternehmen der gesamten Bundesrepublik Deutschland gilt. Die Ergebnisse werden in den Fachserien 2 und 4 veröffentlicht⁶⁾.

1.2 Erhebungszweck

Aufgabe der Kostenstrukturstatistik ist es, die von den Unternehmen erwirtschaftete Gesamtleistung und den Leistungsaufwand in tiefer Gliederung darzustellen. Sie ist damit eine Ergänzung jener Statistiken, deren primäres Ziel es ist, das Ergebnis der Wirtschaftstätigkeit (Produktion, Umsatz usw.) zu messen.

Angaben über die Kostenstruktur und über die Entwicklung der Kostenrelationen liefern den Ressorts und staatlichen Stellen wertvolle Anhaltspunkte für die Beurteilung wirtschaftspolitischer Fragen, wie z.B. die wirtschaftliche Lage von kleineren und mittleren Unternehmen oder die Gestaltung administrierter Preise.

Außerdem bildet die Kostenstrukturstatistik zusammen mit Umsatzstatistiken eine unentbehrliche Grundlage für die Berechnung der Entstehung des Sozialprodukts nach Wirtschaftszweigen im

Handwerks im Gebiet der ehemaligen DDR, jeweils im 2. Halbjahr 1990. Diese Arbeitsunterlagen sind direkt über das Statistische Bundesamt zu beziehen.

6) Die Ergebnisse für das Berichtsjahr 1991 sind in der Fachserie 2 Unternehmen und Arbeitsstätten in der Reihe 1.S.1 Kostenstruktur der Dienstleistungsunternehmen in den neuen Ländern und Berlin-Ost, in der Reihe 1.S.2 Kostenstruktur im Groß- und Einzelhandel sowie im Gastgewerbe in den neuen Ländern und Berlin-Ost sowie in der Reihe 1.S.3 Kostenstruktur im Handwerk in den neuen Ländern und Berlin-Ost veröffentlicht worden. Für die Bereiche Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehr sind die Ergebnisse für 1991 in der Fachserie 2, Reihe 1.5.1, für den gewerblichen Güterkraftverkehr in der Reihe 1.5.2 sowie für Ärzte und Zahnärzte in der Reihe 1.6.1 enthalten. Die Ergebnisse für die einzelnen Bereiche des Produzierenden Gewerbes für die Berichtsjahre 1991 und 1992 wurden jeweils in der Fachserie 4 Produzierendes Gewerbe, Reihen 4.3.1, 4.3.2 und 4.3.3 publiziert. Mittlerweile liegen auch die Ergebnisse der Kostenstrukturstatistiken der Dienstleistungs- und Verkehrsunternehmen für das Jahr 1992 in den neuen Ländern und Berlin-Ost in der Fachserie 2, Reihe 1.S.1 vor.

Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Sozialprodukts- bzw. Volkseinkommenszahlen und von ihnen abgeleitete Produktivitätsmeßziffern werden für viele Zwecke der staatlichen Wirtschafts-, Finanz- und Sozialpolitik gebraucht. Sie dienen außerdem internationalen Organisationen als allgemeiner Maßstab für Vergleiche der wirtschaftlichen Lage und Entwicklung ihrer Mitgliedsländer.

Nicht zuletzt die **Wirtschaft** selbst kann eine Reihe von Erkenntnissen aus den Ergebnissen der Kostenstrukturstatistik gewinnen. Angaben über die Struktur der Kosten und die Bedeutung der einzelnen Kostenarten in den verschiedenen Zweigen und Unternehmensgrößen sind nicht nur für die Wirtschaftsprüfung, die Steuer- und Unternehmensberatung, die Kreditwirtschaft, die Kammern und Wirtschaftsverbände von Nutzen, sondern können insbesondere auch den einzelnen Unternehmen Anhaltspunkte für die Überprüfung der eigenen Kostensituation und der Wirtschaftlichkeit des Unternehmens geben. Um diese Aufgabe zu erleichtern, werden die Ergebnisse sehr detailliert nach Wirtschaftszweigen und nach Größenklassen aufgliedert.

Abschließend sei noch erwähnt, daß Unterlagen über die Kostenstruktur auch für die wirtschaftswissenschaftliche Theorie, die empirische Wirtschaftsforschung, die Ausbildung und die berufliche Fortbildung von Bedeutung sind.

1.3 Abgrenzung des Erhebungsbereichs, der Erhebungseinheit, der Erhebungsmerkmale

Zum **Erhebungsbereich Handwerk** zählen die in die Handwerksrolle eingetragenen Unternehmen einschließlich jener, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt nicht in der handwerklichen Leistungserstellung, sondern in anderen Tätigkeiten, wie z.B. im Handel, liegt.

Wegen zu geringer Grundgesamtheiten wurden aber einige Wirtschafts- bzw. Gewerbegebiete nicht in die Erhebung einbezogen. Im übrigen werden in dem vorliegenden Ergebnisbericht nicht alle in die Erhebungen einbezogenen Wirtschafts- bzw. Gewerbegebiete nachgewiesen. Dies ist darin begründet, daß die Kostenstrukturstatistik eine freiwillige Statistik ist, so daß in dem einen oder anderen Bereich die Rücklaufquote so gering war, daß aus methodischen Gründen und/oder Geheimhaltungsvorbehalten ein Nachweis von Ergebnissen für diesen Bereich nicht zulässig war.

Erhebungseinheit ist das Gesamtunternehmen als die kleinste rechtlich selbständige Einheit einschließlich aller Verkaufsstellen und Nebenbetriebe. Dagegen bleiben Niederlassungen im Außengebiet im Sinne des Umsatzsteuergesetzes 1980 vom 26. November 1979 (BGBl. 1 S. 1953) sowie land- und forstwirtschaftliche Arbeitsstätten unberücksichtigt.

Unter den **Erhebungsmerkmalen** nehmen die Kosten den größten Raum ein. Erfasst werden die anfallenden Kosten nach Kostenarten, also Materialaufwand, Fremdleistungen, Personalkosten, Abschreibungen, Mieten und Pachten, Kosten für Kraftfahrzeughaltung, Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge, Fremdkapitalzinsen, Versicherungsbeiträge und sonstige betriebliche Kosten. Weitere wesentliche Erhebungstatbestände sind der Umsatz und ausgewählte Posten der Bilanz (Sachanlagen und Vorräte). Die als Bezugsgrundlage für die Kosten dienende Gesamtleistung ergibt sich aus dem Umsatz

ohne Umsatzsteuer und der Veränderung der bewerteten Bestände an Halb- und Fertigerzeugnissen sowie den sogenannten anderen aktivierten Eigenleistungen. Außerdem enthalten die Erhebungsbogen eine Reihe allgemeiner Fragen, wie ausgeübte Tätigkeiten, Gewerbegebiet, Rechtsform sowie tätige Personen. Diese Angaben dienen vor allem der statistischen Zuordnung der Unternehmen, zur Bildung wichtiger Beziehungszahlen (z.B. Gesamtleistung je Beschäftigten) und zur Überprüfung der Plausibilität einiger Angaben.

1.4 Erhebungs- und Auswahlverfahren

Die Kostenstrukturstatistik wird im Statistischen Bundesamt durchgeführt, ist also eine zentrale Statistik (§ 7 des Gesetzes über Kostenstrukturstatistik). Im Gegensatz zu den meisten anderen amtlichen Statistiken ist damit das Statistische Bundesamt für Vorbereitung, Erhebung, Aufbereitung und Veröffentlichung allein verantwortlich. Es wählt die einzubeziehenden Unternehmen aus, versendet die Erhebungsunterlagen, bearbeitet die eingehenden Meldungen und Erhebungsvordrucke, erstellt und veröffentlicht die Ergebnisse.

Die Erhebungen werden auf repräsentativer und freiwilliger Grundlage durchgeführt. Der im Gesetz über Kostenstrukturstatistik vorgeschriebene Repräsentationsgrad von 5 Prozent aller Unternehmen und sonstigen Arbeitsstätten bezieht sich auf den in § 1 dieses Gesetzes definierten Erhebungsbereich als Ganzes. Dieser Erfassungsgrad variiert je nach den fachlichen Erfordernissen in den einzelnen Wirtschafts- und Unternehmensgrößenklassen. In Bereichen mit uneinheitlicher Kostenstruktur müssen mehr Unternehmen erfaßt werden als in Bereichen mit überwiegend einheitlicher Kostenzusammensetzung.

Der Erfassungsgrad wurde für die Erhebungen in den neuen Ländern für die Berichtsjahre 1991 und 1992 auf maximal 10 Prozent erhöht (Artikel 6 § 5a Absatz 1 der Statistikanpassungsverordnung). Damit sollte den Umstrukturierungsprozessen in den Jahren ab 1990 Rechnung getragen werden.

Da die Beteiligung freiwillig ist und sich erfahrungsgemäß nur ein Teil der angeschriebenen Unternehmen an der Erhebung beteiligt, muß dieses im Auswahlplan durch eine entsprechend höhere Zahl von anzuschreibenden Unternehmen berücksichtigt werden. Dabei muß die Auswahlquote um so höher sein, je älter und/oder unzuverlässiger das verwendete Adressenmaterial ist.

Für die Kostenstrukturstatistik im Handwerk 1992 konnte nicht auf aktuelle Anschriften einer Großzählung zurückgegriffen werden. Eine Handwerkszählung wird im Jahre 1995 durchgeführt und damit zum ersten Mal in den neuen Ländern. Daher wurde aus der Kartei für das Verarbeitende Gewerbe und für das Baugewerbe eine Stichprobe aus denjenigen Unternehmen gezogen, die im Rahmen der laufenden Handwerksberichterstattung (HwB) erfaßt sind und weniger als 20 Beschäftigte aufweisen. Für den verbleibenden Teil des Handwerks wurden die Adressen der Handwerksunternehmen aus der Handwerksrolle von den Handwerkskammern zur Verfügung gestellt. Aus den Kammeradressen konnten mangels Informationen über stichprobenrelevante Kriterien, wie etwa Umsatz oder Beschäftigte, keine Teilerhebungen durchgeführt werden. Sie wurden deshalb total angeschrieben.

1.5 Vergleich der Stichprobe mit der Grundgesamtheit

Um eine Aussage über den Grad der erfaßten Unternehmen treffen zu können, werden üblicherweise die Ergebnisse der Kostenstrukturstatistik den Ergebnissen einer einschlägigen und aktuellen Totalstatistik gegenübergestellt und nach Möglichkeit hochgerechnet. Eine solche Totalstatistik fehlt im vorliegenden Fall. Deshalb können weder hinreichend aussagefähige Erfassungsgrade ermittelt, noch kann eine annähernd genaue Hochschätzung der erhobenen Daten vorgenommen werden.

1.6 Durchführung und Aufbereitung der Erhebung

Die Erhebung wurde durch die Versendung der Erhebungsunterlagen vom Statistischen Bundesamt im Mai/Juni 1993 begonnen. Es wurden 22 100 Handwerksunternehmen - mit Ausnahme der Handwerksunternehmen im Produzierenden Gewerbe mit 20 und mehr Beschäftigten - angeschrieben, von denen 4 820 einen ausgefüllten Erhebungsvordruck zurücksandten. Von diesen konnten allerdings nur vier Fünftel für die Ergebniserstellung verwendet werden.

Bei der Bewertung des Umfangs der einbezogenen Unternehmen ist zu berücksichtigen, daß viele Erhebungsunterlagen wegen ungenauer, unvollständiger oder veralteter Anschriften nicht zustellbar waren. Eine Reihe von Befragten hatte inzwischen die Geschäftstätigkeit eingestellt. Andere Befragte hatten erst im Laufe des Jahres ihre Handwerkstätigkeit aufgenommen. In die vorliegenden Ergebnisse sind nur Unternehmen mit einer Geschäftstätigkeit von 10 - 12 Monaten einbezogen worden.

Eine Anzahl von Unternehmen äußerte schriftlich oder telefonisch, daß ihr wirtschaftlicher Schwerpunkt nicht im Handwerk bzw. im Handwerk mit Handel lag, weitere Unternehmen sandten Erhebungsbogen zurück, die für die Ergebniserstellung nicht verwendet werden konnten. Es handelt sich zumeist um Fragebogen, bei denen im Rahmen der Bearbeitung ebenfalls festgestellt wurde, daß die entsprechenden Unternehmen einen anderen wirtschaftlichen Schwerpunkt hatten, oder bei denen trotz Rückfrage eine befriedigende Klärung von Zweifelsfragen nicht möglich war bzw. die Rückfrage unbeantwortet blieb.

Von den in die Aufbereitung einbezogenen Erhebungsvordrucken mußten einige bei der Erstellung der vorliegenden Ergebnisse nach **Größenklassen** unberücksichtigt bleiben, da die Anzahl der Meldungen für diese tiefe Untergliederung nicht ausreichte. Die Ergebnisse für die Handwerksunternehmen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe mit 20 und mehr Beschäftigten, die aufgrund des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe erhoben wurden, werden ebenfalls in diesem Bericht mit dargestellt, so daß die nachgewiesenen Ergebnisse sich aus insgesamt 6 542 Meldungen von Handwerksunternehmen zusammensetzen.

1.7 Gruppierung der Unternehmen, Darstellung der Ergebnisse

Grundsätzlich wurden alle erfaßten Unternehmen sowohl nach Wirtschaftsklassen der „Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979“ gruppiert als auch nach Gewerbebezügen in Anlehnung an das „Verzeichnis der Gewerbe, die als Handwerk betrieben werden können“ (Anlage A der Handwerksordnung (HWO) vom 28.12.1965, BGBl. III 7110-1 zum Stand 9.12.1991, im folgenden kurz Gewerbebezugsystematik genannt), gegliedert. Die Zuordnung erfolgte nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt, wobei die Wertschöpfung, aber auch die Höhe des Umsatzes oder die Selbsteinschätzung des Unternehmens als Zuordnungskriterien galten.

In den Ergebnistabellen ist neben den entsprechenden Bezeichnungen der Wirtschafts-/Gewerbebezüge auch die zugehörige Nummer der einschlägigen Systematik den jeweiligen Ergebnissen vorangestellt.

In den Fällen, bei denen der wirtschaftliche Schwerpunkt im Handel lag, wurden die Unternehmen den betreffenden Wirtschaftszweigen zugeordnet. Als Beispiele hierzu seien genannt:

438 11 Handwerksunternehmen mit überwiegend Einzelhandel mit Kraftwagen

4 395 Handwerksunternehmen mit überwiegend Einzelhandel mit Uhren; Edelmetallwaren, Schmuck.

Darstellung der Ergebnisse

Kriterium der Größenklassengliederung Gruppierung	Darstellungsbereich	Alle erfaßten Handwerksunternehmen ohne solche mit überwiegender Handelstätigkeit		Alle erfaßten Handwerksunternehmen mit überwiegender Handelstätigkeit
		Gesamtleistung	Beschäftigtenzahl	Gesamtleistung
Systematik der Wirtschaftszweige		Tabellen 1.1 - 1.3	X	Tabellen 4.1 - 4.3
Gewerbe-zweig-systematik		Tabellen 2.1 - 2.3	Tabellen 3.1 - 3.3	X

Wie der vorstehenden Übersicht zu entnehmen ist, werden die Ergebnisse nach Wirtschaftszweigen in der Gliederung nach Gesamtleistungsgrößenklassen⁷⁾ nachgewiesen. Aufgrund der Nachfrage der Konsumenten dieser Statistik werden die Ergebnisse zusätzlich nach Gewerbebezweigen angeboten, und zwar sowohl nach der Gesamtleistung als auch nach der Zahl der Beschäftigten. Auf die Darstellung der Ergebnisse nach Wirtschaftsklassen in der Gliederung nach Beschäftigten wurde ebenso verzichtet wie auf jene Handwerksunternehmen, die im Schwerpunkt dem Handel zuzuordnen sind, weil dies den Rahmen dieser Veröffentlichung gesprengt hätte.

Wie unter 1.5 bereits dargelegt, mußte aus methodischen Gründen eine Hochschätzung der erhobenen Daten unterbleiben. Es ist deshalb zu beachten, daß nur die durchschnittliche Kostenstruktur der Unternehmen der nachgewiesenen Wirtschaftszweige und Gewerbebezweige nach Größenklassen dargestellt werden kann. Der vorliegende Bericht liefert also weder Angaben über die tatsächliche Besetzung der verschiedenen Größenklassen in der Grundgesamtheit noch Angaben über die Durchschnittsumsätze aller Unternehmen einer jeweiligen Teil- oder Grundgesamtheit.

Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu beachten, daß die Erhebungsbogen der Kostenstrukturstatistik mit den Vordrucken der Kostenstrukturerhebung, die aufgrund des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe jährlich auf repräsentativer Grundlage mit Auskunftspflicht bei Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten⁸⁾ durchgeführt wird, abgestimmt wurden. Diese Angleichung verhindert Doppelbefragungen und verringert somit die Belastung der Befragten durch die amtliche Statistik. Die Angleichung bewirkt darüber hinaus, daß die Ergebnisse bei den völlig unabhängig voneinander durchgeführten Statistiken in einem einzigen Tabellenprogramm nachgewiesen werden können. Allerdings ist auf Einschränkungen hinsichtlich des Aussagewertes der Daten, die sich auf Beschäftigte beziehen, aufmerksam zu machen. Während nämlich grundsätzlich die Teilzeitbeschäftigten von den Befragten auf Vollzeitbeschäftigte umgerechnet wurden, war dies bei den Ergebnissen für Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes und des Baugewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten leider nicht möglich, da bei der Erhebung der „Tätigen Personen“ nicht zwischen Voll- und Teilzeitbeschäftigten unterschieden wird. Deshalb mußte jede im Unternehmen tätige Person als ein Beschäftigter/eine Beschäftigte gezählt werden.

2 Aufbau und Inhalt der Tabellen

Im folgenden Abschnitt werden der Aufbau der Ergebnistabellen und insbesondere die Begriffe in den Tabellenköpfen erläutert. Die Ergebnisse werden zum Teil als absolute Zahlen, zum Teil als Verhältniszahlen, und zwar als Gliederungszahlen (Prozentzahlen) bzw. Beziehungszahlen (je Beschäftigten), dargestellt. Die in DM ausgewiesenen Werte sind jeweils in 1 000 DM dargestellt und auf eine Nachkommastelle gerundet. Im übrigen ist zu beachten, daß die einzelne Zahl auf die kleinste zur

Darstellung gelangende Einheit gerundet ist, so daß kleine Differenzen in den Summen auftreten können.

Bei der Darstellung nach der Wirtschaftszweigsystematik sind die einzelnen Zweige nach der Reihenfolge der „Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979“ aufgeführt; beim Ausweis der Ergebnisse nach der Gewerbebezweigsystematik wird hingegen der dort aufgeführten Gruppengliederung gefolgt. Zunächst werden die Unternehmen nach der Gesamtleistung gruppiert, anschließend nach Beschäftigtengrößenklassen. Es folgt die Darstellung der „Unternehmen mit überwiegend Handel“ nach der Gesamtleistung.

2.1 Erfaßte Unternehmen, Umsatz, Gesamt- und Nettoleistung

Zunächst wird in den Tabellen 1.1, 2.1, 3.1, 4.1 die Anzahl der Unternehmen sowie der Beschäftigten nach Wirtschaftszweigen bzw. Gewerbebezweigen und Größenklassen angegeben, anschließend wird der ausgewiesene Umsatz einschließlich und ohne Umsatzsteuer dargestellt. Es handelt sich hierbei um den wirtschaftlichen Umsatz, der den Gesamtbetrag der im Geschäftsjahr abgerechneten betrieblichen Lieferungen und sonstigen Leistungen ohne Berücksichtigung des Zahlungseingangs umfaßt. Erlösschmälerungen wie Preisnachlässe, Rabatte sowie Jahresrückvergütungen, Boni, Retouren u. dgl. sowie Skonti sollten abgesetzt werden. Der Eigenverbrauch ist im wirtschaftlichen Umsatz eingeschlossen. Nicht enthalten sind durchlaufende Posten, Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie als außerordentlich und betriebsfremd anzusehende Erträge.

Der hier dargestellte Umsatz vermittelt in seiner Aufgliederung wesentliche Erkenntnisse über die Aufgaben und Tätigkeiten dieses Wirtschaftsbereichs. Zum Handwerksumsatz zählen Umsatz von selbsthergestellten oder bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen und von sonstigen handwerklichen Leistungen wie Reparaturen, Installationen, Montagen sowie sonstigen Dienstleistungen einschließlich Lohnarbeiten für fremde Betriebe.

Beim Handelsumsatz (Verkauf von fertig bezogenen Waren) waren auch geringfügige handwerkliche Leistungen einzubringen, sofern diese mit dem Absatz der Handelsware verbunden sind (z.B. das Anschließen von elektrischen Geräten an vorhandene Leitungen oder das geringfügige Ändern von Kleidungsstücken nach den Maßen des Käufers beim Kauf von Fertigungsgüter).

Ebenfalls dem Handelsumsatz wird der Umsatz aus Gaststätten zugerechnet.

Zum übrigen Umsatz rechnen Einnahmen aus nichthandwerklichen Leistungen, wie Entgelte aus Vermietung und Verpachtung betrieblicher Anlagen und Einrichtungen (z.B. Lagermieten), aus Lohnfahren, Gutachtertätigkeit oder Vermittlung.

Die Gesamtleistung entspricht der Summe des wirtschaftlichen Umsatzes ohne Umsatzsteuer und der Veränderung der Bestände an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen. Hinzugerechnet wurden ggf. auch andere im Geschäftsjahr 1992 aktivierte Eigenleistungen.

Die Nettoleistung ergibt sich, wenn von der Gesamtleistung sowohl der Materialaufwand, der sich aus den Roh-, Hilfs- und Be-

7) Zur Definition der Gesamtleistung siehe Punkt 2.1

8) Beschäftigte sind alle im Unternehmen tätigen Personen, also einschließlich tätige Inhaber/innen, Mitinhaber/innen und ohne Entgelt tätige Familienangehörige.

triebsstoffen einerseits und den Handelswaren andererseits zusammensetzt, als auch die je nach Wirtschaftszweig stark differierenden Aufwendungen für Lohnarbeiten, die von fremden Unternehmen ausgeführt wurden, abgesetzt werden.

In den Tabellen werden die Gesamtleistung und die Nettoleistung jeweils bezogen auf das Unternehmen und auf die Beschäftigten, die in den Unternehmen tätig waren.

Zu diesen Beschäftigten zählen sowohl die tätigen (Mit-) Inhaber/innen und die ohne Entgelt mithelfenden Familienangehörigen als auch die übrigen im Unternehmen tätigen Personen. Diese wiederum umfassen sowohl die Vollzeit- als auch die Teilzeitbeschäftigten. Vollzeitbeschäftigte sind Personen, die während der vollen, im befragten Unternehmen üblichen Arbeitszeit tätig sind; Teilzeitbeschäftigte hingegen sind Personen, die dauernd oder als Aushilfskräfte stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen beschäftigt sind.

Die Teilzeitbeschäftigten wurden von den Befragten nach einem bestimmten Schlüssel in Vollzeitbeschäftigte umgerechnet.

Am Schluß dieser Tabelle wird die sog. **Nettoquote** ausgewiesen. Sie gibt das Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung an.

2.2 Kosten

Die **Kosten** nach Kostenarten werden in Prozent der Gesamtleistung in den Tabellen 1.2, 2.2, 3.2 und 4.2 dargestellt. Als Kosten waren die auf das Geschäftsjahr 1992 entfallenden Beträge ohne Berücksichtigung der Zahlungsvorgänge anzugeben. Nachzahlungen für vorhergehende und Vorauszahlungen für spätere Geschäftsjahre waren daher in den Zahlenangaben des Erhebungsbogens nicht zu berücksichtigen. Kosten für land- und forstwirtschaftliche Tätigkeiten sowie als außerordentlich und betriebsfremd anzusehende Aufwendungen waren ebenfalls nicht mit aufzuführen.

Der **Materialaufwand** umfaßt den gesamten Materialverbrauch zum Verkauf von Waren (auch im Kommissionsgeschäft) bzw. für die Produktion von Halb- und Fertigerzeugnissen sowie zur Be- und Verarbeitung von Gütern einschließlich des Materialaufwandes für Lohnbearbeitung und -verarbeitung fremden beige-stellten Materials. Zum einen werden die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und zum anderen für bezogene Waren separat dargestellt und außerdem die im Materialaufwand enthaltenen Energiekosten wie z.B. Brennstoffe, Strom, Gas usw. Die Bewertung des Materialaufwandes sollte zu Einstandspreisen (Einkaufspreise zuzüglich Beschaffungskosten wie Fracht, Anfuhr, Zoll, Verbrauchsteuer, Verpackungskosten und dergleichen abzüglich Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen u.dgl. sowie erzielte Skonti) vorgenommen werden.

Zu den **Fremdleistungen** gehören hier die Lohnarbeiten durch fremde Betriebe (Entgelt für die Bearbeitung oder Verarbeitung von beige-stelltem Material durch fremde Unternehmen), die Nachunternehmerleistungen sowie die Instandhaltungs- und Reparaturkosten für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außenanlagen, Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl. In den ausgewiesenen Werten sind auch die Instandhaltungs- und Reparaturkosten für Kraftfahrzeuge eingeschlossen.

Als **Personalkosten** werden Löhne und Gehälter (einschließlich Vergütungen an Auszubildende), gesetzliche sowie übrige Sozialkosten ausgewiesen.

Die **Löhne und Gehälter** stellen die Brutto- und Sachbezüge dar, d.h. vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen, aber ohne Arbeitgeberanteile. Der Arbeitgeberanteil war nicht hier, sondern bei den gesetzlichen Sozialkosten zu melden. Entgelte für tätige Inhaber/innen und tätige Mitinhaber/innen sowie für mithelfende Familienangehörige waren nur dann zu berücksichtigen, wenn ein vertragliches Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis zum erfaßten Unternehmen bestand. Einzubeziehen waren auch Teilzeitbeschäftigte und Aushilfskräfte, ferner Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Personen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nicht-selbständiger Arbeit angesehen werden. Die Einbeziehung weiterer betrieblicher Aufwendungen zu den Löhnen und Gehältern ist aus den „Erläuterungen zum Erhebungsvordruck“ zu ersehen, die sich im Anhang befinden.

Die **gesetzlichen Sozialkosten** umfassen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, die sich aus Beiträgen zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung zusammensetzen, außerdem die Berufsgenossenschaftsbeiträge und die Winterbau-Umlage; letztere nur, wenn eine Beitragspflicht der befragten Unternehmen zu den Sozialkassen des Baugewerbes besteht.

Bei den **übrigen Sozialkosten** handelt es sich um Sozialaufwendungen, die auf tariflicher, betriebs- und branchenüblicher Grundlage beruhen bzw. freiwillig gewährt werden (siehe „Erläuterungen zum Erhebungsvordruck“ im Anhang).

Die **Abschreibungen** umfassen die steuerlichen Abschreibungen auf Sachanlagen, wie z.B. auf betrieblich genutzte Bauten auf eigenen und fremden Grundstücken, auf Anlagen einschließlich Anlagen im Bau, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie geringwertige Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 Einkommensteuergesetz. Unter letzteren werden die in einem Geschäftsjahr angeschafften und ohne Berücksichtigung einer längeren Nutzungsdauer voll abgeschrieben Güter bis zum jeweiligen Anschaffungspreis von 800 DM (ohne Mehrwertsteuer) verstanden.

Innerhalb der **Mieten und Pachten** ist die Miete für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume der wichtigste Posten, wozu auch Beträge für betrieblich genutzte Lagerräume und Garagen, aber nicht für betriebsfremd genutzte Räume gehören. Ferner sind in dieser Kostenart die Grundstückspachten, die Mieten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte u.dgl. einschließlich Kosten für Leasing sowie die Pacht für das Unternehmen miteinfaßt.

In den **Steuern, Gebühren und öffentlichen Beiträgen** sind drei unterschiedliche Kostenarten zusammengefaßt. Die Steuern, soweit sie Kosten sind, umfassen die Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag, Kraftfahrzeugsteuer, Grundsteuer und sonstige Steuern. Zu den letzteren gehören u.a. die Verbrauchsteuern (z.B. Getränkesteuer), Wechsel- und Urkundensteuer. Ausgeschlossen sind Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie Gewerbesteuer und Vermögensteuer. Gebühren und öffentliche Beiträge sind Abgaben, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt

werden müssen, wie Eichgebühren oder Erschließungsbeiträge von Grundstückseigentümern.

Zu den **Fremdkapitalzinsen**, die nicht mit Zinserträgen zu saldieren waren, gehören alle betrieblichen Schuldzinsen einschließlich Diskont (ohne Wechselspesen) und Provisionen für Bankkredite (insbesondere Kredit- und Überziehungsprovisionen sowie Kreditbereitstellungsprovisionen), ferner Zinsen für Lieferantenkredite. Fremdkapitalzinsen aufgrund reiner Finanzgeschäfte dürfen nicht enthalten sein. Bankspesen (Kontoführungsgebühren, Provisionen aus dem Zahlungsverkehr und dem Effekengeschäft) sollen hingegen unter den sonstigen betrieblichen Kosten aufgeführt werden.

Versicherungsbeiträge (auch für Kraftfahrzeuge) waren nur anzugeben, soweit sie nicht für private Zwecke anfielen.

Die **sonstigen betrieblichen Kosten** umfassen z.B. Porto und sonstige Postgebühren, Kosten für Steuer- und Rechtsberatung, Beiträge zu Wirtschaftsorganisationen, Provisionen, Bankspesen, Ausgangsfrachten und sonstige Kosten für den Abtransport durch fremde Unternehmen sowie EDV-Kosten, soweit es sich um fremde Leistungen handelt. Nicht zu berücksichtigen waren als außerordentlich und betriebsfremd anzusehende Aufwendungen (z.B. Postgebühren für private Zwecke), kalkulatorische Kosten (z.B. Mietwert), Umsatz-, Einkommen-, Körperschaft- und Vermögensteuer, Abschreibungen auf das Warenlager; auch nicht an Kunden gewährte Rabatte u.dgl. sowie Skonti, die vom Umsatz abzusetzen waren.

Die Summe der erläuterten Kostenarten wird als **Kosten insgesamt** bezeichnet und als solche am Ende der Kostentabelle ausgewiesen. Es ist allerdings darauf hinzuweisen, daß die dargestellten Beträge keine kalkulatorischen Kosten wie Unternehmerlohn, Lohn für ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige, Mietwert der eigenen Geschäftsräume oder Eigenkapitalzinsen enthalten.

2.3 Beschäftigte und Personalkosten je Unternehmen

Die Tabellen 1.3,2.3,3.3 und 4.3 geben einen Überblick über die Zusammensetzung der Beschäftigten, die in den erfaßten Unter-

nehmen des Handwerks tätig waren. Zu den **Beschäftigten** zählen alle im Unternehmen tätigen Personen, also die tätigen Inhaber/innen, Mitinhaber/innen und die ohne Entgelt mithelfenden Familienangehörigen ebenso wie die Gesell(en)/innen und andere Facharbeiter/innen, angelernte und ungelernete Arbeiter/innen (einschließlich der unmittelbar für das befragte Unternehmen tätigen Heimarbeiter/innen), gewerbliche Auszubildende, die kaufmännischen und sonstigen Angestellten sowie die kaufmännischen und sonstigen Auszubildenden. Wie an anderer Stelle bereits erwähnt und im folgenden noch näher erläutert, wurden Personen, die dauernd oder als Aushilfskräfte stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen tätig waren, von den Befragten auf Vollzeitbeschäftigte umgerechnet. Demnach sind u.a. auch solche mithelfende Familienangehörige erfaßt, die neben einer hauptberuflichen Tätigkeit in einem anderen Unternehmen im erfaßten Betrieb (z.B. für Buchführungsarbeiten) tätig waren. Personen, die den Grundwehr- oder Zivildienst ableisteten, waren nicht mitzuzählen. Ferner sei nochmals erwähnt, daß bei der Ermittlung der Zahl der Beschäftigten der Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes und des Baugewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten aus erhebungstechnischen Gründen keine Umrechnung von Teil- auf Vollzeitbeschäftigung erfolgte, so daß die Voll- und Teilzeitbeschäftigten jeweils als ein Fall gezählt werden mußten.

Auf eine weitere Einschränkung des Aussagewertes der Anzahl der Beschäftigten und der entsprechenden Beziehungszahlen ist aufmerksam zu machen. Bei den Handwerksunternehmen mit weniger als 20 Beschäftigten handelt es sich um den Durchschnitt der Beschäftigten im Jahre 1992. Dagegen sind im Produzierenden Gewerbe mit 20 und mehr Beschäftigten die Angaben auf den Stand Ende des Monats September 1992 bezogen.

Außerdem werden in diesen Tabellen die Löhne und Gehälter sowie die Sozialkosten je Unternehmen in absoluten Beträgen (1 000 DM) ausgewiesen und die gesetzlichen und übrigen Sozialkosten, die auch die Aufwendungen aus Verpflichtungen aus dem Vorruhestandsgesetz enthalten, zusätzlich in ihrer prozentualen Aufgliederung sowie deren Summe in Prozent der Gesamtsumme der Löhne und Gehälter dargestellt.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

1.1 Erfasste Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
				ein-schließ-lich	ohne	Hand-werks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gast-stätten-umsatz)	Übriger Umsatz
				Umsatzsteuer je Unternehmen				
		Anzahl	1 000 DM		%			
Verarbeitendes								
216 Runderneuerung und								
1	100 000 - 250 000	3	6,8	(197,4)	(173,1)	(76,7)	(23,3)	(-)
2	250 000 - 500 000	8	28,7	(454,2)	(398,4)	(90,1)	(9,9)	(-)
3	500 000 - 1 Mill.	13	58,5	817,4	718,4	90,1	9,9	-
4	1 Mill. - 2 Mill.	6	43,0	(1 645,7)	(1 443,6)	(77,6)	(22,4)	(0,0)
5	2 Mill. - 5 Mill.	4	63,0	(3 332,4)	(2 927,6)	(71,6)	(27,8)	(0,7)
222 3 Herstellung von Betonergezeugnissen								
6	25 000 - 100 000	12	19,6	63,2	56,0	100,0	-	-
7	100 000 - 500 000	19	63,3	279,4	245,1	96,3	3,6	0,1
8	500 000 - 1 Mill.	8	64,5	(845,8)	(743,2)	(96,4)	(3,2)	(0,4)
222 85 Steinbildhauer								
9	25 000 - 100 000	21	32,1	85,0	74,5	98,9	1,1	0,0
10	100 000 - 250 000	50	117,2	198,0	173,7	98,6	1,4	0,1
11	250 000 - 500 000	30	134,1	422,6	370,7	100,0	-	0,0
12	500 000 - 1 Mill.	18	117,6	768,8	678,2	99,1	0,9	-
13	1 Mill. - 2 Mill.	4	57,0	(1 426,5)	(1 251,3)	(100,0)	(-)	(-)
14	2 Mill. - 5 Mill.	4	117,0	(3 429,6)	(3 008,5)	(99,0)	(0,8)	(0,1)
239 11 Schlosserei und								
15	25 000 - 100 000	16	23,4	70,4	61,8	98,9	-	1,1
16	100 000 - 500 000	43	158,0	285,6	250,9	93,9	5,7	0,4
17	500 000 - 1 Mill.	9	67,8	(821,3)	(720,6)	(96,9)	(3,0)	(0,1)
18	1 Mill. - 2 Mill.	8	95,0	(1 479,8)	(1 302,3)	(99,8)	(-)	(0,2)
19	2 Mill. - 5 Mill.	7	186,6	(3 213,3)	(2 819,9)	(88,9)	(10,9)	(0,3)
239 17 Beschlag-, Kunst-								
20	25 000 - 100 000	4	5,6	(63,1)	(55,5)	(93,7)	(-)	(6,3)
21	100 000 - 250 000	6	18,2	(174,4)	(153,0)	(100,0)	(-)	(-)
22	250 000 - 500 000	4	21,0	(344,0)	(301,8)	(100,0)	(-)	(-)
240 3 Herstellung von Bauelementen aus								
23	100 000 - 500 000	11	47,9	287,9	254,1	97,8	2,1	0,0
24	500 000 - 2 Mill.	15	242,7	1 401,9	1 237,1	98,1	0,7	1,3
25	2 Mill. - 5 Mill.	21	727,0	3 662,3	3 240,2	97,8	0,7	1,4
26	5 Mill. - 10 Mill.	6	349,0	(8 360,9)	(7 376,7)	(74,7)	(21,0)	(4,3)
242 1 Herstellung von Metallbearbeitungsmaschinen,								
27	25 000 - 100 000	12	21,6	66,3	58,1	91,2	8,8	-
28	100 000 - 250 000	8	22,9	(172,2)	(151,1)	(99,5)	(-)	(0,5)
29	250 000 - 500 000	6	44,0	(468,1)	(411,9)	(99,0)	(0,6)	(0,3)
30	500 000 - 1 Mill.	6	52,0	(728,5)	(639,3)	(89,8)	(10,0)	(0,2)
242 92 Sonstiger Maschinen								
31	100 000 - 500 000	5	13,8	(364,2)	(319,4)	(92,3)	(7,7)	-
32	500 000 - 2 Mill.	10	195,0	(1 503,3)	(1 320,5)	(96,2)	(2,7)	(1,1)
33	2 Mill. - 10 Mill.	10	341,0	(4 216,0)	(3 707,1)	(99,7)	(-)	(0,3)
244 7 Herstellung von Karosserien, Aufbauten,								
34	50 000 - 100 000	6	9,2	(75,5)	(66,2)	(100,0)	(-)	(-)
35	100 000 - 250 000	17	39,0	194,4	170,6	96,1	3,9	0,0
36	250 000 - 500 000	12	47,1	397,8	349,4	95,4	4,4	0,2
37	500 000 - 1 Mill.	18	97,3	811,4	715,3	87,3	11,8	0,9
38	1 Mill. - 2 Mill.	10	111,0	(1 613,5)	(1 415,9)	(77,5)	(19,2)	(3,3)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
 **) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen.

und nach Wirtschaftszweigen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen je Unternehmen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾ %	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		
1 000 DM							
Gewerbe							
Reparatur von Bereifungen							
(- 0,3)	(-)	(172,8)	(76,2)	(85,5)	(37,7)	(49,5)	1
(- 0,3)	(-)	(398,1)	(111,0)	(121,8)	(34,0)	(30,6)	2
1,7	-	720,1	160,0	253,9	56,4	35,3	3
(0,7)	(-)	(1 444,2)	(201,5)	(440,0)	(61,4)	(30,5)	4
(25,4)	(-)	(2 953,0)	(187,5)	(954,0)	(60,6)	(32,3)	5
(ohne Fertigteilebauten)							
-	-	56,0	34,3	40,7	24,9	72,6	6
3,7	0,2	249,0	74,7	124,4	37,3	50,0	7
(6,2)	(-)	(749,4)	(92,9)	(403,1)	(50,0)	(53,8)	8
und Steinmetzerei							
- 0,4	-	74,1	48,5	48,2	31,5	65,0	9
1,8	-	175,6	74,9	104,7	44,7	59,6	10
5,4	0,0	376,1	84,1	238,0	53,2	63,3	11
2,4	-	680,6	104,2	391,6	59,9	57,5	12
(-)	(-)	(1 251,3)	(87,8)	(812,7)	(57,0)	(65,0)	13
(71,8)	(-)	(3 080,2)	(105,3)	(1 701,8)	(58,2)	(55,2)	14
Schweißerei a.n.g.							
0,2	0,3	62,2	42,6	43,9	30,0	70,6	15
- 1,5	0,1	249,5	67,9	145,0	39,5	58,1	16
(0,1)	(0,1)	(720,8)	(95,7)	(406,5)	(54,0)	(56,4)	17
(7,3)	(7,1)	(1 316,6)	(110,9)	(724,1)	(61,0)	(55,0)	18
(27,0)	(8,3)	(2 855,2)	(107,1)	(1 275,8)	(47,9)	(44,7)	19
und Reparaturschmieden							
(-)	(-)	(55,5)	(39,6)	(39,1)	(27,9)	(70,5)	20
(-)	(-)	(153,0)	(50,4)	(112,3)	(37,0)	(73,4)	21
(-)	(-)	(301,8)	(57,5)	(197,1)	(37,5)	(65,3)	22
Stahl- und Leichtmetallprofilen a.n.g.							
0,1	-	254,2	58,4	150,0	34,5	59,0	23
- 0,3	0,3	1 237,1	76,5	739,8	45,7	59,8	24
- 28,4	14,9	3 226,7	93,2	1 876,9	54,2	58,2	25
(249,4)	(24,0)	(7 650,1)	(131,5)	(3 788,2)	(65,1)	(49,5)	26
Maschinen- und Präzisionswerkzeugen							
0,3	-	58,4	32,5	39,3	21,9	67,3	27
(0,1)	(-)	(151,2)	(52,8)	(130,7)	(45,6)	(86,4)	28
(9,7)	(-)	(421,7)	(57,5)	(293,5)	(40,0)	(69,6)	29
(23,4)	(27,1)	(689,9)	(79,6)	(397,4)	(45,9)	(57,6)	30
bau a.n.g.							
(4,1)	-	(323,5)	(117,2)	(123,3)	(44,7)	(38,1)	31
(- 28,5)	(26,1)	(1 318,1)	(67,6)	(700,9)	(35,9)	(53,2)	32
(332,6)	(1,5)	(4 041,2)	(118,5)	(2 234,1)	(65,5)	(55,3)	33
Anhängern für Kraftwagen							
(-)	(-)	(66,2)	(43,2)	(39,9)	(26,0)	(60,2)	34
-	-	170,6	74,4	96,1	41,9	56,4	35
- 2,2	5,5	352,7	89,9	182,1	46,4	51,6	36
2,1	0,3	717,8	132,8	346,8	64,1	48,3	37
(- 2,5)	(-)	(1 413,4)	(127,3)	(614,8)	(55,4)	(43,5)	38

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

1.1 Erfasste Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
				ein-schließ-lich	ohne	Hand-werks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gast-stätten-umsatz)	Übriger Umsatz
				Umsatzsteuer je Unternehmen				
		Anzahl		1 000 DM				
245 51 Herstellung von								
1	25 000 - 100 000	16	21,5	56,2	49,3	100,0	-	-
2	100 000 - 250 000	6	18,9	(209,4)	(183,7)	(100,0)	(-)	(-)
249 11 Reparatur von								
3	50 000 - 100 000	22	32,4	84,5	74,1	95,0	3,3	1,7
4	100 000 - 250 000	45	106,7	191,8	168,4	93,7	6,2	0,1
5	250 000 - 500 000	37	160,3	422,4	371,9	89,4	7,9	2,7
6	500 000 - 1 Mill.	31	182,1	828,0	731,0	76,3	23,1	0,7
7	1 Mill. - 5 Mill.	57	1 069,4	2 915,8	2 578,4	53,7	44,7	1,6
8	5 Mill. - 10 Mill.	37	1 419,4	8 419,3	7 457,2	35,1	62,6	2,4
9	10 Mill. - 25 Mill.	47	2 422,0	17 350,5	15 347,3	20,9	76,7	2,4
10	25 Mill. - 50 Mill.	6	494,0	(34 537,9)	(30 860,3)	(16,3)	(79,3)	(4,4)
249 14 Reparatur von								
11	25 000 - 100 000	12	14,4	61,4	54,2	67,7	31,9	0,4
12	100 000 - 500 000	9	15,8	(232,7)	(204,1)	(52,6)	(47,4)	(-)
249 17 Lackierung von								
13	100 000 - 500 000	5	17,6	(321,6)	(284,6)	(99,7)	(0,2)	(0,2)
14	500 000 - 2 Mill.	3	29,0	(1 076,6)	(944,8)	(98,3)	(1,2)	(0,5)
249 5 Reparatur von Haushalts								
15	25 000 - 100 000	5	6,0	(61,9)	(54,3)	(67,9)	(32,1)	(-)
16	100 000 - 500 000	8	15,8	(196,2)	(175,2)	(73,4)	(26,6)	(-)
17	500 000 - 2 Mill.	3	17,0	(1 230,3)	(1 079,2)	(60,3)	(38,0)	(1,6)
250 3 Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die Elektrizitätserzeugung, -umwandlung Ausrüstungen für Kraft-, Luft- und Raum								
18	25 000 - 100 000	3	4,3	(67,8)	(60,5)	(96,1)	(3,9)	(-)
19	100 000 - 250 000	4	15,2	(245,8)	(217,5)	(94,7)	(5,3)	(-)
20	250 000 - 500 000	4	17,9	(491,1)	(432,2)	(88,6)	(11,2)	(0,2)
21	500 000 - 2 Mill.	3	28,0	(978,8)	(858,6)	(90,6)	(9,0)	(0,4)
250 6 Herstellung von Zählern, Fernmelde-, Meß-, Regel- und								
22	100 000 - 500 000	4	19,0	(399,5)	(350,4)	(99,9)	(-)	(0,1)
23	500 000 - 2 Mill.	4	26,5	(1 095,2)	(961,1)	(91,2)	(7,7)	(1,1)
250 8 Montage von elektrotechnischen								
24	25 000 - 100 000	8	9,7	(50,3)	(44,5)	(97,9)	(2,1)	(-)
25	100 000 - 250 000	16	37,1	178,2	156,5	93,5	4,7	1,7
26	250 000 - 500 000	7	35,0	(447,6)	(392,8)	(79,7)	(20,3)	(-)
27	500 000 - 2 Mill.	12	91,4	923,0	809,8	70,5	28,8	0,7
252 15 Augen								
28	100 000 - 250 000	6	9,7	(190,2)	(166,8)	(94,9)	(3,6)	(1,5)
29	250 000 - 500 000	15	52,7	423,9	379,2	95,4	4,5	0,1
30	500 000 - 1 Mill.	20	103,8	733,8	656,9	89,3	10,2	0,5
31	1 Mill. - 2 Mill.	5	62,0	(1 687,5)	(1 485,2)	(96,6)	(3,2)	(0,3)
252 5 Feinmechanik (ohne Herstellung von								
32	25 000 - 100 000	6	8,4	(63,1)	(55,3)	(100,0)	(-)	(-)
33	100 000 - 250 000	6	13,2	(170,0)	(149,1)	(84,0)	(16,0)	(-)
34	250 000 - 500 000							
35	500 000 - 1 Mill.	4	23,0	(886,9)	(779,4)	(78,3)	(18,8)	(2,9)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
 **) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen.

und nach Wirtschaftszweigen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		
je Unternehmen		1 000 DM				%	
Gespannfahrzeugen							
-	0,2	49,5	36,8	30,5	22,7	61,6	1
(0,3)	(-)	(184,0)	(58,4)	(131,1)	(41,6)	(71,2)	2
Kraftwagen							
0,0	0,3	74,4	50,6	39,8	27,1	53,5	3
0,4	1,1	169,9	71,7	82,7	34,9	48,7	4
- 0,1	-	371,9	85,8	193,4	44,6	52,0	5
0,3	0,1	731,4	124,5	296,0	50,4	40,4	6
- 2,8	1,7	2 577,3	137,4	920,5	49,1	35,7	7
6,2	8,8	7 472,1	194,8	2 164,1	56,4	29,0	8
7,4	-	15 354,8	298,0	3 543,2	68,8	23,1	9
(- 0,4)	(-)	(30 859,9)	(374,8)	(6 344,6)	(77,1)	(20,6)	10
Kraft- und Fahrrädern							
-	-	54,2	45,2	20,8	17,4	38,4	11
(-)	(0,4)	(204,6)	(116,5)	(74,8)	(42,6)	(36,6)	12
Straßenfahrzeugen							
(-)	(-)	(284,6)	(80,8)	(206,2)	(58,6)	(72,5)	13
(-)	(-)	(944,8)	(97,7)	(753,9)	(78,0)	(79,8)	14
näh- und -schreibmaschinen							
(0,1)	(-)	(54,4)	(45,4)	(31,6)	(26,4)	(58,1)	15
(-)	(-)	(175,2)	(88,7)	(65,4)	(33,1)	(37,3)	16
(-)	(-)	(1 079,2)	(190,4)	(295,5)	(52,2)	(27,4)	17
und -verteilung, von gewerblichen Elektrogeräten, Signal- und Sicherheitsgeräten, elektrischen fahrzeuge, elektromagnetischen Geräten							
(3,3)	(1,4)	(65,2)	(45,5)	(44,5)	(31,1)	(68,4)	18
(-)	(-)	(217,5)	(57,2)	(124,5)	(32,8)	(57,3)	19
(0,6)	(5,3)	(438,0)	(97,9)	(195,2)	(43,6)	(44,6)	20
(-)	(-)	(858,6)	(92,0)	(504,5)	(54,1)	(58,8)	21
elektromedizinischen Geräten, bestimmten Bauelementen							
(-)	(-)	(350,4)	(73,8)	(213,0)	(44,8)	(60,8)	22
(15,7)	(2,0)	(978,9)	(147,8)	(477,3)	(72,0)	(48,8)	23
Erzeugnissen (ohne Bauinstallation)							
(0,4)	(-)	(44,9)	(37,0)	(24,5)	(20,2)	(54,6)	24
-	1,4	157,9	68,1	84,8	36,6	53,7	25
(-)	(-)	(392,8)	(78,6)	(207,1)	(41,4)	(52,7)	26
0,7	-	810,6	106,4	348,5	45,8	43,0	27
optik							
(-)	(-)	(166,8)	(103,2)	(82,1)	(50,8)	(49,2)	28
0,6	-	379,7	108,1	237,8	67,7	62,6	29
4,8	-	661,7	127,5	388,9	74,9	58,8	30
(-)	(-)	(1 485,2)	(119,8)	(915,4)	(73,8)	(61,6)	31
medizin- und orthopädiemechanischen Erzeugnissen)							
(-)	(-)	(55,3)	(39,5)	(38,4)	(27,4)	(69,3)	32
(0,5)	(-)	(149,5)	(68,0)	(86,3)	(39,2)	(57,7)	33
(-)	(-)	(779,4)	(135,6)	(364,2)	(63,3)	(46,7)	34
							35

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

1.1 Erfasste Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
				einschließlich Umsatzsteuer je Unternehmen	ohne	Handwerks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gaststätten-umsatz)	Übriger Umsatz
		Anzahl	1 000 DM		%			
252 7 Herstellung von medizin- und								
1	100 000 - 250 000	14	32,2	206,6	190,5	99,5	0,5	-
2	250 000 - 500 000	37	184,2	402,1	373,3	98,3	1,7	-
3	500 000 - 1 Mill.	60	464,2	786,4	731,8	97,1	2,9	0,0
4	1 Mill. - 2 Mill.	59	832,2	1 535,8	1 428,1	99,9	0,1	0,1
5	2 Mill. - 5 Mill.	34	792,9	3 037,2	2 823,6	97,2	2,7	0,1
256 01 Herstellung von								
6	100 000 - 500 000	7	43,5	(378,8)	(332,3)	(96,2)	(3,8)	(-)
7	500 000 - 1 Mill.	3	34,0	(936,8)	(821,7)	(98,4)	(-)	(1,6)
8	1 Mill. - 2 Mill.	3	62,0	(1 409,4)	(1 245,5)	(100,0)	(-)	(-)
256 2 Herstellung von Schneid								
9	25 000 - 100 000	10	17,5	(70,5)	(61,9)	(87,7)	(12,3)	(-)
10	100 000 - 250 000	3	7,0	(159,5)	(140,0)	(64,6)	(35,4)	(-)
256 89 Herstellung von sonstigen								
11	25 000 - 100 000	7	11,3	(66,2)	(58,1)	(90,7)	(9,3)	(-)
12	100 000 - 250 000	11	28,7	(190,9)	(167,5)	(90,4)	(9,6)	(-)
257 5 Verarbeitung von natürlichen								
13	25 000 - 100 000	9	16,0	(69,4)	(60,9)	(99,2)	(0,8)	(-)
14	100 000 - 250 000	6	18,3	(151,1)	(132,6)	(99,8)	(-)	(0,2)
258 15 Herstellung von Musikinstrumenten								
15	25 000 - 100 000	5	7,8	(50,4)	(44,9)	(100,0)	(-)	(-)
16	100 000 - 500 000	5	14,0	(211,9)	(186,9)	(84,9)	(11,8)	(3,3)
258 31 Herstellung von Spielwaren								
17	25 000 - 100 000	8	15,7	(70,6)	(62,0)	(100,0)	(-)	(-)
18	100 000 - 500 000	4	21,9	(310,0)	(271,9)	(100,0)	(-)	(-)
258 93 Herstellung von Gold-								
19	25 000 - 100 000	9	11,6	(71,5)	(63,0)	(86,9)	(12,7)	(0,4)
20	100 000 - 250 000	11	24,4	(153,1)	(135,7)	(65,3)	(34,5)	(0,2)
21	250 000 - 500 000	5	20,9	(387,5)	(340,8)	(73,3)	(24,6)	(2,2)
259 1 Reparatur von elektrischen								
22	100 000 - 500 000	4	17,0	(309,1)	(271,1)	(83,1)	(16,9)	(-)
23	500 000 - 1 Mill.	5	18,3	(712,0)	(624,6)	(32,0)	(68,0)	(-)
24	1 Mill. - 2 Mill.	4	23,3	(1 279,7)	(1 127,8)	(67,6)	(32,1)	(0,3)
259 4 Reparaturen von								
25	25 000 - 100 000	9	12,1	(59,8)	(52,5)	(73,5)	(26,5)	(-)
26	100 000 - 250 000	5	8,8	(179,9)	(157,8)	(33,7)	(66,3)	(-)
27	250 000 - 500 000	4	10,0	(343,4)	(301,2)	(61,1)	(38,6)	(0,3)
261 11 Herstellung von Konstruktions								
28	25 000 - 100 000	4	7,2	(72,5)	(63,6)	(100,0)	(-)	(-)
29	100 000 - 500 000	14	47,5	261,9	230,3	100,0	-	-
30	500 000 - 1 Mill.	8	70,8	(833,1)	(734,5)	(93,0)	(6,9)	(0,1)
31	1 Mill. - 2 Mill.	4	46,0	(1 787,5)	(1 568,0)	(100,0)	(-)	(-)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
 **) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen.

und nach Wirtschaftszweigen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertig-erzeugnissen je Unternehmen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		
1 000 DM						%	
orthopädiemechanischen Erzeugnissen							
1,3	-	191,8	83,4	144,9	63,0	75,6	1
1,6	-	374,9	75,3	278,3	55,9	74,2	2
- 3,8	-	728,0	94,1	536,0	69,3	73,6	3
0,9	-	1 429,0	101,3	1 010,6	71,7	70,7	4
- 0,1	-	2 823,4	121,1	1 921,7	82,4	68,1	5
Werkzeugen							
(1,5)	(-)	(333,8)	(53,7)	(250,8)	(40,4)	(75,1)	6
(24,3)	(-)	(846,1)	(74,7)	(652,7)	(57,6)	(77,1)	7
(40,5)	(-)	(1 286,0)	(62,2)	(1 064,2)	(51,5)	(82,8)	8
waren, Bestecken							
(-)	(-)	(61,9)	(35,3)	(46,4)	(26,5)	(75,0)	9
(- 0,6)	(-)	(139,3)	(59,7)	(73,7)	(31,6)	(52,9)	10
Metallwaren a.n.g.							
(- 0,2)	(-)	(57,8)	(35,8)	(41,3)	(25,6)	(71,4)	11
(1,4)	(-)	(168,9)	(64,7)	(106,5)	(40,8)	(63,0)	12
Schnitz- und Formstoffen							
(0,1)	(-)	(60,9)	(34,3)	(47,3)	(26,6)	(77,6)	13
(0,6)	(-)	(133,1)	(43,7)	(93,0)	(30,5)	(69,8)	14
(ohne Großmusikinstrumente)							
(-)	(-)	(44,9)	(28,8)	(28,6)	(18,3)	(63,7)	15
(- 10,4)	(-)	(176,4)	(63,0)	(110,5)	(39,5)	(62,6)	16
(ohne Puppen)							
(- 0,8)	(-)	(61,2)	(31,2)	(48,5)	(24,7)	(79,3)	17
(-)	(-)	(271,9)	(49,7)	(189,0)	(34,5)	(69,5)	18
und Silberschmiedewaren a.n.g.							
(- 0,8)	(-)	(62,3)	(48,3)	(39,6)	(30,7)	(63,6)	19
(0,1)	(-)	(135,8)	(61,2)	(74,5)	(33,6)	(54,8)	20
(3,0)	(-)	(343,8)	(82,2)	(154,1)	(36,9)	(44,8)	21
Geräten für den Haushalt							
(-)	(-)	(271,1)	(63,8)	(120,2)	(28,3)	(44,3)	22
(-)	(-)	(624,6)	(170,6)	(124,9)	(34,1)	(20,0)	23
(- 0,2)	(-)	(1 127,6)	(193,6)	(394,2)	(67,7)	(35,0)	24
Uhren, Schmuck							
(0,0)	(-)	(52,5)	(39,1)	(27,5)	(20,4)	(52,3)	25
(0,0)	(-)	(157,8)	(89,7)	(55,8)	(31,7)	(35,4)	26
(-)	(-)	(301,2)	(120,5)	(74,7)	(29,9)	(24,8)	27
teilen aus Holz							
(-)	(-)	(63,6)	(35,4)	(50,6)	(28,1)	(79,5)	28
0,0	-	230,3	67,9	135,2	39,8	58,7	29
(0,6)	(9,2)	(744,3)	(84,1)	(436,9)	(49,4)	(58,7)	30
(-)	(-)	(1 568,0)	(136,3)	(696,3)	(60,5)	(44,4)	31

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

1.1 Erfaßte Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Erfaßte Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
				ein-schließ-lich	ohne	Hand-werks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gast-stätten-umsatz)	Übriger Umsatz
				Umsatzsteuer je Unternehmen		%		
		Anzahl	1 000 DM					
261 14 Herstellung von								
1	25 000 - 100 000	21	33,0	75,7	66,4	99,8	-	0,2
2	100 000 - 250 000	19	44,1	167,8	147,9	97,3	2,7	-
3	250 000 - 500 000	17	77,8	412,8	362,1	99,6	0,4	-
4	500 000 - 1 Mill.	8	51,0	(789,0)	(692,1)	(99,2)	(0,8)	(-)
5	1 Mill. - 2 Mill.	24	328,2	1 526,0	1 339,0	91,0	8,9	0,1
6	2 Mill. - 5 Mill.	19	582,5	3 235,3	2 839,1	91,6	6,6	1,8
261 31 Herstellung von Holzmöbeln								
7	25 000 - 100 000	7	16,2	(70,9)	(62,3)	(100,0)	(-)	(-)
8	100 000 - 500 000	18	65,8	259,7	227,9	97,8	1,9	0,3
9	500 000 - 1 Mill.	3	37,0	(705,6)	(619,0)	(100,0)	(-)	(-)
10	1 Mill. - 2 Mill.	5	100,0	(1 831,3)	(1 606,5)	(98,5)	(0,3)	(1,2)
11	2 Mill. - 5 Mill.	14	521,0	3 364,4	2 964,5	98,2	1,2	0,6
261 37, 276 91 Möbelpolsterei, Herstellung von konfektionierten								
12	25 000 - 100 000	7	10,6	(55,1)	(48,4)	(93,8)	(5,3)	(1,0)
13	100 000 - 250 000	14	29,9	(200,6)	(176,0)	(88,2)	(10,7)	(0,1)
14	250 000 - 500 000	10	45,2	(433,1)	(379,9)	(85,4)	(14,6)	(-)
15	500 000 - 1 Mill.	3	24,0	(688,9)	(604,4)	(89,6)	(9,4)	(1,0)
16	1 Mill. - 2 Mill.	7	184,0	(1 833,7)	(1 433,8)	(81,3)	(18,3)	(0,4)
17	2 Mill. - 10 Mill.	8	314,0	(4 110,9)	(3 612,7)	(88,0)	(11,7)	(0,4)
265 6 Buch								
18	25 000 - 100 000	16	29,4	60,8	53,9	98,9	0,9	0,2
19	100 000 - 500 000	7	31,2	(242,2)	(214,6)	(86,6)	(13,5)	(-)
268 1								
20	25 000 - 100 000	4	7,0	(54,8)	(49,1)	(100,0)	(-)	(-)
21	100 000 - 250 000	5	16,5	(233,2)	(204,6)	(100,0)	(-)	(-)
22	250 000 - 500 000	10	49,3	(399,4)	(350,8)	(98,6)	(-)	(1,4)
23	500 000 - 2 Mill.	6	68,5	(999,5)	(877,5)	(98,8)	(0,6)	(0,6)
24	2 Mill. - 5 Mill.	4	95,0	(2 732,0)	(2 419,8)	(98,8)	(0,1)	(1,1)
271 01 Herstellung von Sattler-, Täschner- und								
25	25 000 - 100 000	9	15,0	(58,7)	(51,5)	(93,2)	(6,8)	(-)
26	100 000 - 500 000	8	19,7	(233,0)	(204,5)	(78,7)	(20,6)	(0,7)
272 5, 279 1 Maßanfertigung von Schuhen, Reparatur								
27	25 000 - 100 000	19	28,8	65,2	59,4	98,1	1,9	-
28	100 000 - 250 000	29	76,1	187,6	172,1	97,7	2,1	0,1
29	250 000 - 500 000	30	110,6	376,2	346,9	98,0	2,0	0,0
30	500 000 - 1 Mill.	15	127,0	822,8	762,6	92,5	7,2	0,3
31	1 Mill. - 2 Mill.	10	183,4	(1 524,4)	(1 376,6)	(88,7)	(10,3)	(1,1)
32	2 Mill. - 5 Mill.	10	353,0	(3 341,6)	(3 051,3)	(87,6)	(12,0)	(0,3)
276 6 Verarbeitung von								
33	25 000 - 100 000	5	8,6	(71,7)	(62,9)	(83,7)	(14,2)	(2,1)
34	100 000 - 500 000	4	8,7	(211,0)	(185,1)	(86,5)	(11,1)	(2,4)
281 1 Mahl								
35	100 000 - 500 000	5	12,1	(337,7)	(314,4)	(80,4)	(19,6)	(0,0)
36	500 000 - 2 Mill.	3	10,0	(1 044,0)	(939,2)	(91,8)	(3,0)	(5,3)
284 51								
37	100 000 - 250 000	23	78,4	187,4	175,4	90,5	9,4	0,1
38	250 000 - 500 000	41	262,6	412,0	384,4	91,0	8,9	0,1
39	500 000 - 1 Mill.	29	342,7	716,6	670,8	93,9	6,0	0,1
40	1 Mill. - 2 Mill.	19	581,0	1 641,9	1 531,1	89,6	10,0	0,4
41	2 Mill. - 5 Mill.	24	1 299,0	3 559,4	3 316,9	89,2	10,1	0,8
42	5 Mill. - 10 Mill.	4	475,0	(7 826,2)	(7 295,2)	(94,1)	(3,8)	(2,2)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
 **) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen.

und nach Wirtschaftszweigen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen je Unternehmen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		
1 000 DM						%	
Ausbauelementen aus Holz							
0,7	0,0	67,1	42,7	42,9	27,3	63,9	1
- 1,1	3,2	150,0	64,6	86,9	37,5	58,0	2
1,2	2,2	365,8	79,9	188,9	41,3	51,7	3
(2,7)	(9,8)	(704,5)	(110,5)	(317,5)	(49,8)	(45,1)	4
- 6,2	2,9	1 335,8	97,7	703,2	51,4	52,6	5
- 1,5	2,0	2 839,6	92,6	1 472,1	48,0	51,8	6
(ohne Korb- und Polstermöbel)							
(-)	(-)	(62,3)	(26,9)	(42,8)	(18,5)	(68,8)	7
- 1,4	-	226,4	61,9	156,1	42,7	69,0	8
(2,7)	(8,5)	(630,2)	(51,1)	(428,1)	(34,7)	(67,9)	9
(- 25,7)	(-)	(1 580,8)	(79,0)	(853,4)	(42,7)	(54,0)	10
- 93,2	0,9	2 872,3	77,2	1 723,3	46,3	60,0	11
textilen Artikeln für die Innenausstattung							
(-)	(-)	(48,4)	(32,0)	(28,4)	(18,7)	(58,6)	12
(- 0,0)	(-)	(176,0)	(82,4)	(87,8)	(41,1)	(49,9)	13
(- 0,1)	(-)	(379,8)	(84,0)	(167,3)	(37,0)	(44,0)	14
(0,6)	(-)	(905,0)	(75,6)	(338,0)	(42,3)	(55,9)	15
(18,9)	(20,3)	(1 473,0)	(56,0)	(735,9)	(28,0)	(50,0)	16
(13,5)	(12,2)	(3 638,3)	(92,7)	(1 498,0)	(38,2)	(41,2)	17
binderei							
- 0,1	-	53,7	29,2	42,4	23,1	78,9	18
(0,6)	(-)	(215,2)	(48,3)	(137,0)	(30,7)	(63,7)	19
Druckerei							
(0,0)	(-)	(49,1)	(28,1)	(33,6)	(19,2)	(68,5)	20
(-)	(-)	(204,6)	(62,0)	(140,1)	(42,5)	(68,5)	21
(0,0)	(-)	(350,8)	(71,2)	(258,1)	(52,4)	(73,6)	22
(- 1,3)	(-)	(876,2)	(76,7)	(620,3)	(54,3)	(70,8)	23
(17,4)	(-)	(2 437,3)	(102,6)	(1 696,1)	(71,4)	(69,6)	24
Galanteriewaren aus Leder und Austauschstoffen							
(- 0,0)	(-)	(51,5)	(30,9)	(33,7)	(20,2)	(65,4)	25
(- 0,1)	(-)	(204,4)	(83,0)	(101,1)	(41,1)	(49,5)	26
von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä.							
- 0,1	-	59,4	39,2	49,8	32,9	83,9	27
0,7	-	172,8	65,8	138,5	52,8	80,2	28
0,1	-	347,0	94,1	280,2	76,0	80,7	29
3,3	-	765,9	90,5	586,9	69,3	76,6	30
(4,0)	(-)	(1 380,6)	(75,3)	(1 077,5)	(58,8)	(78,0)	31
(1,0)	(-)	(3 052,3)	(86,5)	(2 454,2)	(69,5)	(80,4)	32
Fellen, Pelzen							
(-)	(-)	(62,9)	(36,6)	(35,2)	(20,5)	(56,0)	33
(1,4)	(-)	(186,5)	(85,7)	(88,4)	(40,7)	(47,4)	34
mühlen							
(0,1)	(-)	(314,5)	(129,9)	(64,3)	(26,6)	(20,5)	35
(0,7)	(-)	(939,9)	(282,0)	(249,9)	(75,0)	(26,6)	36
Bäckerei							
- 0,0	-	175,3	51,4	96,9	28,4	55,3	37
0,0	-	384,5	60,0	228,7	35,7	59,5	38
0,3	-	671,2	56,8	411,4	34,8	61,3	39
- 1,5	-	1 529,6	50,0	939,3	30,7	61,4	40
1,2	-	3 318,1	61,3	2 122,3	39,2	64,0	41
(2,7)	(-)	(7 297,9)	(61,5)	(4 713,7)	(39,7)	(64,6)	42

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

1.1 Erfasste Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
				ein-schließ-lich	ohne	Hand-werks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gast-stätten-umsatz)	Übriger Umsatz
				Umsatzsteuer je Unternehmen		%		
		Anzahl	1 000 DM					
284 55 Herstellung von								
1	100 000 - 250 000	6	25,2	(215,1)	(199,7)	(80,6)	(19,4)	(-)
2	250 000 - 500 000	6	40,5	(411,5)	(382,5)	(74,1)	(25,4)	(0,4)
291 44 Fleischerei (ohne								
3	100 000 - 250 000	4	7,5	(211,3)	(194,7)	(100,0)	(-)	(-)
4	250 000 - 500 000	13	63,7	428,5	400,2	83,0	17,0	-
5	500 000 - 1 Mill.	31	237,1	782,1	727,7	92,9	7,0	0,1
6	1 Mill. - 2 Mill.	31	442,4	1 500,5	1 400,0	91,3	8,7	0,0
7	2 Mill. - 5 Mill.	14	520,0	3 527,5	3 292,6	86,7	13,1	0,2
8	5 Mill. - 10 Mill.	19	1 102,0	7 109,3	6 630,0	92,4	7,2	0,4
9	10 Mill. - 25 Mill.	11	1 298,0	16 887,4	15 759,8	88,4	11,6	0,1
Bauge								
300 (ohne 300 5, 300 75 - 77, 300 8) Hoch- und Tiefbau (ohne Fertigteilebau im Hochbau, Straßen								
10	25 000 - 100 000	6	8,0	(79,6)	(69,9)	(100,0)	(-)	(-)
11	100 000 - 250 000	7	19,7	(202,0)	(177,3)	(97,5)	(2,5)	(-)
12	250 000 - 500 000	16	98,0	425,6	373,5	99,3	0,2	0,5
13	500 000 - 1 Mill.	37	477,6	851,9	749,1	98,7	1,0	0,3
14	1 Mill. - 2 Mill.	222	5 500,0	1 777,1	1 560,1	98,8	0,5	0,7
15	2 Mill. - 5 Mill.	693	25 163,0	3 612,8	3 170,2	98,9	0,5	0,6
16	5 Mill. - 10 Mill.	345	23 132,0	7 602,1	6 653,7	98,0	0,9	1,1
17	10 Mill. - 25 Mill.	207	25 678,0	15 986,8	13 994,2	97,2	0,5	2,3
18	25 Mill. - 50 Mill.	41	10 060,0	38 004,5	33 613,2	96,7	0,9	2,4
19	50 Mill. - 100 Mill.	13	7 729,0	70 675,5	61 536,6	97,3	0,1	2,6
300 75 Straßen								
20	1 Mill. - 2 Mill.	9	216,0	(1 835,1)	(1 622,9)	(95,4)	(4,3)	(0,3)
21	2 Mill. - 5 Mill.	57	1 971,0	3 742,7	3 283,2	99,0	0,1	0,8
22	5 Mill. - 10 Mill.	37	1 838,0	7 288,2	6 368,9	99,2	0,4	0,5
23	10 Mill. - 25 Mill.	24	2 403,0	17 570,5	15 325,2	99,1	0,2	0,7
24	25 Mill. - 50 Mill.	6	1 655,0	(43 234,1)	(37 173,6)	(96,0)	(0,0)	(3,9)
25	50 Mill. - 100 Mill.	6	1 253,0	(65 958,4)	(56 827,2)	(96,4)	(0,5)	(3,1)
300 76 Brunnenbau, nichtberg								
26	100 000 - 250 000	11	30,1	181,1	158,9	100,0	-	-
27	250 000 - 500 000	4	18,9	(438,2)	(384,4)	(100,0)	(-)	(-)
28	500 000 - 1 Mill.	12	83,2	792,3	695,0	99,9	0,1	-
29	1 Mill. - 2 Mill.	11	136,8	1 593,1	1 402,1	98,1	0,9	1,1
302 01 Schornstein-, Feuerungs-								
30	500 000 - 2 Mill.	5	53,0	(1 233,0)	(1 081,6)	(94,9)	(5,1)	(-)
31	2 Mill. - 5 Mill.	3	48,0	(2 729,1)	(2 393,9)	(99,9)	(0,1)	(-)
302 05 Abdämmung gegen Kälte,								
32	100 000 - 250 000	11	31,0	209,8	184,0	95,1	4,9	-
33	250 000 - 500 000	16	84,0	419,5	368,3	100,0	-	-
34	500 000 - 1 Mill.	28	224,8	751,0	658,8	98,8	-	1,2
35	1 Mill. - 2 Mill.	9	148,0	(1 492,9)	(1 323,7)	(98,4)	(1,5)	(0,1)
36	2 Mill. - 5 Mill.	11	396,0	4 159,7	3 636,1	99,9	0,0	0,1
305 Stukkateurgewerbe,								
37	100 000 - 500 000	6	26,1	(279,4)	(245,2)	(100,0)	(-)	(-)
38	500 000 - 1 Mill.	3	44,0	(895,3)	(787,2)	(100,0)	(-)	(-)
39	1 Mill. - 2 Mill.	7	142,0	(1 646,8)	(1 443,7)	(99,2)	(-)	(0,8)
40	2 Mill. - 5 Mill.	8	221,0	(3 137,3)	(2 750,1)	(99,9)	(0,0)	(0,0)
41	5 Mill. - 10 Mill.	3	198,0	(8 062,2)	(7 085,4)	(100,0)	(-)	(-)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
 **) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen.

und nach Wirtschaftszweigen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen je Unternehmen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		
1 000 DM							%
Konditorwaren							
(-)	(-)	(199,7)	(47,5)	(115,0)	(27,4)	(57,6)	1
(0,2)	(-)	(382,8)	(56,7)	(214,4)	(31,8)	(56,0)	2
Pferdefleischerei)							
(-)	(-)	(194,7)	(103,8)	(74,9)	(39,9)	(38,5)	3
0,7	-	400,9	81,8	151,0	30,8	37,7	4
0,6	-	728,3	95,2	269,6	35,3	37,0	5
2,6	-	1 402,6	98,3	555,3	38,9	39,6	6
- 3,1	-	3 289,5	88,6	1 388,0	37,4	42,2	7
- 0,7	36,8	6 666,2	114,9	2 604,8	44,9	39,1	8
33,9	-	15 793,7	133,8	5 355,5	45,4	33,9	9
werbe							
bau, Brunnenbau, Tiefbohrung, Aufschließung, Schachtbau, Gerüstbau, Fassadenreinigung)							
(-)	(-)	(69,9)	(52,4)	(49,0)	(36,8)	(70,1)	10
(-)	(-)	(177,3)	(63,0)	(131,8)	(46,8)	(74,4)	11
0,8	1,2	375,5	61,3	255,5	41,7	68,1	12
19,3	0,3	768,7	59,6	493,7	38,2	64,2	13
31,6	14,1	1 605,8	64,8	1 045,4	42,2	65,1	14
71,2	9,3	3 250,6	89,5	1 966,2	54,2	60,5	15
248,2	34,6	6 936,4	103,5	3 917,3	58,4	56,5	16
728,3	73,7	14 796,2	119,3	7 678,3	61,9	51,9	17
108,8	121,5	33 843,5	137,9	16 279,7	66,3	48,1	18
6 616,3	150,0	68 302,9	114,9	33 475,7	56,3	49,0	19
bau							
(23,1)	(4,2)	(1 650,2)	(68,8)	(1 155,4)	(48,1)	(70,0)	20
17,1	7,5	3 307,8	95,7	2 057,1	59,5	62,2	21
353,5	20,9	6 743,2	135,7	3 689,2	74,3	54,7	22
966,2	45,0	16 336,5	163,2	8 043,5	80,3	49,2	23
(1 513,9)	(219,7)	(38 907,2)	(141,1)	(18 775,3)	(68,1)	(48,3)	24
(6 017,0)	(287,3)	(63 131,4)	(302,3)	(25 241,3)	(120,9)	(40,0)	25
bauliche Tiefbohrung							
-	-	158,9	58,1	105,4	38,5	66,3	26
(-)	(-)	(384,4)	(81,4)	(203,0)	(43,0)	(52,8)	27
5,6	-	700,6	101,1	483,8	69,8	69,1	28
- 2,8	-	1 399,3	112,5	1 022,2	82,2	73,1	29
und Industrieofenbau							
(0,4)	(18,0)	(1 100,0)	(103,8)	(666,2)	(62,9)	(60,6)	30
(0,5)	(5,0)	(2 399,4)	(150,0)	(1 366,4)	(85,4)	(56,9)	31
Wärme, Schall, Erschütterung							
-	-	184,0	65,3	102,3	36,3	55,6	32
2,1	-	370,4	70,6	245,0	46,7	66,2	33
4,5	4,8	668,1	77,3	423,0	48,9	63,3	34
(5,7)	(-)	(1 329,3)	(80,8)	(848,7)	(51,6)	(63,8)	35
31,9	9,6	3 677,5	102,2	2 203,0	61,2	59,9	36
Gipserei, Verputzerei							
(-)	(-)	(245,2)	(56,4)	(167,7)	(38,5)	(68,4)	37
(1,5)	(-)	(788,7)	(53,8)	(542,4)	(37,0)	(68,8)	38
(26,1)	(-)	(1 469,8)	(72,5)	(955,6)	(47,1)	(65,0)	39
(82,1)	(4,1)	(2 836,3)	(102,7)	(1 900,3)	(68,8)	(67,0)	40
(- 451,0)	(-)	(6 634,4)	(100,5)	(4 099,6)	(62,1)	(61,8)	41

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

1.1 Erfasste Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
				ein-schließ-lich	ohne	Hand-werks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gast-stätten-umsatz)	Übriger Umsatz
				Umsatzsteuer je Unternehmen				
		Anzahl	1 000 DM		%			
308 1 Zimmerei,								
1	100 000 - 250 000	7	22,7	(199,2)	(174,8)	(100,0)	(-)	(-)
2	250 000 - 500 000	10	56,0	(436,5)	(383,0)	(97,0)	(2,8)	(0,3)
3	500 000 - 1 Mill.	8	77,0	(869,4)	(762,6)	(98,6)	(1,3)	(0,1)
4	1 Mill. - 2 Mill.	11	254,9	1 531,3	1 346,9	99,9	0,1	0,0
5	2 Mill. - 5 Mill.	19	588,0	3 140,3	2 740,8	97,9	1,6	0,5
308 5 Dach								
6	100 000 - 500 000	6	28,0	(374,7)	(328,7)	(100,0)	(-)	(-)
7	500 000 - 1 Mill.	12	104,2	786,9	690,2	100,0	-	-
8	1 Mill. - 2 Mill.	49	961,0	1 762,9	1 547,8	99,4	0,3	0,3
9	2 Mill. - 5 Mill.	128	4 115,0	3 648,3	3 206,4	98,5	1,1	0,4
10	5 Mill. - 10 Mill.	36	2 012,0	7 147,0	6 291,1	99,1	0,6	0,4
11	10 Mill. - 25 Mill.	6	736,0	(15 090,0)	(13 270,4)	(98,5)	(0,8)	(0,8)
310 1 Klempnerei, Gas-								
12	25 000 - 100 000	4	5,0	(71,7)	(63,0)	(100,0)	(-)	(-)
13	100 000 - 250 000	10	20,8	(181,8)	(159,5)	(97,5)	(2,5)	(-)
14	250 000 - 500 000	17	84,5	450,2	394,9	95,4	4,5	0,1
15	500 000 - 1 Mill.	29	233,0	812,3	713,1	98,8	1,2	0,0
16	1 Mill. - 2 Mill.	51	753,3	1 673,8	1 466,9	96,0	3,9	0,1
17	2 Mill. - 5 Mill.	109	3 426,4	3 843,7	3 370,4	96,8	2,6	0,7
18	5 Mill. - 10 Mill.	59	3 656,0	8 020,9	7 029,2	96,0	3,3	0,7
19	10 Mill. - 25 Mill.	32	3 840,0	16 326,1	14 303,4	95,4	3,6	1,0
310 3 Installation von Heizungs-, Lüftungs-								
20	250 000 - 500 000	10	57,0	(449,8)	(394,8)	(98,9)	(1,1)	(-)
21	500 000 - 1 Mill.	17	144,7	834,5	730,5	98,6	1,2	0,2
22	1 Mill. - 2 Mill.	29	483,2	1 773,4	1 550,9	95,9	2,4	1,7
23	2 Mill. - 5 Mill.	129	3 674,2	3 907,6	3 433,5	98,0	1,4	0,6
24	5 Mill. - 10 Mill.	85	4 484,0	7 815,1	6 848,7	96,2	3,1	0,7
25	10 Mill. - 25 Mill.	47	5 178,0	16 926,0	14 840,1	96,4	1,9	1,7
26	25 Mill. - 50 Mill.	8	2 076,0	(38 139,6)	(33 472,1)	(97,4)	(0,8)	(1,7)
310 5 Elektro								
27	25 000 - 100 000	10	13,5	(65,3)	(57,4)	(100,0)	(-)	(-)
28	100 000 - 250 000	23	58,9	183,7	161,2	94,2	5,6	0,1
29	250 000 - 500 000	31	154,9	427,2	375,0	91,9	8,0	0,1
30	500 000 - 1 Mill.	44	357,0	831,6	730,2	93,1	6,7	0,1
31	1 Mill. - 2 Mill.	67	1 222,6	1 725,8	1 517,8	94,2	5,1	0,6
32	2 Mill. - 5 Mill.	139	5 015,0	3 683,2	3 239,8	90,8	8,4	0,9
33	5 Mill. - 10 Mill.	79	5 821,0	7 874,3	6 897,6	88,6	10,1	1,4
34	10 Mill. - 25 Mill.	27	3 581,0	15 246,6	13 368,0	88,5	10,2	1,3
316 21 Glaser								
35	25 000 - 100 000	3	4,3	(59,0)	(51,8)	(100,0)	(-)	(-)
36	100 000 - 250 000	5	10,6	(177,3)	(155,5)	(100,0)	(-)	(-)
37	250 000 - 500 000	7	37,3	(478,4)	(419,6)	(98,7)	(1,3)	(-)
38	500 000 - 2 Mill.	18	254,0	1 209,2	1 065,1	97,5	1,1	1,4
39	2 Mill. - 5 Mill.	11	341,0	3 930,2	3 464,3	95,9	3,6	0,6
316 24 Maler-, Lackierer								
40	25 000 - 100 000	8	12,0	(63,9)	(56,1)	(100,0)	(-)	(-)
41	100 000 - 500 000	33	198,5	315,4	277,2	98,2	1,5	0,3
42	500 000 - 1 Mill.	17	282,1	943,3	828,2	96,6	2,5	1,0
43	1 Mill. - 2 Mill.	109	2 889,0	1 693,1	1 486,3	96,0	3,1	0,9
44	2 Mill. - 5 Mill.	175	8 082,0	3 370,9	2 958,7	94,4	4,3	1,3
45	5 Mill. - 10 Mill.	34	3 078,0	7 428,3	6 525,6	93,9	5,2	0,9
46	10 Mill. - 25 Mill.	4	808,0	(16 815,6)	(14 784,6)	(96,5)	(2,6)	(0,9)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
 **) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen.

und nach Wirtschaftszweigen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen je Unternehmen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		
1 000 DM						%	
Ingenieurholzbau							
(-)	(-)	(174,8)	(53,9)	(129,7)	(40,0)	(74,2)	1
(- 2,0)	(1,7)	(382,7)	(68,3)	(234,2)	(41,8)	(61,2)	2
(6,4)	(-)	(769,0)	(79,9)	(487,6)	(50,7)	(63,4)	3
- 4,9	3,2	1 345,2	58,1	912,5	39,4	67,8	4
214,7	8,0	2 963,5	95,8	1 683,1	54,4	56,8	5
deckerei							
(-)	(-)	(328,7)	(70,4)	(215,7)	(46,2)	(65,6)	6
- 0,5	-	689,7	79,4	393,0	45,3	57,0	7
5,7	0,2	1 553,7	79,2	910,8	46,4	58,6	8
22,3	1,9	3 230,7	100,5	1 819,4	56,6	56,3	9
90,4	20,0	6 401,5	114,5	3 478,0	62,2	54,3	10
(68,0)	(3,7)	(13 342,1)	(108,8)	(7 596,4)	(61,9)	(56,9)	11
und Wasserinstallation							
(-)	(-)	(63,0)	(50,4)	(25,2)	(20,1)	(39,9)	12
(-)	(-)	(159,5)	(76,7)	(94,5)	(45,4)	(59,2)	13
-	-	394,9	79,5	190,4	38,3	48,2	14
0,1	0,6	713,7	88,8	404,1	50,3	56,6	15
2,1	3,7	1 472,6	99,7	745,0	50,4	50,6	16
7,1	4,0	3 381,4	107,6	1 789,6	56,9	52,9	17
15,9	1,6	7 046,8	113,7	3 635,8	58,7	51,6	18
72,5	12,9	14 388,8	119,9	6 936,3	57,8	48,2	19
Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen							
(14,1)	(-)	(408,9)	(71,7)	(175,8)	(30,8)	(43,0)	20
29,6	0,0	760,1	89,3	336,6	39,5	44,3	21
6,6	9,9	1 567,3	94,1	711,0	42,7	45,4	22
14,0	19,3	3 466,8	121,7	1 668,3	58,6	48,1	23
59,1	23,0	6 930,8	131,4	3 173,6	60,2	45,8	24
286,2	27,4	15 153,6	137,5	6 983,0	63,4	46,1	25
(- 699,4)	(136,5)	(32 909,2)	(126,8)	(16 259,4)	(62,7)	(49,4)	26
installation							
(-)	(-)	(57,4)	(42,5)	(26,7)	(19,8)	(46,6)	27
0,1	0,0	161,3	63,0	83,8	32,7	52,0	28
0,2	-	375,2	75,1	180,2	36,1	48,0	29
2,6	0,2	733,0	90,3	409,2	50,4	55,8	30
- 2,7	3,0	1 518,1	83,2	854,5	46,8	56,3	31
14,7	7,3	3 261,9	90,4	1 755,3	48,7	53,8	32
171,3	13,0	7 081,9	96,1	3 685,7	50,0	52,0	33
302,4	28,1	13 698,5	103,3	6 554,2	49,4	47,8	34
gewerbe							
(-)	(-)	(51,8)	(36,1)	(35,6)	(24,9)	(68,8)	35
(-)	(-)	(155,5)	(73,4)	(88,4)	(41,7)	(56,8)	36
(1,9)	(-)	(421,6)	(79,1)	(239,9)	(45,0)	(56,9)	37
0,1	-	1 065,2	75,5	590,2	41,8	55,4	38
16,6	7,0	3 487,9	112,5	1 962,4	63,3	56,3	39
gewerbe							
(-)	(-)	(56,1)	(37,4)	(42,2)	(28,1)	(75,2)	40
-	0,6	277,8	46,2	206,1	34,3	74,2	41
2,8	12,2	843,1	50,8	614,1	37,0	72,8	42
4,8	16,2	1 507,2	56,9	1 096,1	41,4	72,7	43
22,6	4,9	2 986,2	64,7	2 122,3	46,0	71,1	44
4,9	1,8	6 532,2	72,2	4 539,8	50,1	69,5	45
(204,5)	(-)	(14 989,2)	(74,2)	(9 583,8)	(47,4)	(63,9)	46

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

1.1 Erfaste Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Erfaste Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
				einschließlich Umsatzsteuer je Unternehmen	ohne	Handwerks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gaststätten-umsatz)	Übriger Umsatz
316 31 Bau								
1	25 000 - 100 000	4	6,2	(65,2)	(57,2)	(100,0)	(-)	(-)
2	100 000 - 250 000	8	24,5	(214,1)	(187,9)	(95,2)	(4,5)	(0,3)
3	250 000 - 500 000	9	39,5	(407,5)	(358,5)	(99,7)	(-)	(0,3)
4	500 000 - 1 Mill.	9	86,3	(839,4)	(738,6)	(99,2)	(-)	(0,8)
5	1 Mill. - 2 Mill.	10	180,0	(1 742,3)	(1 528,4)	(99,0)	(0,9)	(0,1)
6	2 Mill. - 5 Mill.	25	842,0	3 586,0	3 142,9	96,5	2,3	1,2
7	5 Mill. - 10 Mill.	3	200,0	(7 841,6)	(7 059,5)	(99,4)	(0,6)	(0,1)
316 51 Fliesen-, Platten-								
8	50 000 - 100 000	5	7,4	(72,6)	(63,7)	(100,0)	(-)	(-)
9	100 000 - 250 000	22	55,5	184,9	162,2	100,0	0,0	-
10	250 000 - 500 000	22	117,0	449,4	395,1	94,5	5,5	0,0
11	500 000 - 1 Mill.	24	260,8	854,3	751,3	96,7	3,1	0,2
12	1 Mill. - 2 Mill.	25	441,1	1 684,0	1 475,6	93,8	5,4	0,8
13	2 Mill. - 5 Mill.	37	1 222,2	3 472,6	3 048,3	91,6	7,8	0,6
316 61 Ofen- und								
14	25 000 - 100 000	34	45,3	80,8	70,9	99,7	0,3	-
15	100 000 - 250 000	45	102,6	197,1	173,0	96,9	1,0	2,1
16	250 000 - 500 000	31	103,0	415,0	364,7	97,9	1,8	0,3
17	500 000 - 1 Mill.	21	159,5	799,2	701,3	97,6	2,4	0,0
18	1 Mill. - 2 Mill.	12	175,0	1 529,1	1 341,6	97,3	2,7	0,1
19	2 Mill. - 5 Mill.	6	133,0	(3 338,1)	(2 929,2)	(99,5)	(0,3)	(0,2)
Dienstleistungen, soweit von Unternehmen								
731 11 Wäscherei								
20	25 000 - 100 000	3	5,5	(84,6)	(74,2)	(100,0)	(-)	(-)
21	100 000 - 500 000	10	47,2	(233,8)	(205,1)	(96,1)	(1,8)	(2,1)
22	500 000 - 2 Mill.	5	94,0	(1 096,7)	(963,0)	(98,6)	(-)	(1,4)
735 11 Damen- und Herren								
23	25 000 - 50 000	8	9,0	(35,9)	(31,9)	(97,4)	(2,6)	(-)
24	50 000 - 100 000	13	35,0	84,1	73,8	96,7	3,3	0,0
25	100 000 - 250 000	12	51,0	156,4	137,3	95,5	4,5	-
26	250 000 - 500 000	7	64,5	(399,7)	(350,6)	(91,2)	(8,2)	(0,5)
27	500 000 - 1 Mill.	6	149,0	(952,7)	(835,7)	(91,1)	(7,9)	(1,1)
28	1 Mill. - 2 Mill.	15	798,3	1 722,9	1 522,3	93,2	5,5	1,2
29	2 Mill. - 5 Mill.	19	1 842,6	3 691,8	3 254,2	95,7	3,7	0,6
30	5 Mill. - 10 Mill.	4	683,8	(7 306,0)	(6 409,6)	(93,9)	(5,4)	(0,7)
739 1 Fotografisches								
31	25 000 - 100 000	23	31,1	73,2	64,3	90,1	9,9	-
32	100 000 - 250 000	46	95,7	189,7	166,7	75,1	24,7	0,2
33	250 000 - 500 000	21	72,2	388,4	341,0	75,3	24,7	-
34	500 000 - 1 Mill.	7	37,8	(703,8)	(617,4)	(80,1)	(19,6)	(0,2)
741 1 Schornstein								
35	50 000 - 100 000	12	24,6	100,5	88,2	100,0	-	-
36	100 000 - 250 000	292	799,1	184,0	161,5	99,9	-	0,1
37	250 000 - 500 000	8	27,0	(332,6)	(294,5)	(99,6)	(0,4)	(-)
741 9 Sonstige Reinigung von Gebäuden,								
38	100 000 - 500 000	6	35,0	(238,3)	(209,1)	(100,0)	(-)	(0,0)
39	500 000 - 1 Mill.	3	56,0	(717,6)	(629,5)	(100,0)	(-)	(-)
40	1 Mill. - 2 Mill.	5	204,0	(1 524,8)	(1 338,8)	(99,8)	(-)	(0,2)
41	2 Mill. - 5 Mill.	4	458,0	(4 689,2)	(4 113,6)	(100,0)	(-)	(0,0)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
**) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen.

und nach Wirtschaftszweigen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen je Unternehmen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		
1 000 DM						%	
tischlerei							
(-)	(-)	(57,2)	(36,9)	(46,0)	(29,7)	(80,4)	1
(-)	(1,9)	(189,8)	(62,0)	(97,5)	(31,8)	(51,4)	2
(- 0,5)	(5,2)	(363,2)	(82,8)	(193,4)	(44,1)	(53,2)	3
(- 6,9)	(-)	(731,7)	(76,3)	(379,2)	(39,5)	(51,8)	4
(- 12,8)	(3,7)	(1 519,3)	(84,4)	(859,8)	(47,8)	(56,6)	5
23,5	44,3	3 210,7	95,3	1 686,0	50,1	52,5	6
(18,9)	(-)	(7 078,5)	(106,2)	(4 028,8)	(60,4)	(56,9)	7
und Mosaiklegerei							
(-)	(-)	(63,7)	(43,0)	(36,5)	(24,7)	(57,3)	8
-	-	162,2	64,3	102,4	40,6	63,1	9
-	0,3	395,4	74,4	225,9	42,5	57,1	10
3,4	7,8	762,4	70,2	475,5	43,8	62,4	11
6,8	10,4	1 492,9	84,6	919,6	52,1	61,6	12
18,0	1,7	3 067,9	93,0	1 884,6	57,1	61,4	13
Herdsatzerei							
- 0,1	-	70,8	53,2	44,9	33,7	63,4	14
0,3	0,9	174,2	76,4	96,9	42,5	55,6	15
- 0,0	0,2	364,8	109,8	176,5	53,1	48,4	16
0,5	1,8	703,6	92,6	395,4	52,1	56,2	17
-	-	1 341,6	92,0	783,8	53,7	58,4	18
(14,4)	(2,7)	(2 946,3)	(132,9)	(1 619,1)	(73,0)	(55,0)	19
und freien Berufen erbracht							
(ohne Annahmestelle)							
(-)	(-)	(74,2)	(40,5)	(52,5)	(28,6)	(70,8)	20
(-)	(-)	(205,1)	(43,4)	(154,5)	(32,7)	(75,3)	21
(0,0)	(-)	(963,1)	(52,9)	(762,0)	(41,9)	(79,1)	22
friseurgewerbe							
(-)	(-)	(31,9)	(28,3)	(25,8)	(22,9)	(80,8)	23
-	-	73,8	27,4	63,1	23,4	85,5	24
-	-	137,3	32,3	112,4	26,5	81,9	25
(-)	(-)	(350,6)	(38,0)	(277,5)	(30,1)	(79,1)	26
(-)	(-)	(835,7)	(33,7)	(662,4)	(26,7)	(79,3)	27
-	-	1 522,3	28,6	1 301,8	24,5	85,5	28
- 2,3	-	3 251,9	33,5	2 852,8	29,4	87,7	29
(-)	(-)	(6 409,6)	(37,5)	(5 626,0)	(32,9)	(87,8)	30
Gewerbe							
- 0,2	-	64,1	47,4	28,8	21,3	44,9	31
0,2	-	166,8	80,2	77,2	37,1	46,3	32
0,8	-	341,9	99,4	165,3	48,1	48,3	33
(- 2,5)	(-)	(614,9)	(113,9)	(269,3)	(49,9)	(43,8)	34
flegergewerbe							
-	-	88,2	43,0	78,6	38,3	89,1	35
-	-	161,5	59,0	154,4	56,4	95,6	36
(-)	(-)	(294,5)	(87,3)	(274,1)	(81,2)	(93,0)	37
Räumen, Inventar (ohne Fassadenreinigung)							
(-)	(-)	(209,1)	(35,8)	(186,1)	(31,9)	(89,0)	38
(-)	(-)	(629,5)	(33,7)	(571,6)	(30,6)	(90,8)	39
(-)	(-)	(1 338,8)	(32,8)	(1 291,3)	(31,6)	(96,5)	40
(-)	(-)	(4 113,6)	(35,9)	(3 703,1)	(32,3)	(90,0)	41

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

1.2 Kosten

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten ¹⁾ und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten ²⁾	insgesamt	Löhne und Gehälter ⁴⁾
				zusammen	darunter Energiekosten						
		1 000 DM	% der								
Verarbeitendes											
216 Runderneuerung											
1	100 000 - 250 000	(172,8)	(50,0)	(29,4)	(3,3)	(20,6)	(1,4)	(0,5)	(0,8)	(14,3)	(11,8)
2	250 000 - 500 000	(398,1)	(69,4)	(61,0)	(3,4)	(8,4)	(0,3)	(0,0)	(0,3)	(11,0)	(9,1)
3	500 000 - 1 Mill.	720,1	64,6	57,0	3,5	7,6	1,8	0,1	1,7	14,5	12,1
4	1 Mill. - 2 Mill.	(1 444,2)	(69,0)	(50,5)	(1,7)	(18,5)	(1,4)	(0,5)	(0,9)	(11,6)	(9,5)
5	2 Mill. - 5 Mill.	(2 953,0)	(67,7)	(48,5)	(1,6)	(19,2)	(0,7)	(0,0)	(0,7)	(16,1)	(13,3)
222 3 Herstellung von Beton											
6	25 000 - 100 000	56,0	26,2	26,2	5,1	-	3,9	1,2	2,7	20,9	16,9
7	100 000 - 500 000	249,0	49,7	46,9	3,7	2,8	1,8	0,3	1,5	21,9	18,3
8	500 000 - 1 Mill.	(749,4)	(43,6)	(41,0)	(3,9)	(2,5)	(4,7)	(2,6)	(2,0)	(24,2)	(20,1)
222 85 Steinbildhauerei											
9	25 000 - 100 000	74,1	33,4	33,0	4,8	0,4	4,5	1,6	3,0	12,1	10,0
10	100 000 - 250 000	175,6	39,8	39,1	3,5	0,7	3,4	0,6	2,8	16,1	13,4
11	250 000 - 500 000	376,1	34,8	34,8	3,1	-	6,4	2,0	4,4	22,5	18,5
12	500 000 - 1 Mill.	680,6	41,4	40,9	2,5	0,5	3,2	1,1	2,1	25,2	20,7
13	1 Mill. - 2 Mill.	(1 251,3)	(34,8)	(34,8)	(1,9)	(-)	(1,3)	(0,3)	(1,0)	(35,7)	(29,8)
14	2 Mill. - 5 Mill.	(3 080,2)	(44,8)	(43,9)	(2,5)	(0,8)	(1,5)	(-)	(1,5)	(38,6)	(32,0)
239 11 Schlosserei und											
15	25 000 - 100 000	62,2	26,3	26,3	5,1	-	6,9	3,1	3,8	12,9	11,0
16	100 000 - 500 000	249,5	39,4	36,4	3,4	2,9	4,5	2,5	2,0	27,6	22,6
17	500 000 - 1 Mill.	(720,8)	(42,2)	(40,6)	(2,7)	(1,6)	(3,7)	(1,4)	(2,2)	(29,6)	(24,0)
18	1 Mill. - 2 Mill.	(1 316,6)	(39,8)	(39,8)	(2,4)	(-)	(6,8)	(5,2)	(1,6)	(27,2)	(22,2)
19	2 Mill. - 5 Mill.	(2 855,2)	(53,7)	(45,1)	(1,8)	(8,6)	(3,0)	(1,6)	(1,4)	(29,0)	(23,7)
239 17 Beschlag-, Kunst- und											
20	25 000 - 100 000	(55,5)	(25,6)	(25,6)	(8,2)	(-)	(9,2)	(3,9)	(5,4)	(6,6)	(5,8)
21	100 000 - 250 000	(153,0)	(26,2)	(26,2)	(4,2)	(-)	(4,5)	(0,4)	(4,2)	(25,6)	(21,1)
22	250 000 - 500 000	(301,8)	(34,3)	(34,3)	(2,1)	(-)	(1,9)	(0,3)	(1,5)	(30,9)	(26,0)
240 3 Herstellung von Bauelementen aus											
23	100 000 - 500 000	254,2	38,9	38,3	3,8	0,7	5,4	2,0	3,4	32,1	26,3
24	500 000 - 2 Mill.	1 237,1	34,3	33,8	5,8	0,5	7,5	5,9	1,6	43,7	36,0
25	2 Mill. - 5 Mill.	3 226,7	36,0	35,5	1,7	0,5	8,0	5,8	2,2	38,4	31,5
26	5 Mill. - 10 Mill.	(7 650,1)	(49,9)	(30,6)	(1,3)	(19,3)	(1,3)	(0,6)	(0,7)	(24,4)	(19,7)
242 1 Herstellung von Metallbearbeitungsmaschinen,											
27	25 000 - 100 000	58,4	32,0	25,4	7,9	6,6	3,5	0,7	2,8	24,9	20,8
28	100 000 - 250 000	(151,2)	(13,1)	(13,1)	(3,0)	(-)	(6,5)	(0,5)	(6,0)	(26,5)	(22,2)
29	250 000 - 500 000	(421,7)	(22,2)	(22,1)	(4,2)	(0,2)	(10,1)	(8,2)	(1,9)	(42,1)	(34,6)
30	500 000 - 1 Mill.	(689,9)	(40,7)	(34,3)	(3,3)	(6,4)	(3,3)	(1,7)	(1,8)	(33,3)	(27,6)
242 92 Sonstiger											
31	100 000 - 500 000	(323,5)	(61,8)	(56,4)	(2,3)	(5,5)	(1,5)	(0,0)	(1,5)	(7,8)	(6,6)
32	500 000 - 2 Mill.	(1 318,1)	(43,5)	(42,7)	(3,0)	(0,8)	(4,1)	(3,3)	(0,8)	(39,3)	(32,6)
33	2 Mill. - 10 Mill.	(4 041,2)	(26,8)	(26,8)	(1,3)	(-)	(19,2)	(17,9)	(1,4)	(32,2)	(26,6)
244 7 Herstellung von Karosserien, Aufbauten,											
34	50 000 - 100 000	(66,2)	(39,8)	(39,8)	(4,3)	(-)	(1,5)	(0,0)	(1,5)	(11,2)	(9,5)
35	100 000 - 250 000	170,6	37,3	35,3	3,0	2,0	8,5	6,3	2,2	13,4	11,4
36	250 000 - 500 000	352,7	37,6	35,3	2,8	2,2	12,0	10,8	1,2	20,2	16,5
37	500 000 - 1 Mill.	717,8	39,9	30,6	2,0	9,3	13,2	11,8	1,5	17,6	14,2
38	1 Mill. - 2 Mill.	(1 413,4)	(53,5)	(39,9)	(2,0)	(13,6)	(5,1)	(3,0)	(2,1)	(18,9)	(15,6)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigestelltem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außen-

anlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Wirtschaftszweigen **)

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Ab- schreibungen auf Sach- anlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versiche- rungs- beiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten ins- gesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					ins- ge- sam	darunter Zinsen für Hypotheken, Grund- und Renten- schulden				
gesetz- liche	übrige									
Gesamtleistung										
Gewerbe										
und Reparatur von Bereifungen										
(2,5)	(0,0)	(3,8)	(1,7)	(0,3)	(0,0)	(-)	(1,3)	(5,2)	(78,1)	1
(1,8)	(0,1)	(2,2)	(1,1)	(0,6)	(1,8)	(0,6)	(1,6)	(6,5)	(94,5)	2
2,4	0,0	4,9	1,1	0,5	1,7	0,1	1,0	4,9	95,0	3
(2,0)	(0,1)	(5,6)	(0,8)	(0,7)	(1,2)	(0,5)	(0,5)	(4,0)	(94,8)	4
(2,6)	(0,1)	(4,9)	(1,1)	(0,5)	(2,2)	(-)	(0,5)	(2,9)	(96,5)	5
erzeugnissen (ohne Fertigteilbauten)										
3,7	0,4	8,0	0,4	1,3	0,8	0,3	1,5	12,5	75,4	6
3,6	0,0	4,1	0,8	0,7	0,9	0,2	0,9	6,7	87,5	7
(4,1)	(-)	(9,7)	(2,2)	(0,5)	(3,6)	(1,6)	(1,0)	(8,1)	(97,5)	8
und Steinmetzerei										
2,0	0,1	3,8	2,3	1,3	0,4	0,4	2,0	7,0	66,9	9
2,7	0,1	6,1	0,7	1,3	0,8	0,2	1,5	7,0	76,6	10
4,0	0,1	5,5	1,3	1,3	1,2	0,2	1,2	6,5	80,6	11
4,3	0,1	7,0	2,2	0,7	1,2	0,1	0,9	6,4	88,2	12
(5,8)	(0,1)	(12,3)	(1,3)	(0,8)	(1,5)	(0,7)	(1,0)	(6,0)	(94,6)	13
(6,5)	(0,1)	(2,5)	(0,7)	(0,4)	(1,0)	(-)	(0,7)	(4,5)	(94,6)	14
Schweißerei a.n.g.										
1,9	-	12,0	2,7	1,3	0,9	0,2	2,3	8,0	73,5	15
4,6	0,3	6,8	2,0	0,8	1,5	0,2	1,4	6,9	90,8	16
(5,1)	(0,5)	(5,6)	(1,3)	(0,5)	(2,2)	(0,3)	(1,2)	(4,8)	(90,9)	17
(4,8)	(0,2)	(4,4)	(0,8)	(2,8)	(1,0)	(0,1)	(0,9)	(5,7)	(89,3)	18
(4,9)	(0,4)	(5,2)	(1,1)	(0,5)	(1,9)	(-)	(0,7)	(7,5)	(102,7)	19
Reparaturschmieden										
(0,7)	(-)	(22,0)	(0,7)	(1,5)	(1,7)	(1,4)	(4,5)	(9,0)	(80,9)	20
(4,4)	(0,1)	(8,5)	(1,6)	(0,4)	(0,8)	(0,2)	(1,7)	(5,0)	(74,4)	21
(5,0)	(-)	(1,8)	(1,7)	(1,0)	(1,5)	(-)	(0,9)	(5,1)	(79,2)	22
Stahl- und Leichtmetallprofilen a.n.g.										
5,8	-	7,2	1,8	0,8	1,9	0,0	2,0	7,9	98,1	23
7,3	0,5	3,5	2,4	0,8	1,2	0,0	1,0	5,2	99,7	24
6,1	0,7	4,7	2,3	0,4	1,9	-	0,6	6,0	98,2	25
(4,2)	(0,4)	(3,1)	(1,6)	(0,4)	(1,5)	(-)	(0,5)	(3,7)	(86,3)	26
Maschinen- und Präzisionswerkzeugen										
4,1	-	5,8	2,2	0,5	0,9	0,3	1,7	7,8	79,2	27
(4,2)	(0,1)	(15,6)	(2,2)	(1,1)	(2,0)	(-)	(2,1)	(9,7)	(78,7)	28
(7,5)	(-)	(18,2)	(5,6)	(0,3)	(1,3)	(0,6)	(1,0)	(6,8)	(107,7)	29
(5,7)	(0,1)	(10,9)	(1,3)	(0,3)	(2,0)	(0,1)	(0,9)	(9,2)	(101,9)	30
Maschinenbau a.n.g.										
(1,3)	(-)	(1,2)	(0,9)	(0,7)	(0,4)	(-)	(1,0)	(4,4)	(79,7)	31
(6,6)	(0,1)	(3,3)	(3,3)	(1,0)	(1,4)	(0,5)	(0,8)	(10,2)	(106,8)	32
(5,3)	(0,2)	(5,4)	(1,4)	(0,4)	(1,7)	(-)	(0,5)	(4,2)	(91,8)	33
Anhängern für Kraftwagen										
(1,7)	(-)	(5,4)	(2,3)	(0,7)	(0,7)	(0,2)	(1,7)	(10,0)	(73,3)	34
2,1	-	3,4	1,0	0,8	0,7	0,2	1,9	8,3	75,3	35
3,5	0,1	5,0	1,0	0,7	1,9	0,4	1,5	9,0	88,8	36
3,0	0,5	3,1	1,7	0,4	0,9	0,0	1,1	5,6	83,6	37
(3,3)	(0,0)	(8,8)	(2,8)	(1,1)	(1,7)	(0,0)	(0,8)	(6,0)	(98,8)	38

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

1.2 Kosten

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten ¹⁾ und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten ²⁾	insgesamt	Löhne und Gehälter ⁴⁾
				zusammen	darunter Energiekosten						
		1 000 DM	% der								
245 51 Herstellung von											
1	25 000 - 100 000	49,5	38,1	38,1	4,5	-	5,9	0,3	5,6	7,3	6,1
2	100 000 - 250 000	(184,0)	(28,6)	(28,6)	(2,7)	(-)	(1,8)	(0,2)	(1,7)	(21,5)	(17,5)
249 11 Reparatur											
3	50 000 - 100 000	74,4	46,1	43,7	6,0	2,4	3,0	0,4	2,6	6,8	5,8
4	100 000 - 250 000	169,9	49,2	45,9	3,8	3,3	4,4	2,2	2,2	13,6	11,4
5	250 000 - 500 000	371,9	45,1	40,3	2,9	4,8	5,2	2,9	2,3	20,7	17,1
6	500 000 - 1 Mill.	731,4	54,5	36,7	2,2	17,8	6,8	5,0	1,8	18,9	15,5
7	1 Mill. - 5 Mill.	2 577,3	62,9	24,8	1,4	38,1	2,3	1,4	1,0	21,2	17,5
8	5 Mill. - 10 Mill.	7 472,1	70,5	15,2	0,9	55,3	1,4	0,5	0,9	16,4	13,4
9	10 Mill. - 25 Mill.	15 354,8	76,8	9,9	0,6	66,9	0,9	0,1	0,7	11,6	9,7
10	25 Mill. - 50 Mill.	(30 859,9)	(79,4)	(6,6)	(0,6)	(72,8)	(0,7)	(-)	(0,7)	(8,7)	(7,2)
249 14 Reparatur von											
11	25 000 - 100 000	54,2	61,6	37,0	6,5	24,5	2,1	0,0	2,1	0,8	0,8
12	100 000 - 500 000	(204,6)	(62,5)	(29,9)	(1,8)	(32,6)	(2,8)	(0,9)	(1,8)	(5,7)	(4,7)
249 17 Lackierung von											
13	100 000 - 500 000	(284,6)	(27,0)	(27,0)	(4,5)	(0,1)	(8,3)	(0,5)	(7,8)	(28,4)	(23,2)
14	500 000 - 2 Mill.	(944,8)	(19,9)	(19,0)	(3,5)	(0,9)	(4,4)	(0,3)	(4,1)	(27,4)	(22,9)
249 5 Reparatur von Haushaltsnä-											
15	25 000 - 100 000	(54,4)	(40,4)	(21,1)	(3,5)	(19,3)	(4,6)	(1,5)	(3,0)	(-)	(-)
16	100 000 - 500 000	(175,2)	(62,6)	(44,4)	(3,1)	(18,2)	(4,1)	(0,0)	(4,1)	(8,8)	(7,3)
17	500 000 - 2 Mill.	(1 079,2)	(72,6)	(43,7)	(1,0)	(29,0)	(1,6)	(-)	(1,6)	(12,4)	(10,1)
250 3 Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die Elektrizitätserzeugung, -umwandlung Ausrüstungen für Kraft-, Luft- und Raum											
18	25 000 - 100 000	(65,2)	(31,6)	(29,2)	(10,2)	(2,5)	(2,0)	(-)	(2,0)	(15,3)	(13,0)
19	100 000 - 250 000	(217,5)	(42,0)	(39,4)	(4,5)	(2,6)	(3,2)	(0,7)	(2,5)	(33,1)	(27,5)
20	250 000 - 500 000	(438,0)	(54,7)	(50,1)	(4,0)	(4,5)	(2,2)	(0,8)	(1,5)	(19,5)	(16,1)
21	500 000 - 2 Mill.	(858,6)	(39,2)	(35,9)	(2,8)	(3,3)	(7,9)	(2,0)	(5,9)	(32,1)	(26,1)
250 6 Herstellung von Zählern, Fernmelde-, Meß-, Regel- und											
22	100 000 - 500 000	(350,4)	(39,1)	(39,1)	(2,8)	(-)	(1,2)	(0,1)	(1,1)	(29,9)	(25,3)
23	500 000 - 2 Mill.	(978,9)	(45,3)	(40,8)	(2,5)	(4,5)	(6,9)	(6,0)	(0,9)	(20,3)	(16,8)
250 8 Montage von elektrotechnischen											
24	25 000 - 100 000	(44,9)	(45,4)	(44,4)	(6,4)	(1,0)	(2,2)	(0,0)	(2,2)	(1,5)	(1,3)
25	100 000 - 250 000	157,9	45,0	42,4	6,1	2,7	3,9	1,3	2,6	20,1	16,9
26	250 000 - 500 000	(392,8)	(47,0)	(32,3)	(2,3)	(14,7)	(2,0)	(0,3)	(1,7)	(25,6)	(22,1)
27	500 000 - 2 Mill.	810,6	55,0	31,4	2,4	23,6	3,4	2,0	1,4	23,0	18,9
252 15 Augen											
28	100 000 - 250 000	(166,8)	(50,8)	(49,3)	(4,8)	(1,4)	(1,2)	(-)	(1,2)	(9,5)	(8,0)
29	250 000 - 500 000	379,7	37,4	35,7	2,1	1,7	1,3	0,0	1,3	19,9	16,9
30	500 000 - 1 Mill.	661,7	41,1	36,6	1,2	4,4	1,4	0,2	1,3	15,3	13,0
31	1 Mill. - 2 Mill.	(1 485,2)	(34,9)	(33,8)	(2,1)	(1,1)	(4,1)	(3,5)	(0,6)	(25,3)	(21,0)
252 5 Feinmechanik (ohne Herstellung von											
32	25 000 - 100 000	(55,3)	(27,7)	(27,7)	(7,8)	(-)	(7,5)	(3,0)	(4,5)	(9,9)	(8,1)
33	100 000 - 250 000	(149,5)	(39,1)	(26,2)	(4,2)	(12,8)	(11,3)	(3,2)	(8,1)	(20,5)	(17,1)
34	250 000 - 500 000										
35	500 000 - 1 Mill.	(779,4)	(52,0)	(40,3)	(2,6)	(11,6)	(1,9)	(1,3)	(0,6)	(15,4)	(12,7)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigestelltem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außen-

anlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Wirtschaftszweigen **)

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Ab- schreibungen auf Sach- anlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versiche- rungs- beiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten ins- gesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					ins- ge- samt	darunter Zinsen für Hypotheken, Grund- und Renten- schulden				
gesetz- liche	übrige									
Gesamtleistung										
Gespannfahrzeugen										
1,1	-	5,6	1,3	1,4	0,0	-	1,7	9,1	70,4	1
(4,1)	(-)	(8,5)	(0,9)	(1,0)	(0,3)	(-)	(0,9)	(6,2)	(69,7)	2
von Kraftwagen										
1,0	-	4,9	1,9	1,0	0,5	0,1	1,6	10,8	76,7	3
2,1	0,1	5,6	1,9	0,7	1,1	0,4	1,9	7,3	85,7	4
3,5	0,1	6,2	1,9	0,7	1,3	0,0	1,6	7,0	89,6	5
3,1	0,3	4,4	1,5	0,5	0,9	0,2	1,0	5,4	93,9	6
3,4	0,2	3,1	1,6	0,4	1,0	0,1	0,8	4,6	98,0	7
2,6	0,4	2,2	0,9	0,5	1,0	-	0,5	4,0	97,4	8
1,7	0,2	2,2	0,6	0,4	1,7	-	0,3	2,9	97,4	9
(1,3)	(0,3)	(1,5)	(1,2)	(0,3)	(1,3)	(-)	(0,3)	(3,9)	(97,5)	10
Kraft- und Fahrrädern										
-	-	4,7	2,6	1,2	1,6	-	2,8	6,0	83,4	11
(1,0)	(0,0)	(4,4)	(1,2)	(0,6)	(0,9)	(0,4)	(1,2)	(4,4)	(83,7)	12
Straßenfahrzeugen										
(5,1)	(0,0)	(8,3)	(6,0)	(0,8)	(2,7)	(-)	(1,5)	(7,7)	(90,9)	13
(4,3)	(0,1)	(19,2)	(1,7)	(0,6)	(3,1)	(0,9)	(0,7)	(6,2)	(83,1)	14
und -schreibmaschinen										
(-)	(-)	(6,3)	(4,0)	(0,6)	(0,0)	(-)	(2,2)	(6,8)	(64,8)	15
(1,5)	(-)	(1,2)	(2,1)	(0,7)	(0,5)	(-)	(0,7)	(5,8)	(86,6)	16
(1,7)	(0,6)	(0,8)	(1,1)	(0,8)	(0,3)	(-)	(0,7)	(2,1)	(92,5)	17
und -verteilung, von gewerblichen Elektrogeräten, Signal- und Sicherungsgeräten, elektrischen fahrzeugen, elektromagnetischen Geräten										
(2,3)	(-)	(2,3)	(0,6)	(2,0)	(3,6)	(1,2)	(2,5)	(10,0)	(69,9)	18
(5,6)	(-)	(2,8)	(1,9)	(1,1)	(0,6)	(0,4)	(1,3)	(5,0)	(91,0)	19
(3,4)	(-)	(4,0)	(1,5)	(0,2)	(1,7)	(0,3)	(0,9)	(6,9)	(91,5)	20
(5,6)	(0,3)	(5,1)	(2,0)	(0,7)	(1,4)	(-)	(1,9)	(6,8)	(97,1)	21
elektromedizinischen Geräten, bestimmten Bauelementen										
(4,6)	(0,0)	(2,9)	(2,6)	(0,9)	(0,9)	(-)	(1,4)	(6,6)	(85,5)	22
(3,4)	(0,1)	(0,2)	(0,9)	(0,7)	(0,3)	(-)	(0,7)	(5,2)	(80,5)	23
Erzeugnissen (ohne Bauinstallation)										
(0,2)	(-)	(6,3)	(1,3)	(1,6)	(0,7)	(0,0)	(1,7)	(10,7)	(71,5)	24
3,0	0,2	6,0	2,8	1,1	1,9	0,2	1,4	9,4	91,5	25
(3,4)	(0,0)	(7,2)	(1,3)	(0,5)	(0,5)	(-)	(1,2)	(9,5)	(94,7)	26
4,0	0,1	3,0	1,2	1,7	1,6	0,1	1,0	5,3	95,3	27
optik										
(1,5)	(0,0)	(5,5)	(2,9)	(0,6)	(0,4)	(0,2)	(1,0)	(6,9)	(78,7)	28
2,9	0,1	11,3	3,2	0,8	1,0	0,3	0,7	7,5	83,1	29
2,3	0,1	7,6	2,9	2,3	0,8	0,1	0,5	6,5	78,4	30
(3,8)	(0,6)	(3,4)	(7,3)	(0,4)	(0,7)	(-)	(0,5)	(14,0)	(90,7)	31
medizin- und orthopädiemechanischen Erzeugnissen)										
(1,8)	(-)	(5,5)	(7,5)	(0,7)	(0,0)	(-)	(2,0)	(10,2)	(71,1)	32
(3,4)	(-)	(5,0)	(3,1)	(0,3)	(0,6)	(-)	(0,8)	(6,2)	(87,0)	33
(2,6)	(0,1)	(3,6)	(0,0)	(1,1)	(0,8)	(-)	(0,5)	(3,4)	(78,8)	34
										35

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

1.2 Kosten

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten ¹⁾ und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten ²⁾	insgesamt	Löhne und Gehälter ⁴⁾
				zusammen	darunter Energiekosten							% der
		1 000 DM									
252 7 Herstellung von medizin- und											
1	100 000 - 250 000	191,8	23,4	23,3	1,9	0,1	3,1	1,0	2,1	14,3	11,9
2	250 000 - 500 000	374,9	25,2	24,2	2,2	1,0	2,1	0,6	1,6	26,5	22,2
3	500 000 - 1 Mill.	728,0	22,7	21,1	1,5	1,6	4,8	3,7	1,1	30,7	25,9
4	1 Mill. - 2 Mill.	1 429,0	20,4	20,3	1,2	0,0	10,1	8,9	1,2	30,6	26,1
5	2 Mill. - 5 Mill.	2 823,4	18,5	16,7	0,9	1,8	14,3	13,4	0,9	30,9	26,0
256 01 Herstellung											
6	100 000 - 500 000	(333,8)	(21,7)	(19,6)	(5,1)	(2,1)	(5,6)	(3,2)	(2,4)	(37,1)	(31,0)
7	500 000 - 1 Mill.	(846,1)	(11,9)	(11,9)	(2,7)	(-)	(12,7)	(10,9)	(1,8)	(42,5)	(36,3)
8	1 Mill. - 2 Mill.	(1 286,0)	(15,9)	(15,9)	(2,6)	(-)	(3,8)	(1,3)	(2,4)	(55,5)	(46,9)
256 2 Herstellung von											
9	25 000 - 100 000	(61,9)	(24,9)	(16,6)	(6,1)	(8,3)	(2,9)	(0,2)	(2,7)	(16,5)	(14,2)
10	100 000 - 250 000	(139,3)	(46,6)	(27,1)	(3,3)	(19,5)	(3,5)	(0,5)	(3,0)	(25,6)	(21,0)
256 89 Herstellung von											
11	25 000 - 100 000	(57,8)	(27,2)	(20,5)	(3,7)	(6,6)	(3,1)	(1,5)	(1,6)	(18,2)	(15,0)
12	100 000 - 250 000	(168,9)	(36,2)	(32,5)	(2,9)	(3,7)	(2,6)	(0,8)	(1,8)	(22,2)	(18,8)
257 5 Verarbeitung von natur											
13	25 000 - 100 000	(60,9)	(22,2)	(21,5)	(5,2)	(0,7)	(3,9)	(0,2)	(3,7)	(22,9)	(18,7)
14	100 000 - 250 000	(133,1)	(30,0)	(30,0)	(4,6)	(-)	(3,6)	(0,2)	(3,4)	(28,8)	(24,0)
258 15 Herstellung von Musik											
15	25 000 - 100 000	(44,9)	(30,7)	(30,7)	(4,3)	(-)	(7,6)	(5,6)	(2,0)	(19,7)	(15,7)
16	100 000 - 500 000	(176,4)	(35,8)	(27,0)	(3,0)	(8,8)	(2,6)	(1,6)	(1,0)	(20,2)	(16,7)
258 31 Herstellung von											
17	25 000 - 100 000	(61,2)	(20,4)	(20,4)	(5,1)	(-)	(4,7)	(0,3)	(4,4)	(33,0)	(27,1)
18	100 000 - 500 000	(271,9)	(27,2)	(27,2)	(3,1)	(-)	(9,2)	(3,3)	(5,9)	(28,8)	(24,2)
258 93 Herstellung von Gold- und											
19	25 000 - 100 000	(62,3)	(35,4)	(27,1)	(5,4)	(8,4)	(8,5)	(1,0)	(7,6)	(4,2)	(3,7)
20	100 000 - 250 000	(135,8)	(43,7)	(21,3)	(3,0)	(22,4)	(2,1)	(1,5)	(0,6)	(14,4)	(11,9)
21	250 000 - 500 000	(343,8)	(55,1)	(40,8)	(3,5)	(14,3)	(1,9)	(0,1)	(1,8)	(25,5)	(21,4)
259 1 Reparatur von elektrischen											
22	100 000 - 500 000	(271,1)	(55,7)	(43,7)	(2,6)	(12,0)	(1,5)	(-)	(1,5)	(15,8)	(12,6)
23	500 000 - 1 Mill.	(624,6)	(80,0)	(18,1)	(1,3)	(61,9)	(0,7)	(0,0)	(0,7)	(7,3)	(6,2)
24	1 Mill. - 2 Mill.	(1 127,6)	(65,0)	(43,6)	(1,1)	(21,4)	(0,8)	(0,1)	(0,8)	(12,0)	(10,0)
259 4 Reparaturen von											
25	25 000 - 100 000	(52,5)	(47,5)	(32,1)	(3,9)	(15,4)	(1,0)	(0,1)	(0,9)	(9,0)	(7,5)
26	100 000 - 250 000	(157,8)	(64,1)	(14,3)	(2,0)	(49,8)	(4,3)	(0,6)	(3,7)	(6,7)	(5,6)
27	250 000 - 500 000	(301,2)	(73,7)	(41,0)	(0,9)	(32,6)	(2,4)	(1,5)	(0,9)	(16,8)	(14,6)
261 11 Herstellung von											
28	25 000 - 100 000	(63,6)	(19,9)	(19,9)	(3,8)	(-)	(2,0)	(0,6)	(1,3)	(47,0)	(38,1)
29	100 000 - 500 000	230,3	39,9	39,9	3,1	(-)	2,8	1,4	1,5	23,2	19,5
30	500 000 - 1 Mill.	(744,3)	(39,9)	(37,0)	(1,3)	(2,9)	(2,7)	(1,4)	(1,4)	(28,0)	(23,3)
31	1 Mill. - 2 Mill.	(1 568,0)	(54,1)	(54,1)	(1,5)	(-)	(2,8)	(1,5)	(1,3)	(16,5)	(13,6)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigegebenem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außen-

anlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Wirtschaftszweigen **)

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Abschreibungen auf Sachanlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versicherungsbeiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten insgesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					insgesamt	darunter Zinsen für Hypotheken, Grund- und Rentenschulden				
gesetzliche	übrige									
Gesamtleistung										
Gespannfahrzeugen										
1,1	-	5,6	1,3	1,4	0,0	-	1,7	9,1	70,4	1
(4,1)	(-)	(8,5)	(0,9)	(1,0)	(0,3)	(-)	(0,9)	(6,2)	(69,7)	2
von Kraftwagen										
1,0	-	4,9	1,9	1,0	0,5	0,1	1,6	10,8	76,7	3
2,1	0,1	5,6	1,9	0,7	1,1	0,4	1,9	7,3	85,7	4
3,5	0,1	6,2	1,9	0,7	1,3	0,0	1,6	7,0	89,6	5
3,1	0,3	4,4	1,5	0,5	0,9	0,2	1,0	5,4	93,9	6
3,4	0,2	3,1	1,6	0,4	1,0	0,1	0,8	4,6	98,0	7
2,6	0,4	2,2	0,9	0,5	1,0	-	0,5	4,0	97,4	8
1,7	0,2	2,2	0,6	0,4	1,7	-	0,3	2,9	97,4	9
(1,3)	(0,3)	(1,5)	(1,2)	(0,3)	(1,3)	(-)	(0,3)	(3,9)	(97,5)	10
Kraft- und Fahrrädern										
-	-	4,7	2,6	1,2	1,6	-	2,8	6,0	83,4	11
(1,0)	(0,0)	(4,4)	(1,2)	(0,6)	(0,9)	(0,4)	(1,2)	(4,4)	(83,7)	12
Straßenfahrzeugen										
(5,1)	(0,0)	(8,3)	(6,0)	(0,8)	(2,7)	(-)	(1,5)	(7,7)	(90,9)	13
(4,3)	(0,1)	(19,2)	(1,7)	(0,6)	(3,1)	(0,9)	(0,7)	(6,2)	(83,1)	14
und -schreibmaschinen										
(-)	(-)	(6,3)	(4,0)	(0,6)	(0,0)	(-)	(2,2)	(6,8)	(64,8)	15
(1,5)	(-)	(1,2)	(2,1)	(0,7)	(0,5)	(-)	(0,7)	(5,8)	(86,6)	16
(1,7)	(0,6)	(0,8)	(1,1)	(0,8)	(0,3)	(-)	(0,7)	(2,1)	(92,5)	17
und -verteilung, von gewerblichen Elektrogeräten, Signal- und Sicherungsgeräten, elektrischen Fahrzeugen, elektromagnetischen Geräten										
(2,3)	(-)	(2,3)	(0,6)	(2,0)	(3,6)	(1,2)	(2,5)	(10,0)	(69,9)	18
(5,6)	(-)	(2,8)	(1,9)	(1,1)	(0,6)	(0,4)	(1,3)	(5,0)	(91,0)	19
(3,4)	(-)	(4,0)	(1,5)	(0,2)	(1,7)	(0,3)	(0,9)	(6,9)	(91,5)	20
(5,6)	(0,3)	(5,1)	(2,0)	(0,7)	(1,4)	(-)	(1,9)	(6,8)	(97,1)	21
elektromedizinischen Geräten, bestimmten Bauelementen										
(4,6)	(0,0)	(2,9)	(2,6)	(0,9)	(0,9)	(-)	(1,4)	(6,6)	(85,5)	22
(3,4)	(0,1)	(0,2)	(0,9)	(0,7)	(0,3)	(-)	(0,7)	(5,2)	(80,5)	23
Erzeugnissen (ohne Bauinstallation)										
(0,2)	(-)	(6,3)	(1,3)	(1,6)	(0,7)	(0,0)	(1,7)	(10,7)	(71,5)	24
3,0	0,2	6,0	2,8	1,1	1,9	0,2	1,4	9,4	91,5	25
(3,4)	(0,0)	(7,2)	(1,3)	(0,5)	(0,5)	(-)	(1,2)	(9,5)	(94,7)	26
4,0	0,1	3,0	1,2	1,7	1,6	0,1	1,0	5,3	95,3	27
optik										
(1,5)	(0,0)	(5,5)	(2,9)	(0,6)	(0,4)	(0,2)	(1,0)	(6,9)	(78,7)	28
2,9	0,1	11,3	3,2	0,8	1,0	0,3	0,7	7,5	83,1	29
2,3	0,1	7,6	2,9	2,3	0,8	0,1	0,5	6,5	78,4	30
(3,8)	(0,6)	(3,4)	(7,3)	(0,4)	(0,7)	(-)	(0,5)	(14,0)	(90,7)	31
medizin- und orthopädiemechanischen Erzeugnissen)										
(1,8)	(-)	(5,5)	(7,5)	(0,7)	(0,0)	(-)	(2,0)	(10,2)	(71,1)	32
(3,4)	(-)	(5,0)	(3,1)	(0,3)	(0,6)	(-)	(0,8)	(6,2)	(87,0)	33
										34
(2,6)	(0,1)	(3,6)	(0,0)	(1,1)	(0,8)	(-)	(0,5)	(3,4)	(78,8)	35

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

1.2 Kosten

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen 1 000 DM	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten ¹⁾ und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten ²⁾	insgesamt	Löhne und Gehälter ⁴⁾
				zusammen	darunter Energiekosten						
252 7 Herstellung von medizin- und											
1	100 000 - 250 000	191,8	23,4	23,3	1,9	0,1	3,1	1,0	2,1	14,3	11,9
2	250 000 - 500 000	374,9	25,2	24,2	2,2	1,0	2,1	0,6	1,6	26,5	22,2
3	500 000 - 1 Mill.	728,0	22,7	21,1	1,5	1,6	4,8	3,7	1,1	30,7	25,9
4	1 Mill. - 2 Mill.	1 429,0	20,4	20,3	1,2	0,0	10,1	8,9	1,2	30,6	26,1
5	2 Mill. - 5 Mill.	2 823,4	18,5	16,7	0,9	1,8	14,3	13,4	0,9	30,9	26,0
256 01 Herstellung											
6	100 000 - 500 000	(333,8)	(21,7)	(19,6)	(5,1)	(2,1)	(5,6)	(3,2)	(2,4)	(37,1)	(31,0)
7	500 000 - 1 Mill.	(846,1)	(11,9)	(11,9)	(2,7)	(-)	(12,7)	(10,9)	(1,8)	(42,5)	(36,3)
8	1 Mill. - 2 Mill.	(1 286,0)	(15,9)	(15,9)	(2,6)	(-)	(3,8)	(1,3)	(2,4)	(55,5)	(46,9)
256 2 Herstellung von											
9	25 000 - 100 000	(61,9)	(24,9)	(16,6)	(6,1)	(8,3)	(2,9)	(0,2)	(2,7)	(16,5)	(14,2)
10	100 000 - 250 000	(139,3)	(46,6)	(27,1)	(3,3)	(19,5)	(3,5)	(0,5)	(3,0)	(25,6)	(21,0)
256 89 Herstellung von											
11	25 000 - 100 000	(57,8)	(27,2)	(20,5)	(3,7)	(6,6)	(3,1)	(1,5)	(1,6)	(18,2)	(15,0)
12	100 000 - 250 000	(168,9)	(36,2)	(32,5)	(2,9)	(3,7)	(2,6)	(0,8)	(1,8)	(22,2)	(18,8)
257 5 Verarbeitung von natur											
13	25 000 - 100 000	(60,9)	(22,2)	(21,5)	(5,2)	(0,7)	(3,9)	(0,2)	(3,7)	(22,9)	(18,7)
14	100 000 - 250 000	(133,1)	(30,0)	(30,0)	(4,6)	(-)	(3,6)	(0,2)	(3,4)	(28,8)	(24,0)
258 15 Herstellung von Musik											
15	25 000 - 100 000	(44,9)	(30,7)	(30,7)	(4,3)	(-)	(7,6)	(5,6)	(2,0)	(19,7)	(15,7)
16	100 000 - 500 000	(176,4)	(35,8)	(27,0)	(3,0)	(8,8)	(2,6)	(1,6)	(1,0)	(20,2)	(16,7)
258 31 Herstellung von											
17	25 000 - 100 000	(61,2)	(20,4)	(20,4)	(5,1)	(-)	(4,7)	(0,3)	(4,4)	(33,0)	(27,1)
18	100 000 - 500 000	(271,9)	(27,2)	(27,2)	(3,1)	(-)	(9,2)	(3,3)	(5,9)	(28,8)	(24,2)
258 93 Herstellung von Gold- und											
19	25 000 - 100 000	(62,3)	(35,4)	(27,1)	(5,4)	(8,4)	(8,5)	(1,0)	(7,6)	(4,2)	(3,7)
20	100 000 - 250 000	(135,8)	(43,7)	(21,3)	(3,0)	(22,4)	(2,1)	(1,5)	(0,6)	(14,4)	(11,9)
21	250 000 - 500 000	(343,8)	(55,1)	(40,8)	(3,5)	(14,3)	(1,9)	(0,1)	(1,8)	(25,5)	(21,4)
259 1 Reparatur von elektrischen											
22	100 000 - 500 000	(271,1)	(55,7)	(43,7)	(2,6)	(12,0)	(1,5)	(-)	(1,5)	(15,8)	(12,6)
23	500 000 - 1 Mill.	(624,6)	(80,0)	(18,1)	(1,3)	(61,9)	(0,7)	(0,0)	(0,7)	(7,3)	(6,2)
24	1 Mill. - 2 Mill.	(1 127,6)	(65,0)	(43,6)	(1,1)	(21,4)	(0,8)	(0,1)	(0,8)	(12,0)	(10,0)
259 4 Reparaturen von											
25	25 000 - 100 000	(52,5)	(47,5)	(32,1)	(3,9)	(15,4)	(1,0)	(0,1)	(0,9)	(9,0)	(7,5)
26	100 000 - 250 000	(157,8)	(64,1)	(14,3)	(2,0)	(49,8)	(4,3)	(0,6)	(3,7)	(6,7)	(5,6)
27	250 000 - 500 000	(301,2)	(73,7)	(41,0)	(0,9)	(32,6)	(2,4)	(1,5)	(0,9)	(16,8)	(14,6)
261 11 Herstellung von											
28	25 000 - 100 000	(63,6)	(19,9)	(19,9)	(3,8)	(-)	(2,0)	(0,6)	(1,3)	(47,0)	(38,1)
29	100 000 - 500 000	230,3	39,9	39,9	3,1	(-)	2,8	1,4	1,5	23,2	19,5
30	500 000 - 1 Mill.	(744,3)	(39,9)	(37,0)	(1,3)	(2,9)	(2,7)	(1,4)	(1,4)	(28,0)	(23,3)
31	1 Mill. - 2 Mill.	(1 568,0)	(54,1)	(54,1)	(1,5)	(-)	(2,8)	(1,5)	(1,3)	(16,5)	(13,6)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigestelltem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außen-

anlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Wirtschaftszweigen **)

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Ab- schreibungen auf Sach- anlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versiche- rungs- beiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten ins- gesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					ins- ge- samt	darunter Zinsen für Hypothesen, Grund- und Renten- schulden				
gesetz- liche	übrige									
Gesamtleistung										
orthopädiemechanischen Erzeugnissen										
2,2	0,2	5,0	2,0	1,0	0,5	-	1,1	5,3	55,8	1
3,9	0,3	8,6	2,6	1,3	1,0	0,2	0,7	6,4	74,5	2
4,6	0,1	7,6	1,9	1,3	1,0	0,1	0,5	5,5	75,9	3
4,4	0,2	4,0	1,8	1,4	0,7	0,1	0,4	4,7	74,2	4
4,5	0,4	5,4	1,5	1,4	0,9	0,1	0,3	4,5	77,8	5
von Werkzeugen										
(5,9)	(0,2)	(12,8)	(2,0)	(0,4)	(4,0)	(-)	(1,6)	(5,3)	(90,3)	6
(6,3)	(-)	(19,1)	(2,2)	(0,5)	(8,4)	(-)	(0,9)	(5,4)	(103,6)	7
(8,5)	(0,1)	(3,0)	(3,3)	(1,2)	(1,8)	(-)	(0,5)	(3,5)	(88,5)	8
Schneidwaren, Bestecken										
(2,3)	(-)	(10,3)	(2,8)	(1,9)	(1,7)	(-)	(2,7)	(9,8)	(73,6)	9
(4,6)	(-)	(3,3)	(0,0)	(0,5)	(-)	(-)	(0,4)	(4,7)	(84,7)	10
sonstigen Metallwaren, a.n.g.										
(3,2)	(-)	(10,6)	(3,8)	(1,1)	(2,2)	(0,6)	(1,3)	(11,0)	(78,5)	11
(3,5)	(-)	(6,7)	(3,4)	(0,5)	(1,5)	(0,1)	(0,9)	(9,2)	(83,1)	12
lichen Schnitz- und Formstoffen										
(4,2)	(0,0)	(10,0)	(1,8)	(0,8)	(0,4)	(-)	(2,5)	(7,1)	(71,6)	13
(4,8)	(-)	(5,9)	(1,3)	(0,8)	(0,4)	(0,2)	(1,6)	(4,4)	(76,6)	14
instrumenten (ohne Großmusikinstrumente)										
(4,0)	(-)	(3,1)	(7,7)	(0,4)	(-)	(-)	(1,5)	(9,7)	(80,4)	15
(3,3)	(0,2)	(7,2)	(0,8)	(1,2)	(1,1)	(-)	(1,3)	(7,9)	(78,1)	16
Spielwaren (ohne Puppen)										
(5,9)	(0,0)	(7,1)	(3,2)	(1,4)	(0,5)	(0,2)	(1,4)	(8,6)	(80,4)	17
(4,6)	(-)	(8,3)	(2,3)	(0,3)	(1,2)	(0,2)	(1,0)	(4,6)	(83,0)	18
Silberschmiedewaren, a.n.g.										
(0,5)	(-)	(4,1)	(3,3)	(0,6)	(3,2)	(1,1)	(2,5)	(10,9)	(72,8)	19
(2,4)	(0,0)	(2,9)	(5,8)	(0,5)	(1,6)	(-)	(1,5)	(9,8)	(82,3)	20
(4,1)	(0,0)	(8,7)	(5,4)	(0,3)	(1,0)	(0,2)	(1,0)	(4,7)	(103,6)	21
Geräten für den Haushalt										
(3,2)	(0,0)	(3,6)	(0,8)	(0,6)	(0,4)	(-)	(0,8)	(6,2)	(85,4)	22
(1,0)	(0,1)	(1,1)	(2,0)	(0,2)	(0,1)	(-)	(0,4)	(3,5)	(95,3)	23
(1,9)	(0,0)	(0,7)	(1,6)	(0,6)	(0,2)	(0,0)	(0,6)	(2,5)	(84,0)	24
Uhren, Schmuck										
(1,4)	(0,0)	(3,2)	(5,4)	(1,5)	(0,6)	(-)	(1,2)	(5,2)	(74,8)	25
(1,1)	(0,1)	(2,1)	(2,2)	(0,5)	(0,7)	(0,2)	(1,5)	(6,8)	(88,9)	26
(2,2)	(0,0)	(1,1)	(2,7)	(0,1)	(1,3)	(-)	(0,6)	(3,7)	(102,3)	27
Konstruktionsteilen aus Holz										
(8,8)	(-)	(6,8)	(7,4)	(1,3)	(1,8)	(-)	(1,8)	(10,7)	(98,6)	28
3,8	-	4,8	1,0	0,7	0,2	0,0	0,9	4,8	78,5	29
(4,7)	(0,0)	(9,2)	(1,3)	(0,4)	(1,7)	(-)	(1,2)	(4,3)	(88,7)	30
(2,7)	(0,1)	(5,6)	(0,4)	(0,5)	(0,1)	(0,0)	(0,7)	(2,6)	(83,2)	31

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

1.2 Kosten

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten ¹⁾ und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten ²⁾	insgesamt	Löhne und Gehälter ⁴⁾
				zusammen	darunter Energiekosten						
		1 000 DM									% der
261 14 Herstellung von											
1	25 000 - 100 000	67,1	33,5	33,5	5,1	-	5,1	2,6	2,6	16,1	13,2
2	100 000 - 250 000	150,0	41,8	40,3	2,9	1,5	1,6	0,2	1,4	15,5	12,8
3	250 000 - 500 000	365,6	47,6	47,5	2,5	0,2	2,6	0,7	1,9	22,0	18,1
4	500 000 - 1 Mill.	(704,5)	(54,1)	(53,6)	(2,4)	(0,5)	(2,4)	(0,8)	(1,6)	(22,9)	(18,8)
5	1 Mill. - 2 Mill.	1 335,8	46,3	40,4	2,0	6,0	2,6	1,0	1,5	29,8	24,4
6	2 Mill. - 5 Mill.	2 839,6	47,2	42,9	1,5	4,3	2,3	1,0	1,3	35,2	29,2
261 31 Herstellung von Holzmöbeln											
7	25 000 - 100 000	(62,3)	(30,9)	(30,9)	(4,0)	(-)	(2,5)	(0,3)	(2,2)	(35,4)	(29,1)
8	100 000 - 500 000	226,4	29,6	29,0	3,2	0,6	3,4	1,4	2,0	27,0	22,2
9	500 000 - 1 Mill.	(630,2)	(31,2)	(31,2)	(3,5)	(-)	(3,1)	(0,9)	(2,2)	(47,6)	(38,8)
10	1 Mill. - 2 Mill.	(1 580,8)	(44,1)	(43,9)	(1,5)	(0,3)	(6,3)	(1,9)	(4,5)	(35,1)	(29,0)
11	2 Mill. - 5 Mill.	2 872,3	39,5	38,4	2,2	1,1	2,2	0,5	1,7	40,5	33,8
261 37, 276 91 Möbelpolsterei, Herstellung von konfektionierten											
12	25 000 - 100 000	(48,4)	(41,4)	(39,1)	(4,3)	(2,3)	(2,1)	(-)	(2,1)	(21,7)	(18,3)
13	100 000 - 250 000	(176,0)	(49,6)	(43,2)	(4,1)	(6,4)	(2,3)	(0,5)	(1,8)	(10,4)	(8,8)
14	250 000 - 500 000	(379,8)	(55,2)	(47,6)	(3,3)	(7,7)	(1,8)	(0,7)	(1,1)	(18,3)	(15,4)
15	500 000 - 1 Mill.	(605,0)	(35,9)	(29,1)	(1,5)	(6,7)	(9,2)	(8,2)	(1,0)	(27,2)	(22,3)
16	1 Mill. - 2 Mill.	(1 473,0)	(49,8)	(38,0)	(2,3)	(11,8)	(2,5)	(0,3)	(2,2)	(43,3)	(35,3)
17	2 Mill. - 10 Mill.	(3 638,3)	(58,8)	(50,9)	(1,5)	(8,0)	(1,8)	(0,0)	(1,8)	(31,4)	(26,0)
265 6 Buch											
18	25 000 - 100 000	53,7	21,1	20,6	5,8	0,5	2,3	0,1	2,2	20,8	17,1
19	100 000 - 500 000	(215,2)	(36,0)	(27,0)	(3,6)	(9,1)	(1,3)	(0,3)	(1,1)	(34,0)	(28,3)
268 1											
20	25 000 - 100 000	(49,1)	(30,0)	(30,0)	(3,8)	(-)	(1,9)	(1,6)	(0,3)	(26,0)	(21,6)
21	100 000 - 250 000	(204,6)	(28,8)	(28,8)	(4,6)	(-)	(3,7)	(2,7)	(1,0)	(27,2)	(22,0)
22	250 000 - 500 000	(350,8)	(25,6)	(25,6)	(2,7)	(-)	(4,0)	(0,8)	(3,2)	(31,0)	(25,7)
23	500 000 - 2 Mill.	(876,2)	(27,4)	(27,2)	(1,8)	(0,2)	(5,0)	(1,8)	(3,2)	(41,5)	(34,7)
24	2 Mill. - 5 Mill.	(2 437,3)	(27,8)	(27,4)	(1,0)	(0,4)	(6,0)	(2,6)	(3,4)	(37,4)	(32,1)
271 01 Herstellung von Sattler-, Täschner- und											
25	25 000 - 100 000	(51,5)	(34,4)	(30,1)	(5,4)	(4,3)	(4,6)	(0,1)	(4,5)	(18,8)	(15,8)
26	100 000 - 500 000	(204,4)	(50,5)	(36,5)	(2,9)	(13,9)	(2,7)	(0,1)	(2,6)	(16,4)	(13,5)
272 5, 279 1 Maßanfertigung von Schuhen, Reparatur											
27	25 000 - 100 000	59,4	15,1	14,6	3,0	0,5	5,3	1,0	4,4	11,6	9,6
28	100 000 - 250 000	172,8	18,5	17,8	2,6	0,6	4,7	1,4	3,4	17,0	14,1
29	250 000 - 500 000	347,0	18,0	16,4	1,7	1,6	3,4	1,3	2,1	20,5	17,1
30	500 000 - 1 Mill.	765,9	21,6	17,7	1,1	3,9	4,0	1,8	2,2	28,3	23,5
31	1 Mill. - 2 Mill.	(1 380,6)	(21,9)	(18,9)	(1,1)	(5,0)	(2,7)	(0,0)	(2,6)	(46,8)	(38,2)
32	2 Mill. - 5 Mill.	(3 052,3)	(19,6)	(11,4)	(1,0)	(8,2)	(3,0)	(-)	(3,0)	(39,1)	(31,6)
276 6 Verarbeitung von											
33	25 000 - 100 000	(62,9)	(42,1)	(36,6)	(4,9)	(5,5)	(2,8)	(1,9)	(1,0)	(13,1)	(10,6)
34	100 000 - 500 000	(186,5)	(52,6)	(43,8)	(6,6)	(8,7)	(1,2)	(-)	(1,2)	(15,2)	(12,6)
281 1 Mahl											
35	100 000 - 500 000	(314,5)	(79,5)	(61,1)	(4,3)	(18,4)	(2,0)	(-)	(2,0)	(6,3)	(5,2)
36	500 000 - 2 Mill.	(939,9)	(73,3)	(70,9)	(5,9)	(2,4)	(1,3)	(0,1)	(1,2)	(8,9)	(7,5)
284 51											
37	100 000 - 250 000	175,3	44,7	40,2	5,6	4,5	1,8	-	1,8	25,6	21,1
38	250 000 - 500 000	384,5	40,5	36,3	4,5	4,1	2,9	0,0	2,9	28,3	23,7
39	500 000 - 1 Mill.	671,2	38,7	35,2	4,9	3,5	1,6	0,0	1,6	32,0	26,1
40	1 Mill. - 2 Mill.	1 529,6	38,5	30,2	5,3	8,3	2,7	0,1	2,6	41,5	34,0
41	2 Mill. - 5 Mill.	3 318,1	36,0	28,4	3,3	7,6	2,5	0,0	2,4	40,2	33,4
42	5 Mill. - 10 Mill.	(7 297,9)	(35,1)	(31,6)	(5,1)	(3,5)	(2,4)	(0,3)	(2,1)	(39,9)	(33,5)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigegebenem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außen-

anlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Wirtschaftszweigen **)

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Ab- schreibungen auf Sach- anlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versiche- rungs- beiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten ins- gesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					ins- ge- samt	darunter Zinsen für Hypotheken, Grund- und Renten- schulden				
gesetz- liche	übrige									
Gesamtleistung										
Ausbau-elementen aus Holz										
2,9	0,0	9,2	1,4	1,9	0,3	0,0	2,6	9,0	79,1	1
2,6	0,0	6,2	1,1	0,9	0,9	-	1,7	4,9	74,5	2
3,9	0,0	4,9	0,6	0,7	1,0	0,1	1,1	4,9	85,5	3
(4,1)	(0,0)	(7,0)	(1,7)	(0,4)	(1,2)	(-)	(1,0)	(6,7)	(97,4)	4
5,1	0,3	5,3	1,7	0,6	0,9	0,2	1,2	5,2	93,5	5
5,6	0,4	5,0	1,0	0,6	1,0	0,1	1,0	3,8	97,1	6
(ohne Korb- und Polstermöbel)										
(6,2)	(-)	(6,5)	(4,1)	(0,8)	(1,3)	(0,8)	(1,4)	(9,1)	(92,0)	7
4,7	0,1	9,0	3,5	0,8	1,1	0,3	1,2	7,1	82,6	8
(8,1)	(0,7)	(4,8)	(2,9)	(0,9)	(2,8)	(-)	(1,9)	(7,3)	(102,5)	9
(5,7)	(0,3)	(6,0)	(1,1)	(0,2)	(1,3)	(-)	(1,3)	(6,3)	(101,8)	10
6,5	0,2	3,8	2,9	0,4	1,8	-	0,9	5,7	97,6	11
textilen Artikeln für die Innenausstattung										
(3,4)	(-)	(5,3)	(3,4)	(0,8)	(0,1)	(-)	(1,7)	(9,9)	(86,4)	12
(1,6)	(0,0)	(4,2)	(0,8)	(0,5)	(0,8)	(0,1)	(1,6)	(7,5)	(77,7)	13
(3,0)	(-)	(1,7)	(1,8)	(0,6)	(0,4)	(0,2)	(0,8)	(4,7)	(85,4)	14
(4,4)	(0,5)	(3,1)	(1,0)	(0,3)	(0,4)	(-)	(1,1)	(7,0)	(85,3)	15
(7,2)	(0,7)	(4,4)	(1,0)	(0,3)	(0,7)	(-)	(1,2)	(4,0)	(107,1)	16
(5,1)	(0,3)	(2,8)	(1,6)	(0,1)	(1,6)	(0,1)	(0,7)	(5,1)	(104,0)	17
binderei										
3,6	0,2	12,5	7,7	0,7	1,0	0,2	2,0	10,9	78,9	18
(5,7)	(-)	(9,1)	(2,4)	(0,3)	(1,2)	(-)	(1,2)	(8,4)	(93,9)	19
Druckerei										
(4,4)	(-)	(5,1)	(4,0)	(1,2)	(0,0)	(-)	(1,2)	(7,3)	(76,7)	20
(5,2)	(0,0)	(12,5)	(5,6)	(2,0)	(0,4)	(-)	(1,5)	(7,0)	(88,7)	21
(5,3)	(-)	(12,7)	(3,2)	(1,0)	(3,4)	(1,4)	(0,9)	(8,9)	(90,6)	22
(6,4)	(0,4)	(10,6)	(3,0)	(0,3)	(3,5)	(-)	(0,7)	(6,8)	(88,9)	23
(5,3)	(0,0)	(15,9)	(2,5)	(0,1)	(2,1)	(-)	(0,7)	(7,4)	(99,8)	24
Galanteriewaren aus Leder und Austauschstoffen										
(3,0)	(-)	(5,9)	(2,3)	(0,6)	(-)	(-)	(1,6)	(9,8)	(78,0)	25
(2,9)	(-)	(3,4)	(2,1)	(0,3)	(0,5)	(-)	(0,9)	(3,9)	(80,6)	26
von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä.										
1,8	0,2	5,3	3,7	1,3	0,7	-	1,4	8,8	53,3	27
2,9	-	4,5	1,6	1,4	0,5	-	0,8	7,8	56,8	28
3,3	0,0	6,4	2,4	1,8	0,4	0,1	0,6	7,0	60,3	29
4,8	0,0	6,6	1,4	2,2	0,3	0,2	0,5	5,5	70,4	30
(7,6)	(0,9)	(4,5)	(2,9)	(1,1)	(1,0)	(-)	(0,8)	(5,3)	(87,0)	31
(6,0)	(1,6)	(3,4)	(2,1)	(2,7)	(0,4)	(-)	(0,6)	(3,7)	(74,6)	32
Fellen, Pelzen										
(2,5)	(-)	(3,6)	(7,8)	(0,7)	(0,1)	(-)	(1,8)	(6,6)	(78,6)	33
(2,6)	(-)	(3,3)	(6,2)	(0,2)	(4,0)	(1,2)	(1,4)	(13,2)	(97,3)	34
mühen										
(1,0)	(-)	(3,4)	(0,2)	(0,6)	(0,1)	(0,0)	(0,7)	(1,1)	(94,0)	35
(1,3)	(0,1)	(8,5)	(1,3)	(0,4)	(2,7)	(0,0)	(1,1)	(5,7)	(103,2)	36
Bäckerei										
4,4	0,0	5,9	1,6	0,6	0,7	0,1	1,1	5,0	87,1	37
4,6	0,1	7,7	2,1	0,5	1,8	0,2	0,8	5,6	90,2	38
5,6	0,2	7,4	2,4	0,5	1,6	0,1	0,6	4,8	89,6	39
6,9	0,6	5,5	4,1	0,4	1,3	-	0,7	3,1	97,8	40
6,4	0,4	5,6	4,7	0,4	1,5	-	0,6	7,7	99,3	41
(6,3)	(0,1)	(6,1)	(7,0)	(0,4)	(1,9)	(-)	(0,6)	(7,8)	(101,3)	42

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

1.2 Kosten

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten ¹⁾ und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten ²⁾	insgesamt	Löhne und Gehälter ⁴⁾
				zusammen	darunter Energiekosten							% der
		1 000 DM									
284 55 Herstellung von											
1	100 000 - 250 000	(199,7)	(42,4)	(35,9)	(4,8)	(6,5)	(1,5)	(-)	(1,5)	(24,6)	(20,6)
2	250 000 - 500 000	(382,8)	(44,0)	(34,7)	(4,2)	(9,2)	(2,4)	(0,0)	(2,4)	(29,2)	(24,3)
291 44 Fleischerei (ohne											
3	100 000 - 250 000	(194,7)	(61,5)	(61,5)	(5,3)	(-)	(1,5)	(-)	(1,5)	(12,5)	(10,5)
4	250 000 - 500 000	400,9	62,3	50,8	3,6	11,5	3,3	0,1	3,2	18,2	15,3
5	500 000 - 1 Mill.	728,3	63,0	58,1	2,9	4,8	2,2	0,0	2,1	20,8	17,3
6	1 Mill. - 2 Mill.	1 402,6	60,4	54,8	3,1	5,6	2,1	0,0	2,1	19,4	16,0
7	2 Mill. - 5 Mill.	3 289,5	57,8	47,8	2,6	10,0	1,6	-	1,6	26,1	21,4
8	5 Mill. - 10 Mill.	6 666,2	60,9	54,7	2,6	6,2	1,6	-	1,6	21,7	17,9
9	10 Mill. - 25 Mill.	15 793,7	66,1	59,3	2,2	6,8	1,5	-	1,5	21,6	18,2
Bauge											
300 (ohne 300 5, 300 75-77, 300 8) Hoch- und Tiefbau (ohne Fertigteiltbau im Hochbau, Straßen											
10	25 000 - 100 000	(69,9)	(29,4)	(29,4)	(4,4)	(-)	(2,2)	(0,4)	(1,8)	(10,9)	(9,0)
11	100 000 - 250 000	(177,3)	(25,4)	(24,7)	(4,1)	(0,7)	(1,3)	(0,2)	(1,1)	(30,0)	(24,6)
12	250 000 - 500 000	375,5	30,5	30,4	2,6	0,1	3,1	1,5	1,6	37,3	30,9
13	500 000 - 1 Mill.	768,7	31,0	30,6	2,4	0,4	6,5	4,8	1,8	42,8	34,8
14	1 Mill. - 2 Mill.	1 605,8	29,0	28,6	1,6	0,4	7,2	5,9	1,3	48,3	38,2
15	2 Mill. - 5 Mill.	3 250,6	28,4	28,0	1,4	0,4	12,3	11,1	1,2	41,0	32,3
16	5 Mill. - 10 Mill.	6 936,4	28,4	27,7	1,4	0,7	16,5	15,1	1,4	38,1	30,1
17	10 Mill. - 25 Mill.	14 796,2	26,9	26,5	1,5	0,4	22,7	21,2	1,5	34,6	27,2
18	25 Mill. - 50 Mill.	33 843,5	25,6	24,8	1,7	0,8	27,5	26,3	1,2	32,0	25,4
19	50 Mill. - 100 Mill.	68 302,9	28,6	28,4	1,7	0,1	24,7	22,4	2,3	37,8	30,0
300 75 Straßen											
20	1 Mill. - 2 Mill.	(1 650,2)	(27,7)	(24,0)	(2,0)	(3,7)	(4,8)	(2,3)	(2,6)	(41,4)	(33,1)
21	2 Mill. - 5 Mill.	3 307,8	30,9	30,8	2,0	0,1	9,1	6,9	2,2	38,6	30,3
22	5 Mill. - 10 Mill.	6 743,2	35,8	35,5	2,2	0,3	11,5	9,5	2,1	29,0	22,7
23	10 Mill. - 25 Mill.	16 336,5	39,1	39,0	2,0	0,2	13,2	11,6	1,6	26,6	20,8
24	25 Mill. - 50 Mill.	(38 907,2)	(36,9)	(36,9)	(3,2)	(0,0)	(15,7)	(14,9)	(0,9)	(32,6)	(25,9)
25	50 Mill. - 100 Mill.	(63 131,4)	(38,0)	(37,5)	(2,5)	(0,5)	(23,1)	(22,1)	(1,0)	(16,5)	(12,7)
300 76 Brunnenbau, nichtberg											
26	100 000 - 250 000	158,9	31,5	31,5	5,0	-	4,0	2,2	1,8	29,4	24,1
27	250 000 - 500 000	(384,4)	(42,4)	(42,4)	(5,5)	(-)	(7,5)	(4,8)	(2,7)	(25,9)	(21,2)
28	500 000 - 1 Mill.	700,6	28,3	28,2	2,9	0,1	5,9	2,7	3,2	27,6	22,6
29	1 Mill. - 2 Mill.	1 399,3	20,5	20,5	3,3	0,0	9,6	6,4	3,1	33,5	27,2
302 01 Schornstein-, Feuerungs-											
30	500 000 - 2 Mill.	(1 100,0)	(36,4)	(33,5)	(2,0)	(2,9)	(7,0)	(3,1)	(4,0)	(32,7)	(27,3)
31	2 Mill. - 5 Mill.	(2 399,4)	(35,0)	(34,9)	(2,3)	(0,1)	(9,6)	(8,1)	(1,6)	(33,9)	(27,4)
302 05 Abdämmung gegen Kälte,											
32	100 000 - 250 000	184,0	42,5	40,9	4,2	1,7	3,1	1,8	1,2	25,5	21,1
33	250 000 - 500 000	370,4	33,0	33,0	3,5	-	2,5	0,8	1,7	35,9	29,7
34	500 000 - 1 Mill.	668,1	35,7	35,7	2,9	-	2,8	0,9	1,8	37,9	31,2
35	1 Mill. - 2 Mill.	(1 329,3)	(34,7)	(33,9)	(2,2)	(0,9)	(2,5)	(1,4)	(1,1)	(44,6)	(36,8)
36	2 Mill. - 5 Mill.	3 677,5	27,8	27,8	1,1	0,0	12,9	12,3	0,6	33,7	26,7
305 Stukkateurgewerbe,											
37	100 000 - 500 000	(245,2)	(30,0)	(30,0)	(3,6)	(-)	(3,3)	(1,6)	(1,7)	(45,1)	(38,2)
38	500 000 - 1 Mill.	(788,7)	(31,2)	(31,2)	(2,8)	(-)	(0,6)	(-)	(0,6)	(45,7)	(37,1)
39	1 Mill. - 2 Mill.	(1 469,8)	(28,3)	(28,3)	(0,8)	(-)	(7,7)	(6,7)	(1,0)	(42,5)	(33,7)
40	2 Mill. - 5 Mill.	(2 836,3)	(28,7)	(28,7)	(0,8)	(0,0)	(5,8)	(4,3)	(1,3)	(47,3)	(38,0)
41	5 Mill. - 10 Mill.	(6 634,4)	(24,8)	(24,8)	(0,8)	(-)	(15,0)	(13,4)	(1,6)	(39,7)	(31,7)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigestelltem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außen-

anlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Wirtschaftszweigen **)

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Ab- schreibungen auf Sach- anlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versiche- rungs- beiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten ins- gesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					ins- ge- samt	darunter Zinsen für Hypothesen, Grund- und Renten- schulden				
gesetz- liche	übrige									
Gesamtleistung										
Konditorwaren										
(4,0)	(-)	(4,9)	(5,6)	(0,8)	(1,9)	(-)	(0,7)	(7,8)	(90,0)	1
(4,9)	(-)	(6,4)	(4,3)	(0,7)	(2,1)	(0,1)	(0,9)	(4,0)	(94,0)	2
Pferdefleischerei)										
(1,8)	(0,2)	(3,4)	(2,6)	(0,7)	(0,6)	(-)	(0,3)	(4,7)	(87,9)	3
2,9	-	4,2	1,1	0,3	0,7	0,1	0,5	4,7	95,4	4
3,4	0,0	5,4	1,1	0,5	0,6	0,0	0,5	4,5	98,5	5
3,3	0,1	5,6	1,8	0,3	1,4	0,2	0,5	4,6	96,1	6
4,3	0,4	4,2	4,5	0,5	0,6	-	0,4	3,6	99,2	7
3,4	0,4	4,7	1,3	0,3	0,5	-	0,3	2,3	93,8	8
3,4	0,1	3,8	2,1	0,5	0,5	-	0,3	4,9	101,5	9
werbe										
bau, Brunnenbau, Tiefbohrung, Aufschließung, Schachtbau, Gerüstbau, Fassadenreinigung)										
(2,0)	(-)	(8,9)	(2,9)	(0,7)	(0,4)	(-)	(2,2)	(5,8)	(63,4)	10
(5,4)	(0,0)	(2,8)	(3,2)	(1,0)	(0,7)	(-)	(2,1)	(3,0)	(69,6)	11
6,4	0,0	6,7	1,0	1,0	1,7	1,0	1,7	4,7	87,7	12
7,4	0,6	4,3	2,8	0,9	1,0	0,1	1,2	5,7	96,4	13
8,6	1,6	3,4	1,9	0,7	0,9	0,0	1,0	4,4	96,9	14
7,2	1,4	4,0	2,0	0,8	0,9	0,0	0,8	4,1	94,4	15
6,7	1,3	4,1	2,2	0,7	0,9	0,0	0,8	4,0	95,7	16
6,1	1,3	4,0	2,7	0,6	1,1	-	0,7	4,6	97,8	17
5,6	1,0	4,2	3,3	0,4	1,3	-	0,6	5,5	100,4	18
6,8	1,0	5,3	2,7	0,4	2,1	-	0,7	5,1	107,3	19
bau										
(7,4)	(0,9)	(4,2)	(2,5)	(1,9)	(0,7)	(-)	(1,0)	(6,7)	(90,8)	20
6,7	1,6	5,2	3,1	1,0	1,0	-	1,0	3,8	93,7	21
5,1	1,2	5,3	2,5	1,1	1,1	-	0,9	5,0	92,2	22
4,6	1,2	5,8	1,9	0,8	1,3	-	0,7	4,2	93,6	23
(5,9)	(0,9)	(6,1)	(3,1)	(0,8)	(1,2)	(-)	(0,4)	(5,8)	(102,4)	24
(2,7)	(1,1)	(5,3)	(3,6)	(0,7)	(1,1)	(-)	(0,4)	(7,4)	(95,9)	25
bergbauliche Tiefbohrung										
5,3	0,0	9,8	0,5	1,0	1,4	-	2,3	8,5	88,4	26
(4,7)	(0,0)	(4,1)	(1,3)	(0,7)	(2,1)	(1,1)	(1,6)	(8,2)	(93,7)	27
4,6	0,4	9,1	1,7	1,7	1,3	0,2	1,3	5,0	81,8	28
6,1	0,1	12,6	1,3	1,2	0,9	-	1,3	4,9	85,7	29
und Industrieofenbau										
(5,4)	(-)	(4,1)	(2,6)	(0,5)	(1,0)	(0,7)	(1,0)	(7,2)	(92,6)	30
(6,0)	(0,5)	(2,4)	(1,7)	(1,4)	(0,6)	(0,2)	(0,9)	(5,7)	(91,2)	31
Wärme, Schall, Erschütterung										
4,3	0,1	2,6	0,9	0,5	0,7	0,1	1,8	7,6	85,2	32
6,1	0,1	2,9	1,1	0,7	0,7	0,1	1,4	3,7	82,0	33
6,4	0,2	2,8	1,8	1,0	0,8	0,1	1,3	4,8	88,9	34
(7,7)	(0,2)	(2,7)	(1,8)	(0,4)	(0,9)	(-)	(1,2)	(5,5)	(94,5)	35
6,0	1,0	3,8	3,6	0,6	0,8	-	0,7	4,6	88,5	36
Gipserei, Verputzerei										
(6,9)	(-)	(3,2)	(1,7)	(0,8)	(0,8)	(-)	(1,7)	(4,9)	(91,4)	37
(7,4)	(1,2)	(2,9)	(1,0)	(0,2)	(0,4)	(-)	(0,7)	(6,6)	(89,2)	38
(7,2)	(1,8)	(3,2)	(2,2)	(0,3)	(0,8)	(0,2)	(0,9)	(3,6)	(89,5)	39
(7,8)	(1,5)	(3,3)	(0,9)	(0,7)	(0,5)	(-)	(0,4)	(4,9)	(92,4)	40
(7,2)	(0,9)	(4,0)	(1,4)	(0,6)	(1,2)	(-)	(0,3)	(3,2)	(90,3)	41

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

1.2 Kosten

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten ¹⁾ und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten ²⁾	insgesamt	Löhne und Gehälter ⁴⁾
				zusammen	darunter Energiekosten						
		1 000 DM	% der								
308 1 Zimmerei,											
1	100 000 - 250 000	(174,8)	(25,7)	(25,7)	(2,5)	(-)	(3,5)	(0,1)	(3,4)	(27,0)	(22,0)
2	250 000 - 500 000	(382,7)	(37,7)	(37,0)	(2,5)	(0,7)	(3,9)	(1,1)	(2,9)	(33,9)	(27,3)
3	500 000 - 1 Mill.	(769,0)	(35,8)	(35,3)	(3,1)	(0,5)	(1,6)	(0,8)	(0,8)	(33,5)	(27,3)
4	1 Mill. - 2 Mill.	1 345,2	29,8	29,7	2,8	0,0	5,2	2,4	2,8	50,8	40,8
5	2 Mill. - 5 Mill.	2 963,5	36,3	35,0	1,1	1,3	7,6	6,9	0,7	38,3	30,5
308 5 Dach											
6	100 000 - 500 000	(328,7)	(33,9)	(33,9)	(2,1)	(-)	(1,4)	(0,5)	(0,9)	(35,9)	(29,2)
7	500 000 - 1 Mill.	689,7	41,8	41,8	2,3	-	2,1	1,3	0,8	29,3	24,2
8	1 Mill. - 2 Mill.	1 553,7	37,3	37,0	1,5	0,3	5,0	4,1	0,9	40,8	32,1
9	2 Mill. - 5 Mill.	3 230,7	37,8	36,8	0,9	1,0	6,6	5,9	0,7	37,8	29,6
10	5 Mill. - 10 Mill.	6 401,5	36,7	36,2	0,8	0,5	10,1	9,0	1,2	35,7	27,9
11	10 Mill. - 25 Mill.	(13 342,1)	(34,5)	(33,8)	(1,0)	(0,7)	(9,5)	(8,6)	(0,9)	(37,1)	(28,6)
310 1 Klempnerei, Gas-											
12	25 000 - 100 000	(63,0)	(60,1)	(60,1)	(4,2)	(-)	(1,5)	(-)	(1,5)	(-)	(-)
13	100 000 - 250 000	(159,5)	(40,7)	(39,5)	(3,4)	(1,2)	(2,1)	(0,1)	(2,1)	(13,2)	(10,6)
14	250 000 - 500 000	394,9	51,3	49,1	2,2	2,2	1,8	0,5	1,3	24,8	20,4
15	500 000 - 1 Mill.	713,7	42,9	42,1	2,7	0,8	1,8	0,5	1,3	28,3	23,4
16	1 Mill. - 2 Mill.	1 472,6	47,2	45,0	1,6	2,3	3,3	2,2	1,2	27,2	22,6
17	2 Mill. - 5 Mill.	3 381,4	44,5	41,9	1,2	2,6	3,5	2,6	0,9	33,0	27,0
18	5 Mill. - 10 Mill.	7 046,8	45,3	42,2	0,9	3,0	4,9	3,1	1,8	33,4	27,3
19	10 Mill. - 25 Mill.	14 388,8	45,5	43,0	1,6	2,6	7,5	6,2	1,3	32,8	26,7
310 3 Installation von Heizungs-, Lüftungs-,											
20	250 000 - 500 000	(408,9)	(55,7)	(54,9)	(3,0)	(0,8)	(2,6)	(1,3)	(1,3)	(22,4)	(18,8)
21	500 000 - 1 Mill.	760,1	54,6	53,8	2,1	0,9	2,1	1,1	1,0	25,0	20,6
22	1 Mill. - 2 Mill.	1 567,3	49,2	47,1	1,7	2,1	6,1	5,5	0,7	28,9	23,8
23	2 Mill. - 5 Mill.	3 466,8	48,6	47,5	1,0	1,1	4,3	3,3	1,0	28,7	23,5
24	5 Mill. - 10 Mill.	6 930,8	47,9	45,4	0,8	2,5	7,2	6,3	0,9	28,2	23,2
25	10 Mill. - 25 Mill.	15 153,6	46,2	44,7	0,9	1,5	9,4	7,7	1,7	28,7	23,4
26	25 Mill. - 50 Mill.	(32 909,2)	(41,4)	(40,8)	(1,0)	(0,6)	(11,3)	(9,2)	(2,1)	(32,2)	(26,6)
310 5 Elektro											
27	25 000 - 100 000	(57,4)	(53,4)	(53,4)	(4,7)	(-)	(3,6)	(0,0)	(3,6)	(2,3)	(1,8)
28	100 000 - 250 000	161,3	47,8	44,5	4,0	3,2	2,2	0,2	1,9	18,0	14,9
29	250 000 - 500 000	375,2	51,1	46,2	2,9	4,9	2,7	0,9	1,8	23,4	19,3
30	500 000 - 1 Mill.	733,0	42,8	39,2	2,6	3,6	2,5	1,4	1,1	27,6	23,3
31	1 Mill. - 2 Mill.	1 518,1	42,5	39,3	1,5	3,2	2,0	1,2	0,8	35,7	29,7
32	2 Mill. - 5 Mill.	3 261,9	44,0	37,2	1,3	6,8	3,3	2,2	1,2	35,8	29,2
33	5 Mill. - 10 Mill.	7 081,9	44,8	36,6	1,1	8,2	4,5	3,2	1,4	35,4	29,0
34	10 Mill. - 25 Mill.	13 698,5	45,9	37,4	1,0	8,5	7,6	6,3	1,3	34,2	28,0
316 21 Glaser											
35	25 000 - 100 000	(51,8)	(31,2)	(31,2)	(6,1)	(-)	(1,2)	(-)	(1,2)	(24,4)	(19,2)
36	100 000 - 250 000	(155,5)	(40,5)	(40,5)	(2,8)	(-)	(4,1)	(2,7)	(1,4)	(17,0)	(13,7)
37	250 000 - 500 000	(421,6)	(42,4)	(41,9)	(2,7)	(0,4)	(2,1)	(0,7)	(1,4)	(26,0)	(21,2)
38	500 000 - 2 Mill.	1 065,2	43,8	43,2	2,2	0,6	2,0	0,8	1,1	35,1	28,8
39	2 Mill. - 5 Mill.	3 487,9	41,4	39,2	1,3	2,3	3,6	2,3	1,3	31,5	25,2
316 24 Maler-,											
40	25 000 - 100 000	(56,1)	(24,8)	(24,8)	(3,6)	(-)	(3,4)	(-)	(3,4)	(10,8)	(9,2)
41	100 000 - 500 000	277,8	23,1	22,5	2,4	0,6	4,6	2,8	1,8	44,5	36,6
42	500 000 - 1 Mill.	843,1	26,1	24,7	1,5	1,3	1,9	1,1	0,9	55,3	44,4
43	1 Mill. - 2 Mill.	1 507,2	25,1	22,7	1,1	2,3	3,1	2,2	0,9	57,0	46,4
44	2 Mill. - 5 Mill.	2 986,2	26,8	23,4	1,0	3,4	3,2	2,1	1,1	54,1	44,2
45	5 Mill. - 10 Mill.	6 532,2	27,2	23,2	1,1	4,0	4,5	3,3	1,2	51,2	41,8
46	10 Mill. - 25 Mill.	(14 989,2)	(29,0)	(26,7)	(2,2)	(2,4)	(8,2)	(7,0)	(1,2)	(47,9)	(37,6)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

***) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigestelltem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außen-

anlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Wirtschaftszweigen **)

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Ab- schreibungen auf Sach- anlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versiche- rungs- beiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten ins- gesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					ins- ge- samt	darunter Zinsen für Hypothesen, Grund- und Renten- schulden				
gesetz- liche	übrige									
Gesamtleistung										
Ingenieurholzbau										
(5,0)	(0,0)	(6,6)	(0,4)	(1,0)	(0,8)	(0,7)	(2,0)	(3,9)	(70,9)	1
(6,2)	(0,4)	(3,7)	(1,2)	(0,8)	(0,7)	(-)	(2,2)	(5,5)	(89,6)	2
(6,3)	(0,0)	(8,4)	(1,0)	(0,5)	(1,9)	(0,3)	(1,3)	(7,7)	(91,8)	3
9,0	1,0	4,7	2,3	1,0	1,2	0,1	0,9	4,2	100,0	4
6,8	1,0	3,7	1,5	0,6	1,2	-	0,7	2,9	92,8	5
deckerei										
(6,6)	(0,2)	(2,7)	(0,5)	(1,1)	(0,3)	(-)	(1,5)	(5,7)	(83,0)	6
4,8	0,3	3,2	2,0	1,2	0,3	0,0	1,7	4,9	86,4	7
7,1	1,6	2,8	1,3	0,8	0,5	0,0	1,2	4,0	93,7	8
6,6	1,5	3,0	1,2	0,8	0,5	0,0	0,9	4,0	92,6	9
6,2	1,6	3,3	1,0	1,0	0,7	-	0,9	3,2	92,9	10
(6,3)	(2,2)	(3,4)	(1,1)	(1,0)	(0,7)	(-)	(0,7)	(6,3)	(94,4)	11
und Wasserinstallation										
(-)	(-)	(0,7)	(0,3)	(2,5)	(0,2)	(-)	(2,9)	(8,3)	(76,5)	12
(2,6)	(-)	(4,4)	(1,5)	(0,9)	(1,2)	(0,2)	(1,4)	(8,6)	(74,1)	13
4,4	0,1	2,9	1,6	0,5	0,9	0,3	1,4	4,1	89,2	14
4,8	0,1	3,1	1,6	0,9	0,6	0,1	1,3	5,9	86,4	15
4,5	0,2	4,1	1,4	0,6	0,6	0,0	1,0	4,3	89,9	16
5,4	0,5	2,6	1,5	1,0	0,5	0,0	0,8	4,6	91,9	17
5,4	0,7	2,5	1,2	0,7	0,5	-	0,7	4,2	93,4	18
5,2	0,9	2,4	1,3	0,8	0,7	-	0,7	4,2	96,1	19
Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen										
(3,4)	(0,2)	(1,6)	(3,1)	(0,3)	(0,6)	(0,0)	(1,3)	(6,0)	(93,5)	20
4,4	0,1	3,0	1,3	0,7	0,6	0,2	0,9	4,8	92,9	21
4,7	0,4	2,0	1,4	0,8	0,5	0,0	0,8	4,0	93,7	22
4,8	0,4	2,3	1,3	0,7	0,5	-	0,8	3,9	91,0	23
4,5	0,5	2,4	1,3	0,9	0,5	-	0,6	4,3	93,3	24
4,5	0,8	2,4	1,1	0,6	0,6	-	0,7	4,5	94,2	25
(5,0)	(0,6)	(2,6)	(1,1)	(0,4)	(0,7)	(-)	(0,5)	(5,1)	(95,2)	26
installation										
(0,4)	(-)	(2,4)	(1,9)	(1,4)	(0,7)	(0,3)	(2,7)	(5,8)	(74,2)	27
3,0	0,1	3,1	1,0	0,6	0,7	0,2	1,6	6,4	81,4	28
3,9	0,2	3,5	1,4	0,7	0,5	0,1	1,3	5,4	89,9	29
4,3	0,1	2,7	1,5	0,7	0,6	0,1	0,8	4,3	83,5	30
5,6	0,4	2,5	1,3	0,8	0,8	0,1	0,8	4,3	90,6	31
5,8	0,7	2,8	1,4	0,8	0,8	0,0	0,7	4,6	94,2	32
5,6	0,7	2,5	0,9	0,8	0,9	0,0	0,7	4,8	95,3	33
5,6	0,6	2,1	1,2	0,4	1,1	-	0,6	5,3	98,3	34
gewerbe										
(4,9)	(0,3)	(6,6)	(2,0)	(1,5)	(-)	(-)	(2,0)	(5,9)	(74,8)	35
(3,0)	(0,3)	(5,0)	(3,4)	(0,9)	(0,7)	(-)	(1,2)	(8,7)	(81,4)	36
(4,6)	(0,1)	(5,4)	(1,3)	(0,6)	(1,4)	(0,4)	(0,9)	(7,2)	(87,1)	37
6,0	0,4	4,6	1,7	0,7	1,4	0,2	1,2	6,1	96,4	38
5,3	1,0	3,8	2,0	1,2	0,7	-	0,8	5,4	90,4	39
Lackierergewerbe										
(1,7)	(-)	(8,2)	(0,4)	(1,2)	(0,5)	(-)	(2,2)	(6,3)	(57,7)	40
7,8	0,1	3,5	1,0	1,4	0,5	0,1	1,3	4,8	84,6	41
10,0	0,9	3,5	1,5	1,0	0,6	-	0,8	5,1	95,9	42
9,8	0,9	2,5	1,2	0,8	0,6	0,0	0,9	4,6	95,7	43
9,0	0,8	2,8	1,1	0,8	0,6	-	0,8	4,3	94,5	44
8,5	0,9	3,0	1,7	1,1	0,4	-	0,7	3,7	93,6	45
(8,0)	(2,4)	(4,0)	(2,4)	(0,6)	(1,1)	(-)	(1,0)	(6,4)	(100,7)	46

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

1.2 Kosten

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten ¹⁾ und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten ²⁾	insgesamt	Löhne und Gehälter ⁴⁾
				zusammen	darunter Energiekosten						
1 000 DM			% der								
316 31 Bau											
1	25 000 - 100 000	(57,2)	(19,4)	(19,4)	(2,3)	(-)	(0,5)	(0,2)	(0,3)	(14,4)	(11,8)
2	100 000 - 250 000	(189,8)	(44,8)	(42,8)	(3,3)	(2,0)	(4,8)	(3,8)	(1,0)	(21,2)	(17,6)
3	250 000 - 500 000	(363,2)	(46,4)	(46,4)	(2,3)	(-)	(1,9)	(0,3)	(1,5)	(25,0)	(20,7)
4	500 000 - 1 Mill.	(731,7)	(47,2)	(47,2)	(1,7)	(-)	(2,1)	(0,9)	(1,1)	(26,1)	(21,8)
5	1 Mill. - 2 Mill.	(1 519,3)	(42,6)	(41,8)	(1,3)	(0,8)	(2,5)	(0,8)	(1,6)	(36,1)	(29,9)
6	2 Mill. - 5 Mill.	3 210,7	42,5	40,2	1,4	2,3	6,5	5,0	1,5	33,9	27,4
7	5 Mill. - 10 Mill.	(7 078,5)	(26,2)	(25,7)	(1,2)	(0,5)	(17,7)	(16,9)	(0,8)	(31,5)	(25,0)
316 51 Fliesen-, Platten-											
8	50 000 - 100 000	(63,7)	(42,7)	(42,7)	(5,6)	(-)	(3,7)	(-)	(3,7)	(3,9)	(3,2)
9	100 000 - 250 000	162,2	36,4	36,4	3,3	0,0	2,4	0,4	1,9	23,9	19,3
10	250 000 - 500 000	395,4	41,6	39,6	2,6	2,1	2,8	1,2	1,6	28,9	23,5
11	500 000 - 1 Mill.	762,4	37,1	35,8	2,6	1,3	2,0	0,5	1,5	41,3	33,8
12	1 Mill. - 2 Mill.	1 492,9	36,6	33,7	1,3	2,9	2,9	1,8	1,1	41,0	32,9
13	2 Mill. - 5 Mill.	3 067,9	34,8	28,6	1,0	6,1	4,8	3,8	1,0	42,6	34,2
316 61 Ofen- und											
14	25 000 - 100 000	70,8	36,2	36,2	5,2	0,0	3,1	0,4	2,7	5,7	4,8
15	100 000 - 250 000	174,2	43,9	43,2	4,4	0,8	2,0	0,5	1,6	16,5	13,6
16	250 000 - 500 000	364,8	51,1	50,0	2,5	1,1	1,8	0,5	1,3	17,1	13,8
17	500 000 - 1 Mill.	703,6	43,0	42,0	2,1	1,0	2,0	0,8	1,2	31,9	26,4
18	1 Mill. - 2 Mill.	1 341,6	40,8	39,8	1,8	1,0	1,8	0,8	1,0	37,0	30,5
19	2 Mill. - 5 Mill.	(2 946,3)	(44,4)	(44,2)	(1,7)	(0,2)	(1,3)	(0,7)	(0,6)	(30,8)	(25,4)
Dienstleistungen, soweit von Unter											
731 11 Wäscherei											
20	25 000 - 100 000	(74,2)	(9,7)	(9,7)	(3,3)	(-)	(20,6)	(19,5)	(1,0)	(3,6)	(3,0)
21	100 000 - 500 000	(205,1)	(23,3)	(22,2)	(11,6)	(1,1)	(5,8)	(1,4)	(4,4)	(35,6)	(29,3)
22	500 000 - 2 Mill.	(963,1)	(19,1)	(19,1)	(11,7)	(-)	(5,9)	(1,8)	(4,1)	(45,6)	(36,7)
735 11 Damen- und Herren											
23	25 000 - 50 000	(31,9)	(19,2)	(18,6)	(7,4)	(0,6)	(3,5)	(-)	(3,5)	(3,9)	(3,1)
24	50 000 - 100 000	73,8	14,5	13,3	4,8	1,2	3,5	-	3,5	38,6	31,4
25	100 000 - 250 000	137,3	18,1	15,6	3,5	2,5	1,1	-	1,1	40,6	33,6
26	250 000 - 500 000	(350,6)	(20,7)	(16,3)	(3,0)	(4,5)	(1,8)	(0,1)	(1,7)	(47,2)	(38,4)
27	500 000 - 1 Mill.	(835,7)	(20,7)	(16,8)	(5,8)	(4,0)	(0,8)	(-)	(0,8)	(58,1)	(47,8)
28	1 Mill. - 2 Mill.	1 522,3	14,4	11,6	3,3	2,9	2,4	0,0	2,4	66,9	54,9
29	2 Mill. - 5 Mill.	3 251,9	12,3	10,2	2,6	2,1	3,1	-	3,1	66,2	54,3
30	5 Mill. - 10 Mill.	(6 409,6)	(12,2)	(10,5)	(2,7)	(1,7)	(3,2)	(-)	(3,2)	(66,3)	(53,7)
739 1 Fotografisches											
31	25 000 - 100 000	64,1	44,2	38,2	5,2	6,0	13,2	10,9	2,3	5,4	4,5
32	100 000 - 250 000	166,8	43,2	30,2	3,3	13,1	12,4	10,5	1,9	9,9	8,3
33	250 000 - 500 000	341,9	43,2	29,9	2,7	13,3	10,1	8,5	1,6	14,3	12,1
34	500 000 - 1 Mill.	(614,9)	(32,6)	(21,0)	(2,4)	(11,6)	(24,9)	(23,6)	(1,2)	(15,8)	(13,2)
741 1 Schornstein											
35	50 000 - 100 000	88,2	10,9	10,9	4,4	-	3,0	0,1	2,9	37,4	30,4
36	100 000 - 250 000	161,5	4,3	4,3	2,9	-	2,0	0,1	1,9	26,2	21,6
37	250 000 - 500 000	(294,5)	(7,0)	(6,7)	(2,1)	(0,2)	(2,0)	(-)	(2,0)	(24,2)	(20,6)
741 9 Sonstige Reinigung von Gebäuden,											
38	100 000 - 500 000	(209,1)	(10,7)	(10,7)	(5,3)	(-)	(3,0)	(0,3)	(2,7)	(49,8)	(42,1)
39	500 000 - 1 Mill.	(629,5)	(9,2)	(9,2)	(1,8)	(-)	(1,3)	(-)	(1,3)	(65,3)	(55,2)
40	1 Mill. - 2 Mill.	(1 338,8)	(3,5)	(3,5)	(0,9)	(-)	(1,2)	(0,1)	(1,1)	(74,2)	(63,0)
41	2 Mill. - 5 Mill.	(4 113,6)	(10,0)	(10,0)	(0,7)	(-)	(1,0)	(-)	(1,0)	(68,6)	(57,9)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigestelltem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außen-

anlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Wirtschaftszweigen **)

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Ab- schreibungen auf Sach- anlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versiche- rungs- beiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten ins- gesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					ins- ge- samt	darunter Zinsen für Hypotheken, Grund- und Renten- schulden				
gesetz- liche	übrige									
Gesamtleistung										
tischlerei										
(2,5)	(-)	(2,9)	(0,7)	(1,2)	(-)	(-)	(1,2)	(12,1)	(52,3)	1
(3,6)	(0,0)	(4,8)	(0,6)	(0,3)	(0,5)	(0,1)	(1,2)	(7,4)	(85,7)	2
(4,2)	(0,1)	(7,2)	(0,7)	(0,5)	(1,3)	(0,9)	(1,4)	(5,6)	(90,0)	3
(4,1)	(0,2)	(8,2)	(0,5)	(0,8)	(0,6)	(0,0)	(0,7)	(6,2)	(92,4)	4
(5,7)	(0,5)	(5,0)	(1,5)	(0,5)	(0,8)	(-)	(0,9)	(2,9)	(92,7)	5
5,9	0,5	3,6	1,4	0,7	1,4	-	1,1	5,4	96,5	6
(5,4)	(1,1)	(3,3)	(0,4)	(1,6)	(2,7)	(-)	(0,7)	(2,6)	(86,5)	7
und Mosaiklegerei										
(0,6)	(0,1)	(3,1)	(1,0)	(1,0)	(0,1)	(0,1)	(2,6)	(10,6)	(68,7)	8
4,1	0,6	5,9	0,9	0,8	0,8	0,1	1,8	5,6	78,6	9
5,3	0,1	3,4	1,2	0,8	1,0	0,5	1,3	5,1	86,2	10
7,2	0,2	3,4	1,5	0,9	1,0	0,1	1,0	4,2	92,4	11
7,4	0,7	2,3	0,7	0,7	0,8	-	0,8	4,4	90,2	12
7,0	1,4	2,8	0,9	0,7	0,6	0,0	0,7	4,7	92,6	13
Herdsetzerei										
0,9	-	5,5	1,7	1,1	0,5	-	2,7	8,1	64,7	14
2,8	0,1	5,1	2,3	0,8	1,1	0,1	1,7	6,2	79,7	15
3,1	0,2	3,2	1,6	0,6	0,4	0,0	1,1	5,3	82,3	16
5,5	0,0	3,6	1,3	0,9	0,5	0,3	1,2	5,0	89,5	17
6,2	0,3	2,6	2,3	0,8	0,4	0,0	1,0	4,2	90,9	18
(5,2)	(0,3)	(1,9)	(1,0)	(1,7)	(-)	(-)	(0,6)	(3,7)	(85,4)	19
nehmen und freien Berufen erbracht										
(ohne Annahmestelle)										
(0,6)	(-)	(12,8)	(1,0)	(0,4)	(2,8)	(-)	(1,1)	(13,6)	(65,4)	20
(6,2)	(0,1)	(3,9)	(3,1)	(0,7)	(2,2)	(-)	(1,3)	(7,3)	(83,0)	21
(8,2)	(0,6)	(8,5)	(2,7)	(1,1)	(2,5)	(1,9)	(1,2)	(7,2)	(93,7)	22
friseurgewerbe										
(0,6)	(0,2)	(4,3)	(5,7)	(2,6)	(1,0)	(-)	(2,1)	(12,0)	(54,2)	23
6,7	0,5	4,1	6,4	0,8	0,1	0,0	1,6	8,2	77,8	24
6,8	0,1	2,1	7,0	1,4	0,3	-	0,8	8,0	79,3	25
(8,6)	(0,2)	(6,2)	(2,6)	(0,2)	(2,2)	(1,8)	(1,4)	(7,5)	(89,8)	26
(10,2)	(0,1)	(5,4)	(3,4)	(1,1)	(2,1)	(0,9)	(0,9)	(6,5)	(98,9)	27
11,5	0,5	7,7	5,4	0,6	1,0	0,3	0,8	5,7	105,0	28
11,5	0,4	5,3	5,5	0,9	0,4	0,1	0,6	5,8	100,0	29
(11,0)	(1,6)	(6,2)	(6,5)	(0,6)	(0,6)	(-)	(0,3)	(4,2)	(100,2)	30
Gewerbe										
0,8	0,0	8,4	4,1	0,6	0,9	-	1,6	9,2	87,6	31
1,6	0,0	7,1	4,8	0,7	1,4	0,3	1,3	8,1	88,8	32
2,2	0,1	5,9	3,6	1,1	1,6	0,1	1,0	8,0	88,7	33
(2,4)	(0,2)	(5,0)	(1,9)	(0,5)	(1,0)	(0,1)	(0,5)	(5,9)	(88,1)	34
fegergewerbe										
6,7	0,2	7,1	0,7	3,5	0,2	0,0	3,1	8,5	74,4	35
4,4	0,2	5,4	1,3	3,0	0,3	0,1	1,6	7,5	51,5	36
(3,5)	(0,1)	(4,7)	(1,3)	(2,1)	(0,0)	(-)	(1,0)	(5,0)	(47,3)	37
Räumen, Inventar (ohne Fassadenreinigung)										
(7,5)	(0,1)	(4,5)	(5,4)	(1,6)	(0,2)	(-)	(2,1)	(12,5)	(89,7)	38
(10,1)	(-)	(1,8)	(0,9)	(1,6)	(0,5)	(-)	(1,3)	(6,9)	(88,9)	39
(10,8)	(0,3)	(3,8)	(1,4)	(0,5)	(0,2)	(0,2)	(0,8)	(3,5)	(89,2)	40
(10,7)	(0,0)	(3,4)	(1,6)	(0,9)	(0,3)	(-)	(0,8)	(4,5)	(91,0)	41

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *) und nach Wirtschaftszweigen **)

1.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	ins- ge- sam	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, an- gelernte u. ungelernete Arbeiter/innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					ins- ge- sam	gesetz- liche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM	%			
Verarbeitendes Gewerbe								
216 Runderneuerung und Reparatur von Bereifungen								
100 000 - 250 000	(2,3)	(1,3)	(0,9)	(20,4)	(4,4)	(99,0)	(1,0)	(21,7)
250 000 - 500 000	(3,6)	(1,4)	(2,2)	(36,4)	(7,4)	(95,9)	(4,1)	(20,3)
500 000 - 1 Mill.	4,5	0,9	3,6	86,9	17,4	98,1	1,9	20,0
1 Mill. - 2 Mill.	(7,2)	(1,0)	(6,2)	(137,4)	(29,8)	(97,4)	(2,6)	(21,7)
2 Mill. - 5 Mill.	(15,8)	(0,8)	(15,0)	(393,9)	(80,4)	(95,6)	(4,4)	(20,4)
222 3 Herstellung von Betonzeugnissen (ohne Fertigteilbauten)								
25 000 - 100 000	1,6	1,2	0,5	9,4	2,3	91,2	8,8	24,1
100 000 - 500 000	3,3	1,1	2,2	45,6	8,9	99,3	0,7	19,6
500 000 - 1 Mill.	(8,1)	(0,9)	(7,2)	(150,8)	(30,7)	(100,0)	(-)	(20,4)
222 85 Steinbildhauerei und Steinmetzerei								
25 000 - 100 000	1,5	1,2	0,3	7,4	1,6	94,7	5,3	21,5
100 000 - 250 000	2,3	1,1	1,2	23,5	4,9	95,9	4,1	20,8
250 000 - 500 000	4,5	1,0	3,5	69,6	15,2	98,6	1,4	21,8
500 000 - 1 Mill.	6,5	0,8	5,7	141,2	30,3	97,8	2,2	21,4
1 Mill. - 2 Mill.	(14,3)	(1,5)	(12,8)	(373,5)	(73,5)	(98,6)	(1,4)	(19,7)
2 Mill. - 5 Mill.	(29,3)	(-)	(29,3)	(986,2)	(203,3)	(99,0)	(1,0)	(20,6)
239 11 Schlosserei und Schweißerei a.n.g.								
25 000 - 100 000	1,5	1,2	0,3	6,8	1,2	100,0	-	17,2
100 000 - 500 000	3,7	1,0	2,7	56,5	12,3	93,1	6,9	21,7
500 000 - 1 Mill.	(7,5)	(1,0)	(6,5)	(172,8)	(40,3)	(90,6)	(9,4)	(23,3)
1 Mill. - 2 Mill.	(11,9)	(1,1)	(10,8)	(292,5)	(66,1)	(96,0)	(4,0)	(22,6)
2 Mill. - 5 Mill.	(26,7)	(0,6)	(26,1)	(677,9)	(150,6)	(92,1)	(7,9)	(22,2)
239 17 Beschlag-, Kunst- und Reparaturschmieden								
25 000 - 100 000	(1,4)	(1,0)	(0,4)	(3,2)	(0,4)	(100,0)	(-)	(12,9)
100 000 - 250 000	(3,0)	(1,3)	(1,7)	(32,3)	(6,9)	(96,9)	(3,1)	(21,5)
250 000 - 500 000	(5,3)	(1,0)	(4,3)	(78,3)	(15,1)	(100,0)	(-)	(19,2)
240 3 Herstellung von Bauelementen aus Stahl und Leichtmetallprofilen a.n.g.								
100 000 - 500 000	4,4	1,2	3,2	66,8	14,7	100,0	-	22,0
500 000 - 2 Mill.	16,2	0,7	15,4	445,1	95,8	94,1	5,9	21,5
2 Mill. - 5 Mill.	34,6	-	34,6	1 017,6	221,5	89,1	10,9	21,8
5 Mill. - 10 Mill.	(58,2)	(0,5)	(57,7)	(1 509,8)	(353,7)	(90,4)	(9,6)	(23,4)
242 1 Herstellung von Metallbearbeitungsmaschinen, Maschinen- und Präzisionswerkzeugen								
25 000 - 100 000	1,8	1,3	0,6	12,1	2,4	100,0	-	19,8
100 000 - 250 000	(2,9)	(1,0)	(1,9)	(33,5)	(6,5)	(98,3)	(1,7)	(19,4)
250 000 - 500 000	(7,3)	(1,0)	(6,3)	(145,9)	(31,6)	(100,0)	(-)	(21,7)
500 000 - 1 Mill.	(8,7)	(1,0)	(7,7)	(190,2)	(39,5)	(98,7)	(1,3)	(20,8)
242 92 Sonstiger Maschinenbau a.n.g.								
100 000 - 500 000	(2,8)	(1,8)	(1,0)	(21,2)	(4,1)	(100,0)	(-)	(19,1)
500 000 - 2 Mill.	(19,5)	(0,4)	(19,1)	(429,2)	(88,4)	(98,8)	(1,2)	(20,6)
2 Mill. - 10 Mill.	(34,1)	(0,1)	(34,0)	(1 074,5)	(225,0)	(95,7)	(4,3)	(20,9)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

***) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

****) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *) und nach Wirtschaftszweigen **)

1.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	ins- ge- samt	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, an- gelernte u. ungelernete Arbeiter/innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					ins- ge- samt	gesetz- liche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM	%			

244 7 Herstellung von Karosserien, Aufbauten, Anhängern für Kraftwagen

50 000 - 100 000	(1,5)	(1,2)	(0,4)	(6,3)	(1,1)	(100,0)	(-)	(17,4)
100 000 - 250 000	2,3	1,3	1,0	19,4	3,5	100,0	-	18,1
250 000 - 500 000	3,9	1,1	2,8	58,3	12,8	96,2	3,8	21,9
500 000 - 1 Mill.	5,4	1,2	4,2	101,9	24,6	86,5	13,5	24,1
1 Mill. - 2 Mill.	(11,1)	(0,8)	(10,3)	(220,0)	(47,5)	(98,7)	(1,4)	(21,6)

245 51 Herstellung von Gespannfahrzeugen

25 000 - 100 000	1,3	1,2	0,2	3,0	0,6	100,0	-	18,8
100 000 - 250 000	(3,2)	(1,1)	(2,1)	(32,2)	(7,5)	(100,0)	(-)	(23,3)

249 11 Reparatur von Kraftwagen

50 000 - 100 000	1,5	1,1	0,3	4,3	0,8	100,0	-	17,5
100 000 - 250 000	2,4	1,4	1,0	19,4	3,7	94,1	5,9	19,1
250 000 - 500 000	4,3	1,1	3,2	63,6	13,2	97,9	2,1	20,7
500 000 - 1 Mill.	5,9	0,9	5,0	113,2	24,9	91,1	8,9	22,0
1 Mill. - 5 Mill.	18,8	0,6	18,2	450,8	94,6	93,8	6,2	21,0
5 Mill. - 10 Mill.	38,4	0,1	38,3	1 000,1	223,5	85,8	14,2	22,4
10 Mill. - 25 Mill.	51,5	0,1	51,4	1 488,0	300,2	88,3	11,8	20,2
25 Mill. - 50 Mill.	(82,3)	(-)	(82,3)	(2 217,6)	(481,0)	(82,2)	(17,8)	(21,7)

249 14 Reparatur von Kraft- und Fahrrädern

25 000 - 100 000	1,2	1,2	0,0	0,4	-	-	-	-
100 000 - 500 000	(1,8)	(1,2)	(0,5)	(9,7)	(2,0)	(98,8)	(1,2)	(20,8)

249 17 Lackierung von Straßenfahrzeugen

100 000 - 500 000	(3,5)	(1,0)	(2,5)	(66,1)	(14,7)	(99,9)	(0,1)	(22,2)
500 000 - 2 Mill.	(9,7)	(1,0)	(8,7)	(216,6)	(41,8)	(96,9)	(3,2)	(19,3)

249 5 Reparatur von Haushaltsnä- und -schreibmaschinen

25 000 - 100 000	(1,2)	(1,2)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
100 000 - 500 000	(2,0)	(1,1)	(0,9)	(12,8)	(2,6)	(100,0)	(-)	(20,4)
500 000 - 2 Mill.	(5,7)	(1,3)	(4,3)	(109,1)	(24,3)	(73,5)	(26,5)	(22,3)

250 3 Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die Elektrizitätserzeugung, -umwandlung und -verteilung, von gewerblichen Elektrogeräten, elektronischen Ausrüstungen für Kraft-, Luft- und Raumfahrzeugen, elektromagnetischen Geräten

25 000 - 100 000	(1,4)	(1,0)	(0,4)	(8,5)	(1,5)	(100,0)	(-)	(17,9)
100 000 - 250 000	(3,8)	(1,0)	(2,8)	(59,8)	(12,3)	(100,0)	(-)	(20,5)
250 000 - 500 000	(4,5)	(1,5)	(3,0)	(70,5)	(14,9)	(100,0)	(-)	(21,2)
500 000 - 2 Mill.	(9,3)	(1,0)	(8,3)	(224,5)	(50,7)	(95,3)	(4,8)	(22,6)

250 6 Herstellung von Zählern, Fernmelde-, Meß-, Regel- und elektromedizinischen Geräten, bestimmten Bauelementen

100 000 - 500 000	(4,8)	(0,8)	(4,0)	(88,7)	(16,2)	(99,7)	(0,3)	(18,3)
500 000 - 2 Mill.	(6,6)	(0,9)	(5,8)	(164,1)	(34,8)	(96,1)	(3,9)	(21,2)

250 8 Montage von elektrotechnischen Erzeugnissen (ohne Bauinstallation)

25 000 - 100 000	(1,2)	(1,2)	(0,1)	(0,6)	(0,1)	(100,0)	(-)	(18,0)
100 000 - 250 000	2,3	1,1	1,3	26,7	5,1	93,5	6,5	19,0
250 000 - 500 000	(5,0)	(0,9)	(4,1)	(86,8)	(13,6)	(99,4)	(0,6)	(15,7)
500 000 - 2 Mill.	7,6	0,8	6,8	153,4	33,2	97,5	2,5	21,7

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

***) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

****) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *) und nach Wirtschaftszweigen **)

1.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte****)			Personalkosten ¹⁾				
	ins- ge- samt	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, an- gelernte u. ungelern- te Arbeiter/innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					ins- ge- samt	gesetz- liche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM		%		
252 15 Augenoptik								
100 000 - 250 000	(1,6)	(1,0)	(0,6)	(13,4)	(2,5)	(99,3)	(0,7)	(18,6)
250 000 - 500 000	3,5	0,9	2,6	64,0	11,4	97,1	2,9	17,8
500 000 - 1 Mill.	5,2	1,1	4,1	85,8	15,5	97,5	2,5	18,1
1 Mill. - 2 Mill.	(12,4)	(0,4)	(12,0)	(311,2)	(64,9)	(86,2)	(13,8)	(20,8)
252 5 Feinmechanik (ohne Herstellung von medizin- und orthopädiemechanischen Erzeugnissen)								
25 000 - 100 000	(1,4)	(1,2)	(0,2)	(4,5)	(1,0)	(100,0)	(-)	(22,0)
100 000 - 250 000	(2,2)	(1,2)	(1,0)	(25,6)	(5,1)	(100,0)	(-)	(20,0)
250 000 - 500 000								
500 000 - 1 Mill.	(5,8)	(1,0)	(4,8)	(98,9)	(21,0)	(96,2)	(3,8)	(21,3)
252 7 Herstellung von medizin- und orthopädiemechanischen Erzeugnissen								
100 000 - 250 000	2,3	1,1	1,2	22,9	4,6	93,2	6,8	20,2
250 000 - 500 000	5,0	1,0	4,0	83,3	15,9	92,3	7,7	19,0
500 000 - 1 Mill.	7,7	0,8	7,0	188,7	34,6	97,3	2,7	18,3
1 Mill. - 2 Mill.	14,1	0,5	13,6	372,4	65,5	96,4	3,6	17,6
2 Mill. - 5 Mill.	23,3	0,3	23,0	734,1	139,3	90,9	9,1	19,0
256 01 Herstellung von Werkzeugen								
100 000 - 500 000	(6,2)	(0,7)	(5,5)	(103,5)	(20,3)	(97,5)	(2,5)	(19,7)
500 000 - 1 Mill.	(11,3)	(0,7)	(10,7)	(307,1)	(52,9)	(100,0)	(-)	(17,2)
1 Mill. - 2 Mill.	(20,7)	(-)	(20,7)	(603,1)	(110,7)	(98,4)	(1,6)	(18,4)
256 2 Herstellung von Schneidwaren, Bestecken								
25 000 - 100 000	(1,8)	(1,2)	(0,6)	(8,8)	(1,4)	(100,0)	(-)	(16,1)
100 000 - 250 000	(2,3)	(1,0)	(1,3)	(29,3)	(6,4)	(100,0)	(-)	(21,9)
256 89 Herstellung von sonstigen Metallwaren a.n.g.								
25 000 - 100 000	(1,6)	(1,0)	(0,6)	(8,7)	(1,9)	(100,0)	(-)	(21,5)
100 000 - 250 000	(2,6)	(0,9)	(1,7)	(31,7)	(5,9)	(100,0)	(-)	(18,5)
257 5 Verarbeitung von natürlichen Schnitz- u. Formstoffen								
25 000 - 100 000	(1,8)	(1,1)	(0,7)	(11,4)	(2,6)	(99,4)	(0,6)	(22,4)
100 000 - 250 000	(3,1)	(1,3)	(1,7)	(31,9)	(6,4)	(100,0)	(-)	(20,1)
258 15 Herstellung von Musikinstrumenten (ohne Großmusikinstrumente)								
25 000 - 100 000	(1,6)	(1,2)	(0,4)	(7,1)	(1,8)	(100,0)	(-)	(25,2)
100 000 - 500 000	(2,8)	(1,4)	(1,4)	(29,4)	(6,2)	(94,7)	(5,3)	(21,0)
258 31 Herstellung von Spielwaren (ohne Puppen)								
25 000 - 100 000	(2,0)	(1,1)	(0,8)	(16,5)	(3,7)	(99,3)	(0,7)	(22,1)
100 000 - 500 000	(5,5)	(1,5)	(4,0)	(65,8)	(12,6)	(100,0)	(-)	(19,1)
258 93 Herstellung von Gold- und Silberschmiedewaren a.n.g.								
25 000 - 100 000	(1,3)	(1,1)	(0,2)	(2,3)	(0,3)	(100,0)	(-)	(13,2)
100 000 - 250 000	(2,2)	(1,2)	(1,0)	(16,2)	(3,4)	(98,5)	(1,5)	(20,7)
250 000 - 500 000	(4,2)	(0,8)	(3,4)	(73,4)	(14,2)	(99,2)	(0,8)	(19,4)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

***) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

****) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.
2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *) und nach Wirtschaftszweigen **)

1.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	ins- ge- sam	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, an- gelernte u. ungelernete Arbeiter/innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					ins- ge- sam	gesetz- liche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM		%		
259 1 Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt								
100 000 - 500 000	(4,3)	(1,5)	(2,8)	(34,1)	(8,8)	(99,7)	(0,3)	(25,8)
500 000 - 1 Mill.	(3,7)	(1,4)	(2,3)	(38,8)	(7,0)	(93,7)	(6,3)	(18,0)
1 Mill. - 2 Mill.	(5,8)	(1,0)	(4,8)	(112,3)	(22,5)	(97,8)	(2,2)	(20,0)
259 4 Reparatur von Uhren, Schmuck								
25 000 - 100 000	(1,3)	(1,0)	(0,3)	(4,0)	(0,8)	(99,4)	(0,6)	(19,1)
100 000 - 250 000	(1,8)	(1,2)	(0,6)	(8,8)	(1,8)	(94,9)	(5,1)	(20,0)
250 000 - 500 000	(2,5)	(0,8)	(1,8)	(44,0)	(6,5)	(99,6)	(0,4)	(14,9)
261 11 Herstellung von Konstruktionsteilen aus Holz								
25 000 - 100 000	(1,8)	(0,8)	(1,1)	(24,3)	(5,6)	(100,0)	(-)	(23,1)
100 000 - 500 000	3,4	1,2	2,2	44,8	8,7	100,0	-	19,4
500 000 - 1 Mill.	(8,9)	(1,0)	(7,9)	(173,1)	(35,0)	(100,0)	(0,1)	(20,2)
1 Mill. - 2 Mill.	(11,5)	(1,3)	(10,3)	(213,7)	(45,4)	(95,0)	(5,1)	(21,2)
261 14 Herstellung von Ausbauelementen aus Holz								
25 000 - 100 000	1,6	1,1	0,5	8,8	2,0	98,5	1,5	22,4
100 000 - 250 000	2,3	1,2	1,1	19,2	4,0	98,6	1,4	20,8
250 000 - 500 000	4,6	1,2	3,4	66,1	14,5	98,8	1,2	22,0
500 000 - 1 Mill.	(6,4)	(0,9)	(5,5)	(132,3)	(28,9)	(99,1)	(0,9)	(21,8)
1 Mill. - 2 Mill.	13,7	0,7	13,0	326,5	71,5	94,4	5,6	21,9
2 Mill. - 5 Mill.	30,7	0,3	30,4	828,8	171,0	93,1	6,9	20,6
261 31 Herstellung von Holzmöbeln (ohne Korb- und Polstermöbel)								
25 000 - 100 000	(2,3)	(1,3)	(1,0)	(18,1)	(3,9)	(100,0)	(-)	(21,4)
100 000 - 500 000	3,7	1,2	2,4	50,2	10,9	96,9	3,1	21,7
500 000 - 1 Mill.	(12,3)	(0,3)	(12,0)	(244,4)	(55,5)	(92,1)	(7,9)	(22,7)
1 Mill. - 2 Mill.	(20,0)	(0,8)	(19,2)	(458,1)	(96,1)	(94,5)	(5,5)	(21,0)
2 Mill. - 5 Mill.	37,2	-	37,2	970,0	192,0	96,7	3,3	19,8
261 37, 276 91 Möbelpolsterei, Herstellung von konfektionierten textilen Artikeln für die Innenausstattung								
25 000 - 100 000	(1,5)	(1,0)	(0,5)	(8,8)	(1,7)	(100,0)	(-)	(18,9)
100 000 - 250 000	(2,1)	(1,2)	(0,9)	(15,4)	(2,8)	(99,2)	(0,8)	(18,4)
250 000 - 500 000	(4,5)	(1,3)	(3,2)	(58,4)	(11,2)	(100,0)	(-)	(19,3)
500 000 - 1 Mill.	(8,0)	(1,3)	(6,7)	(134,9)	(29,9)	(89,3)	(10,7)	(22,2)
1 Mill. - 2 Mill.	(26,3)	(-)	(26,3)	(520,6)	(116,5)	(90,6)	(9,4)	(22,4)
2 Mill. - 10 Mill.	(39,3)	(-)	(39,3)	(945,4)	(196,3)	(94,4)	(5,6)	(20,8)
265 6 Buchbinderei								
25 000 - 100 000	1,8	1,2	0,7	9,2	2,0	95,4	4,6	22,1
100 000 - 500 000	(4,5)	(1,0)	(3,5)	(61,0)	(12,2)	(100,0)	(-)	(20,0)
268 1 Druckerei								
25 000 - 100 000	(1,8)	(1,0)	(0,8)	(10,6)	(2,2)	(100,0)	(-)	(20,5)
100 000 - 250 000	(3,3)	(1,1)	(2,2)	(44,9)	(10,6)	(99,3)	(0,8)	(23,7)
250 000 - 500 000	(4,9)	(0,9)	(4,0)	(90,2)	(18,4)	(100,0)	(-)	(20,4)
500 000 - 2 Mill.	(11,4)	(1,0)	(10,4)	(303,8)	(59,8)	(94,3)	(5,7)	(19,7)
2 Mill. - 5 Mill.	(23,8)	(1,0)	(22,8)	(781,6)	(129,5)	(99,7)	(0,3)	(16,6)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

***) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

****) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *) und nach Wirtschaftszweigen **)

1.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte***)			Personalkosten ¹⁾				
	ins- ge- samt	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/Innen, an- gelernte u. ungelern- te Arbeiter/innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					ins- ge- samt	gesetz- liche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM		%		
271 01 Herstellung von Sattler-, Täschner- und Galanteriewaren aus Leder und Austauschstoffen								
25 000 - 100 000	(1,7)	(1,2)	(0,4)	(8,1)	(1,6)	(100,0)	(-)	(19,3)
100 000 - 500 000	(2,5)	(1,1)	(1,3)	(27,7)	(5,9)	(100,0)	(-)	(21,2)
272 5, 279 1 Maßanfertigung von Schuhen, Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä.								
25 000 - 100 000	1,5	1,2	0,4	5,7	1,2	89,6	10,4	20,7
100 000 - 250 000	2,6	1,3	1,3	24,4	5,0	100,0	-	20,5
250 000 - 500 000	3,7	1,1	2,6	59,5	11,6	98,7	1,3	19,5
500 000 - 1 Mill.	8,5	1,5	7,0	180,0	36,9	99,8	0,2	20,5
1 Mill. - 2 Mill.	(18,3)	(0,1)	(18,2)	(527,8)	(117,7)	(89,7)	(10,3)	(22,3)
2 Mill. - 5 Mill.	(35,3)	(-)	(35,3)	(963,2)	(230,8)	(79,3)	(20,7)	(24,0)
276 6 Verarbeitung von Fellen, Pelzen								
25 000 - 100 000	(1,7)	(1,2)	(0,5)	(6,7)	(1,6)	(100,0)	(-)	(23,8)
100 000 - 500 000	(2,2)	(1,0)	(1,2)	(23,5)	(4,8)	(100,0)	(-)	(20,5)
281 1 Mahlmühlen								
100 000 - 500 000	(2,4)	(1,4)	(1,0)	(16,4)	(3,3)	(100,0)	(-)	(19,9)
500 000 - 2 Mill.	(3,3)	(1,3)	(2,0)	(70,5)	(12,9)	(93,2)	(6,8)	(18,2)
284 51 Bäckerei								
100 000 - 250 000	3,4	1,2	2,2	37,1	7,8	99,0	1,0	21,1
250 000 - 500 000	6,4	1,2	5,2	90,9	18,0	98,7	1,3	19,8
500 000 - 1 Mill.	11,8	1,0	10,8	175,4	39,2	96,6	3,4	22,4
1 Mill. - 2 Mill.	30,6	0,6	30,0	520,3	113,9	92,2	7,8	21,9
2 Mill. - 5 Mill.	54,1	0,4	53,7	1 108,1	226,4	93,9	6,1	20,4
5 Mill. - 10 Mill.	(118,8)	(-)	(118,8)	(2 445,1)	(468,2)	(98,5)	(1,5)	(19,2)
284 55 Herstellung von Konditorwaren								
100 000 - 250 000	(4,2)	(1,2)	(3,0)	(41,1)	(8,0)	(100,0)	(-)	(19,4)
250 000 - 500 000	(6,8)	(1,0)	(5,8)	(93,1)	(18,8)	(100,0)	(-)	(20,2)
291 44 Fleischerei (ohne Pferdefleischerei)								
100 000 - 250 000	(1,9)	(1,0)	(0,9)	(20,5)	(3,8)	(91,8)	(8,2)	(18,8)
250 000 - 500 000	4,9	1,2	3,7	61,2	11,6	100,0	-	19,0
500 000 - 1 Mill.	7,6	1,3	6,3	126,2	25,2	99,5	0,6	20,0
1 Mill. - 2 Mill.	14,3	1,1	13,2	224,4	47,1	96,9	3,1	21,0
2 Mill. - 5 Mill.	37,1	0,4	36,7	704,6	152,4	91,9	8,2	21,6
5 Mill. - 10 Mill.	58,0	0,4	57,6	1 196,5	252,4	90,5	9,5	21,1
10 Mill. - 25 Mill.	118,0	-	118,0	2 867,7	550,5	98,1	1,9	19,2
Baugewerbe								
300 (ohne 300 5, 300 75-77, 300 8) Hoch- und Tiefbau (ohne Fertigteilbau im Hochbau, Straßenbau, Brunnenbau, Tiefbohrung, Aufschließung, Schachtbau, Gerüstbau, Fassadenreinigung)								
25 000 - 100 000	(1,3)	(1,0)	(0,3)	(6,3)	(1,4)	(100,0)	(-)	(21,8)
100 000 - 250 000	(2,8)	(0,9)	(2,0)	(43,5)	(9,6)	(99,9)	(0,1)	(22,1)
250 000 - 500 000	6,1	1,1	5,0	116,1	24,1	99,9	0,1	20,8
500 000 - 1 Mill.	12,9	0,7	12,2	267,8	61,6	92,9	7,1	23,0
1 Mill. - 2 Mill.	24,8	0,5	24,2	612,8	162,6	84,7	15,3	26,5
2 Mill. - 5 Mill.	36,3	0,4	36,0	1 051,5	280,9	83,7	16,3	26,7
5 Mill. - 10 Mill.	67,0	0,2	66,9	2 085,6	554,8	83,4	16,6	26,6
10 Mill. - 25 Mill.	124,0	0,1	124,0	4 017,7	1 103,6	82,2	17,8	27,5
25 Mill. - 50 Mill.	245,4	0,1	245,2	8 579,2	2 245,8	85,1	14,9	26,2
50 Mill. - 100 Mill.	594,5	-	594,5	20 459,6	5 371,3	86,8	13,2	26,3

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

***) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

***) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *) und nach Wirtschaftszweigen **)

1.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	ins- ge- samt	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, angelernte u. ungelern- te Arbeiter/innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			
					ins- ge- samt	gesetz- liche	übrige	Anteil an den Löhnen und Gehältern
	Anzahl			1 000 DM		%		
300 75 Straßenbau								
1 Mill. - 2 Mill.	(24,0)	(0,6)	(23,4)	(545,6)	(137,0)	(88,7)	(11,3)	(25,1)
2 Mill. - 5 Mill.	34,6	0,5	34,0	1 002,4	273,3	80,8	19,2	27,3
5 Mill. - 10 Mill.	49,7	0,4	49,3	1 531,0	426,1	81,4	18,6	27,8
10 Mill. - 25 Mill.	100,1	0,2	100,0	3 402,9	938,7	79,6	20,4	27,6
25 Mill. - 50 Mill.	(275,8)	(-)	(275,8)	(10 061,8)	(2 635,5)	(87,0)	(13,0)	(26,2)
50 Mill. - 100 Mill.	(208,8)	(-)	(208,8)	(8 017,2)	(2 385,0)	(71,0)	(29,0)	(29,8)
300 76 Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung								
100 000 - 250 000	2,7	1,2	1,6	38,2	8,4	99,6	0,4	22,0
250 000 - 500 000	(4,7)	(1,0)	(3,7)	(81,3)	(18,1)	(99,4)	(0,6)	(22,2)
500 000 - 1 Mill.	6,9	1,1	5,9	158,6	34,9	92,5	7,5	22,0
1 Mill. - 2 Mill.	12,4	0,7	11,8	380,6	87,6	97,9	2,2	23,0
302 01 Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau								
500 000 - 2 Mill.	(10,6)	(0,6)	(10,0)	(300,6)	(59,1)	(100,0)	(-)	(19,7)
2 Mill. - 5 Mill.	(16,0)	(0,7)	(15,3)	(656,9)	(156,2)	(92,6)	(7,4)	(23,8)
302 05 Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung								
100 000 - 250 000	2,8	1,1	1,7	38,8	8,0	98,1	1,9	20,7
250 000 - 500 000	5,3	1,3	4,0	109,9	23,1	97,8	2,2	21,0
500 000 - 1 Mill.	8,6	1,0	7,6	208,8	44,1	96,8	3,2	21,1
1 Mill. - 2 Mill.	(16,4)	(0,7)	(15,8)	(489,4)	(103,9)	(98,0)	(2,0)	(21,2)
2 Mill. - 5 Mill.	36,0	0,3	35,7	981,5	256,9	85,5	14,5	26,2
305 Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei								
100 000 - 500 000	(4,4)	(1,0)	(3,4)	(93,5)	(17,0)	(100,0)	(-)	(18,1)
500 000 - 1 Mill.	(14,7)	(1,0)	(13,7)	(292,7)	(67,4)	(84,3)	(13,7)	(23,0)
1 Mill. - 2 Mill.	(20,3)	(0,9)	(19,4)	(494,7)	(130,2)	(81,4)	(18,6)	(26,3)
2 Mill. - 5 Mill.	(27,6)	(0,4)	(27,3)	(1 078,9)	(263,9)	(84,2)	(15,8)	(24,5)
5 Mill. - 10 Mill.	(66,0)	(-)	(66,0)	(2 099,9)	(536,5)	(88,8)	(11,2)	(25,6)
308 1 Zimmererei, Ingenieurholzbau								
100 000 - 250 000	(3,2)	(1,4)	(1,8)	(38,4)	(8,8)	(99,2)	(0,8)	(23,0)
250 000 - 500 000	(5,6)	(1,3)	(4,3)	(104,6)	(25,0)	(94,4)	(5,6)	(23,9)
500 000 - 1 Mill.	(9,6)	(1,0)	(8,6)	(209,5)	(48,3)	(99,7)	(0,3)	(23,1)
1 Mill. - 2 Mill.	23,2	1,0	22,2	548,9	134,4	90,3	9,7	24,5
2 Mill. - 5 Mill.	30,9	0,5	30,5	903,9	230,9	87,2	12,8	25,6
308 5 Dachdeckerei								
100 000 - 500 000	(4,7)	(1,0)	(3,7)	(95,8)	(22,2)	(97,4)	(2,6)	(23,2)
500 000 - 1 Mill.	8,7	1,0	7,7	167,1	34,9	94,3	5,7	20,9
1 Mill. - 2 Mill.	19,6	0,7	18,9	498,2	135,1	81,6	18,4	27,1
2 Mill. - 5 Mill.	32,1	0,4	31,8	957,7	264,1	81,1	18,9	27,6
5 Mill. - 10 Mill.	55,9	0,1	55,8	1 786,7	500,9	79,7	20,3	28,0
10 Mill. - 25 Mill.	(122,7)	(-)	(122,7)	(3 812,6)	(1 141,2)	(74,1)	(25,9)	(29,9)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

***) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

****) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.
2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *) und nach Wirtschaftszweigen **)

1.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	ins- ge- sammt	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, an- gelernte u. ungelern- te Arbeiter/innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					ins- ge- sammt	gesetz- liche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM		%		
310 1 Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation								
25 000 - 100 000	(1,3)	(1,3)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
100 000 - 250 000	(2,1)	(1,2)	(0,9)	(16,8)	(4,2)	(100,0)	(-)	(24,8)
250 000 - 500 000	5,0	1,2	3,8	80,5	17,6	98,3	1,7	21,9
500 000 - 1 Mill.	8,0	1,0	7,1	167,2	35,1	97,4	2,6	21,0
1 Mill. - 2 Mill.	14,8	0,9	13,9	332,2	68,5	96,2	3,8	20,6
2 Mill. - 5 Mill.	31,4	0,3	31,1	914,4	199,8	92,0	8,0	21,9
5 Mill. - 10 Mill.	62,0	0,1	61,9	1 923,7	430,9	88,8	11,2	22,4
10 Mill. - 25 Mill.	120,0	-	120,0	3 847,0	878,0	85,3	14,7	22,8
310 3 Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen								
250 000 - 500 000	(5,7)	(1,1)	(4,6)	(77,0)	(14,5)	(95,7)	(4,3)	(18,8)
500 000 - 1 Mill.	8,5	1,1	7,4	156,3	34,0	98,8	1,2	21,7
1 Mill. - 2 Mill.	16,7	0,5	16,2	372,3	80,6	92,2	7,8	21,6
2 Mill. - 5 Mill.	28,5	0,4	28,1	814,8	178,9	92,4	7,6	22,0
5 Mill. - 10 Mill.	52,8	0,3	52,5	1 610,8	341,3	90,8	9,2	21,2
10 Mill. - 25 Mill.	110,2	-	110,1	3 541,8	808,4	84,6	15,4	22,8
25 Mill. - 50 Mill.	(259,5)	(0,3)	(259,3)	(8 740,2)	(1 842,1)	(88,5)	(11,5)	(21,1)
310 5 Elektroinstallation								
25 000 - 100 000	(1,4)	(1,3)	(0,1)	(1,1)	(0,3)	(100,0)	(-)	(23,8)
100 000 - 250 000	2,6	1,2	1,4	24,1	5,0	95,3	4,7	20,9
250 000 - 500 000	5,0	1,1	3,9	72,4	15,3	96,3	3,7	21,1
500 000 - 1 Mill.	8,1	1,1	7,0	170,7	31,8	98,4	1,6	18,6
1 Mill. - 2 Mill.	18,2	0,5	17,8	450,4	91,4	93,6	6,4	20,3
2 Mill. - 5 Mill.	36,1	0,4	35,7	954,0	212,5	89,6	10,4	22,3
5 Mill. - 10 Mill.	73,7	0,0	73,7	2 053,8	450,3	88,6	11,4	21,9
10 Mill. - 25 Mill.	132,6	-	132,6	3 839,3	845,9	90,0	10,0	22,0
316 21 Glasergewerbe								
25 000 - 100 000	(1,4)	(1,0)	(0,4)	(10,0)	(2,7)	(94,4)	(5,6)	(26,7)
100 000 - 250 000	(2,1)	(1,0)	(1,1)	(21,3)	(5,1)	(91,3)	(8,7)	(23,7)
250 000 - 500 000	(5,3)	(0,9)	(4,5)	(89,4)	(20,0)	(97,5)	(2,5)	(22,3)
500 000 - 2 Mill.	14,1	0,7	13,4	306,5	67,7	94,2	5,8	22,1
2 Mill. - 5 Mill.	31,0	0,3	30,7	879,7	218,3	84,1	16,0	24,8
316 24 Maler-, Lackierergewerbe								
25 000 - 100 000	(1,5)	(1,1)	(0,4)	(5,1)	(0,9)	(100,0)	(-)	(18,2)
100 000 - 500 000	6,0	1,0	5,0	101,7	21,9	98,4	1,6	21,5
500 000 - 1 Mill.	16,6	0,8	15,8	374,3	91,7	92,1	7,9	24,5
1 Mill. - 2 Mill.	26,5	0,2	26,3	698,9	160,8	91,7	8,3	23,0
2 Mill. - 5 Mill.	46,2	0,1	46,0	1 321,3	294,1	91,5	8,6	22,3
5 Mill. - 10 Mill.	90,5	0,0	90,5	2 732,5	614,0	90,6	9,5	22,5
10 Mill. - 25 Mill.	(202,0)	(-)	(202,0)	(5 631,4)	(1 549,2)	(77,2)	(22,8)	(27,5)
316 31 Bautischlerei								
25 000 - 100 000	(1,6)	(1,3)	(0,3)	(6,8)	(1,5)	(100,0)	(-)	(21,5)
100 000 - 250 000	(3,1)	(1,1)	(1,9)	(33,5)	(6,8)	(99,8)	(0,2)	(20,2)
250 000 - 500 000	(4,4)	(1,1)	(3,3)	(75,2)	(15,7)	(97,3)	(2,7)	(20,8)
500 000 - 1 Mill.	(9,6)	(0,9)	(8,7)	(159,6)	(31,4)	(95,6)	(4,4)	(19,7)
1 Mill. - 2 Mill.	(18,0)	(0,5)	(17,5)	(453,9)	(94,8)	(91,4)	(8,6)	(20,9)
2 Mill. - 5 Mill.	33,7	0,3	33,4	880,6	208,4	91,6	8,4	23,7
5 Mill. - 10 Mill.	(66,7)	(-)	(66,7)	(1 768,7)	(458,9)	(83,7)	(16,3)	(25,9)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

***) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

1 Unternehmen nach der Gesamtleistung *) und nach Wirtschaftszweigen **)

1.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	ins- ge- samt	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, an- gelernte u. ungelernete Arbeiter/innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					ins- ge- samt	gesetz- liche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM	%			
316 51 Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei								
50 000 - 100 000	(1,5)	(1,2)	(0,3)	(2,1)	(0,4)	(89,1)	(10,9)	(20,8)
100 000 - 250 000	2,5	1,1	1,4	31,2	7,6	88,1	11,9	24,4
250 000 - 500 000	5,3	1,2	4,1	93,1	21,2	98,2	1,8	22,8
500 000 - 1 Mill.	10,9	1,1	9,8	257,9	56,9	96,8	3,2	22,1
1 Mill. - 2 Mill.	17,6	0,6	17,0	491,5	120,8	90,9	9,1	24,6
2 Mill. - 5 Mill.	33,0	0,2	32,8	1 050,3	257,5	83,3	16,7	24,5
316 61 Ofen- und Herdsetzerei								
25 000 - 100 000	1,3	1,1	0,2	3,4	0,6	100,0	-	18,6
100 000 - 250 000	2,3	1,1	1,2	23,6	5,1	96,1	4,0	21,6
250 000 - 500 000	3,3	1,1	2,2	50,3	12,1	92,8	7,2	24,0
500 000 - 1 Mill.	7,6	0,9	6,7	185,8	38,8	99,6	0,4	20,9
1 Mill. - 2 Mill.	14,6	0,6	14,0	409,2	87,7	95,6	4,4	21,4
2 Mill. - 5 Mill.	(22,2)	(-)	(22,2)	(747,2)	(160,3)	(95,0)	(5,0)	(21,5)
Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht								
731 11 Wäscherei (ohne Annahmestelle)								
25 000 - 100 000	(1,8)	(1,7)	(0,2)	(2,2)	(0,4)	(100,0)	(-)	(19,4)
100 000 - 500 000	(4,7)	(1,2)	(3,5)	(60,1)	(12,9)	(98,8)	(1,2)	(21,4)
500 000 - 2 Mill.	(18,2)	(0,8)	(17,4)	(353,6)	(85,2)	(92,7)	(7,3)	(24,1)
735 11 Damen- und Herrenfriseurgewerbe								
25 000 - 50 000	(1,1)	(1,0)	(0,1)	(1,0)	(0,3)	(76,9)	(23,1)	(26,6)
50 000 - 100 000	2,7	1,3	1,4	23,2	5,3	93,4	6,6	22,7
100 000 - 250 000	4,3	1,1	3,2	46,2	9,5	98,8	1,2	20,6
250 000 - 500 000	(9,2)	(0,9)	(8,4)	(134,8)	(30,7)	(97,8)	(2,2)	(22,8)
500 000 - 1 Mill.	(24,8)	(0,5)	(24,3)	(399,4)	(86,3)	(99,1)	(0,9)	(21,6)
1 Mill. - 2 Mill.	53,2	0,5	52,7	835,7	182,5	96,1	3,9	21,8
2 Mill. - 5 Mill.	97,0	-	97,0	1 765,7	387,5	96,7	3,3	22,0
5 Mill. - 10 Mill.	(171,0)	(-)	(171,0)	(3 442,5)	(805,9)	(87,1)	(12,9)	(23,4)
739 1 Fotografisches Gewerbe								
25 000 - 100 000	1,4	1,1	0,3	2,9	0,6	95,0	5,0	20,0
100 000 - 250 000	2,1	1,2	0,9	13,8	2,7	99,6	0,4	19,5
250 000 - 500 000	3,4	1,1	2,3	41,3	7,8	97,7	2,3	18,8
500 000 - 1 Mill.	(5,4)	(1,1)	(4,3)	(81,2)	(16,1)	(93,5)	(6,5)	(19,8)
741 1 Schornsteinfegergewerbe								
50 000 - 100 000	2,1	1,2	0,9	26,8	6,1	96,4	3,6	22,8
100 000 - 250 000	2,7	1,1	1,6	34,9	7,4	96,6	3,5	21,3
250 000 - 500 000	(3,4)	(1,0)	(2,4)	(60,6)	(10,6)	(98,1)	(1,9)	(17,6)
741 9 Sonstige Reinigung von Gebäuden, Räumen, Inventar (ohne Fassadenreinigung)								
100 000 - 500 000	(5,8)	(0,8)	(5,0)	(88,0)	(16,0)	(98,1)	(1,9)	(18,2)
500 000 - 1 Mill.	(18,7)	(0,7)	(18,0)	(347,4)	(63,6)	(100,0)	(-)	(18,3)
1 Mill. - 2 Mill.	(40,8)	(0,2)	(40,6)	(844,0)	(149,0)	(97,1)	(2,9)	(17,7)
2 Mill. - 5 Mill.	(114,5)	(0,3)	(114,3)	(2 381,0)	(439,2)	(100,0)	(0,1)	(18,5)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

***) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

***) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

2 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

2.1 Erfasste Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
				einschließlich	ohne	Handwerksumsatz	Handelsumsatz (auch Gaststättenumsatz)	Übriger Umsatz
		Anzahl	1 000 DM					
Bau- und Aus								
001								
1	25 000 - 100 000	6	8,0	(79,6)	(69,9)	(100,0)	(-)	(-)
2	100 000 - 250 000	6	18,7	(215,1)	(188,7)	(97,3)	(2,7)	(-)
3	250 000 - 500 000	15	93,5	436,3	383,0	99,4	0,1	0,5
4	500 000 - 1 Mill.	37	477,6	851,9	749,1	98,7	1,0	0,3
5	1 Mill. - 2 Mill.	222	5 500,0	1 777,1	1 560,1	98,8	0,5	0,7
6	2 Mill. - 5 Mill.	692	25 146,0	3 614,3	3 171,4	98,9	0,5	0,6
7	5 Mill. - 10 Mill.	344	23 112,0	7 603,2	6 654,6	98,0	0,9	1,1
8	10 Mill. - 25 Mill.	206	25 662,0	15 979,2	13 987,4	97,2	0,5	2,4
9	25 Mill. - 50 Mill.	41	10 060,0	38 004,5	33 613,2	96,7	0,9	2,4
10	50 Mill. - 100 Mill.	13	7 729,0	70 675,5	61 536,6	97,3	0,1	2,8
11	100 Mill. - 250 Mill.	4	4 224,0	(191 442,0)	(167 206,0)	(98,0)	(-)	(2,0)
003 Feuerungs- und Schorn								
12	500 000 - 2 Mill.	4	36,0	(1 096,7)	(962,0)	(92,9)	(7,1)	(-)
13	2 Mill. - 5 Mill.	3	48,0	(2 729,1)	(2 393,9)	(99,9)	(0,1)	(-)
005 Zimmerer siehe Wirt								
006 Dachdecker siehe Wirt								
007 Straßenbauer								
008 Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer								
009 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger								
010 Betonstein- und Terrazzohersteller								
012 Brunnenbauer siehe								
013 Steinmetzen und Steinbildhauer								
014 Stukkateure siehe								
015 Maler und								
14	50 000 - 100 000	5	7,3	(71,3)	(62,6)	(100,0)	(-)	(-)
15	100 000 - 250 000	18	62,7	205,7	180,9	99,7	0,1	0,3
16	250 000 - 500 000	20	153,4	415,6	365,8	97,8	1,9	0,3
17	500 000 - 1 Mill.	19	300,1	951,1	835,1	97,0	2,2	0,9
18	1 Mill. - 2 Mill.	110	2 900,0	1 688,6	1 482,3	96,0	3,1	0,9
19	2 Mill. - 5 Mill.	176	8 128,0	3 378,8	2 965,4	94,4	4,3	1,3
20	5 Mill. - 10 Mill.	34	3 078,0	7 428,3	6 525,6	93,9	5,2	0,9
21	10 Mill. - 25 Mill.	4	808,0	(16 815,6)	(14 784,6)	(96,5)	(2,6)	(0,9)
016 Kachelofen- und Luftheizungsbauer								
017 Schornsteinfeger siehe								
Elektro- und								
018 Metall								
22	25 000 - 100 000	16	25,1	68,3	60,0	98,5	-	1,5
23	100 000 - 250 000	31	95,2	201,1	177,3	97,2	2,4	0,4
24	250 000 - 500 000	21	115,9	406,9	357,1	99,2	0,5	0,3
25	500 000 - 1 Mill.	13	109,8	823,0	722,0	96,6	3,4	-
26	1 Mill. - 2 Mill.	18	298,7	1 615,8	1 425,4	99,0	-	1,0
27	2 Mill. - 5 Mill.	28	913,6	3 550,1	3 135,1	95,8	3,0	1,2
28	5 Mill. - 10 Mill.	6	(349,0)	(8 360,9)	(7 376,7)	(74,7)	(21,0)	(4,3)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
 **) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen.

und nach Gewerbebezweigen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbst hergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen je Unternehmen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾ %	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		
1 000 DM							%
baugewerbe							
Maurer							
(-)	(-)	(69,9)	(52,4)	(49,0)	(36,8)	(70,1)	1
(-)	(-)	(188,7)	(60,6)	(144,2)	(46,3)	(76,4)	2
- 0,8	-	382,1	61,3	262,1	42,0	68,6	3
19,3	0,3	768,7	59,6	493,7	38,2	64,2	4
31,6	14,1	1 605,8	64,8	1 045,4	42,2	65,1	5
71,2	9,3	3 252,0	89,5	1 966,4	54,1	60,5	6
249,0	34,7	6 938,3	103,3	3 919,4	58,3	56,5	7
731,9	74,0	14 793,3	118,8	7 693,3	61,8	52,0	8
108,8	121,5	33 843,5	137,9	16 279,7	66,3	48,1	9
6 616,3	150,0	68 302,9	114,9	33 475,7	56,3	49,0	10
(590,5)	(2 030,2)	(169 826,7)	(160,8)	(64 215,6)	(60,8)	(37,8)	11
steinbauer							
(-)	(-)	(962,0)	(106,9)	(587,4)	(65,3)	(61,1)	12
(0,5)	(5,0)	(2 399,4)	(150,0)	(1 366,4)	(85,4)	(56,9)	13
schaftszweig 308 1							
schaftszweig 308 5							
siehe Wirtschaftszweig 300 75							
siehe Wirtschaftszweig 302 05							
siehe Wirtschaftszweig 316 51							
siehe Wirtschaftszweig 222 3							
Wirtschaftszweig 300 76							
siehe Wirtschaftszweig 222 85							
Wirtschaftszweig 305							
Lackierer							
(-)	(-)	(62,6)	(42,9)	(47,3)	(32,4)	(75,6)	14
-	-	180,9	51,9	137,9	39,6	76,2	15
-	1,0	366,8	47,8	267,5	34,9	72,9	16
2,5	10,9	848,4	53,7	627,8	39,7	74,0	17
4,7	16,1	1 503,0	57,0	1 093,1	41,5	72,7	18
22,5	4,9	2 992,7	64,8	2 126,7	46,1	71,1	19
4,9	1,8	6 532,2	72,2	4 539,8	50,1	69,5	20
(204,5)	(-)	(14 989,2)	(74,2)	(9 583,8)	(47,4)	(63,9)	21
siehe Wirtschaftszweig 316 61							
Wirtschaftszweig 741 1							
Metallgewerbe							
bauer							
0,1	0,3	60,4	38,5	42,2	26,9	69,9	22
- 3,3	-	174,0	56,7	108,4	35,3	62,3	23
1,8	0,2	359,2	65,1	211,7	38,4	58,9	24
1,0	0,4	723,4	85,6	406,9	48,2	56,3	25
0,8	3,1	1 429,4	86,1	831,4	50,1	58,2	26
- 14,6	13,3	3 133,8	96,0	1 726,6	52,9	55,1	27
(249,4)	(24,0)	(7 650,1)	(131,5)	(3 788,2)	(65,1)	(49,5)	28

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

2 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

2.1 Erfasste Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
				ein-schließ-lich	ohne	Hand-werks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gast-stätten-umsatz)	Übriger Umsatz
				Umsatzsteuer je Unternehmen		%		
		Anzahl	1 000 DM					
020 Karosserie- und Fahrzeugbauer								
021 Maschinenbau								
1	25 000 - 100 000	3	(6,2)	(55,9)	(49,0)	(76,7)	(23,3)	(-)
2	100 000 - 250 000	6	(20,5)	(191,5)	(168,0)	(99,4)	(-)	(0,6)
3	250 000 - 500 000	4	(29,0)	(485,5)	(427,8)	(98,6)	(0,9)	(0,5)
4	500 000 - 1 Mill.	3	(24,0)	(726,9)	(638,2)	(89,9)	(9,7)	(0,5)
022 Werkzeug								
5	25 000 - 100 000	11	19,6	66,1	58,0	95,7	4,3	-
6	100 000 - 500 000	11	60,9	340,7	298,9	97,3	2,7	-
7	500 000 - 1 Mill.	6	62,0	(833,5)	(731,1)	(94,6)	(4,5)	(0,9)
8	1 Mill. - 2 Mill.	4	79,0	(1 496,5)	(1 350,9)	(97,7)	(0,1)	(2,2)
023								
9	100 000 - 500 000	6	17,5	(230,1)	(201,8)	(95,1)	(4,9)	(-)
024 Zweiradmechaniker								
024a Kälteanlagenbauer								
025 Büroinformationselektroniker								
026 Kraftfahrzeug								
10	50 000 - 100 000	9	14,0	(85,3)	(74,9)	(95,1)	(2,2)	(2,7)
11	100 000 - 250 000	30	74,2	193,9	170,3	93,6	6,3	0,0
12	250 000 - 500 000	27	118,8	427,8	377,2	87,9	8,5	3,6
13	500 000 - 1 Mill.	27	148,1	819,2	723,1	77,1	22,3	0,6
14	1 Mill. - 2 Mill.	21	251,9	1 723,5	1 515,9	54,6	43,0	2,4
15	2 Mill. - 5 Mill.	32	745,5	3 816,6	3 381,8	51,3	47,3	1,4
16	5 Mill. - 10 Mill.	37	1 419,4	8 419,3	7 457,2	35,1	62,6	2,4
17	10 Mill. - 25 Mill.	47	2 422,0	17 350,5	15 347,3	20,9	76,7	2,4
18	25 Mill. - 50 Mill.	6	494,0	(34 537,9)	(30 860,3)	(16,3)	(79,3)	(4,4)
027 Kraftfahr								
19	50 000 - 100 000	13	18,4	83,9	73,6	94,9	4,1	1,0
20	100 000 - 250 000	15	32,5	187,7	164,7	93,7	6,0	0,2
21	250 000 - 500 000	10	41,5	(407,9)	(357,9)	(93,8)	(6,2)	(0,0)
22	500 000 - 2 Mill.	6	53,0	(1 063,4)	(937,6)	(80,6)	(18,8)	(0,6)
029 Fein								
23	25 000 - 100 000	10	12,4	(64,6)	(56,7)	(98,3)	(-)	(1,7)
24	100 000 - 500 000	12	29,7	227,7	199,7	75,2	24,7	0,1
25	500 000 - 1 Mill.	6	33,0	(888,9)	(780,9)	(85,5)	(12,5)	(2,0)
031								
26	100 000 - 250 000	6	12,3	(203,0)	(178,1)	(100,0)	(-)	(-)
27	250 000 - 500 000	10	47,5	(432,3)	(379,2)	(99,5)	(0,5)	(0,0)
28	500 000 - 1 Mill.	20	168,5	831,7	730,4	100,0	-	-
29	1 Mill. - 2 Mill.	28	505,0	1 670,4	1 461,8	97,6	2,3	0,1
30	2 Mill. - 5 Mill.	106	3 377,4	3 855,0	3 380,3	96,7	2,6	0,7
31	5 Mill. - 10 Mill.	59	3 656,0	8 020,9	7 029,2	96,0	3,3	0,7
32	10 Mill. - 25 Mill.	32	3 840,0	16 326,1	14 303,4	95,4	3,6	1,0
032 Gas- und								
33	25 000 - 100 000	3	4,0	(81,9)	(72,0)	(100,0)	(-)	(-)
34	100 000 - 250 000	4	8,5	(150,0)	(131,6)	(92,5)	(7,5)	(-)
35	250 000 - 500 000	7	37,0	(475,8)	(417,4)	(90,1)	(9,8)	(0,1)
36	500 000 - 1 Mill.	9	64,5	(769,0)	(674,6)	(95,8)	(4,2)	(0,0)
37	1 Mill. - 2 Mill.	23	248,3	1 677,9	1 473,1	94,2	5,8	0,0
38	2 Mill. - 5 Mill.	3	49,0	(3 443,4)	(3 020,5)	(98,2)	(1,7)	(0,1)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

***) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbstergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen.

und nach Gewerbezeigen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		
je Unternehmen		1 000 DM				%	
siehe Wirtschaftszweig 244 7							
mechaniker							
(- 0,1)	(-)	(48,9)	(23,7)	(30,3)	(14,6)	(61,9)	1
(-)	(-)	(168,0)	(49,2)	(149,3)	(43,7)	(88,9)	2
(7,2)	(-)	(435,1)	(60,0)	(286,2)	(39,5)	(65,8)	3
(32,4)	(54,3)	(724,8)	(90,6)	(399,8)	(50,0)	(55,2)	4
macher							
0,4	-	58,4	32,8	40,9	23,0	70,1	5
3,7	-	302,5	54,6	229,1	41,4	75,7	6
(19,4)	(-)	(750,5)	(72,6)	(523,8)	(50,7)	(69,8)	7
(- 27,4)	(-)	(1 323,5)	(67,0)	(981,5)	(49,7)	(74,2)	8
Dreher							
(0,1)	-	(201,9)	(69,2)	(137,4)	(47,1)	(68,1)	9
siehe Wirtschaftszweig 249 14							
siehe Wirtschaftszweig 242 92							
siehe Wirtschaftszweig 249 5							
mechaniker							
(-)	(-)	(74,9)	(48,2)	(48,7)	(31,3)	(65,0)	10
0,6	1,7	172,5	69,8	87,3	35,3	50,6	11
- 0,1	-	377,1	85,7	195,5	44,4	51,8	12
0,3	0,1	723,5	131,9	289,9	52,8	40,1	13
2,8	1,1	1 519,8	126,7	529,6	44,2	34,8	14
- 6,9	2,3	3 377,2	145,0	1 182,5	50,8	35,0	15
6,2	8,8	7 472,1	194,8	2 164,1	56,4	29,0	16
7,4	-	15 354,8	298,0	3 543,2	68,8	23,1	17
(- 0,4)	(-)	(30 859,9)	(374,8)	(6 344,6)	(77,1)	(20,6)	18
zeugelektriker							
0,0	0,5	74,1	52,4	33,7	23,8	45,5	19
-	-	164,7	76,0	73,5	33,9	44,6	20
(-)	(-)	(357,9)	(86,2)	(187,6)	(45,2)	(52,4)	21
(-)	(-)	(937,6)	(106,1)	(430,2)	(48,7)	(45,9)	22
mechaniker							
(0,1)	(-)	(56,8)	(45,8)	(39,8)	(32,1)	(70,2)	23
0,2	-	200,0	80,8	103,1	41,7	51,6	24
(-)	(-)	(780,9)	(142,0)	(395,3)	(71,9)	(50,6)	25
Klempner							
(-)	(-)	(178,1)	(86,9)	(111,5)	(54,4)	(62,6)	26
(-)	(-)	(379,2)	(79,8)	(193,8)	(40,8)	(51,1)	27
-	0,9	731,2	86,8	415,6	49,3	56,8	28
2,6	5,1	1 469,4	81,5	781,7	43,3	53,2	29
7,3	4,1	3 391,6	106,4	1 797,5	56,4	53,0	30
15,9	1,6	7 046,8	113,7	3 635,8	58,7	51,6	31
72,5	12,9	14 388,8	119,9	6 936,3	57,8	48,2	32
Wasserinstallateure							
(-)	(-)	(72,0)	(54,0)	(27,7)	(20,8)	(38,4)	33
(-)	(-)	(131,6)	(61,9)	(68,9)	(32,4)	(52,3)	34
(-)	(-)	(417,4)	(79,0)	(185,7)	(35,1)	(44,5)	35
(0,3)	(-)	(674,9)	(94,2)	(378,7)	(52,8)	(56,1)	36
1,5	2,0	1 476,5	136,8	700,4	64,9	47,4	37
(-)	(-)	(3 020,5)	(184,9)	(1 511,4)	(92,5)	(50,0)	38

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

2 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

2.1 Erfaßte Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Erfaßte Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
				ein-schließ-lich	ohne	Hand-werks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gast-stätten-umsatz)	Übriger Umsatz
				Umsatzsteuer je Unternehmen		%		
		Anzahl	1 000 DM					
033 Zentralheizungs- und Lüftungs								
035 Elektroinstallateure								
036 Elektromechaniker siehe								
037 Fernmeldeanlagenelektroniker								
038 Elektromaschinenbauer								
039 Radio- und Fernsehtechniker								
040 Uhrmacher siehe								
041								
1	25 000 - 100 000	7	11,3	(66,2)	(58,1)	(90,7)	(9,3)	(-)
2	100 000 - 250 000	8	20,2	(180,9)	(158,8)	(89,4)	(10,6)	(-)
048 Schneidwerkzeugmechaniker								
049 Goldschmiede								
Holz								
052								
3	25 000 - 100 000	32	53,6	74,2	65,1	100,0	-	0,1
4	100 000 - 250 000	40	107,8	186,6	164,3	97,6	2,4	0,1
5	250 000 - 500 000	35	160,7	407,2	357,4	99,7	0,2	0,1
6	500 000 - 1 Mill.	26	220,1	821,7	722,7	97,3	2,4	0,3
7	1 Mill. - 2 Mill.	40	630,5	1 641,4	1 440,2	95,6	4,1	0,3
8	2 Mill. - 5 Mill.	58	1 945,5	3 417,6	3 000,3	95,4	3,4	1,2
9	5 Mill. - 10 Mill.	7	386,0	(7 259,2)	(6 445,2)	(94,4)	(5,2)	(0,4)
057 Modell								
10	25 000 - 100 000	4	9,0	(65,6)	(57,5)	(100,0)	(-)	(-)
11	100 000 - 250 000	7	17,5	(185,3)	(162,5)	(98,7)	(1,3)	(-)
12	250 000 - 1 Mill.	4	37,0	(514,0)	(450,9)	(99,3)	(-)	(0,7)
058 Wagner (Stellmacher)								
059 Drechsler								
13	25 000 - 100 000	11	19,0	71,8	63,0	99,3	0,7	-
14	100 000 - 250 000	9	24,2	(142,1)	(124,6)	(99,9)	(-)	(0,1)
059a Holzspielzeugmacher siehe								
Bekleidungs-, Textil-								
074 Kürschner siehe								
077, 093 Schuhmacher, Orthopädie								
080								
15	25 000 - 100 000	8	13,5	(61,0)	(53,5)	(92,7)	(7,3)	(-)
16	100 000 - 250 000	6	13,4	(194,1)	(170,5)	(89,4)	(10,6)	(-)
17	250 000 - 2 Mill.	4	41,3	(635,2)	(563,8)	(72,2)	(23,0)	(4,8)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
 **) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen.

und nach Gewerbebezügen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen je Unternehmen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		

1 000 DM

%

bauer siehe Wirtschaftszweig 310 3

siehe Wirtschaftszweig 310 5

Wirtschaftszweig 250 8

siehe Wirtschaftszweig 250 6

siehe Wirtschaftszweig 250 3

siehe Wirtschaftszweig 259 1

Wirtschaftszweig 259 4

Graveure

(- 0,2)	(-)	(57,8)	(35,8)	(41,3)	(25,6)	(71,4)	1
(1,9)	(-)	(160,6)	(63,6)	(98,5)	(39,0)	(61,3)	2

siehe Wirtschaftszweig 256 2

siehe Wirtschaftszweig 258 93

gewerbe

Tischler

0,5	0,0	65,6	39,2	44,0	26,3	67,1	3
- 0,6	1,6	165,3	61,3	92,8	34,4	56,1	4
0,5	2,4	360,3	78,5	198,7	43,3	55,2	5
- 1,4	6,8	728,1	86,0	377,6	44,6	51,9	6
- 8,1	2,7	1 434,7	91,0	766,2	48,6	53,4	7
- 12,9	20,0	3 007,4	89,7	1 624,9	48,4	54,0	8
(27,2)	(4,2)	(6 476,6)	(117,5)	(3 430,6)	(62,2)	(53,0)	9

bauer

(-)	(-)	(57,5)	(25,6)	(44,7)	(19,8)	(77,6)	10
(- 3,7)	(-)	(158,8)	(63,5)	(107,7)	(43,1)	(67,8)	11
(2,2)	(-)	(453,1)	(49,0)	(384,7)	(41,6)	(84,9)	12

siehe Wirtschaftszweig 245 51

(Elfenbeinschnitzer)

0,1	-	63,0	36,5	47,5	27,5	75,4	13
(0,4)	(-)	(125,0)	(46,5)	(81,0)	(30,1)	(64,8)	14

Wirtschaftszweig 258 31

und Ledergewerbe

Wirtschaftszweig 276 6

schuhmacher siehe Wirtschaftszweig 272 5, 279 1

Sattler

(0,1)	(-)	(53,6)	(31,8)	(34,5)	(20,4)	(64,3)	15
(- 0,2)	(-)	(170,3)	(76,3)	(71,1)	(31,9)	(41,8)	16
(16,0)	(-)	(579,9)	(56,2)	(364,4)	(35,3)	(62,8)	17

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

2 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

2.1 Erfafte Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Erfafte Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
				einschließlich	ohne	Handwerks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gaststättenumsatz)	Übriger Umsatz
Anzahl			1 000 DM					

082 Raumausstatter siehe

Nahrungs

083 Bäcker siehe

084 Konditoren siehe

085 Fleischer siehe

086 Müller siehe

Gewerbe für Gesundheits- und Körper

089 Augenoptiker siehe

091 Orthopädiemechaniker

1	100 000 - 500 000	6	18,0	(328,3)	(302,3)	(86,7)	(13,3)	(-)
2	500 000 - 1 Mill.	8	47,2	(815,8)	(746,1)	(78,7)	(21,3)	(-)
3	1 Mill. - 2 Mill.	5	46,6	(1 613,9)	(1 469,5)	(99,2)	(0,8)	(-)
4	2 Mill. - 5 Mill.	4	85,0	(3 372,5)	(3 061,5)	(79,2)	(20,8)	(-)
094 Zahn								
5	100 000 - 250 000	11	25,2	201,0	185,6	100,0	-	-
6	250 000 - 500 000	32	160,8	402,3	374,3	100,0	-	-
7	500 000 - 1 Mill.	51	413,0	782,5	730,2	100,0	-	-
8	1 Mill. - 2 Mill.	54	785,6	1 528,6	1 424,2	99,9	-	0,1
9	2 Mill. - 5 Mill.	29	696,9	3 006,5	2 809,8	99,9	0,0	0,1
095								
10	25 000 - 100 000	23	48,0	65,9	58,0	97,1	2,9	0,0
11	100 000 - 250 000	12	51,0	156,4	137,3	95,5	4,5	-
12	250 000 - 500 000	7	64,5	(399,7)	(350,6)	(91,2)	(8,2)	(0,5)
13	500 000 - 1 Mill.	6	149,0	(952,7)	(835,7)	(91,1)	(7,9)	(1,1)
14	1 Mill. - 2 Mill.	15	798,3	1 722,9	1 522,3	93,2	5,5	1,2
15	2 Mill. - 5 Mill.	19	1 842,6	3 691,8	3 254,2	95,7	3,7	0,6
16	5 Mill. - 10 Mill.	4	683,8	(7 306,0)	(6 409,6)	(93,9)	(5,4)	(0,7)
096 Textil								
17	25 000 - 100 000	6	10,0	(74,4)	(65,2)	(92,7)	(6,7)	(0,6)
18	100 000 - 250 000	10	40,0	(192,3)	(168,7)	(95,2)	(2,2)	(2,6)
19	250 000 - 500 000	6	48,2	(385,5)	(338,2)	(100,0)	(-)	(-)
20	500 000 - 1 Mill.	4	48,3	(828,5)	(726,7)	(98,1)	(-)	(1,9)
21	1 Mill. - 2 Mill.	3	62,0	(1 271,5)	(1 117,0)	(98,7)	(-)	(1,3)

099 Gebäudereiniger siehe

Glas-, Papier-, keramische

100 Glaser siehe

106 Fotografen siehe

107 Buchbinder siehe

108 Buchdrucker, Schriftsetzer, Drucker

125 Vulkaniseure und Reifenmechaniker

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen.

und nach Gewerbezweigen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertig-erzeugnissen je Unternehmen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		
1 000 DM						%	

Wirtschaftszweig 261 37, 276 91

mittelgewerbe

Wirtschaftszweig 284 51

Wirtschaftszweig 284 55

Wirtschaftszweig 291 44

Wirtschaftszweig 281 1

pflege sowie der chemischen und Reinigungsgewerbe

Wirtschaftszweig 252 15

und Bandagisten

(2,3)	(-)	(304,6)	(101,5)	(221,8)	(73,9)	(72,8)	1
(0,4)	(-)	(746,5)	(126,5)	(443,2)	(75,1)	(59,4)	2
(13,0)	(-)	(1 482,5)	(159,1)	(845,2)	(90,7)	(57,0)	3
(20,9)	(-)	(3 082,3)	(145,1)	(1 647,9)	(77,5)	(53,5)	4

techniker

1,8	-	187,4	81,8	141,1	61,6	75,3	5
1,3	-	375,6	74,7	281,3	56,0	74,9	6
- 4,6	-	725,6	89,6	552,0	68,2	76,1	7
- 0,2	-	1 424,1	97,9	1 025,9	70,5	72,0	8
- 3,0	-	2 806,8	116,8	1 984,4	82,6	70,7	9

Friseur

-	-	58,0	27,8	49,0	23,5	84,6	10
-	-	137,3	32,3	112,4	26,5	81,9	11
(-)	(-)	(350,6)	(38,0)	(277,5)	(30,1)	(79,1)	12
(-)	(-)	(835,7)	(33,7)	(662,4)	(26,7)	(79,3)	13
-	-	1 522,3	28,6	1 301,8	24,5	85,5	14
- 2,3	-	3 251,9	33,5	2 852,8	29,4	87,7	15
(-)	(-)	(6 409,6)	(37,5)	(5 626,0)	(32,9)	(87,8)	16

reiniger

(-)	(-)	(65,2)	(39,1)	(45,6)	(27,3)	(69,8)	17
(-)	(-)	(168,7)	(42,2)	(121,7)	(30,4)	(72,1)	18
(-)	(-)	(338,2)	(42,1)	(255,1)	(31,8)	(75,4)	19
(-)	(-)	(726,7)	(60,2)	(575,4)	(47,7)	(79,2)	20
(0,0)	(-)	(1 117,0)	(54,1)	(914,5)	(44,3)	(81,9)	21

Wirtschaftszweig 741 9

und sonstige Gewerbe

Wirtschaftszweig 316 21

Wirtschaftszweig 739 1

Wirtschaftszweig 265 6

siehe Wirtschaftszweig 268 1

siehe Wirtschaftszweig 216

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

2 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

2.2 Kosten

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten1) und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten2)	insgesamt	Löhne und Gehälter4)
				zusammen	darunter Energiekosten						
		1 000 DM	% der								
Bau- und Ausbau											
001 Mau											
1	25 000 - 100 000	(69,9)	(29,4)	(29,4)	(4,4)	(-)	(2,2)	(0,4)	(1,8)	(10,9)	(9,0)
2	100 000 - 250 000	(188,7)	(23,4)	(22,6)	(4,1)	(0,8)	(1,4)	(0,2)	(1,2)	(32,9)	(26,9)
3	250 000 - 500 000	382,1	30,2	30,2	2,6	0,0	2,9	1,2	1,6	38,0	31,5
4	500 000 - 1 Mill.	768,7	31,0	30,6	2,4	0,4	6,5	4,8	1,8	42,8	34,8
5	1 Mill. - 2 Mill.	1 605,8	29,0	28,6	1,6	0,4	7,2	5,9	1,3	48,3	38,2
6	2 Mill. - 5 Mill.	3 252,0	28,4	28,0	1,4	0,4	12,3	11,1	1,2	41,0	32,4
7	5 Mill. - 10 Mill.	6 938,3	28,4	27,6	1,4	0,7	16,5	15,2	1,4	38,1	30,1
8	10 Mill. - 25 Mill.	14 793,3	26,8	26,4	1,5	0,4	22,6	21,2	1,5	34,7	27,3
9	25 Mill. - 50 Mill.	33 843,5	25,6	24,8	1,7	0,8	27,5	26,3	1,2	32,0	25,4
10	50 Mill. - 100 Mill.	68 302,9	28,6	28,4	1,7	0,1	24,7	22,4	2,3	37,8	30,0
11	100 Mill. - 250 Mill.	(169 826,7)	(19,6)	(19,6)	(1,1)	(-)	(44,8)	(42,6)	(2,2)	(31,4)	(24,6)
003 Feuerungs- und											
12	500 000 - 2 Mill.	(962,0)	(34,8)	(30,6)	(2,3)	(4,2)	(9,5)	(4,1)	(5,4)	(30,6)	(25,4)
13	2 Mill. - 5 Mill.	(2 399,4)	(35,0)	(34,9)	(2,3)	(0,1)	(9,6)	(8,1)	(1,6)	(33,9)	(27,4)
005 Zimmerer siehe											
006 Dachdecker siehe											
007 Straßenbauer											
008 Wärme-, Kälte- und											
009 Fliesen-, Platten- und											
010 Betonstein- und											
012 Brunnenbauer											
013 Steinmetzen und Steinbildhauer											
014 Stukkateure											
015 Maler und											
14	50 000 - 100 000	(62,6)	(24,4)	(24,4)	(4,0)	(-)	(3,3)	(-)	(3,3)	(10,5)	(8,9)
15	100 000 - 250 000	180,9	22,9	22,9	2,9	0,0	2,3	0,8	1,5	35,8	29,5
16	250 000 - 500 000	366,8	23,9	23,2	2,6	0,7	6,3	3,2	3,2	45,2	37,2
17	500 000 - 1 Mill.	848,4	25,0	23,8	1,6	1,2	1,9	1,0	0,9	51,9	41,8
18	1 Mill. - 2 Mill.	1 503,0	25,1	22,8	1,1	2,3	3,1	2,2	0,9	56,9	46,2
19	2 Mill. - 5 Mill.	2 992,7	26,8	23,5	1,1	3,4	3,2	2,1	1,1	54,0	44,2
20	5 Mill. - 10 Mill.	6 532,2	27,2	23,2	1,1	4,0	4,5	3,3	1,2	51,2	41,8
21	10 Mill. - 25 Mill.	(14 989,2)	(29,0)	(26,7)	(2,2)	(2,4)	(8,2)	(7,0)	(1,2)	(47,9)	(37,6)
016 Kachelofen- und Luftheizungsbauer											
017 Schornsteinfeger											
Elektro- und											
018 Metall											
22	25 000 - 100 000	60,4	28,7	28,7	5,9	-	6,9	1,4	5,5	12,1	10,4
23	100 000 - 250 000	174,0	35,9	35,0	4,0	1,0	4,4	1,8	2,6	25,1	20,8
24	250 000 - 500 000	359,2	39,1	38,8	3,1	0,3	4,2	2,0	2,2	33,3	27,3
25	500 000 - 1 Mill.	723,4	41,7	39,6	3,1	2,1	4,4	2,1	2,3	31,9	26,2
26	1 Mill. - 2 Mill.	1 429,4	34,9	34,9	4,7	-	8,4	6,9	1,5	38,3	31,4
27	2 Mill. - 5 Mill.	3 133,8	40,1	37,7	1,7	2,3	6,8	4,9	2,0	36,3	29,8
28	5 Mill. - 10 Mill.	(7 650,1)	(49,9)	(30,6)	(1,3)	(19,3)	(1,3)	(0,6)	(0,7)	(24,4)	(19,7)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigestelltem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume.

Außenanlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u. dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mit-helfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Gewerbebranchen**)

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Abschrei- bungen auf Sach- anlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versiche- rungs- beiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten ins- gesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					ins- ge- samt	darunter Zinsen für Hypotheken, Grund- und Renten- schulden				
gesetz- liche	übrige									

Gesamtleistung

gewerbe

rer

(2,0)	(-)	(8,9)	(2,9)	(0,7)	(0,4)	(-)	(2,2)	(5,8)	(63,4)	1
(5,9)	(0,0)	(1,8)	(3,5)	(1,1)	(0,5)	(-)	(2,3)	(2,3)	(69,1)	2
6,5	0,0	6,8	0,9	0,9	1,7	1,0	1,7	4,6	87,8	3
7,4	0,6	4,3	2,8	0,9	1,0	0,1	1,2	5,7	96,4	4
8,6	1,6	3,4	1,9	0,7	0,9	0,0	1,0	4,4	96,9	5
7,2	1,4	4,0	2,0	0,8	0,9	0,0	0,8	4,1	94,4	6
6,7	1,3	4,0	2,2	0,7	0,9	-	0,8	4,0	95,7	7
6,2	1,3	4,0	2,7	0,6	1,1	-	0,7	4,6	97,9	8
5,6	1,0	4,2	3,3	0,4	1,3	-	0,6	5,5	100,4	9
6,8	1,0	5,3	2,7	0,4	2,1	-	0,7	5,1	107,3	10
(5,6)	(1,2)	(4,0)	(3,8)	(0,2)	(0,7)	(-)	(0,7)	(7,5)	(112,8)	11

Schornsteinbauer

(5,3)	(-)	(3,6)	(3,7)	(0,5)	(0,5)	(-)	(1,1)	(8,8)	(93,0)	12
(6,0)	(0,5)	(2,4)	(1,7)	(1,4)	(0,6)	(0,2)	(0,9)	(5,7)	(91,2)	13

Wirtschaftszweig 308 1

Wirtschaftszweig 308 5

siehe Wirtschaftszweig 300 75

Schallschutzisolierer siehe Wirtschaftszweig 302 05

Mosaikleger siehe Wirtschaftszweig 316 51

Terrazzohersteller siehe Wirtschaftszweig 222 3

siehe Wirtschaftszweig 300 76

siehe Wirtschaftszweig 222 85

siehe Wirtschaftszweig 305

Lackierer

(1,6)	(-)	(1,0)	(0,6)	(1,3)	(0,3)	(-)	(2,6)	(4,7)	(48,8)	14
6,2	0,2	4,7	1,4	1,0	1,2	-	1,6	5,2	76,1	15
8,0	0,1	3,9	1,9	1,4	0,6	0,1	1,2	5,2	89,6	16
9,3	0,8	5,6	1,6	0,9	0,9	0,2	0,8	5,1	93,7	17
10,0	0,9	2,6	1,2	0,8	0,6	0,0	0,9	4,6	95,7	18
9,0	0,8	2,8	1,1	0,8	0,6	-	0,8	4,4	94,6	19
8,5	0,9	3,0	1,7	1,1	0,4	-	0,7	3,7	93,6	20
(8,0)	(2,4)	(4,0)	(2,4)	(0,6)	(1,1)	(-)	(1,0)	(6,4)	(100,7)	21

siehe Wirtschaftszweig 316 61

siehe Wirtschaftszweig 741 1

Metallgewerbe

bauer

1,7	-	11,5	2,2	1,5	2,1	0,3	3,0	10,9	78,9	22
4,3	0,1	8,2	1,7	0,9	1,6	0,1	2,2	8,6	88,6	23
5,6	0,4	5,0	1,2	0,7	2,0	0,2	1,2	6,3	93,0	24
5,3	0,4	5,9	1,3	0,7	1,7	0,2	1,4	3,6	92,6	25
6,6	0,4	3,6	2,2	1,5	1,2	0,1	0,9	5,7	96,6	26
5,8	0,7	4,8	2,0	0,4	1,9	-	0,6	6,3	99,2	27
(4,2)	(0,4)	(3,1)	(1,6)	(0,4)	(1,5)	(-)	(0,5)	(3,7)	(86,3)	28

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

2 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

2.2 Kosten

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand			Fremdleistungen			Personal		
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten1) und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten2)	insgesamt	Löhne und Gehälter4)
				zusammen	darunter Energiekosten							insgesamt
		1 000 DM	% der								
020 Karosserie- und Fahrzeugbauer											
021 Maschinenbau											
1	25 000 - 100 000	(48,9)	(38,1)	(19,5)	(7,5)	(18,6)	(3,4)	(-)	(3,4)	(18,5)	(15,6)
2	100 000 - 250 000	(168,0)	(10,7)	(10,7)	(2,6)	(-)	(7,2)	(0,4)	(6,8)	(30,8)	(25,8)
3	250 000 - 500 000	(435,1)	(25,9)	(25,7)	(5,1)	(0,2)	(9,2)	(8,3)	(1,0)	(45,7)	(37,9)
4	500 000 - 1 Mill.	(724,8)	(43,1)	(36,6)	(3,2)	(6,4)	(3,3)	(1,8)	(1,6)	(28,9)	(23,6)
022 Werkzeug											
5	25 000 - 100 000	58,4	29,2	26,2	8,6	3,0	3,6	0,7	2,9	28,2	23,5
6	100 000 - 500 000	302,5	20,1	18,6	4,4	1,5	7,0	4,2	2,8	34,4	28,5
7	500 000 - 1 Mill.	(750,5)	(23,3)	(20,6)	(3,1)	(2,8)	(8,6)	(6,9)	(1,7)	(40,6)	(34,4)
8	1 Mill. - 2 Mill.	(1 323,5)	(17,4)	(17,4)	(3,6)	(0,0)	(12,0)	(8,4)	(3,6)	(49,6)	(41,6)
023 Dre											
9	100 000 - 500 000	(201,9)	(24,6)	(22,6)	(2,5)	(2,0)	(10,2)	(7,4)	(2,8)	(23,0)	(19,0)
024 Zweiradmechaniker											
024a Kälteanlagenbauer											
025 Büroinformationselektroniker											
026 Kraftfahrzeug											
10	50 000 - 100 000	(74,9)	(34,7)	(32,8)	(4,5)	(1,9)	(4,1)	(0,3)	(3,7)	(12,3)	(10,5)
11	100 000 - 250 000	172,5	46,6	43,4	3,8	3,2	5,5	2,8	2,8	15,0	12,7
12	250 000 - 500 000	377,1	44,4	39,1	3,1	5,4	6,2	3,7	2,5	20,4	16,9
13	500 000 - 1 Mill.	723,5	54,2	36,3	2,2	17,9	7,6	5,7	1,9	18,6	15,2
14	1 Mill. - 2 Mill.	1 519,8	62,9	25,4	2,0	37,5	3,5	2,3	1,2	19,3	15,9
15	2 Mill. - 5 Mill.	3 377,2	63,8	23,8	1,3	40,0	2,0	1,1	0,9	21,2	17,5
16	5 Mill. - 10 Mill.	7 472,1	70,5	15,2	0,9	55,3	1,4	0,5	0,9	16,4	13,4
17	10 Mill. - 25 Mill.	15 354,8	76,8	9,9	0,6	66,9	0,9	0,1	0,7	11,6	9,7
18	25 Mill. - 50 Mill.	(30 859,9)	(79,4)	(6,6)	(0,6)	(72,8)	(0,7)	(-)	(0,7)	(8,7)	(7,2)
027 Kraftfahrzeug											
19	50 000 - 100 000	74,1	54,1	51,3	7,0	2,8	2,3	0,4	1,9	3,0	2,5
20	100 000 - 250 000	164,7	54,5	51,0	3,7	3,5	1,9	0,8	1,1	10,7	8,9
21	250 000 - 500 000	(357,9)	(46,9)	(43,8)	(2,4)	(3,0)	(2,4)	(0,7)	(1,7)	(21,5)	(17,8)
22	500 000 - 2 Mill.	(937,6)	(53,2)	(42,0)	(1,9)	(11,1)	(2,1)	(0,9)	(1,1)	(20,2)	(16,7)
029 Fein											
23	25 000 - 100 000	(56,8)	(23,7)	(23,7)	(6,1)	(-)	(9,5)	(6,1)	(3,4)	(5,8)	(4,8)
24	100 000 - 500 000	200,0	47,2	32,5	3,9	14,7	5,1	1,2	3,9	20,8	17,4
25	500 000 - 1 Mill.	(780,9)	(48,4)	(40,7)	(2,6)	(7,7)	(2,0)	(1,0)	(1,0)	(18,5)	(15,4)
031											
26	100 000 - 250 000	(178,1)	(37,3)	(37,3)	(3,9)	(-)	(2,1)	(0,1)	(2,0)	(16,7)	(13,3)
27	250 000 - 500 000	(379,2)	(48,1)	(47,9)	(2,0)	(0,2)	(2,3)	(0,8)	(1,5)	(24,7)	(20,3)
28	500 000 - 1 Mill.	731,2	42,7	42,7	2,3	-	1,5	0,4	1,0	27,1	22,2
29	1 Mill. - 2 Mill.	1 469,4	45,0	43,4	1,5	1,7	2,9	1,8	1,2	30,9	25,6
30	2 Mill. - 5 Mill.	3 391,6	44,5	41,8	1,2	2,6	3,4	2,5	0,9	33,2	27,3
31	5 Mill. - 10 Mill.	7 046,8	45,3	42,2	0,9	3,0	4,9	3,1	1,8	33,4	27,3
32	10 Mill. - 25 Mill.	14 388,8	45,5	42,9	1,6	2,6	7,5	6,2	1,3	32,8	26,7
032 Gas- und											
33	25 000 - 100 000	(72,0)	(61,6)	(61,6)	(4,1)	(-)	(0,9)	(-)	(0,9)	(-)	(-)
34	100 000 - 250 000	(131,6)	(47,7)	(43,9)	(2,5)	(3,7)	(2,2)	(-)	(2,2)	(6,1)	(5,0)
35	250 000 - 500 000	(417,4)	(55,4)	(50,6)	(2,4)	(4,8)	(1,1)	(0,2)	(1,0)	(25,1)	(20,5)
36	500 000 - 1 Mill.	(674,9)	(43,3)	(40,6)	(3,7)	(2,6)	(2,6)	(0,6)	(1,9)	(31,5)	(26,3)
37	1 Mill. - 2 Mill.	1 476,5	49,9	46,9	1,8	3,0	3,8	2,7	1,2	22,7	18,9
38	2 Mill. - 5 Mill.	(3 020,5)	(45,4)	(44,5)	(1,2)	(1,0)	(5,4)	(4,5)	(0,9)	(21,2)	(17,4)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigestelltem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume,

Außenanlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u. dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mit helfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Gewerbezweigen)**

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Abschrei- bungen auf Sach- anlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versiche- rungs- beiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten ins- gesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					ins- ge- samt	darunter Zinsen für Hypothesen, Grund- und Renten- schulden				
gesetz- liche	übrige									
Gesamtleistung										
siehe Wirtschaftszweig 244 7										
mechaniker										
(2,9)	(-)	(8,8)	(0,4)	(1,0)	(-)	(-)	(1,0)	(5,0)	(76,1)	1
(4,9)	(0,1)	(12,4)	(2,5)	(1,1)	(0,9)	(-)	(2,2)	(10,3)	(78,1)	2
(7,8)	(-)	(17,2)	(8,1)	(0,4)	(1,7)	(0,8)	(1,2)	(6,5)	(115,9)	3
(5,1)	(0,1)	(3,8)	(1,7)	(0,5)	(1,4)	(0,2)	(1,0)	(9,3)	(92,9)	4
macher										
4,7	-	4,9	2,7	0,5	1,1	0,4	1,8	8,1	80,1	5
5,8	0,1	15,8	1,4	0,4	3,3	-	1,3	5,9	89,6	6
(6,2)	(-)	(19,0)	(1,6)	(0,3)	(5,9)	(-)	(0,9)	(7,0)	(107,1)	7
(7,9)	(0,1)	(6,0)	(2,5)	(1,0)	(5,3)	(4,0)	(0,5)	(5,1)	(99,4)	8
her										
(3,8)	(0,2)	(12,6)	(7,5)	(0,5)	(0,3)	(0,1)	(1,0)	(5,6)	(85,2)	9
siehe Wirtschaftszweig 249 14										
siehe Wirtschaftszweig 242 92										
siehe Wirtschaftszweig 249 5										
mechaniker										
(1,8)	(-)	(5,2)	(2,7)	(1,0)	(0,5)	(-)	(1,5)	(11,9)	(73,8)	10
2,2	0,2	5,4	1,4	0,7	1,5	0,6	2,0	7,9	86,0	11
3,4	0,1	6,6	2,1	0,8	1,1	0,0	1,6	6,8	90,1	12
3,0	0,3	4,4	1,4	0,6	1,0	0,3	1,1	5,6	94,5	13
3,3	0,1	3,3	1,9	0,5	0,9	0,1	0,7	5,2	98,3	14
3,4	0,3	3,0	1,5	0,4	1,0	0,0	0,9	4,5	98,3	15
2,6	0,4	2,2	0,9	0,5	1,0	-	0,5	4,0	97,4	16
1,7	0,2	2,2	0,6	0,4	1,7	-	0,3	2,9	97,4	17
(1,3)	(0,3)	(1,5)	(1,2)	(0,3)	(1,3)	(-)	(0,3)	(3,9)	(97,5)	18
elektriker										
0,4	-	4,7	1,3	1,0	0,6	0,2	1,7	10,1	78,8	19
1,8	0,0	6,0	2,9	0,6	0,4	-	1,8	6,1	85,0	20
(3,7)	(0,0)	(4,8)	(1,4)	(0,4)	(1,9)	(-)	(1,5)	(7,5)	(88,1)	21
(3,4)	(0,1)	(4,3)	(1,6)	(0,3)	(1,4)	(1,3)	(0,8)	(3,8)	(87,6)	22
mechaniker										
(1,0)	(-)	(10,4)	(5,8)	(0,8)	(0,4)	(0,4)	(1,8)	(7,0)	(65,3)	23
3,4	0,1	4,4	2,3	0,6	0,4	-	1,0	4,8	86,7	24
(3,1)	(0,1)	(3,8)	(0,1)	(1,0)	(0,8)	(0,0)	(0,6)	(4,5)	(79,6)	25
Klempner										
(3,4)	(-)	(4,2)	(2,0)	(1,1)	(1,6)	(-)	(1,2)	(7,1)	(73,2)	26
(4,3)	(0,1)	(2,9)	(1,2)	(0,7)	(1,0)	(0,5)	(1,3)	(4,0)	(86,3)	27
4,6	0,2	3,5	1,6	0,8	0,5	0,2	1,3	6,3	85,3	28
5,0	0,3	4,5	1,5	0,6	0,7	0,0	0,9	4,7	91,7	29
5,5	0,5	2,5	1,6	1,0	0,4	0,0	0,8	4,5	92,0	30
5,4	0,7	2,5	1,2	0,7	0,5	-	0,7	4,2	93,4	31
5,2	0,9	2,4	1,3	0,8	0,7	-	0,7	4,2	96,1	32
Wasserinstallateure										
(-)	(-)	(-)	(0,1)	(2,7)	(0,3)	(-)	(3,3)	(8,1)	(76,9)	33
(1,1)	(-)	(4,7)	(0,7)	(0,5)	(0,6)	(0,5)	(1,7)	(11,6)	(75,8)	34
(4,5)	(-)	(2,8)	(2,0)	(0,3)	(0,7)	(-)	(1,6)	(4,2)	(93,0)	35
(5,2)	(0,0)	(2,2)	(1,6)	(1,3)	(0,8)	(-)	(1,1)	(4,7)	(89,0)	36
3,8	0,1	3,7	1,4	0,7	0,5	0,0	1,1	3,9	87,6	37
(3,8)	(-)	(3,9)	(0,6)	(1,3)	(1,7)	(1,1)	(0,7)	(6,2)	(86,3)	38

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

2 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

2.2 Kosten

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten ¹⁾ und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten ²⁾	insgesamt	Löhne und Gehälter ⁴⁾
				zusammen	darunter Energiekosten						
		1 000 DM	% der								
033 Zentralheizungs- und Lüftungsbauer											
035 Elektroinstallateure											
036 Elektromechaniker											
037 Fernmeldeanlageelektroniker											
038 Elektromaschinenbauer											
039 Radio- und Fernsehtechniker											
040 Uhrmacher											
041											
1	25 000 - 100 000	(57,8)	(27,2)	(20,5)	(3,7)	(6,6)	(3,1)	(1,5)	(1,6)	(18,2)	(15,0)
1	100 000 - 250 000	(160,6)	(38,6)	(34,5)	(3,2)	(4,1)	(2,2)	(0,1)	(2,1)	(21,4)	(18,2)
048 Schneidwerkzeugmechaniker											
049 Goldschmiede											
Holz											
052											
3	25 000 - 100 000	65,6	31,1	31,1	4,6	-	3,8	1,8	2,0	19,9	16,2
4	100 000 - 250 000	165,3	42,4	41,4	3,2	1,0	3,1	1,5	1,6	18,8	15,7
5	250 000 - 500 000	360,3	44,3	44,2	2,4	0,1	2,1	0,6	1,5	24,8	20,4
6	500 000 - 1 Mill.	728,1	47,1	46,0	1,8	1,1	2,5	1,1	1,4	26,3	21,8
7	1 Mill. - 2 Mill.	1 434,7	45,4	42,4	1,7	3,0	3,2	1,2	2,0	31,5	25,9
8	2 Mill. - 5 Mill.	3 007,4	43,3	40,6	1,6	2,6	4,2	2,7	1,5	35,8	29,4
9	5 Mill. - 10 Mill.	(6 476,6)	(38,2)	(34,2)	(1,3)	(4,0)	(9,6)	(8,8)	(0,7)	(29,8)	(24,4)
057 Modell											
10	25 000 - 100 000	(57,5)	(21,8)	(21,8)	(3,6)	(-)	(3,8)	(0,6)	(3,2)	(50,6)	(41,6)
11	100 000 - 250 000	(158,8)	(29,5)	(28,9)	(4,7)	(0,6)	(6,7)	(2,7)	(3,9)	(15,7)	(13,0)
12	250 000 - 1 Mill.	(453,1)	(13,9)	(13,9)	(3,3)	(-)	(2,6)	(1,2)	(1,4)	(47,2)	(38,5)
058 Wagner (Stellmacher)											
059 Drechsler											
13	25 000 - 100 000	63,0	24,5	23,9	5,3	0,5	3,8	0,1	3,6	23,8	19,5
14	100 000 - 250 000	(125,0)	(35,1)	(35,1)	(5,0)	(-)	(3,0)	(0,2)	(2,8)	(23,5)	(19,6)
059a Holzspielzeugmacher											
Bekleidungs-, Textil-											
074 Kürschner											
077, 093 Schuhmacher, Orthopädie											
080											
15	25 000 - 100 000	(53,6)	(35,6)	(30,9)	(5,4)	(4,7)	(4,9)	(0,1)	(4,7)	(18,3)	(15,4)
16	100 000 - 250 000	(170,3)	(58,1)	(51,0)	(3,5)	(7,1)	(0,5)	(0,1)	(0,4)	(14,5)	(12,0)
17	250 000 - 2 Mill.	(579,9)	(37,2)	(18,8)	(1,6)	(18,4)	(3,1)	(-)	(3,1)	(42,4)	(35,6)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigestelltem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume.

Außenanlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u. dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mit-helfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Gewerbezweigen**)

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Abschrei- bungen auf Sach- anlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versiche- rungs- beiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten ins- gesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					ins- ge- samt	darunter Zinsen für Hypotheken, Grund- und Renten- schulden				
gesetz- liche	übrige									
Gesamtleistung										
siehe Wirtschaftszweig 310 3										
siehe Wirtschaftszweig 310 5										
siehe Wirtschaftszweig 250 8										
siehe Wirtschaftszweig 250 6										
siehe Wirtschaftszweig 250 3										
siehe Wirtschaftszweig 259 1										
siehe Wirtschaftszweig 259 4										
Graveure										
(3,2)	(-)	(10,6)	(3,8)	(1,1)	(2,2)	(0,6)	(1,3)	(11,0)	(78,5)	1
(3,2)	(-)	(6,8)	(3,4)	(0,5)	(1,9)	(0,0)	(1,0)	(9,2)	(85,0)	2
siehe Wirtschaftszweig 256 2										
siehe Wirtschaftszweig 258 93										
gewerbe										
Tischler										
3,6	0,0	8,5	1,9	1,6	0,5	0,0	2,2	9,2	78,8	3
3,1	0,0	6,5	1,2	0,7	0,6	0,0	1,2	6,2	80,7	4
4,3	0,1	5,9	0,7	0,7	1,0	0,3	1,3	5,2	85,9	5
4,4	0,1	8,2	1,1	0,5	1,2	0,0	1,1	5,6	93,6	6
5,2	0,4	5,5	1,3	0,4	0,9	0,1	1,1	4,4	93,7	7
6,0	0,4	4,1	1,6	0,6	1,4	0,0	1,0	5,0	97,0	8
(4,9)	(0,6)	(4,8)	(0,4)	(1,4)	(3,0)	(-)	(0,8)	(3,9)	(92,0)	9
bauer										
(9,0)	(-)	(1,0)	(7,7)	(0,9)	(1,5)	(1,5)	(1,2)	(12,2)	(100,8)	10
(2,7)	(-)	(8,5)	(4,4)	(0,7)	(1,6)	(0,2)	(0,9)	(7,1)	(75,2)	11
(8,0)	(0,7)	(3,3)	(5,7)	(1,2)	(1,4)	(-)	(1,2)	(8,0)	(84,5)	12
siehe Wirtschaftszweig 245 51										
(Elfenbeinschnitzer)										
4,3	0,0	8,6	1,8	0,8	1,5	1,1	2,3	7,9	74,9	13
(3,9)	(0,0)	(5,7)	(4,5)	(0,7)	(1,1)	(0,1)	(1,6)	(4,3)	(79,4)	14
siehe Wirtschaftszweig 258 31										
und Ledergewerbe										
siehe Wirtschaftszweig 276 6										
schuhmacher siehe Wirtschaftszweig 272 5, 279 1										
Sattler										
(3,0)	(-)	(6,0)	(1,6)	(0,6)	(-)	(-)	(1,6)	(9,4)	(77,9)	15
(2,5)	(-)	(2,7)	(2,3)	(0,2)	(0,8)	(-)	(1,1)	(3,7)	(83,9)	16
(6,6)	(0,2)	(4,2)	(3,4)	(0,3)	(-)	(-)	(1,3)	(13,9)	(105,7)	17

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

2 Unternehmen nach der Gesamtleistung *)

2.2 Kosten

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten1) und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten2)	insgesamt	Löhne und Gehälter4)
				zusammen	darunter Energiekosten							% der
		1 000 DM									
082 Raumausstatter											
<u>Nahrungs</u>											
083 Bäcker											
084 Konditoren											
085 Fleischer											
086 Müller											
<u>Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege</u>											
089 Augenoptiker											
091 Orthopädiemechaniker											
1	100 000 - 500 000	(304,6)	(26,2)	(18,6)	(1,6)	(7,6)	(1,9)	(1,0)	(1,0)	(13,9)	(11,4)
2	500 000 - 1 Mill.	(746,5)	(40,6)	(28,6)	(1,4)	(12,0)	(1,3)	(0,0)	(1,2)	(19,2)	(16,3)
3	1 Mill. - 2 Mill.	(1 482,5)	(42,4)	(42,1)	(1,7)	(0,3)	(1,5)	(0,6)	(0,9)	(17,9)	(15,0)
4	2 Mill. - 5 Mill.	(3 082,3)	(46,5)	(33,0)	(0,9)	(13,5)	(0,6)	(-)	(0,6)	(20,5)	(17,2)
094 Zahn											
5	100 000 - 250 000	187,4	24,2	24,2	1,9	-	3,0	0,5	2,5	13,5	11,2
6	250 000 - 500 000	375,8	24,5	24,5	2,1	-	2,1	0,6	1,6	27,1	22,8
7	500 000 - 1 Mill.	725,6	19,6	19,6	1,5	-	5,4	4,3	1,1	32,9	27,8
8	1 Mill. - 2 Mill.	1 424,1	18,2	18,2	1,2	-	10,9	9,7	1,2	31,9	27,1
9	2 Mill. - 5 Mill.	2 806,8	13,5	13,5	0,9	0,0	16,7	15,8	0,9	32,7	27,5
095											
10	25 000 - 100 000	58,0	15,4	14,4	5,3	1,0	3,6	-	3,6	31,0	25,3
11	100 000 - 250 000	137,3	18,1	15,6	3,5	2,5	1,1	-	1,1	40,6	33,6
12	250 000 - 500 000	(350,6)	(20,7)	(16,3)	(3,0)	(4,5)	(1,8)	(0,1)	(1,7)	(47,2)	(38,4)
13	500 000 - 1 Mill.	(835,7)	(20,7)	(16,8)	(5,8)	(4,0)	(0,8)	(-)	(0,8)	(58,1)	(47,8)
14	1 Mill. - 2 Mill.	1 522,3	14,4	11,8	3,3	2,9	2,4	0,0	2,4	66,9	54,9
15	2 Mill. - 5 Mill.	3 251,9	12,3	10,2	2,6	2,1	3,1	-	3,1	66,2	54,3
16	5 Mill. - 10 Mill.	(6 409,6)	(12,2)	(10,5)	(2,7)	(1,7)	(3,2)	(-)	(3,2)	(66,3)	(53,7)
096 Textil											
17	25 000 - 100 000	(65,2)	(18,2)	(15,5)	(9,4)	(2,7)	(15,0)	(12,0)	(3,0)	(8,8)	(7,4)
18	100 000 - 250 000	(168,7)	(22,6)	(21,3)	(13,8)	(1,3)	(8,9)	(5,2)	(3,7)	(36,0)	(29,6)
19	250 000 - 500 000	(338,2)	(17,5)	(17,5)	(7,8)	(-)	(11,3)	(7,0)	(4,3)	(40,3)	(33,3)
20	500 000 - 1 Mill.	(726,7)	(15,1)	(15,1)	(10,7)	(-)	(7,7)	(5,8)	(1,9)	(39,2)	(32,1)
21	1 Mill. - 2 Mill.	(1 117,0)	(17,9)	(17,9)	(9,9)	(-)	(5,5)	(0,2)	(5,3)	(45,0)	(35,9)
099 Gebäudereiniger											
<u>Glas-, Papier-, keramische</u>											
100 Glaser											
106 Fotografen											
107 Buchbinder											
108 Buchdrucker, Schriftsetzer, Drucker											
125 Vulkaniseure und Reifen											

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigestelltem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume.

Außenanlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u. dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mit-helfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Gewerbezweigen**)

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Abschrei- bungen auf Sach- anlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versiche- rungs- beiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten ins- gesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					ins- ge- samt	darunter Zinsen für Hypotheken, Grund- und Renten- schulden				
gesetz- liche	übrige									

Gesamtleistung

siehe Wirtschaftszweig 261 37, 276 91

mittelgewerbe

siehe Wirtschaftszweig 284 51

siehe Wirtschaftszweig 284 55

siehe Wirtschaftszweig 291 44

siehe Wirtschaftszweig 281 1

sowie der chemischen und Reinigungsgewerbe

siehe Wirtschaftszweig 252 15

und Bandagisten

(2,4)	(0,1)	(3,6)	(1,0)	(1,4)	(0,2)	(-)	(0,7)	(7,8)	(56,8)	1
(2,9)	(0,0)	(2,2)	(2,0)	(0,9)	(0,8)	(0,3)	(0,5)	(4,5)	(72,0)	2
(2,9)	(-)	(2,2)	(0,8)	(1,5)	(0,4)	(-)	(0,7)	(8,9)	(76,3)	3
(3,3)	(0,0)	(1,7)	(1,8)	(1,7)	(0,5)	(-)	(0,3)	(2,3)	(75,9)	4

techniker

2,1	0,1	5,2	2,1	1,2	0,6	-	1,3	5,2	56,3	5
3,9	0,4	8,9	2,8	1,2	1,0	0,2	0,6	5,7	74,0	6
5,0	0,1	8,6	1,9	1,3	1,1	0,1	0,5	5,7	77,0	7
4,6	0,2	4,2	1,9	1,4	0,7	0,1	0,4	4,3	74,0	8
4,8	0,5	6,0	1,5	1,4	0,9	0,1	0,3	4,8	77,9	9

Friseure

5,4	0,4	3,9	6,5	1,2	0,3	0,0	1,6	9,0	72,5	10
6,8	0,1	2,1	7,0	1,4	0,3	0,0	0,8	8,0	79,3	11
(8,6)	(0,2)	(6,2)	(2,6)	(0,2)	(2,2)	(1,6)	(1,4)	(7,5)	(89,8)	12
(10,2)	(0,1)	(5,4)	(3,4)	(1,1)	(2,1)	(0,9)	(0,9)	(6,5)	(98,9)	13
11,5	0,5	7,7	5,4	0,6	1,0	0,3	0,8	5,7	105,0	14
11,5	0,4	5,3	5,5	0,9	0,4	0,1	0,6	5,8	100,0	15
(11,0)	(1,6)	(6,2)	(6,5)	(0,6)	(0,6)	(-)	(0,3)	(4,2)	(100,2)	16

reiniger

(1,5)	(0,0)	(12,8)	(3,1)	(0,6)	(5,9)	(-)	(2,1)	(12,6)	(79,0)	17
(6,2)	(0,2)	(5,4)	(3,6)	(0,6)	(2,7)	(-)	(1,5)	(6,9)	(88,3)	18
(6,7)	(0,3)	(6,5)	(3,9)	(0,6)	(3,0)	(0,2)	(1,3)	(8,6)	(93,0)	19
(7,0)	(0,0)	(11,9)	(3,7)	(1,3)	(1,1)	(-)	(1,1)	(5,8)	(86,8)	20
(8,2)	(0,9)	(6,6)	(3,4)	(0,6)	(3,0)	(2,7)	(1,2)	(7,2)	(90,4)	21

siehe Wirtschaftszweig 741 9

und sonstige Gewerbe

siehe Wirtschaftszweig 316 21

siehe Wirtschaftszweig 739 1

siehe Wirtschaftszweig 265 6

siehe Wirtschaftszweig 268 1

mechaniker siehe Wirtschaftszweig 216

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

2 Unternehmen nach der Gesamtleistung *) und nach Gewerbebezügen **)

2.3 Beschäftigte *) und Personalkosten 1992 je Unternehmen**

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	insgesamt	tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige	Gesell(en)/innen u. andere Facharbeiter/innen, ange- lernte u. unge- lernte Arbeiter/ innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/ innen, kaufmänni- sche u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					insgesamt	gesetzliche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM		%		

Bau- und Ausbaugewerbe

001 Maurer

25 000 - 100 000	(1,3)	(1,0)	(0,3)	(6,3)	(1,4)	(100,0)	(-)	(21,8)
100 000 - 250 000	(3,1)	(0,8)	(2,3)	(50,8)	(11,2)	(99,9)	(0,1)	(22,1)
250 000 - 500 000	6,2	1,1	5,2	120,3	25,0	99,9	0,1	20,8
500 000 - 1 Mill.	12,9	0,7	12,2	267,8	61,6	92,9	7,1	23,0
1 Mill. - 2 Mill.	24,8	0,5	24,2	612,8	162,6	84,7	15,3	26,5
2 Mill. - 5 Mill.	36,3	0,4	36,0	1 052,1	281,2	83,7	16,3	26,7
5 Mill. - 10 Mill.	67,2	0,2	67,0	2 089,5	556,0	83,4	16,6	26,6
10 Mill. - 25 Mill.	124,6	0,1	124,5	4 032,4	1 108,1	82,2	17,8	27,5
25 Mill. - 50 Mill.	245,4	0,1	245,2	8 579,2	2 245,8	85,1	14,9	26,2
50 Mill. - 100 Mill.	594,5	-	594,5	20 459,6	5 371,3	86,8	13,2	26,3
100 Mill. - 250 Mill.	(1 056,0)	(-)	(1 056,0)	(41 788,7)	(11 588,7)	(82,5)	(17,5)	(27,7)

003 Feuerungs- und Schornsteinbauer

500 000 - 2 Mill.	(9,0)	(0,8)	(8,3)	(243,9)	(50,7)	(100,0)	(-)	(20,8)
2 Mill. - 5 Mill.	(16,0)	(0,7)	(15,3)	(656,9)	(156,2)	(92,6)	(7,4)	(23,8)

005 Zimmerer siehe Wirtschaftszweig 308 1

006 Dachdecker siehe Wirtschaftszweig 308 5

007 Straßenbauer siehe Wirtschaftszweig 300 75

008 Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer siehe Wirtschaftszweig 302 05

009 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger siehe Wirtschaftszweig 316 51

010 Betonstein- und Terrazzohersteller siehe Wirtschaftszweig 222 3

012 Brunnenbauer siehe Wirtschaftszweig 300 76

013 Steinmetzen und Steinbildhauer siehe Wirtschaftszweig 222 85

014 Stukkateure siehe Wirtschaftszweig 305

015 Maler und Lackierer

50 000 - 100 000	(1,5)	(1,2)	(0,3)	(5,6)	(1,0)	(100,0)	(-)	(18,1)
100 000 - 250 000	3,5	1,0	2,5	53,3	11,5	97,0	3,0	21,6
250 000 - 500 000	7,7	1,0	6,7	136,4	29,4	99,1	0,9	21,6
500 000 - 1 Mill.	15,8	0,8	15,0	354,5	85,4	92,2	7,8	24,1
1 Mill. - 2 Mill.	26,4	0,3	26,1	695,0	159,9	91,7	8,3	23,0
2 Mill. - 5 Mill.	46,2	0,1	46,0	1 322,5	294,2	92,0	8,5	22,2
5 Mill. - 10 Mill.	90,5	-	90,5	2 732,5	614,0	90,6	9,5	22,5
10 Mill. - 25 Mill.	(202,0)	(-)	(202,0)	(5 631,4)	(1 549,2)	(77,2)	(22,8)	(27,5)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

***) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

2 Unternehmen nach der Gesamtleistung *) und nach Gewerbebezügen **)

2.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	ins- ge- sam	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, an- gelernte u. unge- lernte Arbeiter/ innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/ innen, kaufmänni- sche u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					ins- ge- sam	gesetz- liche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM	%			

016 Kachelofen- und Luftheizungsbauer siehe Wirtschaftszweig 316 61

017 Schornsteinfeger siehe Wirtschaftszweig 741 1

Elektro- und Metallgewerbe

018 Metallbauer

25 000 - 100 000	1,6	1,2	0,4	6,3	1,0	100,0	-	16,4
100 000 - 250 000	3,1	1,2	1,9	36,2	7,6	98,8	1,2	21,0
250 000 - 500 000	5,5	1,0	4,6	97,9	21,7	93,1	6,9	22,2
500 000 - 1 Mill.	8,4	1,1	7,4	189,3	41,1	92,7	7,3	21,7
1 Mill. - 2 Mill.	16,6	0,8	15,8	448,5	99,4	94,4	5,6	22,2
2 Mill. - 5 Mill.	32,6	0,1	32,5	932,7	203,8	89,7	10,3	21,9
5 Mill. - 10 Mill.	(58,2)	(0,5)	(57,7)	(1 509,8)	(353,7)	(90,4)	(9,6)	(23,4)

020 Karosserie- und Fahrzeugbauer siehe Wirtschaftszweig 244 7

021 Maschinenbaumechaniker

25 000 - 100 000	(2,1)	(1,7)	(0,4)	(7,6)	(1,4)	(100,0)	(-)	(18,3)
100 000 - 250 000	(3,4)	(1,0)	(2,4)	(43,3)	(8,4)	(98,3)	(1,8)	(19,4)
250 000 - 500 000	(7,3)	(1,0)	(6,3)	(165,0)	(34,1)	(100,0)	(-)	(20,7)
500 000 - 1 Mill.	(8,0)	(1,3)	(6,7)	(171,0)	(38,3)	(97,3)	(2,7)	(22,4)

022 Werkzeugmacher

25 000 - 100 000	1,8	1,1	0,7	13,7	2,7	100,0	-	19,9
100 000 - 500 000	5,5	0,8	4,7	86,2	17,9	98,2	1,8	20,8
500 000 - 1 Mill.	(10,3)	(0,7)	(9,7)	(258,2)	(46,8)	(100,0)	(-)	(18,1)
1 Mill. - 2 Mill.	(19,8)	(0,3)	(19,5)	(550,9)	(106,2)	(98,8)	(1,2)	(19,3)

023 Dreher

100 000 - 500 000	(2,9)	(1,2)	(1,8)	(38,4)	(8,0)	(96,2)	(3,8)	(20,8)
-------------------------	-------	-------	-------	--------	-------	--------	-------	--------

024 Zweiradmechaniker siehe Wirtschaftszweig 249 14

024 a Kälteanlagenbauer siehe Wirtschaftszweig 242 92

025 Büroinformationselektroniker siehe Wirtschaftszweig 249 5

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

***) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

2 Unternehmen nach der Gesamtleistung *) und nach Gewerbebezügen **)

2.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte ***)			Löhne und Ge- hälter ²⁾	Personalkosten ¹⁾			
	ins- ge- samt	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, an- gelernte u. unge- lernte Arbeiter/ Auszubildende, Heimarbeiter/ innen, kaufmänni- sche u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende		Sozialkosten			
					ins- ge- samt	gesetz- liche	übrige	Anteil an den Löhnen und Gehältern
	Anzahl		1 000 DM		%			

026 Kraftfahrzeugmechaniker

50 000 - 100 000	(1,6)	(1,0)	(0,6)	(7,9)	(1,4)	(100,0)	(-)	(17,4)
100 000 - 250 000	2,5	1,4	1,1	21,8	4,1	92,8	7,2	18,8
250 000 - 500 000	4,4	1,2	3,2	63,7	13,1	97,3	2,7	20,6
500 000 - 1 Mill.	5,5	0,9	4,6	110,0	24,4	90,0	10,0	22,2
1 Mill. - 2 Mill.	12,0	0,8	11,2	241,3	52,7	96,3	3,7	21,8
2 Mill. - 5 Mill.	23,3	0,4	22,9	591,9	123,8	92,7	7,3	20,9
5 Mill. - 10 Mill.	38,4	0,1	38,3	1 000,1	223,5	85,8	14,2	22,4
10 Mill. - 25 Mill.	51,5	0,1	51,4	1 488,0	300,2	88,3	11,8	20,2
25 Mill. - 50 Mill.	(82,3)	(-)	(82,3)	(2 217,6)	(481,0)	(82,2)	(17,8)	(21,7)

027 Kraftfahrzeugelektriker

50 000 - 100 000	1,4	1,2	0,2	1,9	0,3	100,0	-	17,7
100 000 - 250 000	2,2	1,3	0,9	14,6	3,0	97,6	2,4	20,2
250 000 - 500 000	(4,2)	(1,0)	(3,2)	(63,6)	(13,4)	(99,3)	(0,7)	(21,0)
500 000 - 2 Mill.	(8,8)	(1,0)	(7,8)	(156,8)	(32,7)	(98,5)	(1,5)	(20,8)

029 Feinmechaniker

25 000 - 100 000	(1,2)	(1,1)	(0,1)	(2,7)	(0,6)	(100,0)	(-)	(22,0)
100 000 - 500 000	2,5	1,0	1,5	34,7	6,9	98,3	1,7	20,0
500 000 - 1 Mill.	(5,5)	(1,0)	(4,5)	(120,0)	(24,8)	(97,8)	(2,2)	(20,7)

031 Klempner

100 000 - 250 000	(2,1)	(1,0)	(1,1)	(23,7)	(6,0)	(100,0)	(-)	(25,3)
250 000 - 500 000	(4,8)	(1,3)	(3,5)	(76,9)	(16,7)	(97,0)	(3,0)	(21,7)
500 000 - 1 Mill.	8,4	0,9	7,5	162,7	35,2	96,5	3,5	21,6
1 Mill. - 2 Mill.	18,0	0,8	17,2	376,4	78,1	94,8	5,2	20,8
2 Mill. - 5 Mill.	31,9	0,3	31,6	925,5	202,2	91,9	8,1	21,9
5 Mill. - 10 Mill.	62,0	0,1	61,9	1 923,7	430,9	88,8	11,2	22,4
10 Mill. - 25 Mill.	120,0	-	120,0	3 847,0	878,0	85,3	14,7	22,8

032 Gas- und Wasserinstallateure

25 000 - 100 000	(1,3)	(1,3)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
100 000 - 250 000	(2,1)	(1,5)	(0,6)	(6,6)	(1,4)	(100,0)	(-)	(22,0)
250 000 - 500 000	(5,3)	(1,0)	(4,3)	(85,6)	(18,9)	(100,0)	(-)	(22,1)
500 000 - 1 Mill.	(7,2)	(1,1)	(6,1)	(177,2)	(35,1)	(99,4)	(0,6)	(19,8)
1 Mill. - 2 Mill.	10,8	1,0	9,8	278,3	56,7	98,6	1,5	20,4
2 Mill. - 5 Mill.	(16,3)	(1,0)	(15,3)	(524,8)	(114,4)	(100,0)	(-)	(21,8)

033 Zentralheizungs- und Lüftungsbauer siehe Wirtschaftszweig 310 3

035 Elektroinstallateure siehe Wirtschaftszweig 310 5

036 Elektromechaniker siehe Wirtschaftszweig 250 8

037 Fernmeldeanlageelektroniker siehe Wirtschaftszweig 250 6

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
 **) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.
 ***) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.
 2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

2 Unternehmen nach der Gesamtleistung *) und nach Gewerbebezügen **)

2.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	insgesamt	tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige	Gesell(en)/innen u. andere Facharbeiter/innen, angelernte u. ungelernete Arbeiter/innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszubildende	Löhne und Gehälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					insgesamt	gesetzliche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM		%		

038 Elektromaschinenbauer siehe Wirtschaftszweig 250 3

039 Radio- und Fernsehtechniker siehe Wirtschaftszweig 259 1

040 Uhrmacher siehe Wirtschaftszweig 259 4

041 Graveure

25 000 - 100 000	(1,6)	(1,0)	(0,6)	(8,7)	(1,9)	(100,0)	(-)	(21,5)
100 000 - 250 000	(2,5)	(0,9)	(1,7)	(29,3)	(5,2)	(100,0)	(-)	(17,6)

048 Schneidwerkzeugmechaniker siehe Wirtschaftszweig 256 2

049 Goldschmiede siehe Wirtschaftszweig 258 93

Holzgewerbe

052 Tischler

25 000 - 100 000	1,7	1,1	0,6	10,6	2,4	99,2	0,8	22,3
100 000 - 250 000	2,7	1,2	1,5	25,9	5,2	99,4	0,6	20,1
250 000 - 500 000	4,6	1,2	3,4	73,3	15,8	97,7	2,3	21,6
500 000 - 1 Mill.	8,5	0,9	7,6	158,9	32,5	98,3	1,7	20,4
1 Mill. - 2 Mill.	15,8	0,7	15,0	372,0	80,0	93,6	6,4	21,5
2 Mill. - 5 Mill.	33,5	0,2	33,3	885,2	192,2	93,3	6,7	21,7
5 Mill. - 10 Mill.	(55,1)	(-)	(55,1)	(1 577,0)	(355,6)	(88,9)	(11,1)	(22,6)

057 Modellbauer

25 000 - 100 000	(2,3)	(1,3)	(1,0)	(23,9)	(5,2)	(100,0)	(-)	(21,8)
100 000 - 250 000	(2,5)	(1,4)	(1,1)	(20,7)	(4,3)	(100,0)	(-)	(20,7)
250 000 - 1 Mill.	(9,3)	(0,8)	(8,5)	(174,6)	(39,4)	(91,6)	(8,4)	(22,6)

058 Wagner (Stellmacher) siehe Wirtschaftszweig 245 51

059 Drechsler (Elfenbeinschnitzer)

25 000 - 100 000	1,7	1,1	0,6	12,3	2,7	99,6	0,4	21,9
100 000 - 250 000	(2,7)	(1,3)	(1,4)	(24,5)	(4,8)	(99,8)	(0,2)	(19,7)

059 a Holzspielzeugmacher siehe Wirtschaftszweig 258 31

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
 **) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.
 ***) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.
 2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

2 Unternehmen nach der Gesamtleistung *) und nach Gewerbebezweigen **)

2.3 Beschäftigte *) und Personalkosten 1992 je Unternehmen**

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	ins- ge- samt	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, an- gelernte u. unge- lernte Arbeiter/ innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/ innen, kaufmänni- sche u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			
					ins- ge- samt	gesetz- liche	übrige	Anteil an den Löhnen und Gehältern
	Anzahl		1 000 DM	%				

Bekleidungs-, Textil- und Ledergerwerbe

074 Kürschner siehe Wirtschaftszweig 276 6

077, 093 Schuhmacher, Orthopädienschuhmacher siehe Wirtschaftszweig 272 5, 279 1

080 Sattler

25 000 - 100 000	(1,7)	(1,3)	(0,4)	(8,2)	(1,6)	(100,0)	(-)	(19,3)
100 000 - 250 000	(2,2)	(1,2)	(1,1)	(20,4)	(4,2)	(100,0)	(-)	(20,8)
250 000 - 2 Mill.	(10,3)	(0,5)	(9,8)	(206,2)	(39,9)	(96,4)	(3,6)	(19,3)

082 Raumausstatter siehe Wirtschaftszweig 261 37, 276 91

Nahrungsmittelgewerbe

083 Bäcker siehe Wirtschaftszweig 284 51

084 Konditoren siehe Wirtschaftszweig 284 55

085 Fleischer siehe Wirtschaftszweig 291 44

086 Müller siehe Wirtschaftszweig 281 1

Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie der chemischen und Reinigungsgewerbe

089 Augenoptiker siehe Wirtschaftszweig 252 15

091 Orthopädiemechaniker und Bandagisten

100 000 - 500 000	(3,0)	(1,0)	(2,0)	(34,7)	(7,7)	(96,1)	(4,0)	(22,3)
500 000 - 1 Mill.	(5,9)	(0,9)	(5,0)	(121,6)	(22,1)	(99,0)	(1,0)	(18,2)
1 Mill. - 2 Mill.	(9,3)	(1,0)	(8,3)	(222,1)	(43,2)	(100,0)	(-)	(19,5)
2 Mill. - 5 Mill.	(21,3)	(0,5)	(20,8)	(530,3)	(103,0)	(99,3)	(0,8)	(19,4)

094 Zahntechniker

100 000 - 250 000	2,3	1,2	1,1	21,0	4,2	94,5	5,5	20,1
250 000 - 500 000	5,0	1,0	4,0	85,5	16,1	91,2	8,8	18,9
500 000 - 1 Mill.	8,1	0,8	7,3	201,8	37,0	97,1	2,9	18,4
1 Mill. - 2 Mill.	14,5	0,4	14,1	386,3	67,6	96,2	3,8	17,5
2 Mill. - 5 Mill.	24,0	0,3	23,8	770,4	148,3	90,1	9,9	19,3

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

***) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

2 Unternehmen nach der Gesamtleistung *) und nach Gewerbebezweigen **)

2.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte ***)			Löhne und Ge- hälter ²⁾	Personalkosten ¹⁾			
	ins- ge- sam	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, an- gelernte u. unge- lernte Arbeiter/ innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/ innen, kaufmänni- sche u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende		Sozialkosten			
					ins- ge- sam	gesetz- liche	übrige	Anteil an den Löhnen und Gehältern
	Anzahl			1 000 DM		%		

095 Friseure

25 000 - 100 000	2,1	1,2	0,9	14,6	3,3	93,5	6,5	22,8
100 000 - 250 000	4,3	1,1	3,2	46,2	9,5	98,8	1,2	20,6
250 000 - 500 000	(9,2)	(0,9)	(8,4)	(134,8)	(30,7)	(97,8)	(2,2)	(22,8)
500 000 - 1 Mill.	(24,8)	(0,5)	(24,3)	(399,4)	(86,3)	(99,1)	(0,9)	(21,6)
1 Mill. - 2 Mill.	53,2	0,5	52,7	835,7	182,5	96,1	3,9	21,8
2 Mill. - 5 Mill.	97,0	-	97,0	1 765,7	387,5	96,7	3,3	22,0
5 Mill. - 10 Mill.	(171,0)	(-)	(171,0)	(3 442,5)	(805,9)	(87,1)	(12,9)	(23,4)

096 Textilreiniger

25 000 - 100 000	(1,7)	(1,3)	(0,3)	(4,8)	(1,0)	(99,2)	(0,8)	(20,2)
100 000 - 250 000	(4,0)	(1,2)	(2,8)	(50,0)	(10,8)	(97,2)	(2,9)	(21,5)
250 000 - 500 000	(8,0)	(1,0)	(7,0)	(112,5)	(23,9)	(95,3)	(4,7)	(21,3)
500 000 - 1 Mill.	(12,1)	(0,5)	(11,6)	(233,3)	(51,3)	(99,6)	(0,4)	(22,0)
1 Mill. - 2 Mill.	(20,7)	(1,0)	(19,7)	(400,8)	(102,3)	(89,9)	(10,2)	(25,5)

099 Gebäudereiniger siehe Wirtschaftszweig 741 9

Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe

100 Glaser siehe Wirtschaftszweig 316 21

106 Fotografen siehe Wirtschaftszweig 739 1

107 Buchbinder siehe Wirtschaftszweig 265 6

108 Buchdrucker, Schriftsetzer, Drucker siehe Wirtschaftszweig 268 1

125 Vulkaniseure und Reifenmechaniker siehe Wirtschaftszweig 216

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

***) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3 Unternehmen nach der Zahl der

3.1 Erfaßte Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Erfaßte Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
				einschließlich	ohne	Handwerks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gaststätten-umsatz)	Übriger Umsatz
Anzahl			1 000 DM		%			
001								
1	1 - 3	7	9,0	(114,2)	(100,3)	(95,6)	(4,4)	(-)
2	3 - 5	8	27,7	(359,7)	(315,5)	(100,0)	(-)	(-)
3	5 - 10	31	216,6	712,6	625,8	97,4	2,3	0,4
4	10 - 20	24	333,5	1 516,0	1 329,8	97,6	1,4	1,0
5	20 - 50	915	29 169,0	3 553,0	3 114,6	99,0	0,4	0,6
6	50 - 100	370	25 374,0	7 910,9	6 937,3	97,9	0,9	1,2
7	100 - 200	175	23 528,0	16 270,5	14 265,2	97,2	0,6	2,1
8	200 - 500	44	13 065,0	36 555,1	32 068,4	96,4	0,7	2,9
9	500 - 1 000	8	5 770,0	(102 629,3)	(90 365,9)	(96,3)	(0,1)	(3,6)
10	1 000 und mehr	6	10 579,0	(226 290,3)	(198 131,5)	(98,4)	(0,0)	(1,6)
003 Feuerungs- und								
11	1 - 10	3	14,0	(393,1)	(344,9)	(73,5)	(26,5)	(0,0)
12	10 - 20	5	57,0	(1 889,0)	(1 657,0)	(99,9)	(0,1)	(-)
005								
13	1 - 3	6	9,5	(259,1)	(227,3)	(92,2)	(7,8)	(-)
14	3 - 5	4	15,2	(252,6)	(221,5)	(100,0)	(-)	(-)
15	5 - 10	12	75,0	617,7	541,9	98,4	1,2	0,4
16	10 - 20	9	128,9	(1 318,4)	(1 156,5)	(99,9)	(0,1)	(0,0)
17	20 - 50	24	717,0	2 582,0	2 255,6	98,0	1,6	0,5
18	50 - 100	3	198,0	(8 329,5)	(7 284,2)	(97,1)	(2,9)	(-)
006								
19	1 - 5	5	13,0	(315,7)	(276,9)	(100,0)	(-)	(-)
20	5 - 10	14	98,2	845,4	741,7	100,0	-	-
21	10 - 20	16	206,0	1 505,5	1 320,7	100,0	-	0,0
22	20 - 50	167	5 050,0	3 469,8	3 050,1	98,6	1,0	0,4
23	50 - 100	31	1 904,0	7 049,9	6 201,3	99,1	0,5	0,4
24	100 - 200	4	486,0	(13 467,2)	(11 845,1)	(97,4)	(1,3)	(1,3)
007 Straßen								
25	20 - 50	84	2 738,0	4 854,0	4 249,1	98,9	0,4	0,6
26	50 - 100	34	2 377,0	12 383,1	10 663,6	98,5	0,1	1,3
27	100 - 200	10	1 505,0	(26 598,9)	(23 131,0)	(98,8)	(0,2)	(1,0)
28	200 - 500	8	2 119,0	(53 867,4)	(46 778,6)	(95,6)	(0,5)	(3,9)
29	500 - 1 000	3	1 793,0	(164 166,9)	(140 541,4)	(96,6)	(0,2)	(3,2)
008 Wärme-, Kälte- und								
30	1 - 3	7	13,0	(191,7)	(168,1)	(91,5)	(8,5)	(-)
31	3 - 5	10	36,0	(311,7)	(273,9)	(100,0)	(-)	(-)
32	5 - 10	31	216,0	630,7	553,3	97,8	1,1	1,1
33	10 - 20	11	139,8	1 045,1	926,0	99,9	-	0,1
34	20 - 50	14	427,0	3 430,4	3 001,1	99,8	0,0	0,2
009 Fliesen-, Platten-								
35	1 - 3	17	27,2	132,1	115,9	100,0	-	-
36	3 - 5	19	66,7	292,3	256,4	97,1	2,9	-
37	5 - 10	25	163,8	648,6	571,0	95,9	4,0	0,1
38	10 - 20	26	351,3	1 439,3	1 263,0	95,2	4,8	0,0
39	20 - 50	47	1 380,0	2 872,6	2 520,9	91,5	7,7	0,7
010 Betonstein- und								
40	1 - 3	19	30,9	145,5	128,0	98,0	1,2	0,7
41	3 - 5	11	39,5	266,3	233,7	93,3	6,5	0,2
42	5 - 10	7	50,0	(863,4)	(757,3)	(97,6)	(2,4)	(-)
43	10 - 20	4	54,0	(1 031,3)	(907,1)	(98,9)	(1,0)	(0,1)
44	20 - 50	3	90,0	(6 293,9)	(5 547,3)	(98,0)	(1,4)	(0,6)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen

Beschäftigten *) und nach Gewerbebezweigen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen je Unternehmen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		
1 000 DM						%	
Maurer							
(-)	(-)	(100,3)	(78,0)	(74,5)	(57,9)	(74,3)	1
(-0,3)	(-)	(315,3)	(91,1)	(205,2)	(59,3)	(65,1)	2
4,9	0,4	631,0	90,3	380,1	54,4	60,2	3
7,0	-	1 336,9	96,2	840,3	60,5	62,9	4
104,4	12,5	3 231,5	101,4	1 859,4	58,3	57,5	5
235,2	28,2	7 200,7	105,0	4 001,8	58,4	55,6	6
701,3	95,9	15 062,4	112,0	7 810,3	58,1	51,9	7
856,0	65,4	32 989,8	111,1	17 638,7	59,4	53,5	8
(- 1 947,7)	(617,3)	(89 035,5)	(123,4)	(41 530,5)	(57,6)	(46,6)	9
(18 125,2)	(1 586,1)	(217 842,8)	(123,6)	(89 923,3)	(51,0)	(41,3)	10
Schornsteinbauer							
(-)	(-)	(344,9)	(73,9)	(164,7)	(35,3)	(47,8)	11
(0,3)	(3,0)	(1 660,3)	(145,6)	(930,4)	(81,6)	(56,0)	12
Zimmerer							
(-)	(-)	(227,3)	(143,5)	(149,3)	(94,3)	(65,7)	13
(-)	(-)	(221,5)	(58,3)	(165,9)	(43,7)	(74,9)	14
3,7	1,4	547,0	87,5	330,3	52,8	60,4	15
(1,0)	(-)	(1 157,5)	(80,8)	(701,3)	(49,0)	(60,6)	16
163,4	7,8	2 426,7	81,2	1 456,6	48,8	60,0	17
(171,5)	(62,0)	(7 517,7)	(113,9)	(3 663,7)	(55,5)	(48,7)	18
Dachdecker							
(- 0,4)	(-)	(276,5)	(106,3)	(182,7)	(70,3)	(66,1)	19
- 1,8	-	739,8	105,5	421,4	60,1	57,0	20
- 7,0	0,6	1 314,3	102,1	756,7	58,8	57,6	21
35,3	1,9	3 087,3	102,1	1 718,7	56,8	55,7	22
5,3	20,7	6 227,3	101,4	3 482,5	56,7	55,9	23
(219,6)	(5,6)	(12 070,3)	(99,3)	(6 628,5)	(54,6)	(54,9)	24
bauer							
114,7	12,4	4 376,2	134,3	2 381,3	73,1	54,4	25
1 306,7	63,9	12 034,2	172,1	5 729,0	81,9	47,6	26
(980,8)	(25,9)	(24 137,7)	(160,4)	(12 486,6)	(83,0)	(51,7)	27
(2 407,9)	(235,5)	(49 422,0)	(186,6)	(22 648,0)	(85,5)	(45,8)	28
(16 931,4)	(170,2)	(157 643,1)	(263,8)	(66 472,1)	(111,2)	(42,2)	29
Schallschutzisolierer							
(-)	(-)	(168,1)	(90,5)	(113,1)	(60,9)	(67,3)	30
(-)	(-)	(273,9)	(76,1)	(154,5)	(42,9)	(56,4)	31
4,8	1,6	559,7	80,3	349,0	50,1	62,3	32
-	6,8	932,8	73,4	596,2	46,9	63,9	33
28,7	7,5	3 037,3	99,6	1 830,6	60,0	60,3	34
und Mosaikleger							
-	-	115,9	72,4	74,6	46,6	64,3	35
-	0,3	256,7	73,1	147,3	42,0	57,4	36
3,2	-	574,2	87,6	320,5	48,9	55,8	37
5,0	10,8	1 278,8	94,6	782,5	57,9	61,2	38
12,1	4,2	2 537,2	86,4	1 573,3	53,6	62,0	39
Terrazzohersteller							
2,9	0,2	131,2	80,7	69,9	43,0	53,3	40
3,6	-	237,3	66,1	106,4	29,6	44,9	41
(- 6,3)	(-)	(751,1)	(105,1)	(399,7)	(56,0)	(53,2)	42
(7,9)	(1,7)	(916,7)	(67,9)	(543,9)	(40,3)	(59,3)	43
(30,4)	(23,3)	(5 600,9)	(186,7)	(3 014,2)	(100,5)	(53,8)	44

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

3 Unternehmen nach der Zahl der

3.1 Erfasste Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Erfasste Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
				ein-schließ-lich	ohne	Hand-werks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gast-stätten-umsatz)	Übriger Umsatz
				Umsatzsteuer je Unternehmen				
Anzahl			1 000 DM		%			
012								
1	1 - 3	8	15,1	(130,3)	(114,3)	(100,0)	(-)	(-)
2	3 - 5	6	20,7	(335,2)	(294,1)	(100,0)	(-)	(-)
3	5 - 10	16	98,9	782,7	686,7	99,1	-	0,9
4	10 - 20	10	137,3	(1 534,6)	(1 351,0)	(98,5)	(1,0)	(0,5)
013 Steinmetzen und								
5	1 - 3	59	100,0	176,2	154,6	98,5	1,4	0,1
6	3 - 5	29	98,7	301,4	264,4	99,9	0,1	0,0
7	5 - 10	29	176,8	609,4	537,0	99,3	0,7	0,0
8	10 - 20	6	82,5	(1 182,3)	(1 037,1)	(100,0)	(-)	(-)
9	20 - 50	4	117,0	(3 429,6)	(3 008,5)	(99,0)	(0,8)	(0,1)
014								
10	1 - 5	5	13,1	(170,0)	(149,2)	(100,0)	(-)	(-)
11	5 - 10	3	23,0	(531,8)	(466,5)	(100,0)	(-)	(-)
12	10 - 20	3	49,0	(1 311,5)	(1 150,5)	(98,0)	(-)	(2,0)
13	20 - 50	14	349,0	2 474,8	2 169,8	99,9	0,0	0,1
14	50 - 100	4	294,0	(9 192,8)	(8 087,2)	(99,7)	(0,2)	(0,1)
015 Maler und								
15	1 - 3	14	23,5	116,6	102,8	99,8	0,2	-
16	3 - 5	15	54,4	264,0	232,5	99,3	-	0,7
17	5 - 10	17	124,9	561,0	492,8	98,3	1,7	0,1
18	10 - 20	16	208,4	928,7	814,8	95,0	4,7	0,3
19	20 - 50	230	7 469,0	2 329,9	2 045,6	94,9	4,3	0,8
20	50 - 100	78	5 049,0	4 780,3	4 195,7	94,1	4,2	1,7
21	100 - 200	17	1 947,0	8 732,3	7 664,1	95,3	3,9	0,8
22	200 - 500	3	828,0	(24 500,1)	(21 493,0)	(96,5)	(1,7)	(1,8)
016 Kachelofen- und								
23	1 - 3	78	122,5	174,3	153,3	99,3	0,5	0,2
24	3 - 5	28	100,4	342,4	300,4	94,7	3,3	2,0
25	5 - 10	22	148,5	724,2	635,5	99,5	0,5	0,0
26	10 - 20	16	217,0	1 632,1	1 432,4	97,3	2,7	0,1
27	20 - 50	6	179,0	(3 428,7)	(3 007,2)	(99,3)	(0,6)	(0,2)
017 Schorn								
28	1 - 3	124	235,7	166,4	146,3	99,9	-	0,1
29	3 - 5	186	600,0	194,8	171,0	99,9	0,0	0,1
30	5 - 10	4	20,0	(201,9)	(177,1)	(100,0)	(-)	(-)
Elektro- und								
018								
31	1 - 3	33	60,4	139,4	123,1	96,8	2,4	0,8
32	3 - 5	20	70,2	342,1	300,2	99,4	0,3	0,2
33	5 - 10	27	180,4	660,8	579,8	97,4	2,4	0,2
34	10 - 20	14	187,7	1 360,3	1 194,2	97,5	1,8	0,7
35	20 - 50	35	1 138,6	3 662,4	3 240,5	88,4	9,1	2,5
36	50 - 100	5	330,0	(8 113,8)	(7 117,8)	(78,7)	(20,8)	(0,5)
020 Karosserie- und								
37	1 - 3	23	37,4	203,6	180,6	72,2	27,6	0,2
38	3 - 5	17	63,2	576,2	505,7	80,1	19,8	0,1
39	5 - 10	19	115,6	810,9	712,3	89,4	9,8	0,8
40	10 - 20	7	97,4	(1 997,0)	(1 769,9)	(81,5)	(16,4)	(2,0)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbstergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen

Beschäftigten *) und nach Gewerbezweigen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen je Unternehmen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		
1 000 DM						%	
Brunnenbauer							
(-)	(-)	(114,3)	(60,6)	(74,7)	(39,6)	(65,4)	1
(-)	(-)	(294,1)	(85,2)	(183,3)	(53,1)	(62,3)	2
4,2	-	690,9	111,8	463,2	74,9	67,0	3
(- 3,1)	(-)	(1 347,9)	(98,2)	(1 000,7)	(72,9)	(74,2)	4
Steinbildhauer							
0,9	-	155,6	91,8	89,0	52,5	57,2	5
6,0	-	270,4	79,4	170,0	49,9	62,9	6
2,0	0,0	539,0	88,4	328,5	53,9	60,9	7
(- 0,0)	(-)	(1 037,1)	(75,4)	(663,6)	(48,3)	(64,0)	8
(71,8)	(-)	(3 080,2)	(105,3)	(1 701,8)	(58,2)	(55,2)	9
Stukkateure							
(-)	(-)	(149,2)	(56,9)	(86,4)	(33,0)	(57,9)	10
(-)	(-)	(466,5)	(60,8)	(338,4)	(44,1)	(72,6)	11
(12,0)	(-)	(1 162,5)	(71,2)	(856,8)	(52,5)	(73,7)	12
57,7	2,4	2 229,9	89,5	1 466,8	58,8	65,8	13
(- 450,6)	(-)	(7 636,6)	(103,9)	(4 847,6)	(66,0)	(63,5)	14
Lackierer							
-	-	102,8	61,2	75,3	44,9	73,3	15
-	-	232,5	64,1	166,4	45,9	71,6	16
-	1,2	493,9	67,2	327,0	44,5	66,2	17
0,4	-	815,2	62,6	580,0	44,5	71,2	18
13,9	11,8	2 071,3	63,8	1 460,1	45,0	70,5	19
13,7	1,4	4 210,8	65,1	3 026,2	46,8	71,9	20
67,4	3,1	7 734,6	67,5	5 411,8	47,3	70,0	21
(572,5)	(-)	(22 065,5)	(79,9)	(13 132,7)	(47,6)	(59,5)	22
Luftheizungsbauer							
0,1	0,6	154,0	98,1	79,4	50,6	51,6	23
- 0,1	-	300,3	83,7	160,0	44,6	53,3	24
0,5	1,5	637,5	94,4	352,7	52,2	55,3	25
5,4	1,2	1 439,0	106,1	824,6	60,8	57,3	26
(-)	(0,2)	(3 007,3)	(100,8)	(1 697,8)	(56,9)	(56,5)	27
steinfeger							
-	-	146,3	77,0	139,3	73,3	95,2	28
-	-	171,0	53,0	163,1	50,6	95,4	29
(-)	(-)	(177,1)	(35,4)	(171,5)	(34,3)	(96,8)	30
Metallgewerbe							
Metallbauer							
0,1	0,1	123,3	67,4	74,2	40,5	60,2	31
- 0,5	0,3	299,9	85,4	142,4	40,6	47,5	32
0,8	1,3	581,7	87,1	308,7	46,2	53,1	33
- 4,3	0,4	1 190,3	88,8	656,1	48,9	55,1	34
15,0	11,2	3 266,7	100,4	1 781,8	54,8	54,5	35
(195,2)	(32,8)	(7 345,8)	(111,3)	(3 687,7)	(55,9)	(50,2)	36
Fahrzeugbauer							
- 0,0	-	180,6	111,1	78,3	48,2	43,4	37
- 1,6	3,9	508,1	136,7	214,1	57,6	42,1	38
-	0,3	712,6	117,1	353,9	58,2	49,7	39
(1,9)	(-)	(1 771,8)	(127,3)	(747,4)	(53,7)	(42,2)	40

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

3 Unternehmen nach der Zahl der

3.1 Erfaßte Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...		Erfaßte Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		Übriger Umsatz
					ein-schließ-lich	ohne	Hand-werks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gast-stätten-umsatz)	
					Umsatzsteuer je Unternehmen				
Anzahl				1 000 DM		%			
021 Maschinenbau									
1	1	- 3	4	7,7	(111,6)	(97,9)	(100,0)	(-)	(-)
2	3	- 5	6	20,0	(310,6)	(272,4)	(97,5)	(2,1)	(0,4)
3	5	- 10	4	28,0	(477,0)	(418,4)	(87,9)	(12,0)	(0,1)
022 Werk									
4	1	- 3	12	18,3	92,9	81,5	97,2	2,8	-
5	3	- 5	5	17,2	(273,3)	(239,8)	(83,5)	(16,5)	(-)
6	5	- 10	5	36,0	(446,3)	(391,5)	(95,5)	(4,5)	(-)
7	10	- 20	7	88,0	(931,5)	(835,0)	(97,2)	(0,1)	(2,7)
8	20	- 50	3	62,0	(1 409,4)	(1 245,5)	(100,0)	(-)	(-)
023									
9	1	- 3	3	5,0	(93,0)	(81,6)	(99,7)	(-)	(0,3)
10	3	- 5	5	16,5	(252,1)	(221,1)	(94,7)	(5,3)	(-)
024 Zweirad									
11	1	- 3	21	30,2	134,8	118,5	56,6	43,3	0,1
024a Kälteanlagen									
12	1	- 5	6	16,8	(442,8)	(388,4)	(94,4)	(5,5)	(0,1)
13	5	- 10	4	35,0	(1 889,7)	(1 658,4)	(94,2)	(5,2)	(0,5)
14	10	- 20							
15	20	- 50	14	439,0	2 840,0	2 498,3	99,4	-	0,6
025 Büroinfor									
16	1	- 3	11	15,3	123,0	107,9	71,0	29,0	(-)
17	3	- 5	3	9,5	(375,6)	(337,7)	(67,8)	(32,2)	(-)
026 Kraftfahrzeug									
18	1	- 3	35	62,7	193,9	171,9	79,8	19,7	0,5
19	3	- 5	35	125,1	471,0	414,9	79,6	18,5	1,8
20	5	- 10	38	244,2	1 123,0	988,5	61,6	37,2	1,2
21	10	- 20	17	220,5	3 067,5	2 713,6	44,1	54,2	1,7
22	20	- 50	82	2 562,4	9 784,0	8 649,1	25,2	73,5	1,3
23	50	- 100	28	1 812,0	17 000,3	15 115,3	26,5	70,0	3,5
24	100	- 200	6	775,0	(34 580,6)	(30 723,7)	(50,2)	(45,1)	(4,8)
027 Kraftfahrzeug									
25	1	- 3	27	40,9	132,7	116,4	95,0	4,5	0,5
26	3	- 5	10	34,5	(371,8)	(326,2)	(84,5)	(15,3)	(0,2)
27	5	- 10	6	39,0	(603,2)	(529,3)	(95,4)	(4,5)	(0,1)
28	10	- 20	4	51,0	(1 518,1)	(1 340,3)	(72,9)	(26,6)	(0,5)
029 Fein									
29	1	- 3	17	24,6	108,8	95,4	82,0	17,3	0,7
30	3	- 5	8	28,5	(507,7)	(445,3)	(89,9)	(8,8)	(1,3)
031									
31	1	- 3	5	6,3	(154,0)	(135,1)	(100,0)	(-)	(-)
32	3	- 5	8	27,5	(434,9)	(381,5)	(100,0)	(-)	(0,0)
33	5	- 10	18	119,0	757,3	665,2	93,8	6,2	0,1
34	10	- 20	27	350,9	1 552,5	1 362,1	99,5	0,1	0,5
35	20	- 50	126	4 089,0	4 098,4	3 593,3	96,9	2,5	0,6
36	50	- 100	56	3 988,0	9 004,1	7 877,2	96,3	3,1	0,6
37	100	- 200	21	2 797,0	17 753,5	15 583,8	94,2	4,5	1,3

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen

Beschäftigten *) und nach Gewerbebezügen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertig- erzeugnissen je Unternehmen	Andere aktivierte Eigen- leistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Netto- quote ⁴⁾	Lfd. Nr.
		je Unter- nehmen	je Beschäf- tigten ³⁾	je Unter- nehmen	je Beschäf- tigten ³⁾		
1 000 DM						%	
mechaniker							
(- 0,1)	(-)	(97,8)	(50,8)	(78,4)	(40,7)	(80,1)	1
(4,2)	(-)	(276,6)	(83,0)	(181,6)	(54,5)	(65,7)	2
(24,4)	(40,7)	(483,5)	(69,1)	(297,7)	(42,5)	(61,6)	3
zeugmacher							
0,4	-	81,9	53,7	58,0	38,0	70,8	4
(4,0)	(-)	(243,8)	(70,9)	(135,9)	(39,5)	(55,7)	5
(4,0)	(-)	(395,5)	(54,9)	(289,9)	(40,3)	(73,3)	6
(- 16,4)	(-)	(818,6)	(65,1)	(574,5)	(45,7)	(70,2)	7
(40,5)	(-)	(1 286,0)	(62,2)	(1 064,2)	(51,5)	(82,8)	8
Dreher							
(-)	(-)	(81,6)	(49,0)	(61,0)	(36,6)	(74,7)	9
(0,1)	(-)	(221,2)	(67,0)	(146,4)	(44,4)	(66,2)	10
mechaniker							
-	0,2	118,6	82,5	44,0	30,6	37,0	11
bauer							
(3,4)	(-)	(391,8)	(139,9)	(170,0)	(60,7)	(43,4)	12
(- 67,2)	(14,2)	(1 605,3)	(183,5)	(705,9)	(80,7)	(44,0)	13
234,2	15,7	2 748,2	87,6	1 563,6	49,9	56,9	14
							15
maionselektroniker							
0,1	-	108,0	77,6	48,3	34,7	44,7	16
(-)	(-)	(337,7)	(106,6)	(92,9)	(29,3)	(27,5)	17
mechaniker							
0,3	-	172,2	96,1	72,9	40,7	42,3	18
0,3	1,4	416,6	116,6	175,4	49,1	42,1	19
0,1	0,1	988,7	153,8	313,8	48,8	31,7	20
- 0,5	-	2 713,1	209,2	812,1	62,6	29,9	21
13,6	1,5	8 664,1	277,3	2 052,7	65,7	23,7	22
- 13,0	10,8	15 113,1	233,5	4 039,9	62,4	26,7	23
(- 54,0)	(-)	(30 669,7)	(237,4)	(9 366,3)	(72,5)	(30,5)	24
elektriker							
0,0	0,3	116,7	77,0	50,0	33,0	42,8	25
(-)	(-)	(326,2)	(94,5)	(142,5)	(41,3)	(43,7)	26
(-)	(-)	(529,3)	(81,4)	(311,7)	(48,0)	(58,9)	27
(-)	(-)	(1 340,3)	(105,1)	(550,9)	(43,2)	(41,1)	28
mechaniker							
0,2	-	95,6	66,1	55,5	38,4	58,1	29
(0,1)	(-)	(445,5)	(125,0)	(192,9)	(54,1)	(43,3)	30
Klempner							
(-)	(-)	(135,1)	(107,2)	(81,8)	(64,9)	(60,5)	31
(-)	(-)	(381,5)	(111,0)	(196,6)	(57,2)	(51,5)	32
-	-	665,2	100,6	327,2	49,5	49,2	33
11,2	0,6	1 373,9	105,7	695,5	53,5	50,6	34
- 2,5	4,5	3 595,4	110,8	1 898,0	58,5	52,8	35
51,8	1,7	7 930,7	111,4	4 044,6	56,8	51,0	36
57,8	19,7	15 661,3	117,6	7 557,4	56,7	48,3	37

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

3 Unternehmen nach der Zahl der

3.1 Erfasste Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...			Erfasste Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
						ein-schließ-lich	ohne	Hand-werks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gast-stätten-umsatz)	Übriger Umsatz
						Umsatzsteuer je Unternehmen				
Anzahl					1 000 DM					
032 Gas- und										
1	1	-	3	6	8,5	(114,6)	(100,7)	(93,4)	(6,6)	(-)
2	3	-	5	3	10,0	(407,4)	(357,4)	(80,9)	(19,1)	(-)
3	5	-	10	24	172,6	1 114,5	978,4	94,2	5,8	0,0
4	10	-	20	15	197,2	1 841,0	1 615,7	96,1	3,9	0,0
033 Zentralheizungs-										
5	1	-	3	5	8,8	(223,6)	(196,1)	(100,0)	(-)	(-)
6	3	-	5	9	35,7	(644,4)	(565,3)	(96,6)	(3,4)	(0,0)
7	5	-	10	20	138,0	1 049,7	920,9	96,5	3,5	0,0
8	10	-	20	14	182,4	2 174,3	1 907,3	99,1	0,9	0,0
9	20	-	50	176	5 283,0	4 511,4	3 962,6	97,2	2,2	0,6
10	50	-	100	71	4 832,0	10 249,8	8 976,7	95,9	2,8	1,3
11	100	-	200	27	3 666,0	20 604,3	18 058,1	97,3	1,1	1,6
12	200	-	500	6	1 768,0	(34 456,9)	(30 363,0)	(95,2)	(0,6)	(4,2)
035 Elektro										
13	1	-	3	26	42,2	150,4	132,0	92,3	7,7	-
14	3	-	5	19	70,0	388,9	341,4	85,1	14,8	0,0
15	5	-	10	62	422,1	811,6	712,5	93,9	6,0	0,1
16	10	-	20	38	509,6	1 420,7	1 247,4	92,9	6,9	0,1
17	20	-	50	156	4 908,0	3 309,6	2 910,0	92,0	7,0	1,1
18	50	-	100	90	6 257,0	7 390,5	6 476,2	88,4	10,6	1,0
19	100	-	200	27	3 458,0	13 843,6	12 105,1	86,7	11,5	1,8
036 Elektro										
20	1	-	3	20	29,7	168,3	147,9	82,1	16,0	1,9
21	3	-	5	9	29,5	(333,0)	(292,4)	(76,4)	(23,6)	(-)
22	5	-	10	12	82,0	657,9	577,4	82,3	17,3	0,4
037 Fernmelde										
23	1	-	5	3	8,0	(501,4)	(439,8)	(88,6)	(10,6)	(0,8)
24	5	-	10	4	24,5	(669,2)	(587,4)	(100,0)	(-)	(0,0)
038 Elektro										
25	1	-	5	7	16,4	(225,3)	(198,4)	(85,5)	(14,5)	(0,1)
26	5	-	10	7	44,0	(781,5)	(687,0)	(99,0)	(1,0)	(0,1)
039 Radio- und										
27	1	-	3	4	7,9	(279,1)	(244,9)	(71,7)	(28,3)	(-)
28	3	-	5	6	21,0	(809,5)	(712,7)	(51,5)	(48,5)	(-)
29	5	-	10	5	33,3	(822,0)	(722,1)	(60,8)	(38,8)	(0,4)
040										
30	1	-	3	15	21,9	139,3	122,2	51,3	48,7	-
31	3	-	5	4	13,0	(375,4)	(329,3)	(41,4)	(58,3)	(0,3)
041										
32	1	-	3	10	14,7	(108,2)	(95,0)	(95,2)	(4,8)	(-)
33	3	-	5	5	16,8	(165,7)	(145,3)	(82,6)	(17,4)	(-)
048 Schneidwerk										
34	1	-	3	10	15,5	(90,0)	(78,9)	(80,2)	(19,8)	(-)
35	3	-	5	3	9,0	(94,6)	(83,0)	(72,4)	(27,6)	(-)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
 **) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen

Beschäftigten *) und nach Gewerbebezweigen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		
je Unternehmen		1 000 DM				%	
Wasserinstallateure							
(-)	(-)	(100,7)	(71,1)	(50,1)	(35,3)	(49,7)	1
(-)	(-)	(357,4)	(107,2)	(153,4)	(46,0)	(42,9)	2
1,4	0,6	980,4	136,3	454,7	63,2	46,4	3
0,2	2,1	1 618,0	123,1	837,3	63,7	51,7	4
und Lüftungsbauer							
(-)	(-)	(196,1)	(111,4)	(73,7)	(41,9)	(37,6)	5
(2,4)	(0,0)	(567,7)	(143,1)	(218,9)	(55,2)	(38,6)	6
1,2	-	922,1	133,6	401,9	58,3	43,6	7
1,9	1,2	1 910,3	146,6	811,4	62,3	42,5	8
8,6	23,3	3 994,5	133,1	1 824,6	60,8	45,7	9
153,6	8,8	9 139,2	134,3	4 315,8	63,4	47,2	10
46,1	55,6	18 159,8	133,7	8 254,0	60,8	45,5	11
(341,7)	(144,2)	(30 848,9)	(104,7)	(15 339,0)	(52,1)	(49,7)	12
installateure							
0,3	0,0	132,3	81,5	67,4	41,5	50,9	13
- 0,0	-	341,4	92,7	155,4	42,2	45,5	14
2,0	0,1	714,6	105,0	353,3	51,9	49,4	15
2,6	1,2	1 251,1	93,3	663,2	49,5	53,0	16
10,2	6,7	2 926,8	93,0	1 584,8	50,4	54,1	17
185,2	13,0	6 674,4	96,0	3 412,1	49,1	51,1	18
405,3	26,9	12 537,3	97,9	6 108,7	47,7	48,7	19
mechaniker							
0,1	-	148,0	99,7	58,2	39,2	39,3	20
(-)	(2,4)	(294,8)	(89,9)	(147,6)	(45,0)	(50,1)	21
1,6	-	579,0	84,7	292,5	42,8	50,5	22
anlagenelektroniker							
(1,0)	(-)	(440,8)	(165,3)	(152,6)	(57,2)	(34,6)	23
(15,0)	(2,0)	(604,4)	(98,7)	(325,8)	(53,2)	(53,9)	24
maschinenbauer							
(1,3)	(3,6)	(203,4)	(86,8)	(87,9)	(37,5)	(43,2)	25
(0,4)	(-)	(687,4)	(109,4)	(359,3)	(57,2)	(52,3)	26
Fernsehtechniker							
(-)	(-)	(244,9)	(124,0)	(91,0)	(46,1)	(37,2)	27
(-)	(-)	(712,7)	(203,6)	(193,3)	(55,2)	(27,1)	28
(- 0,1)	(-)	(722,0)	(108,4)	(248,8)	(37,4)	(34,5)	29
Uhrmacher							
0,0	-	122,2	83,7	39,4	27,0	32,3	30
(-)	(-)	(329,3)	(101,3)	(104,0)	(32,0)	(31,6)	31
Graveure							
(- 0,2)	(-)	(94,8)	(64,5)	(52,5)	(35,7)	(55,3)	32
(3,0)	(-)	(148,3)	(44,2)	(110,4)	(32,9)	(74,4)	33
zeugmechaniker							
(-)	(-)	(78,9)	(50,9)	(50,1)	(32,3)	(63,5)	34
(- 0,6)	(-)	(82,3)	(27,4)	(61,2)	(20,4)	(74,3)	35

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

3 Unternehmen nach der Zahl der

3.1 Erfaste Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...			Erfaste Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
						ein-schließ-lich	ohne	Hand-werks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gast-stätten-umsatz)	Übriger Umsatz
Anzahl					1 000 DM		%			
049 Gold										
1	1	-	3	18	28,3	147,6	130,4	80,6	19,2	0,3
2	3	-	5	4	12,5	(172,9)	(151,8)	(53,4)	(46,6)	(-)
<u>Holz</u>										
052										
3	1	-	3	57	94,9	159,1	140,0	97,6	2,4	0,0
4	3	-	5	35	123,8	322,8	283,2	98,1	1,9	-
5	5	-	10	39	249,0	756,2	664,0	96,8	3,1	0,1
6	10	-	20	32	408,5	1 458,0	1 279,9	95,6	4,3	0,1
7	20	-	50	65	1 978,0	3 190,8	2 799,6	94,6	4,3	1,2
8	50	-	100	10	650,0	(5 622,5)	(4 997,6)	(98,2)	(1,0)	(0,7)
057 Modell										
9	1	-	3	7	12,5	(122,2)	(107,2)	(98,0)	(2,0)	(-)
10	3	-	5	4	14,0	(175,9)	(154,4)	(100,0)	(-)	(-)
058 Wagner										
11	1	-	3	17	21,9	71,4	62,7	100,0	-	-
12	3	-	5	6	19,5	(247,5)	(217,1)	(100,0)	(-)	(-)
059 Drechsler										
13	1	-	3	14	24,4	85,7	75,2	99,6	0,4	-
14	3	-	5	6	18,8	(144,7)	(126,9)	(99,8)	(-)	(0,2)
059a Holzspiel										
15	1	-	3	7	12,0	(83,8)	(73,5)	(100,0)	(-)	(-)
16	3	-	5	3	10,0	(173,6)	(152,3)	(100,0)	(-)	(-)
<u>Bekleidungs- Textil-</u>										
074										
17	1	-	3	9	17,3	(133,6)	(117,2)	(85,7)	(12,0)	(2,3)
077, 093 Schuhmacher,										
18	1	-	3	44	71,5	168,5	155,7	99,1	0,9	0,0
19	3	-	5	23	79,8	305,1	279,3	99,1	0,8	0,1
20	5	-	10	22	129,2	564,2	524,8	94,4	5,3	0,3
21	10	-	20	9	135,0	(1 282,5)	(1 148,1)	(84,9)	(15,1)	(0,1)
22	20	-	50	15	463,4	2 705,6	2 472,7	88,7	10,7	0,6
080										
23	1	-	3	11	16,4	93,0	81,6	91,9	8,1	-
24	3	-	5	5	16,8	(265,9)	(233,5)	(73,6)	(25,4)	(1,0)
082 Raum										
25	1	-	3	17	24,6	188,3	165,2	86,3	13,0	0,6
26	3	-	5	10	34,6	(283,2)	(248,4)	(86,3)	(13,7)	(-)
27	5	-	10	6	34,5	(479,1)	(420,2)	(88,1)	(12,0)	(-)
28	10	-	20	.	.	.	.	.	.	.
29	20	-	50	12	370,0	2 376,0	2 088,7	82,8	17,0	0,2

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
 **) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen

Beschäftigten *) und nach Gewerbebezweigen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen je Unternehmen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		
1 000 DM						%	
schmiede							
2,5	-	132,9	84,5	69,8	44,4	52,6	1
(-)	(-)	(151,8)	(48,6)	(81,0)	(25,9)	(53,3)	2
gewerbe							
Tischler							
0,2	0,0	140,2	84,2	76,4	45,9	54,5	3
0,0	1,5	284,7	80,5	139,9	39,6	49,2	4
2,0	2,5	668,4	104,7	326,4	51,1	48,8	5
- 7,5	9,1	1 281,6	100,4	677,8	53,1	52,9	6
16,6	18,2	2 834,4	93,1	1 500,5	49,3	52,9	7
(- 183,8)	(-)	(4 813,8)	(74,1)	(2 959,9)	(45,5)	(61,5)	8
bauer							
(-)	(-)	(107,2)	(60,0)	(65,6)	(36,8)	(61,2)	9
(- 6,5)	(-)	(147,9)	(42,3)	(118,2)	(33,8)	(79,9)	10
(Stellmacher)							
0,2	0,2	63,0	48,9	39,5	30,6	62,6	11
(- 3,1)	(-)	(214,0)	(65,8)	(128,1)	(39,4)	(59,8)	12
(Elfenbeinschnitzer)							
0,0	-	75,3	43,2	51,3	29,4	68,2	13
(0,6)	(-)	(127,5)	(40,7)	(88,9)	(28,4)	(69,7)	14
zeugmacher							
(- 0,5)	(-)	(73,0)	(42,6)	(51,3)	(29,9)	(70,3)	15
(- 0,8)	(-)	(151,5)	(45,4)	(107,5)	(32,2)	(71,0)	16
und Ledergewerbe							
Kürschner							
(0,6)	(-)	(117,8)	(61,3)	(58,9)	(30,6)	(50,0)	17
Orthopädienschuhmacher							
0,4	-	156,1	96,1	121,5	74,8	77,8	18
- 0,4	-	278,9	80,4	232,8	67,1	83,5	19
0,9	-	525,7	89,5	415,2	70,7	79,0	20
(- 3,6)	(-)	(1 144,5)	(76,3)	(856,4)	(57,1)	(74,8)	21
8,2	-	2 480,9	80,3	1 996,3	64,6	80,5	22
Sattler							
- 0,1	-	81,5	54,7	40,8	27,3	50,0	23
(-)	(-)	(233,5)	(69,5)	(127,3)	(37,9)	(54,5)	24
ausstatter							
- 0,1	-	165,1	114,1	78,5	54,3	47,6	25
(-)	(-)	(248,4)	(71,8)	(115,3)	(33,3)	(46,4)	26
(-)	(-)	(420,2)	(73,1)	(176,1)	(30,6)	(41,9)	27
20,0	11,8	2 120,6	68,8	890,7	28,9	42,0	28
							29

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/Innen, tätige Mitinhaber/Innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

3 Unternehmen nach der Zahl der

3.1 Erfasste Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Erfasste Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
				ein-schließ-lich	ohne	Hand-werks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gast-stätten-umsatz)	Übriger Umsatz
				Umsatzsteuer je Unternehmen				
Anzahl			1 000 DM		%			
Nahrungsmittel								
083								
1	1 - 3	11	22,9	166,4	154,9	88,9	11,1	-
2	3 - 5	15	55,5	251,6	237,5	94,2	5,7	0,1
3	5 - 10	45	302,3	442,3	412,0	91,2	8,7	0,1
4	10 - 20	24	308,0	750,4	702,7	94,0	6,0	0,0
5	20 - 50	30	1 029,0	2 165,9	2 018,7	88,0	11,1	0,9
6	50 - 100	13	932,0	4 284,0	3 991,2	91,1	8,5	0,4
7	100 - 200	3	389,0	(8 609,1)	(8 032,6)	(93,8)	(3,6)	(2,6)
084								
8	1 - 5	5	16,0	(201,6)	(188,3)	(84,9)	(15,1)	(-)
9	5 - 10	9	59,2	(390,9)	(362,9)	(77,5)	(22,2)	(0,3)
085								
10	1 - 3	6	10,8	(202,3)	(187,2)	(97,3)	(2,7)	(-)
11	3 - 5	9	34,9	(548,7)	(512,8)	(93,8)	(5,9)	(0,2)
12	5 - 10	32	211,6	765,2	712,1	92,1	7,9	0,0
13	10 - 20	31	416,4	1 504,8	1 406,0	90,3	9,7	0,1
14	20 - 50	21	737,0	4 342,2	4 052,4	90,7	9,3	0,0
15	50 - 100	17	1 170,0	8 243,2	7 689,6	92,5	7,2	0,3
16	100 - 200	8	1 091,0	(17 356,4)	(16 185,4)	(86,0)	(13,8)	(0,2)
086								
17	1 - 3	5	7,1	(202,0)	(186,6)	(85,1)	(14,9)	(-)
18	3 - 5	5	17,0	(786,8)	(713,6)	(88,8)	(7,1)	(4,2)
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie								
089 Augen								
19	1 - 3	9	14,4	(219,8)	(195,8)	(96,5)	(2,6)	(0,9)
20	3 - 5	22	80,8	552,1	495,3	91,3	8,0	0,7
21	5 - 10	11	69,0	839,4	740,5	90,5	9,5	-
22	10 - 20	6	81,0	(1 841,6)	(1 629,4)	(96,0)	(3,8)	(0,2)
091 Orthopädiemechaniker								
23	1 - 5	9	27,0	(558,2)	(508,6)	(84,7)	(15,3)	(-)
24	5 - 10	6	34,8	(861,8)	(798,5)	(81,7)	(18,3)	(-)
25	10 - 20	6	85,0	(2 154,5)	(1 932,4)	(94,9)	(5,1)	(-)
094 Zahn								
26	1 - 3	16	30,0	190,7	176,5	100,0	-	0,0
27	3 - 5	17	65,1	362,4	335,5	100,0	-	0,0
28	5 - 10	60	412,2	782,7	730,1	100,0	-	0,0
29	10 - 20	64	904,6	1 507,3	1 405,0	100,0	-	0,1
30	20 - 50	27	734,6	3 117,6	2 914,9	99,9	0,0	0,1
095								
31	1 - 3	17	27,0	57,9	51,0	97,8	2,1	0,1
32	3 - 5	13	43,0	118,3	103,7	95,4	4,6	-
33	5 - 10	10	69,3	(261,2)	(229,3)	(91,4)	(8,1)	(0,6)
34	10 - 20	4	54,2	(664,5)	(582,9)	(90,6)	(9,4)	(-)
35	20 - 50	10	350,8	(1 327,0)	(1 164,0)	(93,8)	(5,7)	(0,5)
36	50 - 100	20	1 459,2	2 649,5	2 341,8	95,4	3,5	1,1
37	100 - 200	12	1 633,7	5 255,4	4 619,6	94,2	5,2	0,5

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
 **) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen

Beschäftigten *) und nach Gewerbebezweigen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen je Unternehmen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		
1 000 DM						%	
gewerbe							
Bäcker							
-	-	154,9	74,4	80,1	38,5	51,7	1
-	-	237,5	64,2	138,3	37,4	58,2	2
0,1	-	412,2	61,4	246,5	36,7	59,8	3
0,2	-	702,9	54,6	435,2	33,8	61,9	4
- 0,8	-	2 017,9	58,8	1 234,0	36,0	61,2	5
2,0	-	3 993,2	55,7	2 618,3	36,5	65,6	6
(3,1)	(-)	(8 035,7)	(62,0)	(5 225,1)	(40,3)	(65,0)	7
Konditoren							
(-)	(-)	(188,3)	(58,9)	(106,5)	(33,3)	(56,6)	8
(0,1)	(-)	(363,0)	(55,2)	(205,9)	(31,3)	(56,7)	9
Fleischer							
(0,0)	(-)	(187,2)	(104,0)	(63,1)	(35,0)	(33,7)	10
(0,4)	(-)	(513,3)	(132,4)	(182,8)	(47,2)	(35,6)	11
1,0	-	713,1	107,8	283,4	42,9	39,7	12
2,6	-	1 408,6	104,9	511,9	38,1	36,3	13
- 4,5	-	4 047,9	115,3	1 538,9	43,9	38,0	14
3,2	41,2	7 733,9	112,4	3 124,4	45,4	40,4	15
(44,0)	(-)	(16 229,4)	(119,0)	(5 409,3)	(39,7)	(33,3)	16
Müller							
(- 0,2)	(-)	(186,4)	(131,3)	(34,4)	(24,2)	(18,5)	17
(0,7)	(-)	(714,2)	(210,1)	(182,5)	(53,7)	(25,6)	18
der chemischen und Reinigungsgewerbe							
optiker							
(- 0,1)	(-)	(195,6)	(122,3)	(104,7)	(65,4)	(53,5)	19
1,8	-	497,1	135,4	305,8	83,3	61,5	20
6,1	-	746,6	119,0	431,0	68,7	57,7	21
(- 2,4)	(-)	(1 627,1)	(120,5)	(994,9)	(73,7)	(61,1)	22
und Bandagisten							
(7,1)	(-)	(515,6)	(171,9)	(320,0)	(106,7)	(62,1)	23
(3,1)	(-)	(801,6)	(138,2)	(478,9)	(82,6)	(59,7)	24
(-)	(-)	(1 932,4)	(136,4)	(1 023,4)	(72,2)	(53,0)	25
techniker							
2,4	0,0	178,9	95,4	141,6	75,5	79,2	26
3,1	-	338,6	88,4	251,4	65,6	74,2	27
- 1,1	-	729,0	106,1	525,5	76,5	72,1	28
- 2,3	-	1 402,7	99,2	1 023,9	72,4	73,0	29
- 4,0	-	2 910,8	107,0	1 997,2	73,4	68,6	30
Friseure							
-	-	51,0	32,1	42,8	26,9	83,9	31
-	-	103,7	31,4	86,3	26,1	83,2	32
(-)	(-)	(229,3)	(33,1)	(189,1)	(27,3)	(82,5)	33
(-)	(-)	(582,9)	(43,0)	(395,9)	(29,2)	(67,9)	34
(-)	(-)	(1 164,0)	(33,2)	(988,9)	(28,2)	(85,0)	35
-	-	2 341,8	32,1	2 066,6	28,3	88,2	36
- 3,6	-	4 616,0	33,9	4 007,1	29,4	86,8	37

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

3 Unternehmen nach der Zahl der

3.1 Erfaste Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Erfaste Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
				ein-schließ-lich	ohne	Hand-werks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gast-stätten-umsatz)	Übriger Umsatz
				Umsatzsteuer je Unternehmen				
Anzahl			1 000 DM		%			
096 Textil								
1	1 - 3	8	13,5	(109,4)	(95,9)	(91,5)	(3,4)	(5,1)
2	3 - 5	5	18,5	(158,4)	(138,9)	(97,5)	(2,5)	(-)
3	5 - 10	8	52,5	(360,3)	(316,1)	(99,0)	(0,8)	(0,2)
4	10 - 20	6	77,0	(771,2)	(676,5)	(98,7)	(-)	(1,3)
099 Gebäude								
5	1 - 10	7	25,5	(147,0)	(129,0)	(99,9)	(-)	(0,1)
6	10 - 20	3	36,0	(607,8)	(533,2)	(100,0)	(-)	(-)
7	20 - 50	5	179,0	(1 349,7)	(1 185,2)	(100,0)	(-)	(-)
8	50 - 100	.	.	.	.	.	.	.
9	100 - 200	4	550,0	(5 225,3)	(4 583,8)	(99,9)	(-)	(0,1)
Glas-, Papier-, keramische								
100								
10	1 - 3	7	11,9	(125,1)	(109,8)	(100,0)	(-)	(-)
11	3 - 5	4	14,5	(410,9)	(360,4)	(97,4)	(2,6)	(-)
12	5 - 10	13	80,8	681,1	597,9	97,2	2,7	0,1
13	10 - 20	3	37,0	(1 239,6)	(1 087,8)	(100,0)	(-)	(-)
14	20 - 50	18	540,0	3 443,9	3 035,1	96,6	2,5	0,9
106								
15	1 - 3	64	105,9	165,4	145,2	77,9	21,9	0,1
16	3 - 5	26	87,1	335,7	295,0	73,1	26,9	-
17	5 - 10	8	52,5	(666,0)	(584,2)	(81,2)	(18,6)	(0,2)
107								
18	1 - 3	15	21,6	60,2	53,8	91,9	7,9	0,2
19	3 - 5	5	17,0	(163,2)	(145,4)	(89,7)	(10,3)	(-)
108 Buchdrucker,								
20	1 - 3	3	4,0	(51,2)	(46,3)	(100,0)	(-)	(-)
21	3 - 5	11	36,8	283,0	248,5	98,2	-	1,8
22	5 - 10	8	54,5	(537,9)	(472,3)	(99,1)	(-)	(0,9)
23	10 - 20	.	.	.	.	.	.	.
24	20 - 50	5	118,0	(2 574,9)	(2 277,9)	(99,0)	(0,1)	(0,9)
125 Vulkaniseure								
25	1 - 3	6	11,7	(278,0)	(243,9)	(91,7)	(8,3)	(-)
26	3 - 5	13	46,8	735,0	646,2	90,2	9,8	-
27	5 - 10	11	67,5	1 146,8	1 006,0	82,3	17,6	0,0
28	10 - 20	5	58,0	(2 986,0)	(2 622,9)	(88,9)	(10,8)	(0,3)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
 **) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen

Beschäftigten *) und nach Gewerbebezweigen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertig-erzeugnissen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		
je Unternehmen		1 000 DM				%	
reiner							
(-)	(-)	(95,9)	(56,9)	(64,1)	(38,0)	(66,8)	1
(-)	(-)	(138,9)	(37,6)	(106,2)	(28,7)	(76,4)	2
(-)	(-)	(316,1)	(48,2)	(248,5)	(37,9)	(78,6)	3
(-)	(-)	(676,5)	(52,7)	(540,4)	(42,1)	(79,9)	4
reiner							
(-)	(-)	(129,0)	(35,4)	(114,7)	(31,5)	(88,9)	5
(-)	(-)	(533,2)	(44,4)	(481,1)	(40,1)	(90,2)	6
(-)	(-)	(1 185,2)	(33,1)	(1 132,9)	(31,6)	(95,6)	7
(-)	(-)	(4 583,8)	(33,3)	(4 171,1)	(30,3)	(91,0)	9
und sonstige Gewerbe							
Glaser							
(-)	(-)	(109,8)	(64,6)	(65,4)	(38,5)	(59,6)	10
(- 0,3)	(-)	(360,1)	(99,3)	(121,2)	(33,4)	(33,7)	11
1,3	-	599,2	96,4	312,8	50,3	52,2	12
(-)	(-)	(1 087,8)	(88,2)	(638,6)	(51,8)	(58,7)	13
- 5,7	4,3	3 033,6	101,1	1 637,7	54,6	54,0	14
Fotografen							
0,4	-	145,6	88,0	66,6	40,2	45,7	15
- 0,0	-	294,9	88,0	132,9	39,7	45,1	16
(- 2,3)	(-)	(581,9)	(88,7)	(292,3)	(44,5)	(50,2)	17
Buchbinder							
0,1	-	53,8	37,4	37,9	26,3	70,4	18
(0,2)	(-)	(145,6)	(42,8)	(116,9)	(34,4)	(80,3)	19
Schriftsetzer, Drucker							
(- 0,0)	(-)	(46,3)	(34,7)	(31,8)	(23,8)	(68,6)	20
0,0	-	248,5	74,3	182,2	54,5	73,3	21
(- 0,1)	(-)	(472,2)	(69,3)	(333,2)	(48,9)	(70,6)	22
(12,5)	(-)	(2 290,3)	(97,0)	(1 595,5)	(67,6)	(69,7)	24
und Reifenmechaniker							
(- 0,6)	(-)	(243,3)	(124,8)	(86,7)	(44,4)	(35,6)	25
1,7	-	647,8	180,0	218,0	60,5	33,6	26
0,4	-	1 006,3	164,0	311,9	50,8	31,0	27
(41,6)	(-)	(2 664,5)	(229,7)	(677,1)	(58,4)	(25,4)	28

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

3 Unternehmen nach der Zahl der Beschäftigten *)

3.2 Kosten

Lfd. Nr.	Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten ¹⁾ und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten ²⁾	insgesamt	Löhne und Gehälter ⁴⁾
				zusammen	darunter Energiekosten							% der
		1 000 DM									
001											
1	1 - 3	(100,3)	(25,5)	(24,2)	(5,2)	(1,3)	(2,1)	(0,2)	(1,9)	(14,6)	(12,5)
2	3 - 5	(315,3)	(34,3)	(34,3)	(3,7)	(-)	(1,5)	(0,6)	(0,9)	(25,2)	(20,6)
3	5 - 10	631,0	32,4	31,3	2,9	1,0	8,9	7,4	1,5	29,6	24,5
4	10 - 20	1 336,9	27,3	27,0	1,9	0,3	11,6	9,9	1,8	35,1	28,4
5	20 - 50	3 231,5	28,1	27,7	1,4	0,3	15,7	14,4	1,3	36,5	28,8
6	50 - 100	7 200,7	27,4	26,6	1,4	0,8	18,4	17,0	1,3	37,4	29,6
7	100 - 200	15 062,4	27,2	26,7	1,5	0,5	22,4	21,0	1,4	36,1	28,2
8	200 - 500	32 989,8	27,5	26,9	1,7	0,6	20,4	19,1	1,3	38,5	30,5
9	500 - 1 000	(89 035,5)	(24,2)	(24,1)	(1,5)	(0,1)	(31,4)	(29,1)	(2,3)	(35,4)	(27,9)
10	1 000 und mehr	(217 842,8)	(22,3)	(22,3)	(1,4)	(0,0)	(38,1)	(36,4)	(1,6)	(38,7)	(30,0)
003 Feuerungs- und											
11	1 - 10	(344,9)	(52,2)	(36,7)	(2,4)	(15,5)	(0,4)	(0,0)	(0,3)	(29,6)	(24,6)
12	10 - 20	(1 660,3)	(37,4)	(37,4)	(2,7)	(0,1)	(9,7)	(6,5)	(3,2)	(32,0)	(26,2)
005 Zim											
13	1 - 3	(227,3)	(33,5)	(31,4)	(2,6)	(2,0)	(1,4)	(0,8)	(0,6)	(3,6)	(3,0)
14	3 - 5	(221,5)	(24,8)	(24,8)	(2,5)	(-)	(5,0)	(0,3)	(4,7)	(35,5)	(28,2)
15	5 - 10	547,0	39,2	38,7	2,0	0,5	2,0	0,4	1,6	29,6	24,0
16	10 - 20	(1 157,5)	(38,5)	(38,5)	(2,4)	(0,0)	(2,3)	(0,9)	(1,4)	(38,3)	(31,3)
17	20 - 50	2 426,7	34,8	33,5	1,5	1,3	6,4	5,2	1,2	42,0	33,4
18	50 - 100	(7 517,7)	(24,9)	(22,5)	(0,8)	(2,4)	(27,0)	(26,4)	(0,6)	(33,5)	(27,1)
006 Dach											
19	1 - 5	(276,5)	(33,5)	(33,5)	(2,3)	(-)	(1,0)	(0,4)	(0,6)	(16,8)	(14,3)
20	5 - 10	739,8	41,7	41,7	2,7	-	2,1	1,3	0,7	28,5	23,0
21	10 - 20	1 314,3	36,7	36,7	2,2	-	6,9	5,7	1,2	29,9	24,6
22	20 - 50	3 087,3	37,0	36,1	0,9	0,9	8,1	7,3	0,7	37,3	29,2
23	50 - 100	6 227,3	38,7	38,2	0,8	0,5	6,6	5,4	1,2	38,1	29,7
24	100 - 200	(12 070,3)	(33,2)	(32,0)	(1,0)	(1,2)	(12,7)	(11,9)	(0,9)	(36,9)	(28,1)
007 Straßen											
25	20 - 50	4 376,2	35,4	35,0	1,9	0,4	12,4	10,2	2,2	28,3	22,2
26	50 - 100	12 034,2	31,3	31,2	2,0	0,1	22,7	21,1	1,6	24,5	19,1
27	100 - 200	(24 137,7)	(40,4)	(40,2)	(2,5)	(0,2)	(9,1)	(7,9)	(1,2)	(27,0)	(21,2)
28	200 - 500	(49 422,0)	(40,7)	(40,3)	(2,6)	(0,4)	(14,5)	(13,5)	(1,0)	(25,0)	(19,5)
29	500 - 1 000	(157 643,1)	(24,2)	(24,0)	(1,7)	(0,1)	(34,4)	(33,7)	(0,7)	(19,1)	(15,6)
008 Wärme-, Kälte- und											
30	1 - 3	(168,1)	(32,7)	(29,8)	(5,3)	(2,9)	(1,7)	(-)	(1,7)	(15,4)	(12,8)
31	3 - 5	(273,9)	(40,7)	(40,7)	(3,6)	(-)	(4,0)	(2,9)	(1,1)	(31,8)	(26,1)
32	5 - 10	559,7	36,8	36,3	3,4	0,6	2,8	0,8	2,0	34,3	28,3
33	10 - 20	932,8	35,1	35,1	2,4	-	2,3	1,0	1,3	41,1	34,0
34	20 - 50	3 037,3	28,1	28,1	1,1	0,0	12,3	11,6	0,7	36,2	28,9
009 Fliesen-, Platten-											
35	1 - 3	115,9	35,5	35,5	4,3	-	2,4	0,1	2,3	16,7	13,7
36	3 - 5	256,7	41,1	39,9	2,6	1,3	3,2	1,5	1,7	23,5	19,0
37	5 - 10	574,2	43,4	41,9	2,7	1,6	2,7	0,7	1,9	31,1	25,5
38	10 - 20	1 278,8	32,8	31,4	2,0	1,5	7,3	6,0	1,3	36,2	29,4
39	20 - 50	2 537,2	35,8	29,6	1,0	6,2	3,2	2,2	1,0	44,4	35,6
010 Betonstein- und											
40	1 - 3	131,2	46,6	45,7	5,9	0,9	1,5	0,2	1,4	11,5	9,3
41	3 - 5	237,3	54,5	49,5	3,3	5,0	1,9	0,7	1,3	22,1	18,6
42	5 - 10	(751,1)	(45,2)	(43,1)	(2,8)	(2,1)	(4,4)	(1,6)	(2,7)	(23,0)	(19,2)
43	10 - 20	(916,7)	(36,2)	(35,6)	(3,4)	(0,6)	(6,1)	(4,5)	(1,6)	(34,5)	(28,6)
44	20 - 50	(5 600,9)	(45,3)	(44,6)	(1,7)	(0,7)	(4,4)	(0,9)	(3,5)	(18,8)	(15,5)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigestelltem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außen-

anlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Gewerbezeigen **)

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Ab-schreibungen auf Sach-anlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versiche-rungs-beiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten ins-gesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					ins-ge-samt	darunter Zinsen für Hypotheken, Grund- und Renten-schulden				
gesetz-liche	übrige									
Gesamtleistung										
Maurer										
(2,1)	(-)	(5,9)	(6,5)	(0,7)	(0,6)	(-)	(2,4)	(2,5)	(60,8)	1
(4,7)	(0,0)	(4,2)	(0,4)	(0,5)	(0,7)	(-)	(2,5)	(5,2)	(74,5)	2
5,0	0,1	5,4	1,6	1,0	1,1	0,3	1,4	5,7	87,1	3
6,4	0,3	4,7	1,9	1,6	1,1	0,1	1,1	5,5	89,9	4
6,4	1,3	4,2	2,1	0,8	0,9	0,0	0,8	4,1	93,1	5
6,6	1,3	3,9	2,4	0,6	0,9	-	0,8	4,1	95,9	6
6,4	1,4	3,8	2,6	0,5	1,0	-	0,7	4,4	98,7	7
6,8	1,2	4,5	2,9	0,6	1,5	-	0,7	5,4	101,9	8
(6,4)	(1,1)	(4,4)	(3,2)	(0,3)	(1,8)	(-)	(0,7)	(5,6)	(107,0)	9
(7,0)	(1,8)	(4,6)	(3,9)	(0,2)	(1,1)	(-)	(0,6)	(9,6)	(119,0)	10
Schornsteinbauer										
(5,0)	(-)	(5,2)	(1,1)	(0,2)	(0,2)	(-)	(1,4)	(1,6)	(91,9)	11
(5,5)	(0,3)	(2,3)	(2,2)	(1,0)	(0,5)	(0,0)	(0,9)	(7,0)	(92,9)	12
merer										
(0,6)	(-)	(20,3)	(0,4)	(0,4)	(4,4)	(0,6)	(0,9)	(6,3)	(71,3)	13
(6,1)	(1,1)	(7,0)	(2,7)	(1,0)	(0,2)	(-)	(2,1)	(5,0)	(83,3)	14
5,5	0,1	4,7	1,5	1,0	0,7	0,3	1,5	5,6	85,7	15
(7,0)	(0,0)	(4,4)	(1,5)	(2,0)	(1,1)	(0,1)	(1,4)	(5,6)	(95,0)	16
7,4	1,2	3,8	1,7	0,5	1,2	-	0,7	3,1	94,3	17
(5,5)	(0,9)	(2,2)	(0,4)	(0,7)	(0,6)	(-)	(0,5)	(2,9)	(92,7)	18
decker										
(2,4)	(0,2)	(1,9)	(0,2)	(1,4)	(-)	(-)	(1,5)	(8,3)	(64,8)	19
5,3	0,1	3,6	1,5	0,7	0,3	0,0	1,3	5,0	84,8	20
5,1	0,2	3,4	1,0	0,9	0,5	0,1	1,2	3,6	84,2	21
6,5	1,6	2,8	1,2	0,9	0,6	0,0	0,9	3,8	92,4	22
6,7	1,7	3,8	0,9	1,0	0,8	-	1,0	3,9	94,6	23
(6,3)	(2,5)	(3,4)	(1,1)	(0,7)	(0,7)	(-)	(0,7)	(4,5)	(93,9)	24
bauer										
4,9	1,1	5,1	2,4	1,3	0,9	-	0,8	4,2	90,7	25
4,1	1,3	6,6	1,8	0,6	1,4	-	0,7	2,6	92,1	26
(4,8)	(1,1)	(6,5)	(2,5)	(0,7)	(1,8)	(-)	(0,7)	(9,2)	(97,8)	27
(4,4)	(1,0)	(4,6)	(4,1)	(0,8)	(0,7)	(-)	(0,5)	(6,7)	(97,6)	28
(3,1)	(0,4)	(2,5)	(2,2)	(0,2)	(0,1)	(-)	(0,2)	(21,4)	(104,2)	29
Schallschutzisolerer										
(2,5)	(0,1)	(6,8)	(0,4)	(0,9)	(0,1)	(-)	(2,1)	(8,6)	(68,6)	30
(5,6)	(0,1)	(1,5)	(1,5)	(0,4)	(0,4)	(-)	(1,6)	(4,7)	(86,5)	31
5,9	0,1	2,7	1,1	0,8	0,9	0,1	1,3	4,6	85,3	32
6,8	0,3	3,8	2,4	0,9	1,2	0,1	1,5	4,5	92,8	33
6,4	0,8	3,5	3,6	0,4	0,8	-	0,6	5,2	90,6	34
und Mosaikleger										
2,8	0,2	6,1	1,0	0,7	0,8	0,1	2,1	7,7	73,0	35
4,1	0,5	4,4	1,6	0,6	0,5	-	1,3	5,1	81,4	36
5,5	0,0	2,9	1,0	1,1	0,9	0,3	1,2	4,8	89,0	37
6,5	0,3	3,0	0,8	0,6	0,8	0,1	0,8	4,0	86,4	38
7,4	1,4	2,7	0,9	0,7	0,7	-	0,7	4,5	93,6	39
Terrazzohersteller										
2,0	0,1	9,0	0,1	0,9	0,6	0,1	0,7	9,1	80,0	40
3,5	-	3,2	0,6	0,6	1,1	-	1,2	6,6	91,8	41
(3,7)	(0,0)	(4,6)	(8,4)	(0,5)	(3,9)	(0,2)	(1,4)	(8,3)	(99,6)	42
(6,0)	(-)	(10,7)	(1,7)	(0,5)	(3,8)	(2,6)	(1,1)	(8,2)	(102,9)	43
(3,2)	(0,1)	(13,3)	(1,5)	(0,5)	(3,3)	(0,5)	(0,4)	(7,0)	(94,6)	44

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

3 Unternehmen nach der Zahl der Beschäftigten *)

3.2 Kosten

Lfd. Nr.	Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand			Fremdleistungen			Personal		
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten ¹⁾ und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten ²⁾	insgesamt	Löhne und Gehälter ⁴⁾
				zusammen	darunter Energiekosten						
		1 000 DM	% der								
012 Brunnen											
1	1 - 3	(114,3)	(33,6)	(33,6)	(5,5)	(-)	(2,7)	(1,1)	(1,7)	(23,5)	(19,7)
2	3 - 5	(294,1)	(35,0)	(35,0)	(4,9)	(-)	(4,4)	(2,7)	(1,7)	(23,5)	(19,0)
3	5 - 10	690,9	29,4	29,4	3,0	-	6,1	3,6	2,6	24,4	20,2
4	10 - 20	(1 347,9)	(19,2)	(19,2)	(3,4)	(0,0)	(10,2)	(6,5)	(3,7)	(37,7)	(30,5)
013 Steinmetzen und											
5	1 - 3	155,6	40,7	40,0	3,6	0,7	4,8	2,1	2,8	10,7	8,9
6	3 - 5	270,4	36,1	36,1	3,4	0,0	3,7	1,0	2,7	20,4	16,9
7	5 - 10	539,0	38,5	38,1	2,7	0,4	4,3	0,6	3,7	25,3	20,7
8	10 - 20	(1 037,1)	(34,7)	(34,7)	(1,8)	(-)	(2,4)	(1,3)	(1,1)	(39,9)	(33,3)
9	20 - 50	(3 080,2)	(44,8)	(43,9)	(2,5)	(0,8)	(1,5)	(-)	(1,5)	(38,6)	(32,0)
014 Stuk											
10	1 - 5	(149,2)	(39,0)	(39,0)	(6,1)	(-)	(5,8)	(3,1)	(2,8)	(26,5)	(21,8)
11	5 - 10	(466,5)	(27,4)	(27,4)	(2,2)	(-)	(0,8)	(0,0)	(0,7)	(53,6)	(46,3)
12	10 - 20	(1 162,5)	(24,1)	(24,1)	(2,0)	(-)	(3,2)	(2,2)	(0,9)	(43,6)	(37,2)
13	20 - 50	2 229,9	29,2	29,1	0,8	0,0	6,3	5,1	1,2	46,1	36,6
14	50 - 100	(7 636,6)	(24,5)	(24,3)	(0,8)	(0,2)	(13,6)	(12,0)	(1,6)	(43,5)	(34,2)
015 Maler und											
15	1 - 3	102,8	24,9	24,8	3,3	0,1	3,6	1,8	1,8	16,7	13,6
16	3 - 5	232,5	24,6	24,6	2,7	-	5,8	3,8	2,0	33,0	27,2
17	5 - 10	493,9	27,2	26,6	2,4	0,6	9,0	6,6	2,4	37,7	31,3
18	10 - 20	815,2	27,2	24,0	2,7	3,2	3,9	1,6	2,2	43,2	35,0
19	20 - 50	2 071,3	27,4	24,0	1,2	3,4	3,0	2,1	0,9	52,7	43,0
20	50 - 100	4 210,8	25,0	21,9	1,0	3,1	4,3	3,1	1,2	55,5	45,5
21	100 - 200	7 734,6	27,4	24,3	1,2	3,1	3,8	2,6	1,2	53,6	43,3
22	200 - 500	(22 065,5)	(31,0)	(29,4)	(1,9)	(1,6)	(10,4)	(9,5)	(0,9)	(45,3)	(36,0)
016 Kachelofen- und											
23	1 - 3	154,0	48,0	47,6	4,0	0,4	2,3	0,5	1,9	9,4	7,7
24	3 - 5	300,3	46,3	44,3	2,6	2,0	1,3	0,4	0,9	20,4	16,6
25	5 - 10	637,5	44,1	43,8	2,1	0,3	2,2	0,6	1,6	27,7	22,8
26	10 - 20	1 439,0	41,9	40,8	2,4	1,1	1,7	0,8	0,9	37,2	30,8
27	20 - 50	(3 007,3)	(43,0)	(42,9)	(0,9)	(0,1)	(1,6)	(0,5)	(1,1)	(35,5)	(28,9)
017 Schorn											
28	1 - 3	146,3	4,7	4,7	3,1	-	2,0	0,1	1,9	18,9	15,5
29	3 - 5	171,0	4,5	4,5	2,8	0,0	2,1	0,1	2,0	30,6	25,3
30	5 - 10	(177,1)	(3,2)	(3,2)	(3,2)	(-)	(1,2)	(-)	(1,2)	(28,7)	(23,6)
Elektro- und											
018 Metall											
31	1 - 3	123,3	38,9	37,8	4,0	1,0	4,5	0,9	3,6	13,1	10,8
32	3 - 5	299,9	50,2	50,0	2,9	0,2	3,8	2,3	1,4	20,7	17,2
33	5 - 10	581,7	44,4	43,0	2,8	1,4	4,9	2,6	2,3	27,7	22,5
34	10 - 20	1 190,3	32,6	31,5	6,7	1,1	13,8	12,2	1,5	32,7	27,3
35	20 - 50	3 266,7	42,1	34,4	1,6	7,7	5,2	3,4	1,8	34,4	28,1
36	50 - 100	(7 345,8)	(48,2)	(27,9)	(1,0)	(20,4)	(2,2)	(1,6)	(0,7)	(31,7)	(26,2)
020 Karosserie- und											
37	1 - 3	180,6	50,6	27,1	2,3	23,6	7,5	6,0	1,5	7,2	6,1
38	3 - 5	508,1	49,7	32,1	2,6	17,7	10,6	8,1	2,5	14,3	11,8
39	5 - 10	712,6	40,3	34,7	2,0	5,6	11,3	10,0	1,3	17,8	14,6
40	10 - 20	(1 771,8)	(53,6)	(41,8)	(2,1)	(11,9)	(5,7)	(4,2)	(1,5)	(24,4)	(19,9)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

***) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigestelltem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außen-

anlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Gewerbezweigen

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Abschreibungen auf Sachanlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versicherungsbeiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten insgesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					insgesamt	darunter Zinsen für Hypotheken, Grund- und Rentenschulden				
gesetzliche	übrige									
Gesamtleistung										
bauer										
(3,8)	(-)	(8,8)	(1,5)	(1,3)	(1,3)	(-)	(2,5)	(8,6)	(83,7)	1
(4,4)	(0,0)	(8,7)	(0,0)	(3,0)	(0,7)	(-)	(1,5)	(6,5)	(83,4)	2
4,0	0,3	10,7	1,5	1,2	1,5	0,3	1,1	4,8	80,6	3
(7,0)	(0,2)	(11,4)	(1,5)	(1,2)	(0,9)	(-)	(1,5)	(5,4)	(89,1)	4
Steinbildhauer										
1,8	0,1	5,5	0,8	1,0	0,5	0,1	1,4	7,0	72,5	5
3,4	0,1	5,9	1,2	1,3	1,1	0,2	1,2	6,7	77,7	6
4,5	0,1	8,0	1,6	1,1	1,2	0,2	1,1	5,9	87,0	7
(6,5)	(0,1)	(7,5)	(2,5)	(0,5)	(1,8)	(0,6)	(0,9)	(7,2)	(97,4)	8
(6,5)	(0,1)	(2,5)	(0,7)	(0,4)	(1,0)	(-)	(0,7)	(4,5)	(94,6)	9
kateure										
(4,7)	(-)	(3,0)	(0,8)	(1,4)	(1,4)	(-)	(2,2)	(6,1)	(86,3)	10
(7,3)	(-)	(5,1)	(1,4)	(0,3)	(0,9)	(-)	(1,1)	(3,1)	(93,6)	11
(6,4)	(-)	(1,8)	(1,3)	(0,3)	(0,9)	(0,7)	(1,3)	(4,0)	(80,3)	12
7,8	1,7	3,3	1,3	0,6	0,6	-	0,5	4,8	92,6	13
(7,7)	(1,6)	(3,5)	(0,9)	(0,6)	(0,9)	(-)	(0,4)	(3,0)	(90,9)	14
Lackierer										
2,8	0,3	6,5	1,2	1,3	0,4	-	1,3	5,8	61,6	15
5,7	0,1	5,1	2,5	0,7	1,3	-	1,5	6,0	80,5	16
6,4	0,1	6,6	1,5	1,4	0,9	-	0,9	4,3	89,7	17
8,1	0,1	5,1	1,4	0,8	0,9	0,3	1,1	4,4	88,0	18
8,9	0,8	2,7	1,1	0,8	0,6	0,0	0,8	4,5	93,6	19
9,2	0,9	2,9	1,2	1,0	0,5	-	0,8	4,0	95,2	20
9,1	1,3	3,1	2,0	0,8	0,5	-	0,7	4,2	96,2	21
(7,3)	(2,1)	(3,5)	(2,2)	(0,6)	(1,2)	(-)	(0,9)	(5,8)	(100,9)	22
Luftheizungsbauer										
1,6	0,0	3,8	1,4	0,8	0,5	0,1	1,6	6,0	73,7	23
3,6	0,3	4,7	2,1	0,7	0,9	0,0	1,2	6,3	84,0	24
4,8	0,1	3,7	1,4	0,6	0,6	0,4	1,1	4,9	86,2	25
6,3	0,2	2,3	1,9	1,5	0,2	0,0	1,0	5,0	92,8	26
(6,2)	(0,3)	(2,0)	(0,9)	(0,9)	(0,1)	(-)	(0,8)	(3,9)	(88,7)	27
steinfeger										
3,2	0,1	5,1	1,3	3,0	0,3	0,0	1,8	7,4	44,3	28
5,2	0,2	5,6	1,3	2,9	0,3	0,1	1,5	7,4	56,2	29
(4,9)	(0,2)	(4,9)	(0,0)	(5,1)	(0,3)	(0,3)	(1,2)	(7,8)	(52,3)	30
Metallgewerbe										
bauer										
2,2	0,0	10,5	1,5	1,0	1,3	0,2	2,2	10,2	83,2	31
3,5	-	3,2	1,3	0,7	1,0	0,0	1,2	6,1	88,0	32
4,8	0,4	6,2	1,2	1,7	1,8	0,1	1,2	4,6	93,6	33
5,2	0,2	3,4	2,1	1,2	0,7	0,2	1,1	4,7	92,3	34
5,7	0,6	4,3	1,9	0,4	2,0	-	0,6	5,9	96,7	35
(4,9)	(0,7)	(3,2)	(2,5)	(0,5)	(0,9)	(-)	(0,5)	(3,2)	(92,9)	36
Fahrzeugbauer										
1,1	0,0	3,1	1,8	0,7	1,2	0,0	1,5	9,1	82,7	37
2,4	0,1	4,3	1,4	0,6	0,9	0,2	1,1	5,9	88,8	38
3,1	0,1	3,7	1,7	0,8	2,0	0,1	1,0	6,7	85,4	39
(4,0)	(0,5)	(4,1)	(2,5)	(0,4)	(0,4)	(-)	(1,0)	(5,5)	(97,7)	40

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

3 Unternehmen nach der Zahl der Beschäftigten *)

3.2 Kosten

Lfd. Nr.	Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten ¹⁾ und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten ²⁾	insgesamt	Löhne und Gehälter ⁴⁾
				zusammen	darunter Energiekosten						
1 000 DM											% der
											021 Maschinen
1	1 - 3	(97,8)	(19,4)	(19,4)	(4,3)	(-)	(2,3)	(0,5)	(1,8)	(19,9)	(16,9)
2	3 - 5	(276,6)	(34,1)	(32,5)	(3,8)	(1,6)	(4,4)	(0,2)	(4,2)	(20,8)	(17,2)
3	5 - 10	(483,5)	(35,3)	(27,8)	(4,4)	(7,4)	(4,2)	(3,2)	(1,0)	(37,3)	(30,7)
											022 Werk
4	1 - 3	81,9	28,5	26,5	6,4	2,0	2,9	0,7	2,2	17,4	14,5
5	3 - 5	(243,8)	(42,6)	(32,4)	(4,5)	(10,2)	(3,9)	(1,7)	(2,3)	(20,5)	(17,3)
6	5 - 10	(395,5)	(22,3)	(19,8)	(4,8)	(2,5)	(7,4)	(4,4)	(3,0)	(34,5)	(28,4)
7	10 - 20	(818,6)	(17,0)	(17,0)	(3,8)	(0,0)	(15,9)	(12,8)	(3,1)	(44,3)	(37,1)
8	20 - 50	(1 286,0)	(15,9)	(15,9)	(2,6)	(-)	(3,8)	(1,3)	(2,4)	(55,5)	(46,9)
											023
9	1 - 3	(81,6)	(24,9)	(24,9)	(5,4)	(-)	(0,7)	(0,4)	(0,3)	(11,3)	(9,5)
10	3 - 5	(221,2)	(25,7)	(23,6)	(2,3)	(2,2)	(11,1)	(8,1)	(3,1)	(25,2)	(20,8)
											024 Zweirad
11	1 - 3	118,6	62,3	31,8	3,1	30,5	2,6	0,7	1,9	4,4	3,7
											024a Kälte
12	1 - 5	(391,8)	(56,6)	(52,7)	(2,8)	(3,9)	(1,2)	(0,0)	(1,1)	(15,0)	(12,5)
13	5 - 10	(1 605,3)	(51,5)	(49,8)	(3,0)	(1,6)	(5,3)	(4,5)	(0,7)	(21,5)	(18,3)
14	10 - 20										
15	20 - 50	2 748,2	24,0	24,0	1,9	-	20,7	19,1	1,5	36,1	29,7
											025 Büroinforma
16	1 - 3	108,0	54,9	35,3	4,1	19,6	5,9	0,4	5,5	3,5	2,9
17	3 - 5	(337,7)	(72,5)	(49,4)	(1,0)	(23,0)	(1,2)	(-)	(1,2)	(11,2)	(9,2)
											026 Kraftfahr
18	1 - 3	172,2	54,2	38,4	2,9	15,7	6,3	3,5	2,7	6,7	5,6
19	3 - 5	416,6	55,1	41,2	2,6	14,0	4,4	2,7	1,7	15,8	13,1
20	5 - 10	988,7	63,9	31,8	1,7	32,1	6,0	4,4	1,6	13,8	11,5
21	10 - 20	2 713,1	67,9	22,1	1,2	45,7	3,3	2,2	1,1	13,8	11,4
22	20 - 50	8 664,1	76,0	10,6	0,6	65,5	1,0	0,3	0,7	12,0	10,0
23	50 - 100	15 113,1	73,1	13,8	0,9	59,3	0,9	0,2	0,8	14,2	11,5
24	100 - 200	(30 669,7)	(69,5)	(27,2)	(0,8)	(42,3)	(0,8)	(-)	(0,8)	(13,9)	(11,7)
											027 Kraftfahr
25	1 - 3	116,7	56,6	54,0	4,5	2,5	2,1	0,6	1,5	6,0	5,0
26	3 - 5	(326,2)	(55,9)	(46,2)	(2,3)	(9,7)	(1,5)	(0,4)	(1,1)	(13,6)	(11,1)
27	5 - 10	(529,3)	(39,9)	(37,6)	(2,4)	(2,3)	(2,8)	(1,2)	(1,6)	(26,6)	(22,1)
28	10 - 20	(1 340,3)	(58,1)	(39,2)	(1,8)	(18,9)	(2,4)	(0,8)	(1,7)	(22,8)	(19,1)
											029 Fein
29	1 - 3	95,6	38,6	27,6	5,4	10,9	5,5	3,3	2,2	13,3	11,1
30	3 - 5	(445,5)	(56,3)	(51,4)	(2,9)	(4,9)	(3,3)	(0,4)	(2,8)	(16,2)	(13,5)
											031
31	1 - 3	(135,1)	(39,5)	(39,5)	(5,0)	(-)	(2,4)	(-)	(2,4)	(5,6)	(4,5)
32	3 - 5	(381,5)	(48,4)	(48,4)	(2,5)	(-)	(0,8)	(0,0)	(0,8)	(16,4)	(13,4)
33	5 - 10	665,2	50,2	46,0	2,2	4,2	1,7	0,6	1,1	21,3	17,6
34	10 - 20	1 373,9	46,4	46,3	2,0	0,0	4,3	3,0	1,2	26,4	21,9
35	20 - 50	3 595,4	44,7	42,2	1,1	2,5	3,8	2,5	1,3	32,8	27,0
36	50 - 100	7 930,7	44,7	41,9	0,9	2,8	5,5	4,3	1,3	33,1	27,1
37	100 - 200	15 661,3	45,9	42,7	1,9	3,1	7,4	5,9	1,5	33,7	27,3

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigestelltem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außen-

anlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Gewerbebezügen **)

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Abschreibungen auf Sachanlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versicherungsbeiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten insgesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					insgesamt	darunter Zinsen für Hypotheken, Grund- und Rentenschulden				
gesetzliche	übrige									
Gesamtleistung										
baumechaniker										
(2,9)	(-)	(17,0)	(5,0)	(1,3)	(0,5)	(-)	(2,6)	(11,6)	(79,6)	1
(3,6)	(-)	(13,0)	(0,6)	(0,6)	(1,6)	(0,9)	(1,0)	(8,4)	(84,5)	2
(6,5)	(0,0)	(8,5)	(4,0)	(0,5)	(1,3)	(0,2)	(1,4)	(7,6)	(99,9)	3
zeugmacher										
2,9	-	12,0	3,0	0,4	3,5	-	2,3	5,2	75,1	4
(2,9)	(0,3)	(11,2)	(2,4)	(0,5)	(1,6)	(0,2)	(0,9)	(5,9)	(89,6)	5
(6,1)	(-)	(14,8)	(0,4)	(0,3)	(3,0)	(-)	(1,1)	(5,9)	(89,7)	6
(7,2)	(0,0)	(18,6)	(1,3)	(0,4)	(8,4)	(3,7)	(0,9)	(8,0)	(114,7)	7
(8,5)	(0,1)	(3,0)	(3,3)	(1,2)	(1,8)	(-)	(0,5)	(3,5)	(88,5)	8
Dreher										
(1,8)	(-)	(16,7)	(5,7)	(0,9)	(-)	(-)	(2,5)	(4,8)	(67,4)	9
(4,2)	(0,2)	(12,9)	(7,0)	(0,5)	(0,3)	(0,2)	(0,9)	(5,5)	(89,0)	10
mechaniker										
0,7	0,0	4,5	1,6	0,8	1,1	0,3	1,6	4,8	83,6	11
anlagenbauer										
(2,5)	(0,0)	(2,5)	(1,0)	(0,7)	(0,3)	(-)	(1,0)	(5,1)	(83,3)	12
(3,2)	(0,1)	(2,7)	(1,3)	(1,7)	(0,6)	(-)	(0,7)	(7,8)	(93,1)	13
6,2	0,2	3,3	2,3	0,4	1,8	0,2	0,6	6,2	95,4	15
tionselektroniker										
0,6	-	2,9	3,1	0,6	0,6	-	1,1	5,9	78,4	16
(2,0)	(-)	(0,3)	(0,5)	(0,6)	(-)	(-)	(0,3)	(6,9)	(93,5)	17
zeugmechaniker										
1,0	0,1	4,2	1,3	0,7	0,8	0,1	1,6	8,1	83,9	18
2,6	0,1	5,0	1,1	0,7	1,1	0,5	1,3	5,7	90,2	19
2,2	0,1	5,5	1,1	0,5	0,9	0,1	0,9	4,8	97,2	20
2,2	0,2	2,5	0,9	0,4	1,3	0,0	0,7	4,7	95,4	21
1,8	0,1	2,3	0,8	0,4	1,4	0,0	0,4	3,0	97,2	22
2,2	0,5	1,9	1,0	0,4	1,3	-	0,4	3,7	97,0	23
(2,0)	(0,2)	(2,1)	(0,6)	(0,2)	(1,7)	(-)	(0,3)	(3,7)	(92,8)	24
zeugelektriker										
1,0	0,0	6,6	1,7	0,7	0,5	0,1	1,7	6,9	82,8	25
(2,3)	(0,1)	(3,2)	(1,7)	(0,3)	(1,0)	(-)	(1,3)	(6,7)	(85,2)	26
(4,5)	(0,0)	(6,2)	(3,0)	(0,4)	(3,3)	(2,0)	(1,5)	(4,6)	(88,2)	27
(3,7)	(-)	(2,1)	(2,3)	(0,5)	(0,2)	(0,2)	(0,4)	(5,4)	(94,2)	28
mechaniker										
2,2	-	6,4	4,3	0,6	0,6	0,1	1,2	5,9	76,4	29
(2,7)	(0,0)	(3,5)	(0,5)	(1,2)	(0,8)	(0,0)	(0,7)	(4,2)	(86,7)	30
Klempner										
(1,1)	(-)	(6,9)	(2,3)	(1,4)	(2,5)	(-)	(1,3)	(10,8)	(72,7)	31
(2,9)	(0,1)	(1,7)	(0,3)	(0,5)	(0,3)	(-)	(0,9)	(3,5)	(73,0)	32
3,6	0,1	3,8	1,2	1,0	0,8	0,4	1,0	4,1	85,1	33
4,4	0,1	4,4	1,2	0,6	0,9	0,0	1,1	5,3	90,5	34
5,3	0,5	2,5	1,5	0,9	0,5	0,0	0,8	4,6	92,1	35
5,4	0,7	2,4	1,2	0,9	0,5	-	0,7	3,7	92,8	36
5,4	1,0	2,6	1,4	0,7	0,8	-	0,8	4,8	98,0	37

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

3 Unternehmen nach der Zahl der Beschäftigten *)

3.2 Kosten

Lfd. Nr.	Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten ¹⁾ und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten ²⁾	insgesamt	Löhne und Gehälter ⁴⁾
				zusammen	darunter Energiekosten						
1 000 DM			% der								
032 Gas- und											
1	1 - 3	(100,7)	(50,3)	(47,0)	(2,8)	(3,2)	(1,4)	(-)	(1,4)	(1,8)	(1,5)
2	3 - 5	(357,4)	(56,7)	(43,1)	(2,1)	(13,5)	(1,2)	(0,4)	(0,8)	(14,8)	(11,8)
3	5 - 10	980,4	50,5	47,7	2,2	2,8	4,4	3,1	1,3	21,6	18,0
4	10 - 20	1 618,0	45,7	43,6	1,8	2,1	3,7	2,5	1,2	26,0	21,5
033 Zentralheizungs-											
5	1 - 3	(196,1)	(62,4)	(62,4)	(4,4)	(-)	(1,3)	(0,1)	(1,2)	(8,4)	(7,3)
6	3 - 5	(567,7)	(60,1)	(57,6)	(2,5)	(2,5)	(2,8)	(1,3)	(1,4)	(12,9)	(10,7)
7	5 - 10	922,1	55,0	51,6	2,8	3,4	2,2	1,4	0,8	22,2	18,4
8	10 - 20	1 910,3	46,7	46,1	1,6	0,6	12,2	10,8	1,4	22,0	18,4
9	20 - 50	3 994,5	49,1	47,3	0,9	1,8	6,2	5,3	0,9	26,5	21,8
10	50 - 100	9 139,2	47,4	45,2	0,8	2,2	6,9	5,4	1,5	28,6	23,5
11	100 - 200	18 159,8	45,1	44,1	1,0	0,9	11,0	9,5	1,5	29,3	24,0
12	200 - 500	(30 848,9)	(39,6)	(39,1)	(1,1)	(0,5)	(11,9)	(10,7)	(1,1)	(36,6)	(29,5)
035 Elektro											
13	1 - 3	132,3	48,9	43,7	3,7	5,2	1,9	0,2	1,6	8,5	6,9
14	3 - 5	341,4	54,3	44,4	3,0	10,0	1,7	0,1	1,5	18,3	15,1
15	5 - 10	714,6	49,4	46,3	2,5	3,1	2,3	1,2	1,1	22,8	19,2
16	10 - 20	1 251,1	45,7	41,4	2,0	4,3	2,3	1,3	1,1	29,4	24,5
17	20 - 50	2 926,8	43,1	37,5	1,2	5,6	3,8	2,8	1,1	35,0	28,7
18	50 - 100	6 674,4	45,9	37,4	1,1	8,5	4,2	3,0	1,2	35,9	29,4
19	100 - 200	12 537,3	45,3	35,8	1,0	9,5	7,4	6,0	1,4	34,7	28,5
036 Elektro											
20	1 - 3	148,0	57,7	44,9	5,7	12,8	6,3	3,0	3,3	6,0	5,0
21	3 - 5	(294,8)	(49,9)	(32,5)	(2,1)	(17,4)	(1,5)	(0,0)	(1,4)	(18,8)	(15,8)
22	5 - 10	579,0	48,7	35,1	2,8	13,6	2,2	0,8	1,4	26,4	22,2
037 Fernmelde											
23	1 - 5	(440,8)	(57,1)	(48,0)	(1,9)	(9,1)	(9,3)	(8,3)	(0,9)	(15,8)	(13,1)
24	5 - 10	(604,4)	(40,9)	(40,9)	(3,7)	(-)	(6,3)	(5,2)	(1,2)	(22,5)	(18,9)
038 Elektro											
25	1 - 5	(203,4)	(55,8)	(49,9)	(4,0)	(5,9)	(2,2)	(1,0)	(1,2)	(14,8)	(12,5)
26	5 - 10	(687,4)	(47,3)	(46,8)	(3,9)	(0,5)	(1,5)	(0,4)	(1,0)	(23,8)	(19,5)
039 Radio- und											
27	1 - 3	(244,9)	(62,8)	(44,4)	(3,5)	(18,4)	(1,0)	(-)	(1,0)	(5,4)	(4,7)
28	3 - 5	(712,7)	(72,9)	(33,3)	(1,4)	(39,6)	(0,8)	(0,0)	(0,8)	(5,6)	(4,8)
29	5 - 10	(722,0)	(65,5)	(33,5)	(0,8)	(32,0)	(1,0)	(0,1)	(0,9)	(18,2)	(15,0)
040 Uhr											
30	1 - 3	122,2	66,5	29,9	1,9	36,6	3,1	1,3	1,8	10,7	9,5
31	3 - 5	(329,3)	(68,0)	(16,6)	(1,1)	(51,4)	(1,4)	(0,4)	(1,0)	(12,8)	(10,5)
041											
32	1 - 3	(94,8)	(43,9)	(41,1)	(3,6)	(2,8)	(3,2)	(0,8)	(2,5)	(13,3)	(11,1)
33	3 - 5	(148,3)	(25,6)	(18,4)	(3,0)	(7,2)	(1,4)	(0,0)	(1,4)	(30,1)	(25,6)
048 Schneidwerk											
34	1 - 3	(78,9)	(36,1)	(23,2)	(4,9)	(12,9)	(3,8)	(0,4)	(3,4)	(12,4)	(10,4)
35	3 - 5	(82,3)	(25,7)	(13,2)	(5,1)	(12,5)	(0,9)	(-)	(0,9)	(45,0)	(37,8)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

***) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigestelltem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außen-

anlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Gewerbebezügen**)

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Ab- schreibungen auf Sach- anlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versiche- rungs- beiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten ins- gesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					ins- ge- samt	darunter Zinsen für Hypotheken, Grund- und Renten- schulden				
gesetz- liche	übrige									
Gesamtleistung										
Wasserinstallateure										
(0,4)	(-)	(1,9)	(0,5)	(1,4)	(0,2)	(-)	(1,9)	(11,6)	(71,1)	1
(2,8)	(0,1)	(5,2)	(0,5)	(0,2)	(0,3)	(0,3)	(1,2)	(5,0)	(85,0)	2
3,5	0,1	4,2	1,8	0,7	0,7	-	1,0	4,0	89,0	3
4,5	0,0	2,8	0,8	1,0	0,5	0,0	1,1	4,6	86,2	4
und Lüftungsbauer										
(1,1)	(-)	(3,1)	(1,9)	(0,8)	(0,3)	(0,1)	(1,2)	(4,2)	(83,6)	5
(2,2)	(-)	(3,2)	(0,4)	(0,7)	(0,7)	(0,2)	(0,9)	(3,6)	(85,2)	6
3,6	0,2	1,8	0,8	0,6	0,5	0,1	1,0	4,7	88,8	7
3,5	0,1	2,4	1,2	0,8	0,3	0,0	0,7	5,5	92,0	8
4,4	0,3	2,2	1,3	0,8	0,4	-	0,7	3,9	91,0	9
4,5	0,6	2,5	1,2	0,7	0,6	-	0,6	4,0	92,5	10
4,6	0,6	2,5	1,2	0,7	0,5	-	0,6	5,4	96,4	11
(5,5)	(1,6)	(2,4)	(1,1)	(0,2)	(1,2)	(-)	(0,5)	(6,3)	(99,8)	12
installateure										
1,4	0,2	2,1	0,8	0,9	0,4	0,3	1,5	4,7	69,8	13
3,0	0,2	3,2	0,8	0,5	0,6	0,3	1,1	4,6	85,2	14
3,6	0,0	2,5	1,2	0,8	0,4	0,0	0,8	4,3	84,6	15
4,5	0,3	3,1	1,1	0,9	0,8	0,2	0,9	4,2	88,5	16
5,7	0,6	2,6	1,4	0,9	0,8	0,0	0,7	4,3	92,5	17
5,7	0,8	2,6	1,0	0,7	1,0	0,0	0,7	5,1	97,2	18
5,6	0,6	2,0	1,2	0,4	0,8	-	0,6	5,2	97,6	19
mechaniker										
0,9	0,0	6,0	1,2	0,7	1,6	0,1	1,2	7,7	88,4	20
(3,0)	(-)	(5,7)	(1,1)	(0,9)	(0,4)	(0,1)	(0,9)	(6,4)	(85,6)	21
4,0	0,2	3,1	1,7	2,3	0,8	0,2	1,1	6,9	93,1	22
anlagenelektroniker										
(2,7)	(-)	(1,2)	(1,7)	(0,5)	(0,3)	(-)	(1,3)	(3,3)	(90,4)	23
(3,5)	(0,0)	(1,4)	(2,0)	(0,5)	(0,8)	(-)	(0,7)	(6,5)	(81,5)	24
maschinenbauer										
(2,3)	(-)	(2,7)	(0,3)	(1,1)	(1,6)	(0,5)	(1,2)	(6,6)	(86,2)	25
(4,2)	(0,2)	(4,0)	(2,3)	(0,7)	(0,9)	(0,1)	(0,8)	(8,7)	(90,0)	26
Fernsehtechniker										
(0,8)	(-)	(2,7)	(4,3)	(0,8)	(1,0)	(0,2)	(1,3)	(5,9)	(85,2)	27
(0,9)	(0,0)	(0,8)	(1,1)	(0,5)	(0,0)	(0,0)	(0,4)	(3,4)	(85,5)	28
(3,1)	(0,1)	(1,4)	(2,1)	(0,5)	(0,3)	(-)	(0,7)	(2,8)	(92,4)	29
macher										
1,2	0,0	1,5	3,7	0,6	0,9	0,1	1,1	5,0	93,1	30
(2,3)	(0,0)	(1,5)	(1,7)	(0,1)	(0,6)	(-)	(0,4)	(2,8)	(89,3)	31
Graveure										
(2,2)	(-)	(5,9)	(3,8)	(0,4)	(2,1)	(-)	(1,3)	(10,1)	(84,1)	32
(4,5)	(-)	(10,0)	(3,2)	(0,9)	(1,8)	(0,4)	(0,8)	(8,9)	(82,6)	33
zeugmechaniker										
(2,0)	(-)	(9,5)	(2,0)	(1,4)	(1,4)	(-)	(1,8)	(6,4)	(74,8)	34
(7,2)	(-)	(1,2)	(0,6)	(1,2)	(-)	(-)	(2,0)	(12,0)	(88,6)	35

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

3 Unternehmen nach der Zahl der Beschäftigten *)

3.2 Kosten

Lfd. Nr.	Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten ¹⁾ und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten ²⁾	insgesamt	Löhne und Gehälter ⁴⁾
				zusammen	darunter Energiekosten						
		1 000 DM	% der								
049 Gold											
1	1 - 3	132,9	47,0	35,2	4,1	11,8	2,5	0,5	2,0	8,5	7,1
2	3 - 5	(151,8)	(44,8)	(16,2)	(2,6)	(28,6)	(2,6)	(1,9)	(0,7)	(17,7)	(14,6)
Holz											
052											
3	1 - 3	140,2	44,3	43,3	3,2	1,0	2,8	1,2	1,5	11,1	9,1
4	3 - 5	284,7	50,2	49,3	2,2	0,9	2,0	0,6	1,4	20,5	17,0
5	5 - 10	668,4	50,5	48,0	1,9	2,6	2,2	0,6	1,6	21,6	17,9
6	10 - 20	1 281,6	45,1	42,4	1,8	2,7	3,4	2,1	1,3	28,0	23,1
7	20 - 50	2 834,4	43,1	39,8	1,5	3,3	5,6	4,0	1,6	34,8	28,6
8	50 - 100	(4 813,8)	(35,7)	(34,7)	(1,9)	(1,0)	(3,8)	(2,8)	(1,0)	(41,1)	(33,5)
057 Modell											
9	1 - 3	(107,2)	(37,6)	(36,7)	(5,9)	(0,9)	(6,4)	(1,1)	(5,3)	(6,9)	(5,5)
10	3 - 5	(147,9)	(16,2)	(16,2)	(2,8)	(-)	(5,9)	(3,9)	(2,0)	(40,6)	(33,7)
058 Wagner											
11	1 - 3	63,0	37,2	37,2	4,1	-	4,7	0,2	4,5	3,6	3,0
12	3 - 5	(214,0)	(40,2)	(40,2)	(1,8)	(-)	(2,0)	(-)	(2,0)	(23,4)	(19,7)
059 Drechsler											
13	1 - 3	75,3	31,7	31,4	5,7	0,4	2,6	0,1	2,5	18,4	15,3
14	3 - 5	(127,5)	(30,1)	(30,1)	(4,4)	(-)	(4,2)	(0,2)	(4,0)	(30,7)	(25,4)
059 a Holzspiel											
15	1 - 3	(73,0)	(23,3)	(23,3)	(6,2)	(-)	(11,5)	(6,3)	(5,2)	(23,4)	(19,2)
16	3 - 5	(151,5)	(28,8)	(28,8)	(2,5)	(-)	(10,0)	(0,3)	(9,7)	(26,7)	(22,0)
Bekleidungs- Textil-											
074											
17	1 - 3	(117,8)	(49,5)	(41,7)	(6,1)	(7,8)	(1,7)	(0,6)	(1,1)	(14,6)	(12,0)
077, 093 Schuhmacher,											
18	1 - 3	156,1	20,7	20,4	2,2	0,3	4,6	1,5	3,1	7,7	6,4
19	3 - 5	278,9	15,9	15,5	1,8	0,4	3,3	0,7	2,6	22,7	18,9
20	5 - 10	525,7	18,7	15,7	1,4	3,0	3,3	2,4	1,0	23,9	20,0
21	10 - 20	(1 144,5)	(25,2)	(17,5)	(1,2)	(7,6)	(4,4)	(-)	(4,4)	(47,2)	(38,8)
22	20 - 50	2 480,9	19,5	12,4	1,0	7,2	2,8	0,0	2,8	40,7	32,9
080											
23	1 - 3	81,5	49,9	44,5	4,2	5,3	2,4	0,1	2,3	8,4	7,0
24	3 - 5	(233,5)	(45,4)	(28,3)	(2,9)	(17,1)	(3,7)	(0,1)	(3,6)	(23,3)	(19,2)
082 Raum											
25	1 - 3	165,1	47,5	39,6	3,6	7,9	6,4	5,0	1,4	5,0	4,3
26	3 - 5	(248,4)	(53,1)	(45,4)	(3,9)	(7,7)	(1,8)	(0,5)	(1,3)	(17,2)	(14,7)
27	5 - 10	(420,2)	(57,1)	(50,5)	(2,5)	(6,6)	(2,4)	(1,0)	(1,4)	(21,9)	(18,0)
28	10 - 20										
29	20 - 50	2 120,6	57,9	46,1	2,0	11,8	1,8	0,1	1,7	36,7	30,3

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigegebenem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außen-

anlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/Innen, tätige Mitinhaber/Innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Gewerbebranchen**)

1992

kosten ⁵⁾		Steuerliche Ab- schreibungen auf Sach- anlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versiche- rungs- beiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten ins- gesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					ins- ge- samt	darunter Zinsen für Hypotheken, Grund- und Renten- schulden				
gesetz- liche	übrige									
Gesamtleistung										
schmiede										
1,4	-	4,7	4,0	0,5	1,4	0,2	1,2	7,8	77,4	1
(3,0)	(0,1)	(2,4)	(5,3)	(0,3)	(3,2)	(-)	(1,7)	(10,7)	(88,8)	2
gewerbe										
Tischler										
2,0	0,0	6,3	1,3	0,9	0,6	0,1	1,4	8,3	76,9	3
3,4	0,0	3,2	0,6	0,6	0,4	0,0	1,1	4,5	83,2	4
3,6	0,1	7,2	0,8	0,6	0,8	0,2	0,8	5,1	89,6	5
4,7	0,2	6,3	1,8	0,5	1,3	0,2	1,0	4,3	91,5	6
5,7	0,4	4,2	1,3	0,7	1,3	-	1,1	4,6	96,6	7
(6,9)	(0,7)	(5,0)	(1,5)	(0,8)	(3,0)	(-)	(1,0)	(5,4)	(97,2)	8
bauer										
(1,3)	(-)	(10,1)	(2,3)	(0,8)	(2,7)	(0,7)	(0,9)	(10,2)	(77,8)	9
(6,9)	(-)	(3,6)	(8,3)	(0,6)	(0,3)	(-)	(1,2)	(5,2)	(81,8)	10
(Stellmacher)										
0,7	-	9,3	1,4	1,5	0,3	-	1,4	8,4	67,9	11
(3,6)	(-)	(4,0)	(2,0)	(0,4)	(-)	(-)	(1,4)	(5,2)	(78,4)	12
(Elfenbeinschnitzer)										
3,1	0,0	6,2	5,6	0,6	1,8	0,7	1,9	7,1	76,0	13
(5,3)	(-)	(7,5)	(0,5)	(1,0)	(0,4)	(0,2)	(1,7)	(3,8)	(79,9)	14
zeugmacher										
(4,1)	(0,0)	(11,2)	(2,9)	(1,1)	(2,2)	(-)	(1,6)	(11,8)	(89,1)	15
(4,7)	(-)	(8,9)	(1,2)	(0,5)	(0,6)	(0,2)	(0,8)	(4,7)	(82,1)	16
und Ledergewerbe										
Küschner										
(2,6)	(-)	(3,4)	(6,7)	(0,3)	(2,9)	(0,9)	(1,6)	(11,2)	(91,8)	17
Orthopädeschuhmacher										
1,2	0,0	4,5	2,6	1,9	0,3	-	0,8	7,3	50,3	18
3,7	0,0	6,1	1,9	1,2	0,6	0,3	0,8	7,4	59,8	19
3,9	0,0	8,2	1,4	2,6	0,4	0,1	0,5	5,9	64,9	20
(7,9)	(0,6)	(4,7)	(3,2)	(0,3)	(0,7)	(-)	(0,8)	(5,9)	(92,4)	21
6,3	1,5	3,3	2,1	2,6	0,5	-	0,7	3,8	76,0	22
Sattler										
1,4	-	2,6	3,4	0,5	-	-	1,5	5,5	74,2	23
(4,0)	(-)	(5,0)	(0,9)	(0,2)	(0,7)	(-)	(0,6)	(4,7)	(84,4)	24
ausstatter										
0,7	-	3,5	0,7	0,5	0,6	0,1	1,5	5,9	71,4	25
(2,5)	(0,0)	(3,0)	(1,3)	(0,7)	(0,4)	(-)	(1,1)	(5,5)	(84,1)	26
(3,8)	(0,0)	(1,4)	(1,9)	(0,4)	(0,6)	(0,2)	(0,8)	(7,0)	(93,5)	27
6,1	0,3	3,4	1,7	0,2	0,9	-	1,0	5,0	108,8	28
										29

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

3 Unternehmen nach der Zahl der Beschäftigten *)

3.2 Kosten

Lfd. Nr.	Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten ¹⁾ und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten ²⁾	insgesamt	Löhne und Gehälter ⁴⁾
				zusammen	darunter Energiekosten							% der
		1 000 DM									
Nahrungsmittel											
083											
1	1 - 3	154,9	48,3	41,2	6,9	7,1	1,7	-	1,7	16,5	13,6
2	3 - 5	237,5	41,8	38,9	4,2	2,9	1,7	-	1,7	23,5	19,5
3	5 - 10	412,2	40,2	36,0	4,6	4,2	2,6	0,0	2,6	29,1	24,2
4	10 - 20	702,9	38,1	35,3	4,7	2,8	2,1	0,0	2,1	33,4	27,3
5	20 - 50	2 017,9	38,8	29,8	4,1	9,0	2,2	0,0	2,2	38,6	31,8
6	50 - 100	3 993,2	34,4	28,0	3,6	6,4	2,7	0,0	2,7	43,4	36,2
7	100 - 200	(8 035,7)	(34,6)	(31,4)	(5,4)	(3,1)	(2,6)	(0,4)	(2,2)	(38,9)	(32,7)
084 Kon											
8	1 - 5	(188,3)	(43,4)	(39,5)	(4,8)	(4,0)	(1,7)	(-)	(1,7)	(20,1)	(17,0)
9	5 - 10	(363,0)	(43,3)	(34,9)	(4,2)	(8,4)	(2,8)	(0,0)	(2,8)	(29,5)	(24,3)
085											
10	1 - 3	(187,2)	(66,3)	(65,5)	(4,4)	(0,8)	(1,3)	(-)	(1,3)	(11,3)	(9,5)
11	3 - 5	(513,3)	(64,4)	(60,5)	(3,3)	(3,9)	(1,9)	(-)	(1,9)	(13,2)	(11,0)
12	5 - 10	713,1	60,2	55,1	2,7	5,1	1,6	0,0	1,6	17,5	14,6
13	10 - 20	1 408,6	63,6	57,4	3,0	6,2	2,0	0,0	1,9	17,7	14,6
14	20 - 50	4 047,9	62,0	54,5	2,2	7,5	1,8	-	1,8	21,0	17,2
15	50 - 100	7 733,9	59,6	53,7	2,5	5,9	1,8	-	1,8	23,4	19,5
16	100 - 200	(16 229,4)	(66,7)	(58,8)	(2,5)	(7,8)	(1,4)	(-)	(1,4)	(23,2)	(19,5)
086											
17	1 - 3	(186,4)	(81,4)	(66,7)	(4,9)	(14,7)	(1,2)	(0,1)	(1,1)	(5,3)	(4,3)
18	3 - 5	(714,2)	(74,4)	(68,2)	(5,5)	(6,2)	(1,7)	(0,1)	(1,6)	(8,4)	(7,1)
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie											
089 Augen											
19	1 - 3	(195,6)	(46,5)	(45,5)	(2,7)	(1,0)	(0,8)	(-)	(0,8)	(9,7)	(8,2)
20	3 - 5	497,1	38,4	35,5	1,8	2,9	1,6	0,1	1,5	15,2	12,8
21	5 - 10	746,6	40,5	35,9	1,4	4,6	2,7	1,8	0,9	18,8	15,8
22	10 - 20	(1 627,1)	(37,6)	(35,4)	(1,5)	(2,2)	(1,9)	(1,3)	(0,6)	(23,5)	(19,8)
091 Orthopädiemecha											
23	1 - 5	(515,6)	(37,6)	(30,1)	(1,4)	(7,4)	(0,8)	(0,4)	(0,5)	(11,9)	(10,0)
24	5 - 10	(801,6)	(39,5)	(28,5)	(1,7)	(11,0)	(2,3)	(0,8)	(1,5)	(14,2)	(12,0)
25	10 - 20	(1 932,4)	(47,0)	(44,1)	(1,3)	(2,9)	(0,9)	(0,0)	(0,8)	(20,1)	(16,7)
094 Zahn											
26	1 - 3	178,9	20,5	20,5	1,6	-	2,4	0,3	2,1	8,2	6,9
27	3 - 5	338,6	25,7	25,7	2,4	-	1,8	0,1	1,7	23,4	19,5
28	5 - 10	729,0	22,6	22,6	1,4	-	6,3	5,3	1,0	28,5	24,0
29	10 - 20	1 402,7	15,9	15,9	1,2	-	12,3	11,1	1,1	32,2	27,4
30	20 - 50	2 910,8	15,9	15,8	1,0	0,0	16,5	15,5	1,0	33,6	28,3
095											
31	1 - 3	51,0	16,1	15,7	5,8	0,5	4,3	-	4,3	21,8	17,8
32	3 - 5	103,7	16,8	14,0	3,9	2,8	1,8	-	1,8	40,0	32,9
33	5 - 10	(229,3)	(17,5)	(12,7)	(3,6)	(4,8)	(1,0)	(-)	(1,0)	(50,4)	(41,1)
34	10 - 20	(582,9)	(32,0)	(29,7)	(6,6)	(2,3)	(1,6)	(0,1)	(1,5)	(37,7)	(31,1)
35	20 - 50	(1 164,0)	(15,0)	(12,3)	(3,9)	(2,8)	(1,8)	(-)	(1,8)	(62,2)	(50,9)
36	50 - 100	2 341,8	11,7	9,6	2,8	2,2	3,8	0,0	3,7	67,0	55,0
37	100 - 200	4 616,0	13,2	11,0	2,6	2,1	2,4	-	2,4	66,7	54,4

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

***) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigestelltem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außen-

anlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Gewerbebranchen**)

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Ab- schreibungen auf Sach- anlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versiche- rungs- beiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten ins- gesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					ins- ge- sam	darunter Zinsen für Hypothesen, Grund- und Renten- schulden				
gesetz- liche	übrige									
Gesamtleistung										
teigewerbe										
Bäcker										
2,9	0,1	5,4	2,8	0,5	0,6	-	1,7	7,5	85,0	1
4,0	0,0	11,9	0,3	0,5	2,3	0,9	0,8	5,9	88,8	2
4,8	0,1	6,8	2,3	0,5	1,6	-	0,7	4,9	88,5	3
6,0	0,2	6,9	2,5	0,6	1,7	0,1	0,7	4,8	90,7	4
6,3	0,5	5,7	3,6	0,3	1,1	-	0,6	4,8	95,8	5
6,9	0,3	5,2	5,7	0,5	1,8	-	0,6	8,1	102,4	6
(6,1)	(0,1)	(7,0)	(7,4)	(0,4)	(2,0)	(-)	(0,6)	(9,1)	(102,7)	7
ditoren										
(3,1)	(-)	(5,7)	(6,1)	(0,6)	(0,6)	(-)	(0,9)	(6,1)	(85,2)	8
(5,2)	(-)	(6,8)	(3,8)	(0,7)	(2,7)	(0,7)	(1,0)	(5,0)	(95,5)	9
Fleischer										
(1,7)	(0,1)	(2,9)	(2,4)	(0,5)	(0,8)	(-)	(0,3)	(4,4)	(90,2)	10
(2,2)	(0,0)	(5,3)	(0,4)	(0,5)	(0,7)	(-)	(0,5)	(4,4)	(91,3)	11
2,9	0,0	4,6	1,3	0,5	0,5	0,1	0,4	4,3	90,9	12
3,0	0,1	5,8	1,4	0,3	1,1	0,2	0,5	4,2	96,6	13
3,4	0,4	4,8	1,7	0,5	0,7	-	0,3	2,6	95,3	14
3,7	0,2	4,3	3,2	0,5	0,6	-	0,4	1,9	95,6	15
(3,7)	(0,1)	(3,8)	(1,5)	(0,4)	(0,6)	(-)	(0,3)	(6,6)	(104,4)	16
Müller										
(0,9)	(-)	(4,4)	(-)	(0,6)	(0,1)	(0,0)	(0,4)	(1,9)	(95,2)	17
(1,2)	(0,1)	(7,2)	(1,1)	(0,5)	(2,2)	(0,0)	(1,1)	(4,6)	(101,2)	18
des chemischen und Reinigungsgewerbes										
optiker										
(1,5)	(0,0)	(5,7)	(4,0)	(0,5)	(1,0)	(0,4)	(0,8)	(7,9)	(76,9)	19
2,4	0,0	10,0	2,4	1,4	0,8	0,3	0,6	7,4	77,8	20
2,5	0,4	5,3	5,5	2,2	0,7	0,1	0,5	8,6	84,7	21
(3,6)	(0,2)	(4,4)	(4,7)	(1,0)	(0,7)	(-)	(0,4)	(10,0)	(84,2)	22
niker und Bandagisten										
(1,9)	(0,0)	(2,0)	(1,2)	(1,4)	(0,3)	(-)	(0,5)	(5,1)	(60,7)	23
(2,2)	(0,0)	(3,4)	(1,6)	(0,7)	(0,8)	(-)	(0,8)	(11,8)	(75,0)	24
(3,4)	(-)	(0,9)	(1,0)	(1,2)	(0,3)	(0,2)	(0,4)	(2,9)	(74,6)	25
techniker										
1,2	0,0	3,9	2,4	1,2	0,4	0,1	0,7	6,5	46,2	26
3,3	0,6	12,7	2,6	1,1	0,9	0,2	0,8	4,9	73,8	27
4,4	0,2	6,8	1,8	1,7	0,8	0,2	0,5	4,6	73,6	28
4,6	0,2	5,7	1,7	1,4	1,0	0,1	0,4	4,8	75,3	29
4,8	0,5	5,4	1,7	1,4	0,8	0,0	0,3	4,9	80,5	30
Friseure										
3,9	0,1	4,5	6,3	1,7	0,4	0,0	1,6	8,8	65,5	31
6,7	0,4	2,8	6,4	0,8	0,3	-	1,0	8,2	78,1	32
(9,1)	(0,2)	(2,7)	(4,2)	(0,8)	(1,0)	(0,4)	(0,7)	(7,1)	(85,6)	33
(6,6)	(-)	(7,7)	(5,3)	(0,1)	(1,5)	(1,3)	(1,5)	(6,5)	(93,8)	34
(11,0)	(0,2)	(8,1)	(4,8)	(1,2)	(1,7)	(0,4)	(0,7)	(6,3)	(101,9)	35
11,5	0,5	6,0	5,3	1,0	0,6	0,2	0,8	6,0	102,2	36
11,4	0,9	5,5	6,0	0,5	0,5	0,0	0,4	4,8	100,0	37

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

3.2 Kosten

Lfd. Nr.	Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten ¹⁾ und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten ²⁾	insgesamt	Löhne und Gehälter ⁴⁾
				zusammen	darunter Energiekosten						
1 000 DM			% der								
096 Textil											
1	1 - 3	(95,9)	(17,1)	(15,7)	(9,3)	(1,4)	(21,9)	(16,1)	(5,8)	(15,5)	(12,8)
2	3 - 5	(138,9)	(21,8)	(20,5)	(15,0)	(1,3)	(4,8)	(1,7)	(3,0)	(29,0)	(23,7)
3	5 - 10	(316,1)	(18,4)	(17,9)	(8,3)	(0,5)	(7,1)	(3,0)	(4,1)	(38,3)	(31,6)
4	10 - 20	(676,5)	(14,3)	(14,3)	(10,2)	(-)	(8,0)	(5,8)	(2,2)	(42,7)	(35,0)
099 Gebäude											
5	1 - 10	(129,0)	(10,6)	(10,6)	(4,4)	(-)	(3,0)	(0,5)	(2,6)	(45,3)	(38,6)
6	10 - 20	(533,2)	(9,7)	(9,7)	(3,2)	(-)	(1,9)	(0,0)	(1,9)	(61,3)	(52,1)
7	20 - 50	(1 185,2)	(4,3)	(4,3)	(1,0)	(-)	(1,4)	(0,1)	(1,3)	(69,6)	(58,6)
8	50 - 100										
9	100 - 200	(4 583,8)	(9,0)	(9,0)	(0,7)	(-)	(0,9)	(-)	(0,9)	(75,4)	(63,7)
Glas-, Papier-, keramische											
100											
10	1 - 3	(109,8)	(39,5)	(39,5)	(3,5)	(-)	(2,2)	(1,0)	(1,2)	(14,4)	(11,6)
11	3 - 5	(360,1)	(65,1)	(64,1)	(1,8)	(0,9)	(2,7)	(1,3)	(1,4)	(18,3)	(15,1)
12	5 - 10	599,2	46,1	44,7	2,6	1,4	2,8	1,7	1,0	24,3	20,2
13	10 - 20	(1 087,8)	(40,3)	(40,3)	(2,0)	(-)	(2,6)	(1,0)	(1,6)	(24,3)	(20,0)
14	20 - 50	3 033,6	44,4	42,8	1,4	1,6	2,8	1,6	1,2	33,3	26,9
106 Foto											
15	1 - 3	145,6	43,9	32,6	3,4	11,4	12,0	10,4	1,6	7,5	6,3
16	3 - 5	294,9	42,9	26,9	2,8	16,0	13,6	12,0	1,6	14,7	12,4
17	5 - 10	(581,9)	(29,2)	(18,9)	(2,2)	(10,4)	(23,3)	(20,5)	(2,8)	(21,1)	(17,6)
107 Buch											
18	1 - 3	53,8	29,5	23,9	4,6	5,6	2,7	0,0	2,6	12,4	10,3
19	3 - 5	(145,6)	(19,3)	(12,2)	(2,2)	(7,1)	(1,0)	(0,4)	(0,6)	(35,8)	(29,8)
108 Buchdrucker, Schrift											
20	1 - 3	(46,3)	(29,2)	(29,2)	(3,1)	(-)	(2,7)	(2,2)	(0,5)	(25,8)	(21,3)
21	3 - 5	248,5	25,0	25,0	2,8	-	4,3	1,7	2,6	25,5	20,9
22	5 - 10	(472,2)	(27,0)	(27,0)	(2,6)	(-)	(5,4)	(2,5)	(2,9)	(32,7)	(27,3)
23	10 - 20										
24	20 - 50	(2 290,3)	(28,1)	(27,8)	(1,1)	(0,4)	(5,4)	(2,2)	(3,2)	(41,2)	(35,1)
125 Vulkanisierer und											
25	1 - 3	(243,3)	(64,2)	(56,9)	(1,9)	(7,3)	(1,0)	(0,2)	(0,8)	(8,6)	(7,1)
26	3 - 5	647,8	66,1	57,9	4,0	8,2	2,0	0,3	1,7	11,6	9,6
27	5 - 10	1 006,3	68,9	55,0	2,6	13,9	1,0	0,1	0,9	13,0	10,8
28	10 - 20	(2 664,5)	(74,4)	(65,9)	(1,1)	(8,5)	(0,9)	(0,2)	(0,7)	(11,0)	(8,9)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigestelltem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außen-

anlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

und nach Gewerbebranchen**)

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Abschreibungen auf Sachanlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versicherungsbeiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten insgesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					insgesamt	darunter Zinsen für Hypotheken, Grund- und Rentenschulden				
gesetzliche	übrige									
Gesamtleistung										
reiniger										
(2,5)	(0,2)	(6,0)	(3,9)	(1,0)	(3,5)	(-)	(1,7)	(9,0)	(79,6)	1
(5,1)	(0,2)	(11,2)	(2,5)	(0,5)	(3,1)	(-)	(2,1)	(7,8)	(82,8)	2
(6,7)	(0,0)	(3,7)	(5,6)	(0,4)	(1,0)	(-)	(1,0)	(7,6)	(83,2)	3
(7,6)	(0,2)	(9,9)	(3,1)	(1,0)	(3,0)	(1,0)	(1,2)	(6,5)	(89,8)	4
reiniger										
(6,7)	(0,0)	(3,3)	(2,0)	(1,9)	(0,3)	(-)	(2,9)	(5,0)	(74,4)	5
(9,2)	(0,1)	(2,3)	(4,3)	(1,4)	(0,4)	(-)	(1,0)	(10,3)	(92,7)	6
(10,9)	(0,2)	(4,2)	(1,5)	(0,7)	(0,2)	(0,2)	(0,9)	(4,4)	(87,3)	7
(11,6)	(0,0)	(2,5)	(1,8)	(0,5)	(0,4)	(-)	(0,9)	(4,5)	(96,0)	9
und sonstige Gewerbe										
Glaser										
(2,7)	(0,1)	(6,2)	(3,7)	(0,7)	(0,7)	(-)	(1,4)	(7,9)	(76,7)	10
(3,1)	(0,1)	(3,0)	(1,5)	(1,0)	(2,2)	(0,5)	(0,8)	(5,7)	(100,4)	11
4,0	0,1	3,9	1,4	0,5	1,1	0,6	1,0	6,2	87,3	12
(4,2)	(0,1)	(11,0)	(1,5)	(1,1)	(0,5)	(0,1)	(1,1)	(6,0)	(88,5)	13
5,6	0,8	3,5	1,8	1,0	0,8	-	0,9	5,2	93,6	14
grafen										
1,2	0,0	6,5	4,7	0,6	1,1	0,1	1,4	8,5	86,2	15
2,3	0,0	5,7	3,1	0,9	1,7	0,3	0,8	6,9	90,4	16
(3,3)	(0,2)	(6,6)	(2,9)	(1,1)	(1,1)	(0,1)	(0,7)	(6,7)	(92,8)	17
binder										
2,1	0,0	10,0	5,8	0,7	1,2	0,2	1,8	9,7	73,8	18
(6,0)	(-)	(11,1)	(4,9)	(0,2)	(0,9)	(-)	(1,7)	(9,2)	(84,2)	19
setzer, Drucker										
(4,5)	(-)	(7,2)	(5,7)	(1,5)	(0,1)	(-)	(1,2)	(9,5)	(82,8)	20
4,7	0,0	11,8	4,5	1,8	2,5	1,3	1,3	8,6	85,3	21
(5,4)	(0,0)	(13,5)	(2,8)	(0,4)	(3,6)	(0,4)	(0,7)	(7,9)	(94,0)	22
(5,9)	(0,1)	(14,4)	(2,8)	(0,2)	(1,9)	(-)	(0,7)	(6,9)	(101,5)	24
Reifenmechaniker										
(1,6)	(0,0)	(4,0)	(1,0)	(0,4)	(0,6)	(-)	(1,1)	(4,8)	(85,6)	25
1,9	0,1	4,3	1,1	0,5	1,3	0,2	1,0	4,9	92,8	26
2,1	0,0	3,3	0,6	0,8	1,3	0,1	0,8	4,7	94,3	27
(2,0)	(0,1)	(5,6)	(1,0)	(0,3)	(1,9)	(0,4)	(0,4)	(3,5)	(99,0)	28

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

3 Unternehmen nach der Zahl der Beschäftigten *) und nach Gewerbebezügen **)

3.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	ins- ge- samt	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, an- gelernte u. ungelernete Arbeiter/ innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/ innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					ins- ge- samt	gesetz- liche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM	%			
001 Maurer								
1 - 3	(1,3)	(0,9)	(0,4)	(12,6)	(2,1)	(100,0)	(-)	(16,8)
3 - 5	(3,5)	(1,0)	(2,5)	(64,8)	(14,7)	(99,6)	(0,4)	(22,7)
5 - 10	7,0	0,9	6,1	154,5	32,4	97,6	2,4	21,0
10 - 20	13,9	0,9	13,0	379,7	90,0	95,0	5,0	23,7
20 - 50	31,9	0,4	31,5	931,5	248,9	83,5	16,5	26,7
50 - 100	68,6	0,1	68,4	2 129,0	563,6	83,8	16,2	26,5
100 - 200	134,4	0,1	134,3	4 253,3	1 187,2	81,7	18,3	27,9
200 - 500	296,9	0,0	296,9	10 059,2	2 635,0	85,0	15,0	26,2
500 - 1 000	(721,3)	(-)	(721,3)	(24 798,6)	(6 698,7)	(85,7)	(14,3)	(27,0)
1 000 und mehr	(1 763,2)	(-)	(1 763,2)	(65 350,0)	(19 015,8)	(79,9)	(20,1)	(29,1)
003 Feuerungs- und Schornsteinbauer								
1 - 10	(4,7)	(1,0)	(3,7)	(85,0)	(17,2)	(100,0)	(-)	(20,3)
10 - 20	(11,4)	(0,6)	(10,8)	(434,3)	(97,4)	(94,5)	(5,5)	(22,4)
005 Zimmerer								
1 - 3	(1,6)	(1,2)	(0,4)	(6,8)	(1,4)	(100,0)	(-)	(20,8)
3 - 5	(3,8)	(1,3)	(2,6)	(62,6)	(16,1)	(84,6)	(15,4)	(25,7)
5 - 10	6,3	1,4	4,8	131,2	30,7	98,8	1,3	23,4
10 - 20	(14,3)	(0,9)	(13,4)	(361,9)	(81,3)	(99,9)	(0,1)	(22,5)
20 - 50	29,9	0,6	29,3	809,7	209,7	86,0	14,0	25,9
50 - 100	(66,0)	(-)	(66,0)	(2 035,9)	(485,0)	(85,5)	(14,5)	(23,8)
006 Dachdecker								
1 - 5	(2,6)	(1,0)	(1,6)	(39,6)	(7,0)	(93,7)	(6,3)	(17,6)
5 - 10	7,0	1,1	5,9	170,5	40,0	98,6	1,4	23,5
10 - 20	12,9	0,9	12,0	323,2	70,2	96,0	4,0	21,7
20 - 50	30,2	0,4	29,8	901,0	249,0	80,6	19,4	27,6
50 - 100	61,4	0,1	61,4	1 847,8	523,8	80,1	19,9	28,4
100 - 200	(121,5)	(-)	(121,5)	(3 396,2)	(1 055,9)	(71,6)	(28,4)	(31,1)
007 Straßenbauer								
20 - 50	32,6	0,5	32,0	971,9	264,8	81,3	18,7	27,3
50 - 100	69,9	0,2	69,7	2 295,2	653,8	75,8	24,2	28,5
100 - 200	(150,5)	(0,1)	(150,4)	(5 121,3)	(1 402,7)	(81,8)	(18,2)	(27,4)
200 - 500	(264,9)	(-)	(264,9)	(9 655,2)	(2 690,4)	(81,0)	(19,0)	(27,9)
500 - 1 000	(597,7)	(-)	(597,7)	(24 516,2)	(5 570,5)	(88,8)	(11,2)	(22,7)
008 Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer								
1 - 3	(1,9)	(1,1)	(0,7)	(21,6)	(4,4)	(97,0)	(3,0)	(20,3)
3 - 5	(3,6)	(1,0)	(2,6)	(71,6)	(15,5)	(98,9)	(1,1)	(21,7)
5 - 10	7,0	1,2	5,7	158,5	33,4	98,2	1,8	21,1
10 - 20	12,7	0,8	11,9	317,3	65,8	95,9	4,2	20,8
20 - 50	30,5	0,3	30,2	878,0	220,3	88,7	11,3	25,1
009 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger								
1 - 3	1,6	1,0	0,6	15,9	3,5	94,4	5,6	22,0
3 - 5	3,5	1,4	2,1	48,7	11,7	90,1	9,9	23,9
5 - 10	6,8	1,2	5,4	146,5	32,0	99,3	0,8	21,9
10 - 20	13,5	0,8	12,7	376,5	86,6	95,7	4,3	23,0
20 - 50	29,4	0,3	29,1	903,0	223,5	84,0	16,0	24,8

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

***) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

***) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3 Unternehmen nach der Zahl der Beschäftigten *) und nach Gewerbebezügen **)

3.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	insgesamt	tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige	Gesell(en)/innen u. andere Facharbeiter/innen, angelernte u. ungelernte Arbeiter/innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszubildende	Löhne und Gehälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					insgesamt	gesetzliche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM		%		
010 Betonstein- und Terrazzohersteller								
1 - 3	1,6	1,2	0,5	12,3	2,8	95,5	4,5	22,8
3 - 5	3,6	1,1	2,5	44,0	8,4	100,0	-	19,1
5 - 10	(7,1)	(1,0)	(6,1)	(144,5)	(28,3)	(99,4)	(0,6)	(19,6)
10 - 20	(13,5)	(0,8)	(12,8)	(261,8)	(54,8)	(100,0)	(-)	(20,9)
20 - 50	(30,0)	(-)	(30,0)	(867,8)	(184,3)	(97,8)	(2,2)	(21,2)
012 Brunnenbauer								
1 - 3	(1,9)	(1,1)	(0,8)	(22,5)	(4,4)	(100,0)	(-)	(19,6)
3 - 5	(3,5)	(1,2)	(2,3)	(56,0)	(13,1)	(99,6)	(0,5)	(23,3)
5 - 10	6,2	1,1	5,1	139,2	29,2	94,0	6,0	21,0
10 - 20	(13,7)	(0,6)	(13,1)	(411,7)	(97,0)	(97,5)	(2,5)	(23,6)
013 Steinmetzen und Steinbildhauer								
1 - 3	1,7	1,1	0,6	13,8	2,9	96,5	3,6	20,6
3 - 5	3,4	1,2	2,2	45,7	9,5	96,9	3,1	20,8
5 - 10	6,1	0,9	5,2	111,6	24,7	97,9	2,1	22,1
10 - 20	(13,8)	(1,0)	(12,8)	(345,5)	(68,5)	(98,8)	(1,2)	(19,8)
20 - 50	(29,3)	(-)	(29,3)	(986,2)	(203,3)	(99,0)	(1,0)	(20,6)
014 Stukkateure								
1 - 5	(2,6)	(1,2)	(1,4)	(32,6)	(7,0)	(100,0)	(-)	(21,5)
5 - 10	(7,7)	(1,0)	(6,7)	(215,9)	(34,0)	(100,0)	(-)	(15,7)
10 - 20	(16,3)	(1,7)	(14,7)	(432,2)	(74,5)	(100,0)	(-)	(17,2)
20 - 50	24,9	0,4	24,6	816,2	211,8	82,1	17,9	26,0
50 - 100	(73,5)	(-)	(73,5)	(2 609,0)	(709,4)	(82,6)	(17,4)	(27,2)
015 Maler und Lackierer								
1 - 3	1,7	1,1	0,6	14,0	3,2	91,3	8,8	22,6
3 - 5	3,6	1,0	2,6	63,2	13,5	98,4	1,6	21,3
5 - 10	7,3	1,1	6,3	154,7	31,7	99,2	0,8	20,5
10 - 20	13,0	0,6	12,4	285,3	66,5	98,8	1,3	23,3
20 - 50	32,5	0,2	32,2	891,2	201,2	91,5	8,5	22,6
50 - 100	64,7	0,0	64,7	1 915,8	422,4	91,4	8,6	22,1
100 - 200	114,5	-	114,5	3 345,5	801,5	87,4	12,6	24,0
200 - 500	(276,0)	(-)	(276,0)	(7 936,0)	(2 055,3)	(77,9)	(22,1)	(25,9)
016 Kachelofen- und Luftheizungsbauer								
1 - 3	1,6	1,1	0,5	11,9	2,5	98,8	1,2	21,4
3 - 5	3,6	1,3	2,3	49,7	11,6	93,4	6,6	23,3
5 - 10	6,8	1,0	5,8	145,2	31,2	97,9	2,1	21,5
10 - 20	13,6	0,6	13,0	443,0	92,8	97,5	2,5	21,0
20 - 50	(29,8)	(-)	(29,8)	(869,8)	(197,2)	(95,1)	(4,9)	(22,7)
017 Schornsteinfeger								
1 - 3	1,9	1,0	0,9	22,7	4,9	95,8	4,2	21,6
3 - 5	3,2	1,1	2,1	43,3	9,1	96,9	3,1	21,1
5 - 10	(5,0)	(1,8)	(3,3)	(41,7)	(9,0)	(95,4)	(4,6)	(21,6)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

***) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3 Unternehmen nach der Zahl der Beschäftigten *) und nach Gewerbebezweigen **)

3.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	ins- ge- sam	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, an- gelernte u. ungelernete Arbeiter/ innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/ innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					ins- ge- sam	gesetz- liche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM	%			

Elektro- und Metallgewerbe

018 Metallbauer

1 - 3	1,8	1,2	0,7	13,4	2,8	98,3	1,7	20,7
3 - 5	3,5	1,2	2,4	51,6	10,4	100,0	-	20,1
5 - 10	6,7	1,1	5,6	130,9	30,6	91,6	8,4	23,4
10 - 20	13,4	1,1	12,3	324,7	64,0	96,8	3,2	19,7
20 - 50	32,5	0,2	32,4	917,6	205,3	90,0	10,0	22,4
50 - 100	(66,0)	(0,2)	(65,8)	(1 923,5)	(406,9)	(88,3)	(11,7)	(21,2)

020 Karosserie- und Fahrzeugbauer

1 - 3	1,6	1,1	0,5	11,0	2,0	98,1	1,9	18,4
3 - 5	3,7	1,2	2,5	60,1	12,4	97,3	2,8	20,7
5 - 10	6,1	1,3	4,8	103,8	23,0	96,0	4,0	22,2
10 - 20	(13,9)	(0,6)	(13,3)	(352,7)	(79,2)	(89,8)	(10,2)	(22,5)

021 Maschinenbaumechaniker

1 - 3	(1,9)	(1,3)	(0,7)	(16,6)	(2,9)	(100,0)	(-)	(17,3)
3 - 5	(3,3)	(1,3)	(2,0)	(47,6)	(10,0)	(100,0)	(-)	(21,1)
5 - 10	(7,0)	(1,3)	(5,8)	(148,7)	(31,5)	(99,3)	(0,7)	(21,2)

022 Werkzeugmacher

1 - 3	1,5	1,0	0,5	11,9	2,4	100,0	-	20,2
3 - 5	(3,4)	(1,0)	(2,4)	(42,2)	(7,7)	(91,5)	(8,5)	(18,1)
5 - 10	(7,2)	(0,8)	(6,4)	(112,2)	(24,3)	(100,0)	(-)	(21,7)
10 - 20	(12,6)	(0,7)	(11,9)	(304,1)	(58,9)	(99,9)	(0,1)	(19,4)
20 - 50	(20,7)	(-)	(20,7)	(603,1)	(110,7)	(98,4)	(1,6)	(18,4)

023 Dreher

1 - 3	(1,7)	(1,3)	(0,3)	(7,8)	(1,4)	(100,0)	(-)	(18,4)
3 - 5	(3,3)	(1,2)	(2,1)	(46,1)	(9,6)	(96,2)	(3,8)	(20,8)

024 Zweiradmechaniker

1 - 3	1,4	1,2	0,2	4,4	0,9	98,8	1,2	19,6
-------------	-----	-----	-----	-----	-----	------	-----	------

024a Kälteanlagenbauer

1 - 5	(2,8)	(1,5)	(1,3)	(48,9)	(9,8)	(99,4)	(0,7)	(20,1)
5 - 10	(8,8)	(0,5)	(8,3)	(293,2)	(52,6)	(96,7)	(3,3)	(17,9)
10 - 20								
20 - 50	31,4	0,2	31,1	817,3	175,9	96,4	3,6	21,5

025 Büroinformationselektroniker

1 - 3	1,4	1,2	0,2	3,1	0,6	100,0	-	20,0
3 - 5	(3,2)	(1,0)	(2,2)	(30,9)	(6,7)	(100,0)	(-)	(21,8)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

***) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

****) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3 Unternehmen nach der Zahl der Beschäftigten *) und nach Gewerbebezügen **)

3.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	ins- ge- samt	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, an- gelernte u. ungelern- te Arbeiter/ innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/ innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					ins- ge- samt	gesetz- liche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM	%			
026 Kraftfahrzeugmechaniker								
1 - 3	1,8	1,2	0,6	9,7	1,8	93,9	6,1	19,0
3 - 5	3,6	1,2	2,4	54,6	11,4	95,0	5,0	20,8
5 - 10	6,4	1,1	5,3	113,5	22,7	96,9	3,1	20,0
10 - 20	13,0	0,6	12,4	308,8	66,6	91,2	8,8	21,6
20 - 50	31,2	0,2	31,1	865,1	172,1	92,5	7,5	19,9
50 - 100	64,7	0,0	64,7	1 738,6	410,3	80,7	19,3	23,6
100 - 200	(129,2)	(-)	(129,2)	(3 584,3)	(681,8)	(91,9)	(8,1)	(19,0)
027 Kraftfahrzeugelektriker								
1 - 3	1,5	1,1	0,4	5,9	1,2	96,6	3,4	20,2
3 - 5	(3,5)	(1,4)	(2,1)	(36,3)	(8,0)	(95,6)	(4,4)	(21,9)
5 - 10	(6,5)	(1,0)	(5,5)	(116,8)	(23,9)	(99,7)	(0,3)	(20,5)
10 - 20	(12,8)	(0,8)	(12,0)	(255,4)	(49,6)	(100,0)	(-)	(19,4)
029 Feinmechaniker								
1 - 3	1,4	1,0	0,4	10,6	2,1	100,0	-	19,9
3 - 5	(3,6)	(1,1)	(2,4)	(60,0)	(12,1)	(98,5)	(1,5)	(20,1)
031 Klempner								
1 - 3	(1,3)	(1,0)	(0,3)	(6,1)	(1,5)	(100,0)	(-)	(24,7)
3 - 5	(3,4)	(1,3)	(2,2)	(51,3)	(11,4)	(95,9)	(4,1)	(22,3)
5 - 10	6,6	1,2	5,4	117,3	24,3	98,1	1,9	20,7
10 - 20	13,0	0,9	12,1	301,0	61,6	97,9	2,1	20,5
20 - 50	32,5	0,3	32,2	970,6	209,3	91,9	8,1	21,6
50 - 100	71,2	0,1	71,1	2 146,8	482,0	88,2	11,8	22,5
100 - 200	133,2	-	133,2	4 280,0	1 005,2	84,0	16,0	23,5
032 Gas- und Wasserinstallateure								
1 - 3	(1,4)	(1,3)	(0,1)	(1,5)	(0,4)	(100,0)	(-)	(25,0)
3 - 5	(3,3)	(1,3)	(2,0)	(42,2)	(10,7)	(95,1)	(4,9)	(25,3)
5 - 10	7,2	1,0	6,2	176,9	35,2	98,6	1,4	19,9
10 - 20	13,1	1,0	12,1	348,5	72,8	99,3	0,7	20,9
033 Zentralheizungs- und Lüftungsbauer								
1 - 3	(1,8)	(1,0)	(0,8)	(14,4)	(2,1)	(100,0)	(-)	(14,7)
3 - 5	(4,0)	(1,3)	(2,6)	(60,5)	(12,7)	(100,0)	(-)	(21,0)
5 - 10	6,9	1,1	5,8	169,7	35,0	95,8	4,2	20,7
10 - 20	13,0	0,6	12,4	351,6	68,5	97,6	2,4	19,5
20 - 50	30,0	0,4	29,7	869,0	188,7	92,8	7,2	21,7
50 - 100	68,1	0,2	67,9	2 151,6	463,4	88,1	11,9	21,5
100 - 200	135,8	0,1	135,6	4 366,5	947,2	87,9	12,1	21,7
200 - 500	(294,7)	(-)	(294,7)	(9 092,8)	(2 192,9)	(77,8)	(22,2)	(24,1)
035 Elektroinstallateure								
1 - 3	1,6	1,2	0,5	9,2	2,1	87,0	13,0	22,7
3 - 5	3,7	1,1	2,6	51,4	11,0	93,3	6,7	21,5
5 - 10	6,8	1,1	5,7	137,2	25,8	98,8	1,2	18,8
10 - 20	13,4	0,7	12,7	306,3	61,1	92,9	7,1	19,9
20 - 50	31,5	0,3	31,1	839,1	184,1	90,9	9,1	21,9
50 - 100	69,5	-	69,5	1 962,7	435,0	87,9	12,1	22,2
100 - 200	128,1	-	128,1	3 567,1	781,3	89,8	10,2	21,9

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

***) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3 Unternehmen nach der Zahl der Beschäftigten *) und nach Gewerbebezügen **)

3.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	insgesamt	tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige	Gesell(en)/innen u. andere Facharbeiter/innen, angelernte u. ungelernete Arbeiter/innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszubildende	Löhne und Gehälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					insgesamt	gesetzliche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM		%		
036 Elektromechaniker								
1 - 3	1,5	1,1	0,4	7,4	1,4	96,7	3,3	19,2
3 - 5	(3,3)	(1,1)	(2,2)	(46,6)	(8,8)	(100,0)	(-)	(19,0)
5 - 10	6,8	0,8	6,0	128,5	24,3	96,1	3,9	18,9
037 Fernmeldeanlagenelektroniker								
1 - 5	(2,7)	(0,7)	(2,0)	(57,6)	(11,9)	(100,0)	(-)	(20,7)
5 - 10	(6,1)	(0,9)	(5,3)	(114,5)	(21,3)	(99,8)	(0,2)	(18,6)
038 Elektromaschinenbauer								
1 - 5	(2,3)	(1,3)	(1,1)	(25,4)	(4,7)	(100,0)	(-)	(18,4)
5 - 10	(6,3)	(1,0)	(5,3)	(134,1)	(29,8)	(96,5)	(3,5)	(22,2)
039 Radio- und Fernsehtechniker								
1 - 3	(2,0)	(1,3)	(0,7)	(11,5)	(1,9)	(100,0)	(-)	(16,1)
3 - 5	(3,5)	(1,7)	(1,8)	(33,9)	(6,3)	(99,7)	(0,3)	(18,5)
5 - 10	(6,7)	(1,0)	(5,7)	(108,4)	(23,2)	(96,4)	(3,6)	(21,4)
040 Uhrmacher								
1 - 3	1,5	1,0	0,5	11,6	1,6	97,7	2,3	13,4
3 - 5	(3,3)	(1,0)	(2,3)	(34,7)	(7,5)	(99,8)	(0,2)	(21,6)
041 Graveure								
1 - 3	(1,5)	(1,0)	(0,5)	(10,5)	(2,1)	(100,0)	(-)	(19,8)
3 - 5	(3,4)	(0,8)	(2,6)	(37,9)	(6,7)	(100,0)	(-)	(17,7)
048 Schneidwerkzeugmechaniker								
1 - 3	(1,6)	(1,1)	(0,5)	(8,2)	(1,6)	(100,0)	(-)	(19,0)
3 - 5	(3,0)	(1,3)	(1,7)	(31,1)	(5,9)	(100,0)	(-)	(19,0)
049 Goldschmiede								
1 - 3	1,6	1,1	0,5	9,4	1,8	100,0	-	19,2
3 - 5	(3,1)	(1,5)	(1,6)	(22,1)	(4,7)	(97,1)	(3,0)	(21,2)
Holzgewerbe								
052 Tischler								
1 - 3	1,7	1,1	0,6	12,8	2,8	98,6	1,4	21,8
3 - 5	3,5	1,2	2,4	48,5	9,9	99,2	0,8	20,4
5 - 10	6,4	1,2	5,2	119,8	24,6	98,2	1,8	20,5
10 - 20	12,8	0,9	11,9	296,7	61,9	96,5	3,5	20,9
20 - 50	30,4	0,2	30,3	809,8	175,7	92,8	7,3	21,7
50 - 100	(65,0)	(0,1)	(64,9)	(1 610,7)	(365,4)	(90,7)	(9,3)	(22,7)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

***) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3 Unternehmen nach der Zahl der Beschäftigten *) und nach Gewerbebezügen **)

3.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	ins- ge- sam	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, an- gelernte u. ungelernete Arbeiter/ innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/ innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					ins- ge- sam	gesetz- liche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM		%		
057 Modellbauer								
1 - 3	(1,8)	(1,4)	(0,4)	(5,9)	(1,4)	(100,0)	(-)	(24,3)
3 - 5	(3,5)	(1,3)	(2,3)	(49,8)	(10,2)	(100,0)	(-)	(20,5)
058 Wagner (Stellmacher)								
1 - 3	1,3	1,1	0,1	1,9	0,4	100,0	-	22,1
3 - 5	(3,3)	(1,1)	(2,2)	(42,2)	(7,8)	(100,0)	(-)	(18,5)
059 Drechsler (Elfenbeinschnitzer)								
1 - 3	1,7	1,1	0,6	11,5	2,4	99,4	0,7	20,4
3 - 5	(3,1)	(1,3)	(1,8)	(32,4)	(6,7)	(100,0)	(-)	(20,7)
059a Holzspielzeugmacher								
1 - 3	(1,7)	(1,0)	(0,7)	(14,0)	(3,0)	(99,1)	(0,9)	(21,6)
3 - 5	(3,3)	(1,7)	(1,7)	(33,4)	(7,1)	(100,0)	(-)	(21,1)
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe								
074 Kürschner								
1 - 3	(1,9)	(1,1)	(0,8)	(14,2)	(3,0)	(100,0)	(-)	(21,3)
077, 093 Schuhmacher, Orthopädeschuhmacher								
1 - 3	1,6	1,1	0,5	10,0	2,0	96,5	3,5	19,9
3 - 5	3,5	1,2	2,3	52,7	10,5	99,0	1,0	20,0
5 - 10	5,9	1,2	4,7	104,9	20,8	99,5	0,5	19,9
10 - 20	(15,0)	(1,4)	(13,6)	(443,7)	(96,7)	(93,0)	(7,0)	(21,8)
20 - 50	30,9	-	30,9	817,3	193,0	81,4	18,6	23,6
080 Sattler								
1 - 3	1,5	1,2	0,3	5,7	1,1	100,0	-	20,0
3 - 5	(3,4)	(1,2)	(2,2)	(44,9)	(9,4)	(100,0)	(-)	(21,0)
082 Raumausstatter								
1 - 3	1,4	1,1	0,4	7,1	1,2	100,0	-	17,2
3 - 5	(3,5)	(1,4)	(2,1)	(36,6)	(6,1)	(99,5)	(0,5)	(16,8)
5 - 10	(5,8)	(1,3)	(4,4)	(75,8)	(16,3)	(99,3)	(0,7)	(21,5)
10 - 20								
20 - 50								
50 - 100								
100 - 200	30,8	-	30,8	641,8	136,5	94,8	5,2	21,3
Nahrungsmittelgewerbe								
083 Bäcker								
1 - 3	2,1	1,0	1,1	21,1	4,5	97,8	2,2	21,4
3 - 5	3,7	1,3	2,4	46,4	9,5	99,8	0,2	20,5
5 - 10	6,7	1,2	5,6	99,7	20,3	98,4	1,7	20,4
10 - 20	12,9	1,2	11,7	191,6	43,3	96,8	3,2	22,6
20 - 50	34,3	0,5	33,8	642,0	137,7	92,0	8,0	21,5
50 - 100	71,7	0,2	71,5	1 443,8	289,3	95,5	4,5	20,0
100 - 200	(129,7)	(-)	(129,7)	(2 629,3)	(496,4)	(98,3)	(1,7)	(18,9)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

***) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3 Unternehmen nach der Zahl der Beschäftigten *) und nach Gewerbebezweigen **)

3.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾					
	ins- ge- samt	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, an- gelernte u. ungelernete Arbeiter/ innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/ innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern	
					ins- ge- samt	gesetz- liche	übrige		
	Anzahl			1 000 DM		%			
084 Konditoren									
1 - 5	(3,2)	(1,0)	(2,2)	(32,0)	(5,9)	(100,0)	(-)	(18,4)	
5 - 10	(6,6)	(1,1)	(5,5)	(88,2)	(18,8)	(100,0)	(-)	(21,3)	
085 Fleischer									
1 - 3	(1,8)	(1,0)	(0,8)	(17,8)	(3,4)	(93,8)	(6,2)	(19,0)	
3 - 5	(3,9)	(1,4)	(2,5)	(56,2)	(11,4)	(99,7)	(0,3)	(20,3)	
5 - 10	6,6	1,2	5,4	104,2	20,9	99,4	0,6	20,1	
10 - 20	13,4	1,1	12,3	205,3	43,4	96,5	3,5	21,2	
20 - 50	35,1	0,6	34,5	696,7	154,6	89,4	10,6	22,2	
50 - 100	68,8	0,2	68,6	1 510,1	300,5	94,3	5,8	19,9	
100 - 200	(136,4)	(0,1)	(136,3)	(3 159,5)	(612,5)	(97,9)	(2,2)	(19,4)	
086 Müller									
1 - 3	(1,4)	(1,0)	(0,4)	(8,1)	(1,8)	(100,0)	(-)	(21,7)	
3 - 5	(3,4)	(1,6)	(1,8)	(50,7)	(9,2)	(94,4)	(5,7)	(18,2)	
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie der chemischen und Reinigungsgewerbe									
089 Augenoptiker									
1 - 3	(1,6)	(1,0)	(0,6)	(16,0)	(3,0)	(100,0)	(0,4)	(18,7)	
3 - 5	3,7	1,0	2,6	63,6	11,9	98,3	1,7	18,7	
5 - 10	6,3	0,8	5,5	118,1	21,9	85,8	14,2	18,6	
10 - 20	(13,5)	(0,7)	(12,8)	(321,4)	(60,9)	(94,9)	(5,1)	(19,0)	
091 Orthopädiemechaniker und Bandagisten									
1 - 5	(3,0)	(1,0)	(2,0)	(51,7)	(9,9)	(97,9)	(2,1)	(19,1)	
5 - 10	(5,8)	(1,0)	(4,8)	(95,9)	(18,2)	(98,3)	(1,7)	(18,9)	
10 - 20	(14,2)	(0,8)	(13,3)	(323,2)	(65,0)	(100,0)	(-)	(20,1)	
094 Zahntechniker									
1 - 3	1,9	1,3	0,6	12,4	2,3	98,0	2,1	18,3	
3 - 5	3,8	1,0	2,8	66,2	13,0	85,5	14,5	19,6	
5 - 10	6,9	0,8	6,1	174,7	33,3	96,5	3,6	19,1	
10 - 20	14,1	0,5	13,6	384,5	67,6	95,6	4,4	17,6	
20 - 50	27,2	0,2	27,0	824,4	153,4	91,0	9,0	18,6	
095 Friseure									
1 - 3	1,6	1,1	0,5	9,1	2,0	98,6	1,4	22,3	
3 - 5	3,3	1,2	2,1	34,2	7,4	93,9	6,1	21,5	
5 - 10	(6,9)	(1,0)	(5,9)	(94,2)	(21,3)	(97,8)	(2,2)	(22,7)	
10 - 20	(13,6)	(1,3)	(12,3)	(181,1)	(38,6)	(100,0)	(-)	(21,3)	
20 - 50	(35,1)	(0,1)	(35,0)	(592,8)	(131,4)	(97,8)	(2,2)	(22,2)	
50 - 100	73,0	0,4	72,6	1 287,3	281,2	95,6	4,4	21,9	
100 - 200	136,1	-	136,1	2 512,2	567,6	92,8	7,2	22,6	
096 Textilreiniger									
1 - 3	(1,7)	(1,0)	(0,7)	(12,3)	(2,6)	(92,5)	(7,5)	(21,0)	
3 - 5	(3,7)	(1,8)	(1,9)	(32,9)	(7,4)	(95,8)	(4,2)	(22,7)	
5 - 10	(6,6)	(1,0)	(5,6)	(99,9)	(21,2)	(99,6)	(0,5)	(21,2)	
10 - 20	(12,8)	(0,8)	(12,0)	(236,6)	(52,2)	(97,8)	(2,2)	(22,1)	

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

***) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

3 Unternehmen nach der Zahl der Beschäftigten *) und nach Gewerbebezügen **)

3.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Zahl der Beschäftigten von ... bis unter ...	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	ins- ge- samt	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, an- gelernte u. ungelern- te Arbeiter/ innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/ innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					ins- ge- samt	gesetz- liche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM	%			
099 Gebäudereiniger								
1 - 10	(3,6)	(1,0)	(2,6)	(49,8)	(8,6)	(99,9)	(0,1)	(17,4)
10 - 20	(12,0)	(0,3)	(11,7)	(277,7)	(49,4)	(98,8)	(1,2)	(17,8)
20 - 50	(35,8)	(0,4)	(35,4)	(694,2)	(131,2)	(98,1)	(1,9)	(18,9)
50 - 100								
100 - 200	(137,5)	(-)	(137,5)	(2 921,9)	(533,5)	(100,0)	(0,0)	(18,3)
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe								
100 Glaser								
1 - 3	(1,7)	(1,0)	(0,7)	(12,7)	(3,1)	(96,5)	(3,5)	(24,4)
3 - 5	(3,6)	(1,0)	(2,6)	(54,4)	(11,7)	(96,0)	(4,0)	(21,5)
5 - 10	6,2	1,0	5,2	121,2	24,2	98,3	1,7	20,0
10 - 20	(12,3)	(0,7)	(11,7)	(217,9)	(46,4)	(98,4)	(1,6)	(21,3)
20 - 50	30,0	0,2	29,8	816,9	193,6	87,1	12,9	23,7
106 Fotografen								
1 - 3	1,7	1,1	0,5	9,2	1,8	99,3	0,7	19,3
3 - 5	3,4	1,2	2,1	36,6	6,9	98,5	1,5	18,9
5 - 10	(6,6)	(1,1)	(5,4)	(102,7)	(20,1)	(94,6)	(5,5)	(19,6)
107 Buchbinder								
1 - 3	1,4	1,1	0,4	5,5	1,2	99,6	0,5	20,8
3 - 5	(3,4)	(1,2)	(2,2)	(43,4)	(8,7)	(100,0)	(-)	(20,0)
108 Buchdrucker, Schriftsetzer, Drucker								
1 - 3	(1,3)	(1,0)	(0,3)	(9,9)	(2,1)	(100,0)	(-)	(20,9)
3 - 5	3,3	1,0	2,3	51,8	11,7	99,7	0,3	22,5
5 - 10	(6,8)	(1,0)	(5,8)	(128,7)	(25,9)	(99,1)	(0,9)	(20,1)
10 - 20								
20 - 50	(23,6)	(0,8)	(22,8)	(805,0)	(137,9)	(97,5)	(2,5)	(17,1)
125 Vulkaniseure und Reifenmechaniker								
1 - 3	(2,0)	(1,2)	(0,8)	(17,2)	(3,8)	(99,4)	(0,6)	(22,0)
3 - 5	3,6	1,2	2,4	62,5	12,8	97,5	2,5	20,5
5 - 10	6,1	1,0	5,1	108,6	22,0	97,8	2,2	20,3
10 - 20	(11,6)	(0,8)	(10,8)	(237,4)	(55,2)	(97,0)	(3,0)	(23,2)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

**) Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965.

***) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

4 Unternehmen mit überwiegend Handel nach der

4.1 Erfaste Unternehmen, Umsatz,

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Erfaste Unternehmen	Beschäftigte	Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz ohne Umsatzsteuer waren		
				ein-schließ-lich	ohne	Hand-werks-umsatz	Handels-umsatz (auch Gast-stätten-umsatz)	übriger Umsatz
				Umsatzsteuer je Unternehmen				
		Anzahl	1 000 DM		%			
432 6 Handwerksunternehmen mit überwiegend								
1	100 000 - 500 000	6	14,0	(312,5)	(274,1)	(10,6)	(89,4)	(-)
2	500 000 - 1 Mill.	3	15,5	(955,9)	(838,5)	(11,5)	(88,5)	(-)
438 11 Handwerksunternehmen mit überwiegend								
3	250 000 - 500 000	3	9,5	(413,3)	(362,6)	(28,4)	(71,6)	(-)
4	500 000 - 1 Mill.	7	25,5	(798,7)	(700,6)	(24,4)	(73,8)	(1,8)
5	1 Mill. - 2 Mill.	6	28,4	(1 754,4)	(1 551,2)	(15,0)	(83,3)	(1,7)
6	2 Mill. - 5 Mill.	20	247,8	3 851,5	3 393,5	21,1	78,0	0,9
7	5 Mill. - 10 Mill.	23	489,4	8 529,2	7 567,9	14,3	83,5	2,1
8	10 Mill. - 25 Mill.	14	473,0	16 275,4	14 383,5	16,7	81,7	1,6
9	25 Mill. - 50 Mill.	3	167,0	(31 640,4)	(27 886,0)	(14,9)	(84,7)	(0,3)
438 15 Handwerksunternehmen mit überwiegend								
10	100 000 - 500 000	4	7,7	(346,7)	(304,1)	(32,5)	(67,1)	(0,5)
11	500 000 - 1 Mill.	7	30,5	(749,1)	(657,1)	(29,0)	(71,0)	(-)
12	1 Mill. - 2 Mill.	5	34,0	(1 797,6)	(1 576,9)	(19,9)	(79,2)	(0,9)
438 5 Handwerksunternehmen mit überwiegend Einzelhandel								
13	25 000 - 100 000	5	6,0	(72,8)	(63,9)	(12,9)	(87,1)	(-)
14	100 000 - 250 000	20	33,1	198,9	174,7	18,5	81,2	0,3
15	250 000 - 500 000	12	33,1	378,1	332,0	17,2	82,8	-
16	500 000 - 1 Mill.	13	55,6	768,0	673,8	17,8	82,2	0,0
439 5 Handwerksunternehmen mit überwiegend								
17	25 000 - 100 000	30	37,9	78,1	68,7	15,5	84,3	0,2
18	100 000 - 250 000	81	149,3	209,8	184,3	12,3	87,4	0,3
19	250 000 - 500 000	71	208,5	391,1	343,3	10,0	89,6	0,4
20	500 000 - 1 Mill.	30	130,8	711,8	627,5	10,3	89,6	0,1
21	1 Mill. - 2 Mill.	3	12,0	(1 283,0)	(1 125,4)	(4,8)	(91,8)	(3,5)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
 **) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

1) Gesamtleistung = Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderung an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen plus andere aktivierte Eigenleistungen.

Gesamtleistung *)und nach Wirtschaftszweigen **)

Gesamt- und Nettoleistung 1992

Bestandsveränderung (Zu- oder Abnahme) an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen je Unternehmen	Andere aktivierte Eigenleistungen	Gesamtleistung ¹⁾		Nettoleistung ²⁾		Nettoquote ⁴⁾ %	Lfd. Nr.
		je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾	je Unternehmen	je Beschäftigten ³⁾		
1 000 DM							
Einzelhandel mit Kürschnerwaren							
(1,0)	(-)	(275,1)	(117,9)	(101,9)	(43,7)	(37,0)	1
(-)	(-)	(838,5)	(162,3)	(486,6)	(94,2)	(58,0)	2
Einzelhandel mit Kraftwagen							
(-)	(-)	(362,6)	(114,5)	(106,0)	(33,5)	(29,2)	3
(-)	(-)	(700,6)	(192,3)	(132,6)	(36,4)	(18,9)	4
(- 2,7)	(-)	(1 548,6)	(327,2)	(461,3)	(97,5)	(29,8)	5
30,5	-	3 424,0	276,4	897,6	72,4	26,2	6
0,4	0,9	7 569,3	355,7	1 624,6	76,4	21,5	7
- 2,3	-	14 381,2	425,7	3 451,4	102,2	24,0	8
(-)	(-)	(27 886,0)	(500,9)	(4 761,1)	(85,5)	(17,1)	9
Einzelhandel mit Kraftwagenteilen, -zubehör und -reifen							
(-)	(-)	(304,1)	(158,0)	(100,5)	(52,2)	(33,0)	10
(-)	(-)	(657,1)	(150,8)	(196,3)	(45,1)	(29,9)	11
(-)	(-)	(1 576,9)	(231,9)	(487,6)	(71,7)	(30,9)	12
mit Zweirädern, Zweiradteilen, -zubehör und -reifen							
(-)	(-)	(63,9)	(53,2)	(21,2)	(17,7)	(33,2)	13
-	-	174,7	105,5	58,8	35,6	33,7	14
-	-	332,0	120,4	87,2	31,6	26,3	15
-	-	673,8	157,5	187,3	43,8	27,8	16
Einzelhandel mit Uhren, Edelmetallwaren, Schmuck							
-	-	68,7	54,4	22,8	18,1	33,2	17
0,1	0,1	184,5	100,1	71,1	38,6	38,6	18
0,4	-	343,7	117,0	127,2	43,3	37,0	19
3,9	-	631,4	144,8	231,4	53,1	36,6	20
(-)	(-)	(1 125,4)	(281,4)	(367,0)	(91,8)	(32,6)	21

2) Nettoleistung = Gesamtleistung minus Materialaufwand insgesamt sowie Kosten für Lohnarbeiten durch fremde Unternehmen und Nachunternehmerleistungen.

3) Einschließlich tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige.

4) Verhältnis der Nettoleistung zur Gesamtleistung.

4 Unternehmen mit überwiegend Handel nach der

4.2 Kosten

Lfd. Nr.	Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Gesamtleistung je Unternehmen	Materialaufwand				Fremdleistungen			Personal	
			insgesamt	für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		für bezogene Waren	insgesamt	Lohnarbeiten ¹⁾ und Nachunternehmerleistungen	Instandhaltungs- und Reparaturkosten ²⁾	insgesamt	Löhne und Gehälter ⁴⁾
				zusammen	darunter Energiekosten						
		1 000 DM	% der								
432 6 Handwerksunternehmen mit überwiegend											
1	100 000 - 500 000	(275,1)	(63,0)	(7,3)	(1,4)	(55,6)	(1,5)	(-)	(1,5)	(8,4)	(7,1)
2	500 000 - 1 Mill.	(838,5)	(42,0)	(4,8)	(1,0)	(37,2)	(0,5)	(-)	(0,5)	(10,2)	(8,0)
438 11 Handwerksunternehmen mit überwiegend											
3	250 000 - 500 000	(362,6)	(70,6)	(20,2)	(2,2)	(50,4)	(1,0)	(0,1)	(0,9)	(11,1)	(9,2)
4	500 000 - 1 Mill.	(700,6)	(79,4)	(18,8)	(1,9)	(60,5)	(2,3)	(1,7)	(0,6)	(9,7)	(8,0)
5	1 Mill. - 2 Mill.	(1 548,6)	(69,2)	(10,0)	(1,0)	(59,2)	(1,6)	(1,0)	(0,5)	(7,7)	(6,2)
6	2 Mill. - 5 Mill.	3 424,0	73,0	14,3	0,8	58,7	1,3	0,7	0,6	9,5	7,9
7	5 Mill. - 10 Mill.	7 569,3	77,1	7,8	0,5	69,3	3,7	1,4	2,2	8,4	7,0
8	10 Mill. - 25 Mill.	14 381,2	75,6	8,2	0,4	67,4	0,8	0,4	0,4	8,7	7,3
9	25 Mill. - 50 Mill.	(27 886,0)	(82,6)	(9,6)	(0,5)	(73,1)	(0,6)	(0,3)	(0,3)	(8,4)	(7,2)
438 15 Handwerksunternehmen mit überwiegend											
10	100 000 - 500 000	(304,1)	(66,9)	(21,7)	(2,7)	(45,3)	(1,3)	(0,0)	(1,3)	(7,8)	(6,6)
11	500 000 - 1 Mill.	(657,1)	(70,1)	(19,2)	(1,4)	(50,9)	(0,7)	(0,0)	(0,7)	(12,3)	(10,3)
12	1 Mill. - 2 Mill.	(1 576,9)	(69,1)	(11,9)	(2,4)	(57,2)	(0,8)	(0,0)	(0,8)	(10,5)	(9,0)
438 5 Handwerksunternehmen mit überwiegend Einzelhandel											
13	25 000 - 100 000	(63,9)	(66,8)	(7,5)	(3,2)	(59,3)	(0,9)	(-)	(0,9)	(-)	(-)
14	100 000 - 250 000	174,7	66,3	12,4	2,7	53,9	2,9	0,1	2,9	3,8	3,2
15	250 000 - 500 000	332,0	73,6	11,9	1,9	61,7	1,1	0,1	1,0	11,7	9,6
16	500 000 - 1 Mill.	673,8	72,2	12,5	1,1	59,6	1,3	0,0	1,2	10,2	8,4
439 5 Handwerksunternehmen mit überwiegend											
17	25 000 - 100 000	68,7	66,4	9,2	3,1	57,2	2,1	0,4	1,6	5,4	4,5
18	100 000 - 250 000	184,5	61,1	7,2	2,1	53,9	1,7	0,4	1,4	7,6	6,4
19	250 000 - 500 000	343,7	62,6	6,1	1,8	56,4	2,1	0,4	1,7	11,0	9,2
20	500 000 - 1 Mill.	631,4	62,8	5,9	1,3	56,8	2,1	0,6	1,5	12,4	10,5
21	1 Mill. - 2 Mill.	(1 125,4)	(66,7)	(3,6)	(1,2)	(63,1)	(2,0)	(0,7)	(1,3)	(10,9)	(9,2)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.

** Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

1) Entgelt für die Be- und Verarbeitung von beigestelltem Material durch fremde Unternehmen.

2) Für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außenanlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u.dgl.

3) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen

Gesamtleistung *) und nach Wirtschaftszweigen **)

1992

kosten ³⁾		Steuerliche Ab- schreibungen auf Sach- anlagen ⁵⁾	Mieten und Pachten	Steuern, Gebühren und öffentliche Beiträge	Fremdkapitalzinsen		Versiche- rungs- beiträge ⁶⁾	Sonstige betriebliche Kosten	Kosten ins- gesamt ⁷⁾	Lfd. Nr.
Sozialkosten					ins- ge- samt	darunter Zinsen für Hypothesen, Grund- und Renten- schulden				
gesetz- liche	übrige									
Gesamtleistung										
Einzelhandel mit Kürschnerwaren										
(1,3)	(0,0)	(0,7)	(1,4)	(0,5)	(0,2)	(-)	(1,3)	(8,8)	(85,7)	1
(1,7)	(0,6)	(3,9)	(2,8)	(0,6)	(0,2)	(-)	(0,5)	(5,2)	(65,8)	2
Einzelhandel mit Kraftwagen										
(1,8)	(-)	(6,1)	(-)	(0,4)	(3,0)	(1,3)	(0,5)	(4,3)	(96,9)	3
(1,6)	(0,0)	(1,8)	(0,4)	(0,5)	(0,9)	(-)	(1,1)	(4,9)	(100,8)	4
(1,4)	(0,1)	(2,2)	(0,7)	(0,7)	(1,7)	(-)	(0,5)	(3,9)	(88,1)	5
1,5	0,0	2,3	1,1	0,6	0,9	0,2	0,7	3,8	93,4	6
1,3	0,1	1,5	0,9	0,4	1,4	0,2	0,4	3,2	97,0	7
1,2	0,2	1,4	0,7	0,5	1,0	0,0	0,2	3,6	92,7	8
(1,1)	(0,1)	(1,3)	(0,2)	(0,1)	(2,6)	(1,3)	(0,1)	(1,1)	(97,0)	9
Einzelhandel mit Kraftwagenteilen, -zubehör und -reifen										
(1,2)	(0,0)	(5,1)	(0,9)	(1,3)	(1,4)	(-)	(1,2)	(5,7)	(91,6)	10
(1,9)	(0,1)	(4,8)	(0,8)	(0,3)	(0,5)	(0,1)	(0,5)	(4,6)	(94,7)	11
(1,5)	(0,0)	(3,7)	(0,5)	(0,2)	(0,3)	(-)	(0,8)	(3,2)	(89,1)	12
mit Zweirädern, Zweiradteilen, -zubehör und -reifen										
(-)	(-)	(2,1)	(4,3)	(0,7)	(0,8)	(-)	(1,3)	(9,1)	(86,0)	13
0,6	-	2,6	1,5	0,9	1,8	0,6	1,7	5,5	87,0	14
2,0	0,0	4,0	2,1	0,5	1,0	0,4	0,8	4,8	99,5	15
1,8	0,0	2,4	2,7	0,6	1,5	0,5	0,5	5,2	96,7	16
Einzelhandel mit Uhren, Edelmetallwaren, Schmuck										
0,9	0,0	1,9	5,5	1,5	1,2	0,3	1,6	8,6	94,1	17
1,2	0,0	4,5	2,3	0,4	1,8	0,2	1,2	6,5	87,2	18
1,7	0,0	3,3	2,5	0,4	1,9	0,2	1,1	5,9	90,7	19
1,9	0,0	3,7	1,9	0,8	1,8	0,2	0,9	5,2	91,5	20
(1,8)	(-)	(4,8)	(1,0)	(2,1)	(2,0)	(0,8)	(0,6)	(4,6)	(94,8)	21

in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.

4) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

5) Einschließlich geringwertiger Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Absatz 2 EStG.

6) Ohne Versicherungsbeiträge für private Zwecke.

7) Kosten insgesamt = Summe der dargestellten Kosten. Die verschiedenen Teilkostenarten der Kraftfahrzeugkosten sind in den dargestellten Kostenarten wie z.B. im Materialaufwand oder in den Steuern enthalten. Die kalkulatorischen Kosten sind nicht einbezogen.

4 Unternehmen mit überwiegend Handel nach der Gesamtleistung *) und nach Wirtschaftszweigen **)

4.3 Beschäftigte ***) und Personalkosten 1992 je Unternehmen

Gesamtleistung von ... bis unter ... DM	Beschäftigte ***)			Personalkosten ¹⁾				
	ins- ge- samt	tätige In- haber/innen, tätige Mit- inhaber/innen und ohne Entgelt mithelfende Familien- angehörige	Gesell(en)/innen u. andere Fach- arbeiter/innen, an- gelernte u. ungelern- te Arbeiter/ innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/ innen, kaufmännische u. sonstige Angestellte sowie kaufmännische u. sonstige Auszu- bildende	Löhne und Ge- hälter ²⁾	Sozialkosten			Anteil an den Löhnen und Gehältern
					ins- ge- samt	gesetz- liche	übrige	
	Anzahl			1 000 DM		%		

432 6 Handwerksunternehmen mit überwiegend Einzelhandel mit Kürschnerwaren

100 000 - 500 000	(2,3)	(1,2)	(1,2)	(19,5)	(3,6)	(98,8)	(1,2)	(18,5)
500 000 - 1 Mill.	(5,2)	(1,3)	(3,8)	(67,1)	(18,6)	(74,9)	(25,1)	(27,7)

438 11 Handwerksunternehmen mit überwiegend Einzelhandel mit Kraftwagen

250 000 - 500 000	(3,2)	(1,3)	(1,8)	(33,5)	(6,6)	(100,0)	(-)	(19,7)
500 000 - 1 Mill.	(3,6)	(1,0)	(2,6)	(56,4)	(11,5)	(97,2)	(2,8)	(20,5)
1 Mill. - 2 Mill.	(4,7)	(1,2)	(3,6)	(96,7)	(22,0)	(96,4)	(3,6)	(22,7)
2 Mill. - 5 Mill.	12,4	1,0	11,4	271,1	53,6	97,5	2,6	19,8
5 Mill. - 10 Mill.	21,3	0,4	20,8	529,8	106,1	91,2	8,8	20,0
10 Mill. - 25 Mill.	33,8	0,3	33,5	1 048,9	207,0	83,7	16,4	19,7
25 Mill. - 50 Mill.	(55,7)	(-)	(55,7)	(2 021,6)	(319,3)	(94,9)	(5,1)	(15,8)

438 15 Handwerksunternehmen mit überwiegend Einzelhandel mit Kraftwagenteilen, -zubehör und -reifen

100 000 - 500 000	(1,9)	(1,0)	(0,9)	(20,1)	(3,6)	(96,6)	(3,5)	(18,0)
500 000 - 1 Mill.	(4,4)	(1,3)	(3,1)	(67,5)	(13,2)	(97,1)	(2,9)	(19,5)
1 Mill. - 2 Mill.	(6,8)	(0,8)	(6,0)	(141,7)	(24,6)	(98,2)	(1,8)	(17,4)

438 5 Handwerksunternehmen mit überwiegend Einzelhandel mit Zweirädern, Zweiradteilen, -zubehör und -reifen

25 000 - 100 000	(1,2)	(1,2)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
100 000 - 250 000	1,7	1,2	0,5	5,5	1,0	100,0	-	19,1
250 000 - 500 000	2,8	1,1	1,7	31,8	6,9	97,9	2,1	21,9
500 000 - 1 Mill.	4,3	1,1	3,2	56,9	12,2	97,3	2,7	21,4

439 5 Handwerksunternehmen mit überwiegend Einzelhandel mit Uhren, Edelmetallwaren, Schmuck

25 000 - 100 000	1,3	1,1	0,2	3,1	0,6	97,9	2,1	20,5
100 000 - 250 000	1,8	1,2	0,7	11,8	2,2	99,2	0,8	18,8
250 000 - 500 000	2,9	1,2	1,7	31,7	6,1	98,3	1,7	19,2
500 000 - 1 Mill.	4,4	1,1	3,3	66,2	12,1	98,4	1,7	18,3
1 Mill. - 2 Mill.	(4,0)	(1,0)	(3,0)	(103,0)	(20,2)	(100,0)	(-)	(19,6)

*) Nicht hochgerechnetes Ergebnis.
 **) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.
 ***) Umfaßt alle im Unternehmen tätigen Personen.

1) Ohne Entgelt für tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen und mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.
 2) Einschließlich Vergütungen an Auszubildende.

Anhang

1 Betriebsvergleich für Ihr Handwerksunternehmen

Gewerbezeig Ihre Unternehmens: _____

Größenklasse Ihres Unternehmens nach der Gesamtleistung

von _____ bis unter _____ **DM**

Lfd. Nr.	Zu vergleichende Tatbestände:	Dimen- sion	Durchschnittswert der Kosten- struktur- statistik	Wert Ihres Unternehmens	Differenz pos. / neg.
----------	-------------------------------	-------------	---	-------------------------	-----------------------

aus Tabelle 2.1

1. Handwerksumsatz
2. Handelsumsatz
3. Übriger Umsatz
4. Bestandsveränderung von Halb- u. Fertigerzeugnissen
5. Andere aktivierte Eigenleistungen
6. **GESAMTLEISTUNG 1 bis 5**

DM			

aus Tabelle 2.2

7. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe
8. Wareneinsatz
9. Lohn- u. Nachunternehmerleistungen
10. Instandhaltung u. Reparaturen
11. Löhne u. Gehälter
12. Sozialkosten - gesetzliche
13. Sozialkosten - übrige
14. Abschreibungen auf Sachanlagen
15. Mieten und Pachten
16. Steuern, Gebühren, Öffentl. Beiträge
17. Fremdkapitalzinsen
18. Versicherungsbeiträge
19. sonstige Kosten
20. **Summe der Kosten 7 bis 19**
21. **Überschuß 6 minus 20**

Z d e r G e s a m t l e i s t u n g			

K E N N Z I F F E R N

1. Gesamtleistung
2. Kosten
3. Überschub
4. Beschäftigte
5. Gesamtleistung je Beschäftigten (Kennziffer 1 geteilt durch Kennziffer 4)

DM			
DM			
DM			
Anz.			
DM			

1 Betriebsvergleich für Ihr Handwerksunternehmen

Gewerbezeig Ihre Unternehmens: _____

Größenklasse Ihres Unternehmens nach der Zahl der Beschäftigten

von _____	bis unter _____	DM
-----------	-----------------	----

Lfd. Nr.	Zu vergleichende Tatbestände:	Dimension	Durchschnittswert der Kostenstrukturstatistik	Wert Ihres Unternehmens	Differenz pos. / neg.
----------	-------------------------------	-----------	---	-------------------------	-----------------------

aus Tabelle 3.1

1. Handwerksumsatz
2. Handelsumsatz
3. Übriger Umsatz
4. Bestandsveränderung von Halb- u. Fertigerzeugnissen
5. Andere aktivierte Eigenleistungen
6. **GESAMTLEISTUNG 1 bis 5**

DM			

aus Tabelle 3.2

7. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe
8. Wareneinsatz
9. Lohn- u. Nachunternehmerleistungen
10. Instandhaltung u. Reparaturen
11. Löhne u. Gehälter
12. Sozialkosten - gesetzliche
13. Sozialkosten - übrige
14. Abschreibungen auf Sachanlagen
15. Mieten und Pachten
16. Steuern, Gebühren, Öffentl. Beiträge
17. Fremdkapitalzinsen
18. Versicherungsbeiträge
19. sonstige Kosten
20. **Summe der Kosten 7 bis 19**
21. **Überschuß 6 minus 20**

G e s a m t l e i s t u n g	%			

KENNZIFFERN

1. Gesamtleistung
2. Kosten
3. Überschuß
4. Beschäftigte
5. Gesamtleistung je Beschäftigten (Kennziffer 1 geteilt durch Kennziffer 4)

Anz.	DM			
	DM			
	DM			
	DM			
	DM			

IHRE KENNUMMER 

Im Schriftwechsel bitte stets angeben

Kostenstrukturstatistik 1992 Handwerk

Rücksendung an:



Statistisches Bundesamt
Zweigstelle Berlin
DEO B/Kostenstruktur
Postfach 276
O-1026 Berlin

Telefonisch erreichen Sie uns
8.30-15.30 Uhr (Mo.-Do.)
8.30-14.30 Uhr (Fr.)

unter der Durchwahl
(0 30) 23 24 65 52
23 24 62 52

Telefax Durchwahl
(0 30) 23 24 64 00
23 24 64 01
23 24 64 02

- **Zweck, Art und Umfang der Erhebung, Rechtsgrundlagen, Geheimhaltung, Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen sowie Adreßdatei** siehe Erläuterungen, die Bestandteil des Erhebungsvordrucks sind.
- **Hinweise für die Ausfüllung:** Alle Angaben erbitten wir für das **Gesamtunternehmen**. Handwerksbetriebe mit Handel, Fuhrbetrieb u. ä. füllen bitte diesen Erhebungsvordruck unter Einschluß dieser Tätigkeiten aus. – Berichtsjahr ist das **Geschäftsjahr 1992**. – Wenn keine Angabe in Betracht kommt, bitten wir bei der entsprechenden Position **einen Strich (-)** einzusetzen. – Bei den mit gekennzeichneten Positionen bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Erhebungsvordruck beachten.
- **Rücksendung:** Bitte senden Sie einen ausgefüllten Erhebungsvordruck **innerhalb von 6 Wochen nach Erhalt** an das Statistische Bundesamt. Der Erhebungsvordruck ist für die Benutzung von Fensterbriefumschlägen bereits voradressiert. Das zweite Exemplar ist für Ihre Akten bestimmt.

I. Allgemeine Fragen

(Bitte nicht ausfüllen)

1. Ist Ihr Unternehmen in die Handwerksrolle eingetragen?

Zutreffendes bitte ankreuzen

ja nein

8	9	10	11	12

02

13	14	15

03

2. Geschäftsjahr von

Monat	Jahr

bis

Monat	Jahr

3. Kennzeichnung des Unternehmens

3.1 Ausgeübte Tätigkeiten

Bitte geben Sie unter 3.1.1 bis 3.1.7 die ausgeübten Tätigkeiten bzw. die Güter oder den Wirtschaftszweig an.

3.1.1 Herstellung, Be- u. Verarbeitung von (ohne Baugewerbe) ①

3.1.2 Reparatur von (ohne Baugewerbe) ①

3.1.3 Baugewerbe ②

3.1.4 Handwerkliche Dienstleistungen ③

3.1.5 Handel mit (Groß- und Einzelhandel) ①

3.1.6 Handelsvermittlung von ④

3.1.7 Sonstige Tätigkeiten (z. B. Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe, Verkehrsgewerbe) ⑤

Falls Sie in mehreren der vorhergehenden Zeilen Angaben gemacht haben, welche Tätigkeit überwiegt?

3.2 Bezeichnung des hauptsächlich ausgeübten Berufs

Wie z. B. Maurer, Zimmerer, Tischler, Wagner, Kürschner, Stricker (siehe auch auf der Rückseite des Anschreibens abgedrucktes „Verzeichnis der Gewerbe, die als Handwerk betrieben werden können“ nach Anlage A der Handwerksordnung)

3.3 Rechtsform des Unternehmens

1.3.1 Einzelunternehmen	<input type="checkbox"/>	1
1.3.2 OHG, KG, GmbH & Co. KG	<input type="checkbox"/>	2
1.3.3 AG, GmbH, KGaA	<input type="checkbox"/>	3
1.3.4 Sonstige (z. B. Genossenschaft, GbR)	<input type="checkbox"/>	4

Zutreffendes bitte ankreuzen

04



II. Posten der Bilanz

in vollen DM

	am Anfang des Geschäftsjahres 1992	am Ende	
1. Sachanlagen ⑥			
1.1 Betrieblich genutzte Bauten auf eigenen und fremden Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten (ohne Betriebsgrundstücke), technische Anlagen und Maschinen sowie andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Werkzeuge ⑦, Geräte und dgl.			05/06
2. Vorräte ⑧			
2.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			07/08
2.2 Selbsthergestellte und bearbeitete Halb- und Fertigerzeugnisse			09/10
2.3 Handelsware (fertig bezogene Waren zum Verkauf)			11/12

III. Umsatz im Geschäftsjahr 1992

1. **Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen** (auch Eigenverbrauch) ohne Berücksichtigung des Zahlungseingangs. Bitte Erlösschmälerungen wie Preisnachlässe, Rabatte sowie Jahresrückvergütungen, Boni, Retouren u. dgl. absetzen; ferner auch Kunden gewährte Skonti. Nicht einzubeziehen sind durchlaufende Posten ⑨, Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft, sowie als außerordentlich und betriebsfremd anzusehende Erträge.

1.1 **Gesamtbetrag** ⑩ einschließlich Umsatzsteuer 13

1.2 **Gesamtbetrag** ⑩ ohne Umsatzsteuer 14

2. **Aufgliederung des vorstehenden Gesamtumsatzes von 1.2 ohne Umsatzsteuer**

Falls keine ausreichenden Aufzeichnungen hierzu vorliegen, genügt sorgfältige Schätzung, notfalls in %

	%	DM	
2.1 Handwerkumsatz ⑪			
Umsatz von selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen, Umsatz aus sonstigen handwerklichen Leistungen wie Reparaturen, Installationen, Montagen sowie sonstige Dienstleistungen und Lohnarbeiten für fremde Betriebe			15
2.2 Handelsumsatz ⑪ (Verkauf von fertig bezogenen Waren)			16
2.3 Umsatz aus Gaststätte			17
2.4 Übriger Umsatz z. B. aus Vermietung und Verpachtung betrieblicher Anlagen und Einrichtungen (u. a. Lagermieten), Lohnfahren, Gutachterstätigkeit; ferner Honorare, Provisionen			18

IV. Bestandsveränderung

an selbsthergestellten und bearbeiteten Halb- und Fertigerzeugnissen (Jahresendbestand abzüglich Jahresanfangsbestand 1992, siehe II. 2.2) | Bitte Vorzeichen (+ oder -) beachten

V. Andere aktivierte Eigenleistungen im Geschäftsjahr 1992 ⑫ (z. B. selbsterstellte Anlagen für das eigene Unternehmen) 20

VI. Gesamtleistung im Geschäftsjahr 1992

(= III. 1.2 plus oder minus IV plus V) 21

VII. Tätige Personen

im Durchschnitt des Geschäftsjahres 1992 ^⑬

		Anzahl der tätigen Personen
1. Tätige Inhaber/innen, tätige Mitinhaber/innen		27
2. Ohne Entgelt mithelfende Familienangehörige ^⑭		33
3. Gesell(en)/innen und andere Facharbeiter/innen, angelernte und ungelernete Arbeiter/innen, gewerbliche Auszubildende, Heimarbeiter/innen ^⑮		39
darunter: Auszubildende		40
4. Kaufmännische und sonstige Angestellte sowie kaufmännische und sonstige Auszubildende ^⑮ ^⑯		46
darunter: Auszubildende		47
5. Summe (1 bis 4)		53

VIII. Kosten im Geschäftsjahr 1992 ^⑰

Als Kosten geben Sie bitte die auf das Geschäftsjahr 1992 entfallenden Beträge ohne Berücksichtigung der Zahlungsvorgänge an. Nachzahlungen und Vorauszahlungen dürfen daher in den Zahlenangaben nicht enthalten sein. Kosten für land- und forstwirtschaftliche Tätigkeiten sowie als außerordentlich und als betriebsfremd anzusehende Aufwendungen sollen nicht mit aufgeführt werden.

Die Kosten sind ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist, anzugeben.

		in vollen DM
1. Materialaufwand im Geschäftsjahr 1992 ^⑰ ohne abzugsfähige Vorsteuer (Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer)		
1.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (Materialverbrauch)		54
darunter:		55
Energiekosten (z. B. Brennstoffe, Strom, Gas)		
1.2 Aufwendungen für bezogene Waren (Verbrauch an Handelsware)		56
2. Fremdleistungen		
2.1 Lohnarbeiten durch fremde Betriebe (Entgelt für die Be- oder Verarbeitung von beigestelltem Material), Nachunternehmerleistungen ^⑱ (Rechnungsbeträge von Nachunternehmern für 1992)		57
2.2 Instandhaltungs- und Reparaturkosten Nur fremde, nicht aktivierte Leistungen für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume, Außenanlagen, auch für Maschinen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeuge, Geräte u. dgl., aber nicht für Kraftfahrzeuge, die unter VIII. 6 anzugeben sind		58
3. Personalkosten		
3.1 Löhne und Gehälter (ohne Provisionen) einschließlich Vergütungen an Auszubildende ^⑳ (Bar- und Sachbezüge brutto ^㉑ , d. h. vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen, aber ohne Arbeitgeberanteile, die nachstehend unter VIII. 3.2.1 aufzuführen sind) und ohne Vergütungen für die unter VII. 1 und 2 genannten Personen		59
3.2 Sozialkosten		
3.2.1 gesetzliche ^㉒ (Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung – Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung –, Berufsgenossenschaftsbeiträge, Winterbau-Umlage)		60
3.2.2 übrige ^㉓		61
4. Steuerliche Abschreibungen auf Sachanlagen ^㉔ (auf betrieblich genutzte Bauten auf eigenen und fremden Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, auf Anlagen einschließlich Anlagen im Bau, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung) sowie geringwertige Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Abs. 2 Einkommensteuergesetz		62
5. Mieten und Pachten Miete für betrieblich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume (einschließlich Lagerräume, Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Grundstücks-pachten, Leasing/Miete für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte u. dgl., Pacht für das Unternehmen		63

in vollen DM

6. Kosten für Kraftfahrzeughaltung ohne Personalkosten, Miete, Abschreibungen ⁽²⁵⁾					
(Aufgliederung soweit möglich)					64
			%		
darunter:	6.1 Verbrauch von Treib- und Schmierstoffen				65
Evtl. sorgfältige Schätzung, notfalls in %	6.2 Instandhaltung und Reparaturen				66
	6.3 Versicherungsprämien				67
	6.4 Kraftfahrzeugsteuer und Gebühren				68
7. Steuern, Gebühren ⁽²⁶⁾ und öffentliche Beiträge ⁽²⁶⁾ , Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag, Grundsteuer und sonstige Steuern (Wechselsteuer, Verbrauchsteuern ⁽²⁷⁾ , nicht Umsatz-, Einkommen- und Körperschaftsteuer; die Kraftfahrzeugsteuer ist unter VIII. 6.4 anzugeben)					69
8. Fremdkapitalzinsen ⁽²⁸⁾					70
darunter:	Zinsen für Hypotheken, Grund- und Rentenschulden				71
9. Versicherungsbeiträge (ohne Versicherungen für Kraftfahrzeuge [VIII. 6] oder private Zwecke)					72
10. Sonstige betriebliche Kosten , soweit vorstehend nicht erfaßt, z. B. Kosten für Porto und sonstige Postgebühren, Steuer- und Rechtsberatung, Beiträge zu Wirtschaftsorganisationen, Provisionen, Bankspesen, EDV-Kosten – nur fremde Leistungen – ohne Miete (VIII. 5)					
<p>Nicht anzugeben sind hier als außerordentlich und betriebsfremd anzusehende Aufwendungen, Umsatz-, Einkommen-, Körperschaftsteuer, Abschreibungen auf das Warenlager; Kunden gewährte Rabatte, Skonti u. dgl. sind vom Umsatz (III. 1) abzusetzen.</p> <p>Bei vergleichsweise hohen Beträgen geben Sie bitte an, um welche Aufwendungen es sich überwiegend handelt.</p>					
<div style="border: 1px solid black; height: 40px; width: 100%;"></div>					73
11. Summe (1-10)					74
					80

Signierfeld
Bitte nicht ausfüllen

Wir empfehlen, vorstehende **Summe (11)** von der **Gesamtleistung (VI)** abzuziehen und zu prüfen, ob die Differenz mit den Aufzeichnungen des Unternehmens in etwa übereinstimmt.

Platz für zusätzliche Erläuterungen:

Um Rückfragen zu erleichtern, bitten wir um folgende Angaben:

Zuständige(r) Bearbeiter/in : _____

Telefon-Nummer : _____ / _____
Vorwahl Ruf-Nummer

Kostenstrukturstatistik 1992

Handwerk

Erläuterungen zum Erhebungsvordruck

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Kostenstrukturerhebungen werden auf freiwilliger und repräsentativer Grundlage durchgeführt. Ihre Ergebnisse dienen u. a. der Berechnung der Entstehung des Sozialprodukts, der berufspolitischen Arbeit von Verbänden und Kammern und nicht zuletzt den Unternehmen selbst für Betriebsvergleiche.

Rechtsgrundlagen

Gesetz über Kostenstrukturstatistik (KoStrukStatG) in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-3, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch § 13 Abs. 1 des Gesetzes vom 6. November 1975 (BGBl. I S. 2779) in Verbindung mit Artikel 6 der Statistikanpassungsverordnung (StatAV) vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) und dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837). Die Erteilung der Auskunft ist freiwillig gemäß § 5 Abs. 1 KoStrukStatG in Verbindung mit § 15 Abs. 1 Satz 1 BStatG.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG geheimgehalten.

Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen, Adreßdatei

Name und Anschrift des Unternehmens bzw. Name des Inhabers/der Inhaberin des Unternehmens sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden zur Sicherstellung der Trennungs- und Löschungsvorschriften auf dem Erhebungsvordruck selbst nicht angeführt, so daß die gemachten Angaben nicht mehr unmittelbar dem Unternehmen zugeordnet werden können. Die verwendete Kennnummer dient der Unterscheidung der Unternehmen. Sie besteht lediglich aus einer laufenden frei vergebenen Nummer, die nach Abschluß der Plausibilitätsprüfung gelöscht wird. Name und Anschrift des Unternehmens bzw. des Inhabers/der Inhaberin des Unternehmens werden zusammen mit dem entsprechenden Wirtschaftszweig zur Führung der gemäß § 13 BStatG vorgesehenen Adreßdatei verwendet. Sie dient ausschließlich statistikinternen Zwecken.

Berichtskreis

Die Erhebung erstreckt sich auf Handwerksunternehmen, die im Geschäftsjahr 1992 tätig waren.

Alle Angaben erbitten wir für das Gesamtunternehmen einschließlich aller Verkaufsstellen und Nebenbetriebe. Als Gesamtunternehmen gilt die kleinste rechtlich selbständige Einheit (unabhängig von einer eventuellen Zugehörigkeit zu Konzernen oder Organschaften).

Handwerksunternehmen mit Handel, Fuhrbetrieb, Gaststätte u. ä. füllen bitte den Erhebungsvordruck unter Einschluß dieser Tätigkeiten aus.

Sollten Ihre Geschäftsunterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, genügen **sorgfältige Schätzungen**.

Ausfüllungshinweise

- ① Bitte für die Güter oder Waren keine Sammelbezeichnungen wie z. B. Nahrungsmittel, Fahrzeuge, Holzwaren oder Bekleidung, sondern z. B. Backwaren, Motorräder, Holzmöbel oder Damenoberbekleidung usw. angeben.
- ② Bitte angeben, ob **Bauhauptgewerbe**, also z. B. Hoch- und Tiefbau (ohne ausgeprägten Schwerpunkt), Hochbau (ohne Fertigteilbau), Straßenbau, Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Dachdeckerei bzw. Zimmerei, Ingenieurholzbau oder **Ausbaugewerbe** wie Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation, Elektroinstallation, Glasergerber, Maler- und Lackierergewerbe, Tapetenkleberei, Bautischlerei und anderes.
- ③ Hierher gehören z. B. Schornsteinfeger-, Friseur-, Textilreiniger-, Gebäudereiniger- und fotografisches Gewerbe.
- ④ Bitte Art der vermittelten Waren angeben, auch ob Versandhandelsvertreter.
- ⑤ Hierzu zählen u. a. Tätigkeiten als Versicherungsvertreter oder -vermittler, Transportleistungen im Verkehrsgewerbe für andere

gegen Entgelt. Nicht anzugeben sind land- und forstwirtschaftliche Tätigkeiten.

- ⑥ Bei Sachanlagen erbitten wir – soweit möglich – **Bruttobeträge**, also vor Abzug von Subventionen oder sonstigen Zuschüssen.
- ⑦ **Kleinwerkzeuge**, die nach § 6 Abs. 2 Einkommensteuergesetz bewertet werden (nichtaktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter) sind unter VIII. 4 aufzuführen.
- ⑧ Die Bestände an Roh- bzw. Werkstoffen, Hilfsstoffen, Betriebsstoffen usw. und Handelswaren (fertig bezogene Waren zum Verkauf) sind zu Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) zu bewerten. Dagegen ist die Bewertung der Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion usw. zu Herstellungskosten vorzunehmen.
- ⑨ **Durchlaufende Posten**, die im Namen und für Rechnung eines anderen vereinnahmt und verausgabt wurden, gehören weder zum Umsatz noch zu den Kosten.
- ⑩ Folgende Lieferungen und sonstige Leistungen sind bei III. 1.1 und III. 1.2 mit anzugeben:
umsatzsteuerfreier Umsatz gemäß § 4 Umsatzsteuergesetz, nichtsteuerbarer Umsatz.
Beim Vorhandensein von **umsatzsteuerlichen Organschaften** sind ebenfalls mit gleichen Beträgen aufzuführen:
Umsätze **zwischen** der Muttergesellschaft und ihren Tochtergesellschaften,
Umsätze **zwischen** den Tochtergesellschaften.
- ⑪ **Nicht zum Handwerksumsatz** zählt der Umsatz von Handelswaren, auch wenn mit dem Absatz derartiger Waren geringfügige handwerkliche Leistungen verbunden sind, wie z. B. das Anschließen von elektrischen Geräten, von Badewannen u. dgl. an vorhandene Leitungen oder das Ändern von Oberbekleidung. Derartiger Umsatz ist als Handelsumsatz (III. 2.2) zu melden.
- ⑫ Hier sollen die im Geschäftsjahr 1992 mit **eigenen** Arbeitskräften selbstgestellten Anlagen (z. B. Gebäude, Maschinen und maschinelle Anlagen, Einrichtungsgegenstände, Werkzeugschränke sowie Großreparaturen) angegeben werden, soweit für diese auch Kosten in VIII enthalten sind. Sie sind mit dem auf dem Anlagenkonto aktivierten Wert **vor** Abzug von Abschreibungen zu melden.
- ⑬ Der **Jahresdurchschnitt** errechnet sich aus der Summe der tätigen Personen an den Monatsenden geteilt durch 12. Personen, die 1992 den Grundwehr- oder Zivildienst ableisteten, sind für diese Zeit **nicht** mitzuzählen.
Als **Vollzeittätige** gelten Personen, die während der vollen, im befragten Unternehmen üblichen Arbeitszeit tätig waren.
Zu den **Teilzeittätigen** rechnen Personen, die dauernd oder als Aushilfskräfte stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen tätig waren. Sie sollen auf **Vollzeittätige** umgerechnet werden (bitte mit einer Kommastelle). Für die Umrechnung können z. B. die geleisteten bzw. bezahlten Arbeitsstunden herangezogen werden.
- ⑭ Hier sind auch solche **mithelfende Familienangehörige** einzusetzen, die neben einer hauptberuflichen Tätigkeit auch in dem meldenden Unternehmen (z. B. für Buchführungsarbeiten) **ohne** Entgelt tätig waren. Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in einem **vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis** standen, sind nach Art ihrer Stellung nur in die Zeilen VII. 3 und 4 einzutragen.
- ⑮ Für die Zuordnung als Arbeiter oder Angestellter ist die jeweilige Zugehörigkeit zur gesetzlichen Rentenversicherung maßgebend.
- ⑯ Zu den **Angestellten** zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhalten, die steuerlich als „Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit“ angesehen werden.

- 17) Inhaber / innen von Unternehmen, die den Gewinn gemäß § 4 Abs. 3 Einkommensteuergesetz ermitteln, geben bitte als Kosten die auf das Unternehmen bezogenen Betriebsausgaben des Kalenderjahres 1992 an, die bei steuerlicher Gewinnermittlung abzugsfähig sind. Aufwendungen für private Zwecke dürfen nicht enthalten sein.
- 18) Wir bitten, den gesamten Materialaufwand zum Verkauf bzw. zur Be- und Verarbeitung einschließlich Materialaufwand für Lohnbe- und -verarbeitung anzugeben, d. h. der gesamte Verbrauch von Warenvorräten sowie von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen.
Zum **Materialaufwand** zählen auch die im Kommissionsgeschäft umgesetzten Waren. Die Bewertung erbitten wir zu **Einstandspreisen**, das sind Einkaufspreise **zuzüglich** Beschaffungskosten wie Fracht, Anfuhr, Zoll, Branntwein- und Monopolausgleich, Sektsteuer und Verbrauchsteuern. Bei der letztgenannten handelt es sich um die vom befragten Unternehmen an die **Zollverwaltung** entrichtete bzw. von dieser aufgeschobene oder gestundete **Verbrauchssteuer für bezogene Waren** (z. B. die Kaffeesteuer, die für bezogenen Rohkaffee zusammen mit dem Einfuhrzoll und der Einfuhrumsatzsteuer erhoben wurde).
Verbrauchsteuern, die bei der **Herstellung** verbrauchsteuerpflichtiger Erzeugnisse (z. B. bei einer angegliederten Brennerei) auftreten, sind **nicht** hier, sondern unter VIII. 7 anzugeben.
Abzusetzen sind erhaltene Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni und Skonti sowie Retouren.
- 19) Die **Nachunternehmerleistungen** erstrecken sich auf solche, die vom befragten Unternehmen an andere weitervergeben worden sind (z. B. Isolierungs-, Schreiner- und Malerarbeiten). Nebenunternehmer, die ihre Arbeiten im Namen und für Rechnung des Auftraggebers ausführen, sind **keine** Nachunternehmer.
Ihre Leistungen stellen beim Hauptunternehmer nur durchlaufende Posten dar. Falls diese mit auf dem Konto Nachunternehmerleistungen gebucht sein sollten, bleiben sie hier ebenso wie bei den Umsätzen unberücksichtigt.
- 20) **Ohne** Entgelt für tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie mithelfende Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in **keinem vertraglichen** Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen.
- 21) **Einzubeziehen** sind sämtliche Zuschläge (z. B. Schicht- und Sonntagsarbeit), Leistungs-, Schmutz- und Erschwerniszulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl., Lohn- und Gehaltsfortzahlung bei Krankheit, Zuschüsse zum Krankengeld, Wegezeitschädigungen und Fahrtkostenzuschüsse, Entschädigungen für nicht gewährten Urlaub, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, Erfolgsprämien, zusätzliche Monatsgehälter, Urlaubsbeihilfen u. ä., Leistungen zur Förderung der Vermögensbildung an Arbeitnehmer; ferner Auslösungen, soweit hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde. Auslösungen, Tagegelder u. ä., die als Spesenersatz gelten, sind unter VIII. 10 auszuweisen. Zu den **Löhnen und Gehältern** gehören auch tarifrechtlich oder vertraglich vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge. Ebenfalls zu den **Löhnen und Gehältern** zählen die an Teilzeittätige und Aushilfskräfte gezahlten Vergütungen, ferner Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Personen, soweit sie steuerlich als „Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit“ angesehen werden.
Die **Sachbezüge** sind mit dem Betrag einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde.
Waren **Nettolöhne** vereinbart, so ist in diesen Fällen hier der Nettolohn **zuzüglich Arbeitnehmeranteil** des Lohnempfängers
- zur Sozialversicherung sowie zuzüglich Lohn- und Kirchensteuer anzugeben. Der Arbeitgeberanteil ist jedoch unter VIII. 3.2.1 aufzuführen.
Nicht einzubeziehen sind auf das Geschäftsjahr bezogene Zahlungen aus betriebseigenen Mitteln für Kurzarbeit (Kurzarbeitergeld), die aus öffentlichen Mitteln erstattet worden sind oder auf die ein Erstattungsanspruch besteht (§ 72 Arbeitsförderungsgesetz).
- 22) Bei den **gesetzlichen Sozialkosten** sind auch die Aufwendungen und Zuschüsse zur Betriebskrankenkasse nach der Reichsversicherungsordnung (RVO) sowie die gesetzlich vorgeschriebenen Beiträge zur Krankenversicherung nichtversicherungspflichtiger Angestellter mit aufzuführen.
- 23) Die **übrigen Sozialkosten** umfassen die auf tariflicher, betriebs- und branchenüblicher Grundlage beruhenden bzw. freiwillig gewährten Sozialaufwendungen; ferner auch Beiträge zur Aus- und Fortbildung (z. B. Umlagebeträge für Berufs- und Fachschulen), Zuschüsse für Verpflegung und Kleidung, Trennungsschädigungen, Umzugsvergütungen, Geldzuweisungen an Heime für Auszubildende, Kantinen sowie für den Gesundheitsdienst, die Betriebsfürsorge u. dgl..
Zu den Sozialkosten zählen **nicht** Beiträge des Unternehmers zur Lebens-, Renten-, Krankenversicherung u. dgl. für sich und seine Familie.
- 24) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände sowie auf aktivierte Aufwendungen für Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes sollten **nicht** enthalten sein.
- 25) Zu den **Kosten für Kraftfahrzeughaltung**, soweit **betriebsbedingt**, gehören Treibstoffverbrauch, Instandhaltungskosten, Fahrzeugversicherungen und Kraftfahrzeugsteuer.
Bei der Aufgliederung sind evtl. weitere laufende Betriebskosten unter VIII. 6.2 anzugeben. Dagegen sind Kosten für Fahrpersonal unter VIII. 3, die Miete für Kraftfahrzeuge sowie Miete für Garagen unter VIII. 5 und die steuerlichen Abschreibungen unter VIII. 4 aufzuführen. Falls ein Sammelkonto für die Kraftfahrzeugkosten besteht und die Ausgliederung der einzelnen Kostenarten auf besondere Schwierigkeiten stößt, genügt eine sorgfältig geschätzte Angabe bei den einzelnen Positionen.
- 26) **Gebühren und öffentliche Beiträge** sind Abgaben, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden, wie Eichgebühren oder Erschließungsbeiträge von Grundstückseigentümern.
- 27) Es sind **nur Verbrauchsteuern** auszuweisen, die bei einer **eigenen Herstellung** verbrauchsteuerpflichtiger Erzeugnisse (z. B. beim Betreiben einer eigenen Brennerei) vom befragten Unternehmen **direkt** an die Zollverwaltung zu entrichten waren.
- 28) Zu den **Fremdkapitalzinsen**, die nicht mit Zinserträgen zu saldieren sind, gehören alle betrieblichen Schuldzinsen einschließlich Diskont (ohne Wechselspesen) und Provisionen für Bankkredite (insbesondere Kredit- und Überziehungsprovisionen sowie Kreditbereitstellungsprovision), ferner Zinsen für Lieferantenkredite. Fremdkapitalzinsen aufgrund reiner Finanzgeschäfte dürfen **nicht** enthalten sein. **Bankspesen** (z. B. Kontoführungsgebühren, Provisionen aus dem Zahlungsverkehr und dem Effektengeschäft) sind dagegen unter VIII. 10 anzugeben.

Verzeichnis der Gewerbe nach Anlage A der Handwerksordnung



Nr.	Gewerbe	Nr.	Gewerbe
I Gruppe der Bau- und Ausbaugewerbe			
1	Maurer	10	Betonstein- und Terrazzohersteller
2	Beton- und Stahlbetonbauer	11	Estrichleger
3	Feuerungs- und Schornsteinbauer	12	Brunnenbauer
4	Backofenbauer	13	Steinmetzen und Steinbildhauer
5	Zimmerer	14	Stukkateure
6	Dachdecker	15	Maler und Lackierer
7	Straßenbauer	16	Kachelofen- und Luftheizungsbauer
8	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	17	Schornsteinfeger
9	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger		
II Gruppe der Elektro- und Metallgewerbe			
18	Metallbauer	35	Elektroinstallateure
19	Chirurgiemechaniker	36	Elektromechaniker
20	Karosserie- und Fahrzeugbauer	37	Fernmeldeanlagenelektroniker
21	Maschinenbaumechaniker	38	Elektromaschinenbauer
22	Werkzeugmacher	39	Radio- und Fernsehtechniker
23	Dreher	40	Uhrmacher
24	Zweiradmechaniker	41	Graveure
24a	Kälteanlagenbauer	42	Ziseleure
25	Büroinformationselektroniker	43	Galvaniseure und Metallschleifer
26	Kraftfahrzeugmechaniker	44	Gürtler und Metalldrücker
27	Kraftfahrzeugelektriker	45	Zinngießer
28	Landmaschinenmechaniker	46	Metallformer und Metallgießer
29	Feinmechaniker	47	Glockengießer
30	Büchsenmacher	48	Schneidwerkzeugmechaniker
31	Klempner	49	Goldschmiede
32	Gas- und Wasserinstallateure	50	Silberschmiede
33	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	51	Gold-, Silber- und Aluminiumschläger
34	Kupferschmiede		
III Gruppe der Holzgewerbe			
52	Tischler	59	Drechsler (Elfenbeinschnitzer)
53	Parkettleger	59a	Holzspielzeugmacher
54	Rolladen- und Jalousiebauer	60	Schimmacher
55	Bootsbauer	61	Holzbildhauer
56	Schiffbauer	62	Böttcher
57	Modellbauer	63	Bürsten- und Pinselmacher
58	Wagner	64	Korbmacher
IV Gruppe der Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe			
65	Herrenschneider	74	Kürschner
66	Damenschneider	75	Hut- und Mützenmacher
67	Wäscheschneider	76	Handschuhmacher
68	Sticker	77	Schuhmacher
69	Stricker	79	Gerber
70	Modisten	80	Sattler
71	Weber	81	Feintäschner
72	Seiler	82	Raumausstatter
73	Segelmacher		
V Gruppe der Nahrungsmittelgewerbe			
83	Bäcker	86	Müller
84	Konditoren	87	Brauer und Mälzer
85	Fleischer	88	Weinküfer
VI Gruppe der Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie der chemischen und Reinigungsgewerbe			
89	Augenoptiker	94	Zahntechniker
90	Hörgeräteakustiker	95	Friseure
91	Orthopädiemechaniker und Bandagisten	96	Textilreiniger
93	Orthopädieschuhmacher	97	Wachszieher
		99	Gebäudereiniger
VII Gruppe der Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe			
100	Glaser	112	Chemigrafen
101	Glasveredler	113	Stereotypeure
102	Feinoptiker	114	Galvanoplastiker
103	Glasapparatebauer	115	Keramiker
103a	Thermometermacher	116	Orgel- und Harmoniumbauer
104	Glas- und Porzellanmaler	117	Klavier- und Cembalobauer
105	Edelsteinschleifer	118	Handzuginstrumentenmacher
105a	Edelsteingraveure	119	Geigenbauer
106	Fotografen	119a	Bogenmacher
107	Buchbinder	120	Metallblasinstrumenten- und Schlagzeugmacher
108	Buchdrucker; Schriftsetzer; Drucker	121	Holzblasinstrumentenmacher
109	Steindrucker	122	Zupfinstrumentenmacher
110	Siebdrucker	123	Vergolder
111	Flexografen	124	Schilder- und Lichtreklamehersteller
		125	Vulkaniseure und Reifenmechaniker

Umsteigeschlüssel: Wirtschaftszweigsystematik - Gewerbe-zweigsystematik

Kostenstrukturstatistik Handwerk 1992

Wirtschafts- zweig	Gewerbe- zweig
Nr.	
216	125
222 3	010
222 85	013
239 11	018 023 029
239 17	018 034
240 3	018
242 1	021 022
242 92	126
244 7	020
245 51	058
249 11	026 027
249 14	024
249 17	015
249 5	025
250 3	038
250 6	037
250 8	036
252 15	089
252 5	029
252 7	019 090 091 094
256 01	022
256 2	048
256 89	041 042

Wirtschafts- zweig	Gewerbe- zweig
Nr.	
257 5	059
258 15	118 119 120 121 122 130
258 31	127
258 93	049
259 1	039
259 4	040
261 11	052
261 14	052 054
261 31	052 057
261 37 276 91	082
265 6	107
268 1	108
271 01	080 081
272 5	077
279 1	093
276 6	074
281 1	086
284 51	083
284 55	084
291 44	085

Wirtschafts- zweig	Gewerbe- zweig
Nr.	
300 (ohne 300 5, 300 75 - 77, 300 8)	001 002
300 75	007
300 76	012
302 01	003 004
302 05	008
305	014
308 1	005
308 5	006
310 1	031 032
310 3	033
310 5	035
316 21	100
316 24	015
316 31	052
316 51	009
316 61	016
731 11	096
735 11	095
739 1	106
741 1	017
741 9	099

Umsteigeschlüssel: Gewerbezeigsystematik - Wirtschaftszweigsystematik

Kostenstrukturstatistik Handwerk 1992

Gewerbe- zweig	Wirtschafts- zweig
Nr.	
001	300 (ohne 300 5, 300 75 - 77, 300 8)
003	302 01
005	308 1
007	300 75
008	302 05
009	316 51
010	222 3
012	300 76
013	222 85
014	305
015	249 17 316 24
016	316 61
017	741 1
018	239 11 239 17 240 3
020	244 7
021	242 1
022	242 1 256 01
023	239 11
024	249 14

Gewerbe- zweig	Wirtschafts- zweig
Nr.	
024a	242 92
025	249 5
026 027	249 11
029	239 11
031 032	310 1
033	310 3
035	310 5
036	250 8
037	250 6
038	250 3
039	259 1
040	259 4
041	256 89
048	256 2
049	258 93
052	261 11 261 14 261 31 316 31
057	261 31
058	245 51
059	257 5 261 4
059a	258 31

Gewerbe- zweig	Wirtschafts- zweig
Nr.	
074	276 6
077	272 5
093	279 1
080	271 01
082	276 91 261 37
083	284 51
084	284 55
085	291 44
086	281 1
089	252 15
091	252 7
094	252 7
095	735 11 735 14 735 17
096	73 111 73 140
099	741 9
100	316 21
106	739 1
107	265 6
108	268 1
125	216

Gesetz über Kostenstrukturstatistik

(KoStrukStatG)

Vom 12. Mai 1959

(BGBl. III Gliederungs-Nr. 708-3)

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

§ 1¹⁾

In der gewerblichen Wirtschaft sowie bei sonstigen Arbeitsstätten (mit Ausnahme der land- und forstwirtschaftlichen Arbeitsstätten) werden beginnend mit dem Jahr 1959 (1. Erhebungsjahr) jährlich Kostenstrukturerhebungen als Bundesstatistik durchgeführt. Die Erhebungen erstrecken sich

1. im ersten Erhebungsjahr auf Unternehmen des produzierenden Handwerks, die nicht aufgrund des § 3 Buchstabe B Ziff. I oder des § 5 Buchstabe A Ziff. I des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe vom 6. Nov. 1975 (Bundesgesetzbl. I S. 2779) erfaßt werden, sowie auf die Unternehmen des übrigen Handwerks ;
2. im zweiten Erhebungsjahr auf das Verkehrsgewerbe und die übrigen unter den Nummern 1, 3 und 4 nicht genannten Arbeitsstätten;
3. im dritten Erhebungsjahr auf den Großhandel (Einschließlich Verlagswesen) sowie das Handelsvertreter- und Handelsmaklergewerbe;
4. im vierten Erhebungsjahr auf den Einzelhandel sowie das Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe.

In den folgenden Jahren wiederholen sich die Erhebungen bei den unter den Nummern 1 bis 4 bezeichneten Bereichen in der gleichen Reihenfolge. Bei Unternehmen im Sinne des § 1 des Gesetzes über eine Pressestatistik vom 1. April 1975 (Bundesgesetzbl. I S. 777) werden die Erhebungen alle zwei Jahre durchgeführt .

§ 2

Der Bundesminister für Wirtschaft kann zum Zweck einer zeitlichen Anpassung der Kostenstruktur-erhebungen an andere statistische Erhebungen durch Rechtsverordnung die Reihenfolge der Erhebungen bei den vier in § 1 bezeichneten Bereichen abändern.

§ 3

(1) Die Kostenstrukturerhebungen nach § 1 erfassen folgende Tatbestände:

1. den Wert
 - a) des steuerlichen und wirtschaftlichen Umsatzes,
 - b) des Warenbestandes,
 - c) der selbst erstellten Anlagen;
2. den Wert des Wareneingangs;
3. die Kosten, untergliedert nach Kostenarten;
4. die beschäftigten Personen

(2) Bei Gruppen von Unternehmen und sonstigen Arbeitsstätten, bei denen ihrer Art nach die unter Absatz 1 bezeichneten Tatbestände zur Beurteilung des Kostengefüges nicht ausreichen, werden zusätzlich Posten der Jahresbilanz (Anlagen, Außenstände, Schulden) erfragt.

(3) Außer den in Absatz 1 und Absatz 2 bezeichneten Tatbeständen werden Angaben zur Kennzeichnung der Art der Unternehmen und sonstigen Arbeitsstätten erhoben, die zu einer zutreffenden Beurteilung der statistischen Zuordnung erforderlich sind.

§ 4

Die Angaben zu den in § 3 Abs. 1 und 2 bezeichneten Tatbeständen beziehen sich jeweils auf ein dem Erhebungsjahr vorangegangenes Kalenderjahr oder Geschäftsjahr.

§ 5

(1) Die Erteilung der Auskunft durch die Befragten zu den Erhebungen nach § 1 ist freiwillig im Sinne des § 7 Abs. 2 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke vom 3. September 1953 (Bundesgesetzbl. I S. 1314).

(2) Die Erhebungen werden mit dem Ziel durchgeführt, von 5 vom Hundert der Gesamtzahl der Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und sonstiger Arbeitsstätten (§ 1) für die einzelnen Wirtschaftszweige repräsentative Gesamtergebnisse zu erlangen.

§ 5a²⁾

(1) In dem in Art. 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet wird die Zahl der nach § 5 Abs. 2 einzubeziehenden Erhebungseinheiten für die Jahre 1991 und 1992 um zusätzlich höchstens 5 vom Hundert der in diesem Gebiet ansässigen Unternehmen nach § 1 Nr. 1 bis 4 erhöht.

1) Geändert durch § 5 des Gesetzes vom 1. April 1975 (BGBl. I S. 777) und durch § 13 des Gesetzes vom 6. November 1975 (BGBl. I S. 2779).

2) Eingefügt durch Art. 6 § 1 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846)

(2) Diese Regelung tritt am 31. Dezember 1993 außer Kraft.

§ 6

(1) Der Bundesminister für Wirtschaft kann für den Bereich des Saarlandes zur Gewinnung repräsentativer Landesergebnisse im Benehmen mit der Regierung des Saarlandes durch Rechtsverordnungen den Beginn, die Zeitfolge und den Umfang der Erhebungen abweichend von den Vorschriften der §§ 1 und 5 Abs. 2 regeln.

(2) Absatz 1 gilt für die Dauer von fünf Jahren nach Inkrafttreten dieses Gesetzes im Saarland (§9).

§ 7

Die Kostenstrukturstatistik wird vom Statistischen Bundesamt durchgeführt.

§ 8

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1

des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin. Rechtsverordnungen, die aufgrund dieses Gesetzes erlassen werden, gelten im Land Berlin nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes.

§ 9

Dieses Gesetz gilt im Saarland vom Ende der Übergangszeit nach Art. 3 des Saarvertrages vom 27. Oktober 1956 (Bundesgesetzbl. II S. 1587) an.

§ 10

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

Die verfassungsmäßigen Rechte des Bundesrates sind gewahrt.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Bonn, den 12. Mai 1959

Der Bundespräsident
Theodor Heuss

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Ludwig Erhard

Der Bundesminister für Wirtschaft
Ludwig Erhard

Begründung des Gesetzes vom 12. Mai 1959 (BTDrucks. Nr. 770 vom 5. Januar 1959)

A. Allgemeiner Teil

I. Die Bedeutung der Kostenstrukturstatistik in betrieblicher und volkswirtschaftlicher Sicht

Die amtliche Statistik im Bereich der Wirtschaft ist vornehmlich auf die statistische Messung der Leistungen (Produktion, Umsatz usw.) ausgerichtet. Statistiken, die den dafür erforderlichen Aufwand und dessen strukturelle Entwicklung zum Gegenstand haben, gehören bisher nicht zum festen Bestandteil der für die Beobachtung des Wirtschaftsablaufs in größerem Rahmen durchgeführten amtlichen Statistik. Der Grund dafür ist hauptsächlich darin zu sehen, daß sich der Wirtschaftsverlauf und das Marktgeschehen anhand der Leistungen einfacher ermitteln und schneller überschauen lassen als anhand von Statistiken über den Aufwand. Die Ansicht, daß damit aber nur Teilkenntnisse über die Zusammenhänge des Wirtschaftsablaufs vermittelt werden können und daß die traditionellen Unterrichtungen über Produktion und Umsatz einer Ergänzung durch Kenntnisse über die Entwicklung der Kostenstruktur und der Kostenrelationen bedürfen, um z. B. Maßnahmen der Wirtschaftspolitik und deren Nebenwirkungen in einer hochtechnisierten und komplizierten Wirtschaft richtig erkennen und beurteilen zu können, besteht schon seit längerer Zeit sowohl bei der Verwaltung wie bei der Wirtschaft.

Neben der Kenntnis der Kosten- und Preisrelationen für die einzelnen Erzeugnisse gewinnt die Beobachtung dieser Zusammenhänge im Rahmen von Wirtschaftszweigen und ganzen Wirtschaftsbereichen auch in der Wirtschaft immer mehr an Bedeutung. Ein Überblick über die Kostenstruktur in größerem Zusammenhang der Wirtschaftszweige vermag den Unternehmen Anhaltspunkte über die Entwicklung der Wirtschaftlichkeit im ganzen und für die Bedeu-

lung der einzelnen Kostenfaktoren in der Produktion in Ansehung der technischen Entwicklung zu geben. Die eigenen Betriebsvergleiche der Wirtschaft, die vorzugsweise für kleinere homogene Erzeugnisgruppen aufgestellt werden, gewinnen an Bedeutung, wenn sich ihr Schema aufgrund von Kostenstrukturstatistiken in das Gesamtschema der Branche einfügen läßt. Insbesondere für die mittelständische gewerbliche Wirtschaft dürfte dabei die notwendige Klärung ihrer Situation erleichtert werden, da in diesem Bereich Schwierigkeiten in der Geschäftspolitik zum Teil von dem mangelnden Überblick über die Kostenstruktur herrühren.

Gesteigerte Bedeutung ist diesen durch Kostenstrukturerhebungen zu vermittelnden Kenntnissen im Hinblick auf die Bildung wirtschaftlicher Zusammenschlüsse (Gemeinsamer Markt, Freihandelszone) zuzumessen für eine zutreffende Beurteilung der Lage der deutschen Wirtschaftszweige im Vergleich zu denjenigen anderer Länder, die z. T. bereits über Unterlagen dieser Art verfügen.

Für die Berechnung der Entstehung des Sozialprodukts und der dafür geleisteten Beiträge der einzelnen Wirtschaftsbereiche bilden Kostenstrukturstatistiken (in Verbindung mit den bestehenden Umsatzstatistiken) die wichtigste Grundlage. Die Beiträge der Wirtschaftsbereiche zum Sozialprodukt müssen durch Differenzbildung ermittelt werden, indem von den addierten Bruttoproduktionswerten (bzw. Gesamtleistungen) aller zu einem Wirtschaftsbereich gehörenden Unternehmen der Wert aller jener Waren und Dienstleistungen abgezogen wird, die die Unternehmen des betreffenden Bereichs für laufende Produktionszwecke von anderen Unternehmen gekauft und im Berichtszeitraum verbraucht haben (=Vorleistungen im Sinne der Sozialproduktberechnung). Die verbleibende Differenz umfaßt die »Wertschöpfung« des Bereichs (Löhne und Gehälter einschließlich Sozialleistungen, Fremdkapitalzinsen und Betriebsgewinn), die verbrauchsbedingten Abschreibungen und die indirekten Steuern. Diese drei Bestandteile werden in der Sozialprodukts-

berechnung getrennt ausgewiesen, da mit ihrer Hilfe die üblichen Sozialproduktsgößen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten oder Volkseinkommen, Nettosozialprodukt zu Marktpreisen, Brutto-sozialprodukt zu Marktpreisen) gebildet werden.

Aus der Summe der Beiträge der Wirtschaftsbereiche ergibt sich ein zusammengefaßtes Bild der Entstehung des Sozialprodukts im Produktionsprozeß. Die Berechnung führt nicht nur zu Angaben über die Höhe und Entwicklung des gesamten Sozialprodukts, sie zeigt vielmehr auch die Bedeutung der einzelnen Wirtschaftsbereiche im Rahmen des Ganzen und die Unterschiede in der Entwicklung dieser Bereiche. Sie bietet ferner gewisse Anhaltspunkte für Fragen der Einkommensverteilung.

Sozialprodukts- bzw. Volkseinkommenszahlen und von ihnen abgeleitete Produktivitätsmaßzahlen werden für viele Zwecke der staatlichen Wirtschafts-, Finanz- und Sozialpolitik gebraucht, so z. B. für die laufende Beobachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung durch das Bundeswirtschaftsministerium, die Bundesbank usw., für die Beurteilung der Auswirkungen finanzpolitischer Maßnahmen auf den Wirtschaftsablauf und als Grundlage für Steuervorausschätzungen durch das Bundesfinanzministerium, als gesetzlich festgelegte Unterlage für die Anpassung der Renten an die Entwicklung des Volkseinkommens usw. durch das Bundesarbeitsministerium und den Sozialbeirat, als Maßstab für einen Vergleich der Wirtschaftskraft der Bundesländer durch Bundes- und Landesministerien usw. Auch die internationalen Organisationen, wie der Europäische Wirtschaftsrat (OECE), die Montan-Union (EGKS) und neuerdings die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG), brauchen in starkem Maße Sozialprodukts- und Produktivitätszahlen und auf ihnen aufgebaute Vorausschätzungen als Unterlage für einen Vergleich der wirtschaftlichen Lage und der wirtschaftlichen Entwicklung ihrer Mitglieds-länder.

II. Aufbau und Anlage der Kostenstrukturstatistik

Für die Sozialproduktberechnungen muß eine ausreichende Zahl von laufenden Statistiken zur Verfügung stehen, um aktuelle, methodisch vergleichbare und zuverlässige Ergebnisse zu erlangen. Auf die Bedeutung von Kostenstrukturerhebungen ist in diesem Zusammenhang bereits hingewiesen worden. Die erste und bisher einzige Kostenstrukturerhebung in der Nachkriegszeit (durchgeführt aufgrund des Volkszählungsgesetzes 1959, BGBl. S. 335) hat Daten für 1950 erbracht. Der Wert der bisher lediglich durch Fortschreibung gewonnenen Ergebnisse ist inzwischen recht zweifelhaft geworden. Die Kostenrelationen können sich im Laufe der Zeit ändern, weil sich die Zusammensetzung der Produktion (des Sortiments usw.), die Produktionsmethoden, der Kapitaleinsatz usw. ändern und weil sich die Preise für die einzelnen Kostenbestandteile unterschiedlich entwickeln. Mit dem vorliegenden Gesetzentwurf sollen Kostenstrukturerhebungen in regelmäßigem Turnus als dauernder Bestandteil der allgemeinen Wirtschaftsstatistik eingeführt werden. Die Erhebungen sollen, um die Wirtschaft so wenig wie möglich zu belasten, auf repräsentativer Grundlage in der Weise durchgeführt werden, daß der gleiche Bereich in der Regel nur alle 4 Jahre einmal befragt wird. Innerhalb der 4 Jahre sollen die Erhebungen in den Bereichen jeweils nacheinander stattfinden, um eine gleichmäßige Arbeitsverteilung bei der erhebenden Stelle zu erzielen und die Lieferung aktueller Ergebnisse zu ermöglichen (§ 1). Der Gesetzentwurf sieht eine Ermächtigung für den Bundesminister für Wirtschaft vor, die Reihenfolge der Erhebungen bei den einzelnen Bereichen im Bedarfsfall durch Rechtsverordnung den technischen und sachlichen Erfordernissen anzupassen (§ 2).

Die Kostenstrukturerhebungen erstrecken sich auf Nachweisungen über den Wert des steuerlichen und wirtschaftlichen Umsatzes, des Warenbestandes und der selbsterstellten Anlagen, über den Wert des Wareneingangs und über die Kosten, die nach Kostenarten untergliedert werden (§ 3 Abs. 1), also auf Angaben, die sich aus der Buchhaltung entnehmen lassen, sowie auf die beschäftigten Personen. In Bereichen, in denen es notwendig ist, Posten der Jahresbilanz zur Beurteilung der Kostenstruktur heranzuziehen, sollen auch diese erfragt werden (§ 3 Abs. 2).

Die Kostenstrukturerhebungen sollen wie schon im Jahre 1950 nach dem Prinzip der Freiwilligkeit durchgeführt werden. Das lebhafteste Interesse der Wirtschaft an den Kostenstrukturuntersuchungen läßt eine ausreichende Beteiligung erwarten, um den für notwendig gehaltenen Repräsentationsgrad von etwa 5 vom Hundert der Gesamtzahl der in § 1 bezeichneten Unternehmen und sonstigen Arbeitsstätten zu erreichen (§ 5).

In Anbetracht der kleinen Zahl der jährlich anfallenden Erhebungsbogen und im Hinblick auf die Notwendigkeit einer einheitlichen Klärung von Zweifelsfragen, die wegen der Schwierigkeit der Materie und der Unterschiedlichkeit des betrieblichen Rechnungswesens bei der Prüfung der Erhebungsbogen auftreten können, ist eine zentrale Durchführung der Kostenstrukturstatistik durch das Statistische Bundesamt vorgesehen (§ 6).

B. Besonderer Teil

Zu § 1

In § 1 wird die Statistik angeordnet, dabei werden die Bereiche in ihrer fachlichen Abgrenzung und in der Reihenfolge festgelegt, in der die Kostenstrukturerhebungen durchgeführt werden. Im Regelfall wird der jeweilige Bereich nur alle 4 Jahre zu den Erhebungen herangezogen. Die 4 Bereiche setzen sich so zusammen, daß von Jahr zu Jahr eine möglichst gleichmäßige Arbeitsverteilung bei der erhebenden Stelle (§ 6) erzielt wird.

Im ersten 4-Jahres-Turnus werden nur diejenigen Teile des Verkehrsgewerbes (§ 1 Nr. 2) zur Kostenstrukturstatistik herangezogen, die nicht durch die für 1959 vorgesehene besondere Statistik der Kosten und Leistungen im Güterverkehr mit Kraftfahrzeugen, mit Binnenschiffen und mit Eisenbahnen erfaßt werden.

Zu § 3

In § 3 werden die durch die Kostenstrukturerhebungen zu erlassenden statistischen Tatbestände in der bei statistischen Gesetzen üblichen Weise im Rahmen festgelegt.

Die Angaben über den steuerlichen Umsatz (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe a) werden gebraucht, um die Ergebnisse der auf schmale, repräsentativer Basis beruhenden Kostenstrukturstatistiken mit Hilfe der jährlichen totalen Umsatzsteuerstatistiken auf Gesamtergebnisse heraufzuschätzen zu können.

Die Angaben über den wirtschaftlichen Umsatz, über die Veränderungen der Bestände an eigenen Erzeugnissen und über die selbst erstellten Anlagen (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe a bis c) dienen dazu den Bruttoproduktionswert (bzw. die Gesamtleistung) zu ermitteln. Der wirtschaftliche Umsatz wird den Verhältnissen des jeweiligen

Wirtschaftsbereichs entsprechend aufgliedert, da sich hieraus wichtige Aufschlüsse für die Kostenstruktur ergeben.

Der Wareneingang (§ 3 Abs. 1 Nr. 2) wird im allgemeinen nur in den Bereichen erhoben, in denen der Materialverbrauch bzw. Wareneinsatz nicht direkt erfragt werden kann, sondern aus Wareneingang und Veränderungen der Bestände an Rohstoffen usw. und Handelsware ermittelt werden muß.

Die Kosten (§ 3 Abs. 1 Nr. 3) werden nach Kostenarten gegliedert, z. B. nach Stoffverbrauch und umgesetzter Handelsware, Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie u. dgl., Instandhaltungskosten, Mieten, Pachten, Personalkosten, Steuern (soweit sie Kosten sind), Abschreibungen usw. Wo es im Hinblick auf den Verwendungszweck der Ergebnisse oder aus erhebungstechnischen Gründen (z. B. zum Zwecke der Prüfung der Angaben) erforderlich ist, werden die aufgeführten Kostenarten noch weiter unterteilt, so z. B. die Personalkosten in Löhne, Gehälter, gesetzliche Sozialkosten, übrige Sozialkosten. Bei der Gliederung nach Kostenarten wird auf die Eigenart der Wirtschaftsbereiche und die Besonderheiten des betrieblichen Rechnungswesens Rücksicht genommen.

Angaben über die beschäftigten Personen (§ 3 Abs. 1 Nr. 4) werden zur Beurteilung der Personalkosten und für die Bildung wichtiger Beziehungszahlen (Produktivitätszahlen, Umsatz je Beschäftigten usw.) benötigt.

Posten der Jahresbilanz (§ 3 Abs. 2), bei denen es sich im wesentlichen um Angaben über Anlagen, Außenstände und Schulden handelt, werden nur bei solchen Wirtschaftsbereichen erfragt, bei denen es für eine zutreffende Beurteilung der Kostenstruktur notwendig ist.

Zu § 5

Der Repräsentationsgrad von durchschnittlich 5 vom Hundert der Gesamtzahl aller in § 1 bezeichneten Unternehmen und sonstigen Arbeitsstätten ist je nach den sachlichen Erfordernissen in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Umsatzgrößenklassen unterschiedlich. So müssen z. B. in Bereichen mit uneinheitlicher Kostenstruktur verhältnismäßig mehr Unternehmen erfaßt werden als in Bereichen mit überwiegend einheitlicher Kostengestaltung. Um die notwendige Zahl brauchbar beantworteter Fragebogen zu erhalten — bei der Freiwilligkeit der Erhebungen (§ 5 Abs. 2) und der unterschiedlichen Qualität des betrieblichen Rechnungswesens ist erfahrungsgemäß mit größeren Ausfällen zu rechnen —, soll im Bedarfsfall eine größere Zahl von Unternehmen (höchstens 15 vom Hundert der Gesamtzahl) zur Teilnahme an der Erhebung aufgefordert werden.

C. Kostenberechnung

An neuen Ausgaben entstehen für die Kostenstrukturstatistik nach Berechnung des Statistischen Bundesamts einmalige Aufwendungen in Höhe von 160 000 DM und laufende Aufwendungen in Höhe von jährlich 100 000 DM. Die Kosten trägt der Bund.

Fachserie 2:

Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in vierjährlichem Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur der Unternehmen vermitteln ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten der Jahresbilanz (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtleistung oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen; bei einigen Erhebungsbereichen (z.B. Handwerk) auch nach Beschäftigtengrößenklassen.

Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel und im Verlagsgewerbe

Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, des Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehrs, der Reiseveranstaltung und -vermittlung

Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagereien, der Binnenschifffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschifffahrt

Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Ärzten, Zahnärzten, Tierärzten

Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Anwaltsnotaren, bei Wirtschaftsprüfern, vereidigten Buchprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratenden Ingenieuren

Reihe 1.6.3: Kostenstruktur der Unternehmen der Wirtschafts- und Unternehmensberatung sowie der Heilpraktikerpraxen

Reihe 1.6.4: Kostenstruktur der Design-Unternehmen und der psychologischen Praxen

Reihe 1: Sonderberichte

Erstmals werden für die neuen Länder und Berlin-Ost die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Die Ergebnisse der jährlichen Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: „Produzierendes Gewerbe“ veröffentlicht.

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

2.1: Abschlüsse von Kapitalgesellschaften

Die Berichterstattung erstreckt sich auf die Jahresabschlüsse (Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen und Anhang) von Kapitalgesellschaften. Die Angaben in den Jahresabschlüssen werden vom Statistischen Bundesamt anhand der Pflichtveröffentlichungen im Bundesanzeiger sowie von Geschäftsberichten der Unternehmen ausgewertet und jährlich veröffentlicht. In einer Gliederung nach Wirtschaftszweigen werden die Posten der Jahresabschlüsse nachgewiesen. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind die jeweiligen Vergleichszahlen für das Vorjahr gegenübergestellt.

Ein Vorbericht enthält für Kapitalgesellschaften des Produzierenden Gewerbes vollständige Angaben aus den Jahresabschlüssen der Unternehmen in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen.

2.2: Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften

Berichtet wird jährlich für sämtliche Aktiengesellschaften (einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien) und für Gesellschaften mit beschränkter Haftung über die Zahl der Gesellschaften und das Nominalkapital, und zwar Anfangs- und Endbestand eines Jahres sowie Zugänge und Abgänge, getrennt nach Arten, in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen. Zusätzlich wird alle drei Jahre (erstmals für 1983) der Jahresendbestand, getrennt für beide Rechtsformen, in der Gliederung nach Größenklassen des Nominalkapitals und Wirtschaftszweigen nachgewiesen. Die Angaben sind den Bekanntmachungen im Bundesanzeiger über die Eintragungen in das Handelsregister entnommen.

Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Bilanzstatistik der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen erstreckt sich auf die Finanzen der staatlichen und kommunalen Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen, die als Eigenbetriebe oder in rechtlich selbständiger Form geführt werden. Die jährliche Veröffentlichung gruppiert die Jahresabschlüsse nach Betriebsarten und gliedert die Daten nach den Posten der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind die jeweiligen Vergleichszahlen für das Vorjahr gegenübergestellt.

Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

4.1: Insolvenzverfahren

Über Konkurse sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird monatlich berichtet. Zugleich enthalten die Juniausgabe das Halbjahresergebnis und die Dezembervöffentlichung das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die jährliche Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Bundesländern u. a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der **Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987** werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

Systematiken

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979

STATISTISCHES BUNDESAMT

GUSTAV-STRESEMANN-RING 11

65189 WIESBADEN



Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.